

STATISTIK VON BADEN-WÜRTTEMBERG

BAND 26

**Die Inlandschulden
der baden-württembergischen
Gemeinden und Gemeindeverbände
am 31. März 1954 und 1955**

**Mit einem Anhang
über die staatlichen Schulden des Landes Baden-Württemberg
am 31. März der Jahre 1952 bis 1955**

HERAUSGEGEBEN VOM STATISTISCHEN LANDESAMT BADEN-WÜRTTEMBERG

STUTTGART 1956

VORWORT

Nachdem die Hauptergebnisse der jährlichen Schuldenstandserhebungen für die Rechnungsjahre 1949 bis 1951 in den Veröffentlichungsorganen der drei ehemaligen Länder Württemberg-Baden, (Süd-)Baden und Württemberg-Hohenzollern bekanntgegeben worden sind, wurden die Ergebnisse für das Rechnungsjahr 1952, neben einer textlichen Auswertung in den "Statistischen Monatsheften Baden-Württemberg", erstmalig in einem "Statistischen Bericht" für das neue Bundesland Baden-Württemberg in tiefgegliederter Form nach Regierungsbezirken und Landkreisen dargestellt. Damit begann eine Veröffentlichungsreihe, die nunmehr für die Rechnungsjahre 1953 und 1954 mit dem vorliegenden Quellenband in einer noch stärkeren Ausgliederung fortgesetzt wird. Entsprechend den Wünschen, die von Benutzern der Statistik vielfach geäußert wurden, ist dabei die Einzeldarstellung des Schuldenstandes auf die Gemeinden mit 3000 und mehr Einwohnern ausgedehnt worden. Erstmals werden auch Angaben über die gemeindliche Auslandsverschuldung — vorläufige Ergebnisse — nach dem Stande vom 31. Dezember 1954 gebracht.

Als Anhang erscheint eine Übersicht über die staatliche Verschuldung des Landes Baden-Württemberg in den Rechnungsjahren 1951 bis 1954.

Die vorliegende Arbeit ist in der von Oberregierungsrat Dr. Richard Taras geleiteten Abteilung "Finanz- und Steuerstatistik" durchgeführt worden. Bearbeiter war Diplomvolkswirt Erich Stillhammer.

Stuttgart, im April 1956

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

Dr. Paul Jostock

I n h a l t

T e x t t e i l

	Seite
I. Vorbemerkungen (insbes. methodische Hinweise und Begriffsbestimmungen)	1
II. Überblick über die Hauptergebnisse der kommunalen Inlandsverschuldung	3
III. Kommunale Auslandsverschuldung	6
IV. Bemerkungen zur Tabelle "Die staatliche Verschuldung des Landes Baden-Württemberg am 31. März der Jahre 1952 bis 1955"	7
V. Schaubilder: Entwicklung der Inlandschulden der kommunalen Gebietskörperschaften in den Jahren 1950 bis 1955	8

T a b e l l e n t e i l

A. Inlandschulden der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31. März 1954	
1. Schuldenstand der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Gemeindegruppen und -größenklassen	10
2. Schuldenstand der kreisangehörigen Gemeinden (Kreissummen) nach Gemeindegrößenklassen	12
3. Neuschulden der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Schuldenarten	20
4. Neuschulden der Stadtkreise und der kreisangehörigen Gemeinden (Kreissummen) nach Schuldenarten	22
5. Verschuldete Gemeinden mit 3000 und mehr Einwohnern	24
6. Neuschulden der Landkreise (Kreiskommunalverbände) nach Schuldenarten	29
7. Neuschulden der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Verwendungszwecken	30
8. Alt- und Neuschulden der Landkreise (Kreiskommunalverbände) – Neuschulden aufgegliedert nach Verwendungszwecken –	35
9. Neuschulden der Stadtkreise und der kreisangehörigen Gemeinden (Kreissummen) nach Verwendungszwecken	36
10. Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Fälligkeiten	40
11. Neuschulden der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Laufzeiten	42
12. Neuschulden der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Darlehensquelle und Laufzeit	43

	Seite
13. Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Zinssätzen	44
14. Schulden und gewogene Durchschnittszinssätze nach Gemeindegruppen und -größenklassen	50
15. Die Höhe der Verschuldung nach Gemeindegruppen und -größenklassen	50
 B. Inlandschulden der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31. März 1955	
1. Schuldenstand der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Gemeindegruppen und -größenklassen	54
2. Schuldenstand der kreisangehörigen Gemeinden (Kreissummen) nach Gemeindegrößenklassen	56
3. Neuschulden der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Schuldenarten	64
4. Neuschulden der Stadtkreise und der kreisangehörigen Gemeinden (Kreissummen) nach Schuldenarten	66
5. Verschuldete Gemeinden mit 3 000 und mehr Einwohnern	70
6. Neuschulden der Landkreise (Kreiskommunalverbände) nach Schuldenarten	86
7. Neuschulden der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Verwendungszwecken	87
8. Alt- und Neuschulden der Landkreise (Kreiskommunalverbände) – Neuschulden aufgliedert nach Verwendungszwecken –	92
9. Neuschulden der Stadtkreise und der kreisangehörigen Gemeinden (Kreissummen) nach Verwendungszwecken	94
10. Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Fälligkeiten	98
11. Neuschulden der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Laufzeiten	102
12. Neuschulden der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Darlehensquelle und Laufzeit	104
13. Die Höhe der Verschuldung nach Gemeindegruppen und -größenklassen	105
Anhang: Die staatliche Verschuldung des Landes Baden-Württemberg am 31. März der Jahre 1952 bis 1955	108

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 oder 0,0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der betreffenden Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann.
- . = Angabe nicht möglich, z.B. weil der Nachweis fehlt oder die Voraussetzungen für die betreffende Fragestellung nicht gegeben sind.

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Textteil

I. Vorbemerkungen

A. Rechtsgrundlage

Die Rechtsgrundlagen für die in der Nachkriegszeit durchgeführten Schuldenstandstatistiken sind enthalten im Gesetz über die Errichtung eines Statistischen Amtes des Vereinigten Wirtschaftsgebietes vom 21. Januar 1948 (WiGBI. S. 19) in Verbindung mit der Gemeinsamen Anordnung der Verwaltungen des Vereinigten Wirtschaftsgebietes zur Durchführung von Statistiken vom 1. Juni 1949, laufende Nr. 43 der Anlage (Öffentl. Anz. f.d. VWG Nr. 50, S. 1) sowie der Verordnung über die Erstreckung von Recht der Verwaltung des Vereinigten Wirtschaftsgebietes auf dem Gebiet der Statistik auf die Länder der französischen Besatzungszone vom 31. März 1950 (BGBl. S. 81); für die Zeit nach dem Inkrafttreten des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke vom 3. September 1953 in § 16 Abs. 1 dieses Gesetzes (StatGes).

B. Methodische Hinweise

In Fortsetzung der jährlichen Schuldenstandstatistik wurden auch 1954 und 1955 mit Stichtag 31. März Erhebungen über die Inlandschulden der Gemeinden und Gemeindeverbände durchgeführt. Diese Erhebungen weisen gegenüber derjenigen mit Stichtag vom 31. März 1953 im wesentlichen folgende methodische Verbesserungen auf:

1. Die in der inländischen Altverschuldung der Gemeinden (Gv.) enthaltenen Verbindlichkeiten gegenüber anderen Gebietskörperschaften und aus Annuitätsdarlehen wurden gesondert erfaßt, ebenso die für wirtschaftliche Unternehmen aufgenommenen Kredite.
2. Die Gliederung der Inlandschulden nach den Zinsbedingungen ist verfeinert worden, und zwar durch Bildung kleinerer Zinsgruppen, durch Ausgliederung der auf runde Zinssätze (3 %, 4 % usw.) entfallenden Schuldenbeträge und durch gesonderte Darstellung der Annuitätsdarlehen. Für die Erhebung am 31. März 1955 ist jedoch auf die Ausfüllung der Übersicht über die Zinsbedingungen verzichtet worden.
3. Die Fälligkeiten wurden nicht nur für die Neuschulden, sondern auch für die Altschulden – jeweils jedoch ohne Annuitätsdarlehen – nachgewiesen.
4. Die Schulden der Gemeinden (Gv.) beim Lastenausgleich (d.h. die unmittelbar beim Bundes- bzw. Landesausgleichsamt aufgenommenen Darlehen) wurden den "Schulden aus öffentlichen Mitteln" bzw. den "Schulden bei Gebietskörperschaften" zugeordnet.
5. Die Darstellung des Verwendungsnachweises der Neuschulden weist zum Teil eine stärkere Untergliederung der Einzelpläne auf. In einer besonderen Spalte waren die in der Zeit vom 1. April 1953 bzw. 1954 bis zum jeweiligen Erhebungsstichtag aufgenommenen Schulden nach ihrem Stand am jeweiligen Erhebungsstichtag nachzuweisen.

Ferner enthält die Erhebung mit Stichtag vom 31. März 1955 folgende Neuerungen bzw. methodische Änderungen:

1. Die Neuschulden wurden hinsichtlich ihrer Herkunft – in Anpassung an die Einteilung bei den Staatsschulden – aufgegliedert nach:
 - a) Schulden aus Kreditmarktmitteln
 - b) Schulden aus öffentlichen Sondermitteln (ERP-Kredite und Kredite von Trägern der Sozialversicherung)
 - c) Schulden bei Gebietskörperschaften.
2. Der Nachweis der Schulden bei den Landeskreditanstalten umfaßt nur noch den Teil, der aus Kreditmarktmitteln stammt. Alle übrigen Schuldenaufnahmen bei den Landeskreditanstalten, die aus öffentlichen Sondermitteln oder aus Landes-, Bundes- und Lastenausgleichsfondsmitteln stammen, waren bei der betreffenden Unterart der Schulden aus öffentlichen Mitteln bzw. der Schulden bei Gebietskörperschaften nachzuweisen (in der Hauptsache bei den "Wohnbaukrediten von Bund und Land").
3. Restkaufgelder – mit und ohne hypothekarische Sicherung – wurden bei den Kreditmarktschulden gesondert erfaßt; sie wurden also nicht in die Hypothekenschulden oder irgendeine andere Schuldenart einbezogen.
4. Die für kombinierte Versorgungs- bzw. kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen verwendeten Schuldenaufnahmen wurden – je nach Art der Verwendung – auf "Elektrizitätsversorgung", "Gasversorgung", "Wasserversorgung", "Hafen- und Umschlagunternehmen" oder "Übrige Verkehrsunternehmen" aufgeteilt.
5. Unter "An Eigenbetriebe weitergegebene Darlehen" war nachrichtlich auszugliedern, mit welchem Gesamtbetrag die aus Schuldenaufnahmen stammenden, an Eigenbetriebe weitergegebenen Darlehen in der für den Einzelplan 8 (Wirtschaftliche Unternehmen) nachgewiesenen Gesamtsumme enthalten sind.
6. Gesondert, und zwar lediglich nachrichtlich war – zur annäherungsweisen Abstimmung der Ergebnisse der Schuldenstandstatistik mit den Ergebnissen der Bankenstatistik – für die nachgewiesenen Schulden aus ERP-(ECA-) Mitteln, für die Wohnbaukredite von Bund und Land und für die "Sonstigen Schulden bei Bund und Ländern" anzugeben, welche Beträge davon – lt. Schuldurkunde – bei Sparkassen, Girozentralen oder anderen Bankgläubigern geschuldet werden.
7. Die Abgabeschuld der Gemeinden (Gv.) aus der Hypothekengewinnabgabe gemäß §§ 91 ff. Lastenausgleichsgesetz war als schuldenähnliche Verpflichtung nur nachrichtlich, und zwar außerhalb des nachgewiesenen Gesamtschuldenstandes auszuweisen.

8. Weggefallen ist die Untergliederung der Kassenkredite nach Schulden- und Gläubigerarten. Die Kassenkredite sind nurmehr in einer Summe erfragt worden.

Erfaßt wurden die Inlandschulden mit ihrem Nennbetrag. Bei Schulden, die zum Teil bereits an die Gläubiger zurückgezahlt worden sind, war der Betrag zu melden, mit dem die Gemeinden (Gv.) am Stichtag noch belastet waren. Tilgungsbeträge, die zwar fällig, aber bis zum Stichtag noch nicht zurückgezahlt waren, sind ebenso wie Tilgungen, die einem internen Tilgungsfonds zugeführt waren, von den Schuldenbeträgen nicht abgesetzt worden. Tilgungsbeträge, die zu Gunsten der Gläubiger auf ein Sperr- oder Sonderkonto einer Kreditanstalt in der Weise eingezahlt wurden, daß sie dem Zugriff der Berichtskörperschaft entzogen blieben, sind dagegen vom Schuldenbetrag abgesetzt worden.

Nicht nachzuweisen waren:

1. Schulden der wirtschaftlichen Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit und der selbständigen Stiftungen;
2. Gelder, die von Dritten bei der Gemeinde (dem Gv.) hinterlegt sind (z.B. Kautionen) sowie solche Hypotheken- und Grundschulden, die zur Sicherung für andere nachzuweisende Schulden bestellt wurden;
3. an Dritte (z.B. für Wohnungsbau) weitergeleitete Beträge, für die die Gemeinde (der Gv.) keine Verbindlichkeit übernommen hat;
4. Kassenreste, Steuerablieferungsrückstände und andere schuldenähnliche Verpflichtungen (am Stichtag 31. März 1955: mit Ausnahme der lediglich nachrichtlich, und zwar außerhalb des Gesamtschuldenstandes erfaßten Abgabeschuld aus der Hypothekengewinnabgabe – als öffentliche Last –);
5. die innere Verschuldung;
6. die durch das Londoner Abkommen betroffenen Anteile der Gemeinden (Gv.) an im Ausland aufgenommenen Sammelanleihen der Sparkassen- und Giroverbände.

Zuordnung der Schuldenaufnahmen zu den Schuldenarten

Am Stichtag 31. März 1954: Für die Zuordnung zu den Schuldenarten war grundsätzlich der letzte Gläubiger, dem die Gemeinde (Gv.) als Schuldner gegenüberstand, maßgebend.

Am Stichtag 31. März 1955: Von Kreditinstituten ausgezahlte, aber aus öffentlichen Mitteln stammende Schuldenaufnahmen waren zuzuordnen

- a) den Schulden bei Gebietskörperschaften, wenn es sich um Bundes- bzw. Landesmittel handelte,
- b) den Schulden aus öffentlichen Sondermitteln, wenn es sich um ERP-(ECA-)Mittel oder um Mittel von Sozialversicherungsträgern handelte.

Im übrigen war für die Zuordnung zu den Schuldenarten grundsätzlich der in der Schuldurkunde bezeichnete Gläubiger (Darlehensgeber) maßgebend.

Annuitätsdarlehen

Nur solche Darlehen, die in Raten unter Zuwachs der durch die fortschreitende Tilgung ersparten Zinsen – bei Anwendung des Systems gleichbleibender Jahresleistungen – getilgt werden. Alle anderen in Raten rückzahlbaren Schulden waren nicht als Annuitätsdarlehen nachzuweisen, sondern unter den übrigen Schuldenaufnahmen.

Kassenkredite

Nur echte Kassenkredite; nicht dagegen die etwa zur Vorfinanzierung außerordentlicher Vorhaben auf spätere langfristige Darlehen aufgenommenen kurzfristigen Zwischenkredite (§ 77 Abs. 2 DGO), die bei den Schulden aus Kreditmarktmitteln zu erfassen waren.

“Wertschaffende Arbeitslosenfürsorge” – Schulden aus der Arbeitslosenversicherung

Die “Wertschaffende Arbeitslosenfürsorge” erfaßt nur solche Kredite, die aus Bundes- bzw. Landesmitteln stammen. Kredite von der Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung bzw. dem Landesarbeitsamt sind in den Schulden aus Mitteln der Arbeitslosenversicherung (Sozialversicherungsträger) enthalten.

Wohnbaukredite von Bund und Land

Nur soweit als solche erkennbar, sonst unter “Sonstige Schulden bei Bund und Ländern” nachgewiesen. Einbezogen sind auch die von den Gemeinden (Gv.) beim Land aus Mitteln des Lastenausgleiches aufgenommenen Darlehen, soweit sie als Wohnbaukredite erkennbar sind (methodische Änderung siehe Seite 1).

Verwendungszwecke

1. Weitergegebene Darlehen für Wohnungsbau: Nur solche Beträge, die die Gemeinden (Gv.) aus Schuldenaufnahmen an Dritte für Wohnbauzwecke weitergegeben haben.
2. Eigener Wohnungsbau und Wohnsiedlung: Erfaßt sind nur Darlehen für eigene Wohnbauvorhaben bis zur Fertigstellung der Bauten. Schuldenaufnahmen für fertiggestellte und damit zum allgemeinen Grundvermögen gehörende Wohnungsbauten sind unter “Wohngrundstücke des allgemeinen Grundvermögens” nachgewiesen.
3. Nicht aufgeteilt bzw. noch nicht festgelegte Zwecke: Nur solche Schuldenbeträge, deren Verwendungszweck (Ausnahmefall!) nicht endgültig feststand.

Laufzeiten

Die Laufzeiten der Darlehen rechnen vom Zeitpunkt der Schuldenaufnahme an; nicht maßgeblich ist also die restliche Laufzeit vom Erhebungsstichtag bis zur Fälligkeit. Hierbei sind Darlehen der Sparkassen gemäß den Tilgungs- und Rückzahlungsbedingungen eingeordnet worden. Die bei diesen Darlehen übliche Klausel einer vorzeitigen Rückzahlung war nicht zu berücksichtigen.

Zinssätze

Zu Grunde zu legen waren die Nominalzinssätze.

Kreditnebenkosten (z.B. Gebühren, Provisionen) waren den Zinssätzen nicht zuzurechnen.

Als Altverschuldung werden die bis zum 20. Juni 1948 aufgenommenen Inlandschulden, als Neuverschuldung die nach diesem Zeitpunkt eingegangenen inländischen Kreditverpflichtungen bezeichnet.

C. Hinweise über Größenklassenzuordnung der Gemeinden, Kopfbeträgerrechnung und die gebietliche Zugehörigkeit der Bezirksverbände

1. Die Zuordnung der Gemeinden zu den Größenklassen wurde für beide Erhebungen nach der Volkszählung am 13. September 1950 und dem Gebietsstand am Stichtag der Erhebungen am 31. März 1954 bzw. 1955 vorgenommen. Für die Erhebung am 31. März 1954 ist allerdings Konstanz, das im Laufe des Rechnungsjahres 1953 als Stadtkreis ausgeschieden und kreisangehörige Gemeinde geworden ist, noch als Stadtkreis nachgewiesen (siehe Tabellenteil A). Bei den Vergleichszahlen zu den Ergebnissen vom 31. März 1955 ("Dagegen am 31. März 1954") ist Konstanz jedoch durchweg als kreisangehörige Gemeinde berücksichtigt (siehe Tabellenteil B).
2. Der Berechnung der Kopfbeträge wurden zu Grunde gelegt:
 - Stand 31. März 1953: fortgeschriebene Wohnbevölkerung am 30. Juni 1952;
 - Stand 31. März 1954: fortgeschriebene Wohnbevölkerung am 30. Juni 1953;
 - Stand 31. März 1955: fortgeschriebene Wohnbevölkerung am 30. Juni 1954.
 Die Kopfbeträge der kommunalen Gruppen und Größenklassen wurden jeweilig bezogen auf die Einwohner aller Gemeinden bzw. Gemeindeverbände (Gv.). In der Tabelle "Die Höhe der Verschuldung nach Gemeindegruppen und -größenklassen" sind zusätzlich Kopfbeträge angegeben, die sich nur auf die Einwohner der verschuldeten Gemeinden (Gv.) beziehen.
3. In Baden-Württemberg bestehen zwei Bezirksverbände:
 - a) Der Württembergische Landesfürsorgeverband für das Gebiet des alten Landes Württemberg (Nord- und Südwürttemberg).
 - b) Der Landeskommunalverband der Hohenzollerischen Lande für das Gebiet der Landkreise Hechingen und Sigmaringen. Dieser hat außer Fürsorgeaufgaben auch noch andere Aufgaben (vor allem Straßenbau) zu erfüllen.

In Nord- und Südbaden ist der Landesfürsorgeverband das Land, das die Fürsorgeaufgaben dort durch die Regierungspräsidien wahrnehmen läßt.

D. Quellenachweis der bisherigen Veröffentlichungen

Die Ergebnisse der Schuldenstandserhebungen für die kommunalen Gebietskörperschaften Baden-Württembergs sind in folgenden Veröffentlichungen enthalten:

Titel	Statistische Monatshefte	Statistische Berichte aus Baden-Württemberg Reihe: Schuldenstandstatistik
Die Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände in Baden-Württemberg am 31. März 1952	Württemberg-Baden 6. Jahrgang 1952 Heft 10, S. 293–300	—
Desgl. am 31. März 1953	Baden-Württemberg 1. Jahrgang 1953 Heft 7, S. 240–247	Nr. VII - GF Schulden, erschienen im Juni 1954
Desgl. am 31. März 1954	3. Jahrgang 1955 Heft 1, S. 27–33	—
Desgl. am 31. März 1955	3. Jahrgang 1955 Heft 8, S. 253–260	—

Infolge nachträglicher Berichtigungen seitens mehrerer Berichtskörperschaften sind die Ergebnisse der letztgenannten Veröffentlichungen für 1954 und 1955 in dem vorliegenden Band noch geringfügig abgeändert worden. Dasselbe gilt von den Ergebnissen, die das Statistische Bundesamt für 1955 in Band 145 der "Statistik der Bundesrepublik Deutschland" für Baden-Württemberg veröffentlicht hat (März 1956). Etwas größer und auf viele Positionen verteilt sind dagegen infolge nachträglicher Überarbeitung der Landesergebnisse für 1954 die Abweichungen gegenüber dem Band 126 der "Statistik der Bundesrepublik Deutschland" (erschienen im März 1955).

II. Überblick über die Hauptergebnisse der kommunalen Inlandsverschuldung

Zahl der verschuldeten Gemeinden und Gemeindeverbände

Am 31. März 1955 waren insgesamt 2673 Gemeinden und Gemeindeverbände verschuldet, das sind 77,5 vH aller baden-württembergischen kommunalen Gebietskörperschaften (am 31. März 1954: 2486 = 72,1 vH). Die verschuldeten Gemeinden (Gv.) haben somit gegenüber dem Rechnungsjahr 1953 um 187 (= 7,5 vH) zugenommen. Der Zugang betraf fast ausschließlich Gemeinden mit weniger als 2000 Einwohnern. Von den Gemeinden mit 3000 und mehr

Einwohnern waren alle verschuldet, ausgenommen sechs Gemeinden mit 3000 bis unter 10000 Einwohnern. Diese sechs schuldenfreien Gemeinden sind: Gingen an der Fils, Renningen und Schwaigern in Nordwürttemberg, Kirlach und Rot in Nordbaden und Calmbach in Südwürttemberg. Von den 63 Landkreisen (Kreiskommunalverbänden) sind nunmehr drei – gegenüber einem im Vorjahr – nicht verschuldet. Während der Landkreis Heilbronn schon im Vorjahr keine Schulden hatte, sind die zwei weiteren, nämlich Überlingen und Wolfach,

durch Rückzahlung der Darlehen im Laufe des Rechnungsjahres 1954 wieder schuldenfrei geworden.

Gesamtverschuldung

Die gesamte Inlandsverschuldung der baden-württembergischen kommunalen Gebietskörperschaften betrug am 31. März 1955 885,3 Mill.DM (einschließlich 5,0 Mill.DM Kassenkredite). Dazu kommen noch etwa 1,5 Mill. DM Abgabeschuld aus der Hypothekengewinnabgabe. Die baden-württembergischen Gemeinden und Gemeindeverbände waren somit um 200,5 Mill.DM (+ 29,3 vH) höher verschuldet als am 31. März 1954. Die Schulden bestehen fast ausschließlich (99,6 vH) aus Neuschulden, d.h. aus solchen Schulden, die seit dem 21. Juni 1948 aufgenommen wurden und am Stichtag noch nicht getilgt waren.

Die gesamte Inlandsverschuldung verteilt sich wie folgt auf die Gebietskörperschaften:

Kommunale Gruppe Gemeindegrößenklasse ¹⁾	Gesamtverschuldung ²⁾ am 31. März					
	1955			1954		
	1000 DM	vH	je Einw. ³⁾ DM	1000 DM	vH	je Einw. ³⁾ DM
Stadtkreise	392 784	44,4	248,57	308 129	45,0	202,10
darunter mit 100 000 und mehr Einw.	291 820	33,0	221,78	215 604	31,5	169,04
Kreisangeh. Gemeinden	433 788	49,0	80,99	331 350	48,4	63,15
davon mit 10 000 und mehr Einw.	173 073	19,6	138,01	126 899	18,5	104,79
3 000 bis unter 10 000 Einw.	128 627	14,5	94,43	101 015	14,8	76,91
weniger als 3 000 Einw.	132 088	14,9	48,21	103 437	15,1	37,99
Landkreise	58 192	6,6	10,86	45 011	6,6	8,58
Bezirksverbände	533	0,0	0,14	303	0,0	0,08
Insgesamt	885 296	100	127,63	684 793	100	101,13

1) Zuordnung zu den Größenklassen nach der Einwohnerzahl am 13. September 1950 und dem Gebietsstand am 31. März 1955. — 2) Ohne Abgabeschuld aus der Hypothekengewinnabgabe, aber einschließlich Kassenkredite. — 3) Bezogen auf die Einwohner aller Gemeinden (Gv.) am 30. Juni 1954 bzw. 1953. — Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Gegenüber dem Vorjahr haben sich demnach die Anteile der Landkreise und der Bezirksverbände an der Gesamtverschuldung nicht und die der kreisangehörigen Gemeinden und der Stadtkreise nur wenig verschoben. Die kreisangehörigen Gemeinden waren an den im Laufe des Rechnungsjahres 1954 aufgenommenen Schulden stärker beteiligt als die Stadtkreise. Die Gesamtverschuldung je Einwohner betrug am 31. März 1955 im Gesamtdurchschnitt aller kommunalen Gebietskörperschaften 127,63 DM. Sie hat sich damit gegenüber dem Stand am 31. März 1954 um 26,2 vH erhöht. Den höchsten Kopfbetrag mit 248,57 DM weisen die Stadtkreise auf, während auf jeden Einwohner der kreisangehörigen Gemeinden im Durchschnitt 80,99 DM, also etwa ein Drittel der Schuldenbelastung je Einwohner der Stadtkreise entfallen. Nimmt man zu der Schuldenbelastung der kreisangehörigen Gemeinden noch die Schulden der Landkreisverwaltungen hinzu (10,86 DM je Einwohner), dann ist jeder Einwohner der Stadtkreise immer noch 2,7 mal so hoch belastet wie ein Landkreisbewohner.

Altverschuldung

Die Altschulden sind im Rechnungsjahr 1954 um 0,8 Mill.DM (–18,0 vH) zurückgegangen. Am 31.

März 1955 waren nur noch 3,7 Mill.DM Altschulden (= 0,4 vH der Gesamtverschuldung) vorhanden. 46,2 vH entfallen auf die kreisangehörigen Gemeinden, 41,6 vH auf die Stadtkreise und 12,2 vH auf die Landkreise.

Neuverschuldung

Die Neuschulden sind im Rechnungsjahr 1954 um 201,3 Mill.DM (+ 29,6 vH) angestiegen und beliefen sich am 31. März 1955 auf 881,6 Mill.DM (inbegriffen 5,0 Mill.DM Kassenkredite). Im Vorjahr hatte die Zunahme 159,2 Mill.DM = 30,6 vH betragen.

An dem Schuldenanstieg des Rechnungsjahres 1954 waren die Stadtkreise mit 85,3 Mill.DM (+ 27,9 vH), die kreisangehörigen Gemeinden mit 102,5 Mill. DM (+ 31,1 vH) sowie die Landkreise und Bezirksverbände zusammen mit 13,5 Mill.DM (+ 30,0 vH) beteiligt. Demnach sind es – wie bereits in der Betrachtung der Gesamtverschuldung erwähnt – insbesondere die kreisangehörigen Gemeinden, die die stärkere Zunahme gegenüber dem Vorjahr verursacht haben.

Abgabeschuld aus der Hypothekengewinnabgabe

Mit der Schuldenstanderhebung am 31. März 1955 wurde erstmals die Abgabeschuld aus der Hypothekengewinnabgabe (§§ 91 ff. Lastenausgleichsgesetz) erfragt und als schuldenähnliche Verpflichtung in einem Betrag nachrichtlich, und zwar außerhalb des Gesamtschuldenstandes, ausgewiesen. Sie wurde am Stichtag der Erhebung mit 1,5 Mill.DM erfaßt. 57,7 vH entfielen davon allein auf die kreisangehörigen Gemeinden.

Herkunft der Mittel

Vornehmlich durch die methodische Änderung hinsichtlich des Nachweises der Schulden bei den Landeskreditanstalten (siehe Vorbemerkung), die erstmalig in der Erhebung am 31. März 1955 je nach ihrer Herkunft bei den Kreditmarktschulden, den Schulden aus öffentlichen Sondermitteln oder den Schulden bei Gebietskörperschaften nachgewiesen worden sind (also nicht wie bisher ungeachtet ihrer Herkunft gesammelt bei den Kreditmarktschulden – Position „Landeskreditanstalten“ –), ist ein Vergleich mit den Vorjahresergebnissen nicht in allen Positionen möglich. Nicht verglichen werden können insbesondere: die Schulden aus Kreditmarktmitteln insgesamt und die Schulden bei den Landeskreditanstalten; die Schulden bei Gebietskörperschaften insgesamt sowie die Wohnbaukredite von Bund und Land und die „Sonstigen Schulden bei Bund und Ländern“.

Von der am 31. März 1955 bestehenden gesamten Neuverschuldung (ohne Kassenkredite) von 876,6 Mill.DM sind 616,8 Mill.DM (= 70,4 vH) Schulden aus Kreditmarktmitteln, 90,6 Mill.DM (= 10,3 vH) Schulden aus öffentlichen Mitteln (ERP-Kredite und Darlehen der Sozialversicherungsträger) und 169,2 Mill.DM (= 19,3 vH) Schulden bei Gebietskörperschaften (in der Hauptsache Kredite von Bund und Land). Die größten Darlehensgeber der Gemeinden sind die Sparkassen und Girozentralen, die 58,3 vH (= 359,8 Mill.DM) aller auf dem inländischen Kreditmarkt aufgebrachtten Kommunalkre-

dite gewährt haben und mit über zwei Fünftel (41,0 vH) an der gesamten kommunalen Neuverschuldung (ohne Kassenkredite) beteiligt sind. Sie haben mithin gegenüber dem Stand am 31. März 1954 65,3 Mill.DM (+ 22,2 vH) mehr Anleihemittel den kommunalen Gebietskörperschaften zur Verfügung gestellt. Die übrigen Kreditinstitute (ohne die Landeskreditanstalten) sowie die Versicherungen und die Bausparkassen haben ihre Darlehenshingaben gegenüber dem Vorjahr um 62,3 Mill.DM (+ 50,7 vH) gesteigert. Die Landeskreditanstalten haben an eigenen Mitteln insgesamt etwa 40,0 Mill.DM ausgeliehen. Bei den Krediten von Gebietskörperschaften haben das größte Gewicht die Wohnbaukredite von Bund und Land und die "Sonstigen Schulden bei Bund und Ländern" (einschließlich der Schulden beim Lastenausgleich), die mit 7,6 vH (66,3 Mill.DM) bzw. 6,6 vH (58,0 Mill.DM) an der gesamten Neuverschuldung (ohne Kassenkredite) beteiligt sind. Die Bundes- und Landesdarlehen für die wertschaffende Arbeitslosenfürsorge haben sich gegenüber dem vorjährigen Schuldenstand um 7,3 Mill.DM (+ 22,0 vH) auf 40,6 Mill.DM erhöht.

Laufzeiten

Die kommunale Neuverschuldung (ohne Kassenkredite) der baden-württembergischen Gemeinden und Gemeindeverbände am 31. März 1955 ist überwiegend langfristiger Art. Auf die für zehn und mehr Jahre abgeschlossenen Darlehensverbindlichkeiten entfallen 354,5 Mill.DM Laufzeitdarlehen und 316,7 Mill.DM Annuitätsdarlehen, das sind insgesamt also 76,5 vH der kommunalen Neuverschuldung (ohne Kassenkredite). Die bereits im Vorjahr beobachtete Steigerung dieses Anteils hat sich somit fortgesetzt. Die Anteile der Annuitätsdarlehen an der gesamten Neuverschuldung (ohne Kassenkredite) haben sich von 33,0 vH (= 223,2 Mill.DM) am 31. März 1954 auf 36,1 vH (= 316,7 Mill.DM) am 31. März 1955 erhöht; die Anteile der mit einer Laufzeit von zehn und mehr Jahren ausgestatteten übrigen Darlehen sind währenddessen von 38,3 vH (= 258,8 Mill.DM) auf 40,4 vH (= 354,5 Mill.DM) gestiegen. Damit haben sich die für zehn Jahre oder länger abgeschlossenen Darlehensverbindlichkeiten der Gemeinden und Gemeindeverbände im Rechnungsjahr 1954 um 189,2 Mill.DM (+ 39,3 vH) auf 671,2 Mill.DM erhöht. An dieser Zunahme sind die Sparkassen, die Girozentralen, die Kreditinstitute (ohne Landeskreditanstalten) und die Versicherungen (ohne Sozialversicherungsträger) mit 72,6 vH (= 137,4 Mill.DM) beteiligt; die Girozentralen allein mit 42,4 Mill.DM (22,4 vH). Dagegen sind die kurzfristigen Darlehen mit einer Laufzeit von weniger als vier Jahren von 75,1 Mill.DM im Vorjahr auf 73,3 Mill.DM am 31. März 1955 zurückgegangen; sie machen nur 8,4 vH (im Vorjahr 11,1 vH) der kommunalen Neuverschuldung (ohne Kassenkredite) aus. Die mit einer Laufzeit von vier bis unter zehn Jahren ausgestatteten Darlehen sind zwar von 118,5 Mill.DM auf 132,1 Mill.DM angestiegen; ihr Anteil an der Neuverschuldung (ohne Kassenkredite) hat sich aber gleichfalls vermindert, und zwar von 17,5 vH auf 15,1 vH.

Fälligkeiten

Da für die Erhebung am 31. März 1955 die Fälligkeiten der Annuitätsdarlehen nicht mehr erfaßt worden sind, ist ein Vergleich der Fälligkeiten nur für die Laufzeitdarlehen möglich. Für die auf den 31. März 1954 folgenden vier Rechnungsjahre (1954 bis 1957) waren Fälligkeiten der Laufzeitdarlehen in Höhe von 189,4 Mill.DM (= 41,8 vH der insgesamt fällig werdenden Kapitalsumme) festgestellt worden. Demgegenüber belaufen sich die zum 31. März 1955 für den entsprechenden Zeitraum, nämlich für die Rechnungsjahre 1955 bis 1958 ermittelten Tilgungsbeträge auf 227,0 Mill.DM (40,5 vH). Von den Rechnungsjahren 1955 bis 1958 ist nach dem Stand vom 31. März 1955 das Rechnungsjahr 1955 mit 78,8 Mill.DM am stärksten durch den Tilgungsdienst belastet. Von diesem Betrag entfallen auf die Stadtkreise 37,1 Mill.DM und auf die kreisangehörigen Gemeinden 34,9 Mill.DM. Dem hohen Anteil der langfristigen Schulden (ohne Annuitätsdarlehen) entsprechend liegt das Hauptgewicht der erfaßten Fälligkeiten bei den Zahlungen, die nach dem 31. März 1959 in Höhe von 333,7 Mill.DM (59,5 vH) zu leisten sind. Die Rückzahlungen der Altschulden in den einzelnen Rechnungsjahren sind unbedeutend.

Zinsbedingungen

Auf eine Gliederung der Gesamtverschuldung (ohne Kassenkredite) nach Zinssätzen ist bei der Erhebung zum 31. März 1955 verzichtet worden.

Am 31. März 1954 fiel von der Gesamtverschuldung (ohne Kassenkredite) der größte Teilbetrag (146,1 Mill.DM = 21,5 vH) auf einen Zinssatz zwischen 7 und 8 %. Die Zinsbedingungen bei den Altschulden waren wesentlich günstiger. Hier waren von noch insgesamt 4,5 Mill.DM allein 2,7 Mill.DM (59,5 vH) zu Zinssätzen von 4 bis unter 5 % ausgeliehen.

An Hand des wesentlich tiefer als im Vorjahr (31. März 1953) gegliederten Materials sind für die Hauptgruppen der Schulden Durchschnittzinssätze errechnet worden. Diese stellen das gewogene Mittel aus den Einzelzinssätzen dar. Wo der Zinssatz nur in Stufen ausgewiesen war, ist hilfsweise das Mittel zwischen dem höchsten und dem niedrigsten Satz zu Grunde gelegt worden.

Danach war die am 31. März 1954 bestehende kommunale Gesamtverschuldung (ohne Kassenkredite) im Landesdurchschnitt nominell mit etwa 5,6 % zu verzinsen. Bei den Neuschulden aus öffentlichen Mitteln sinkt der Durchschnittssatz auf ungefähr 4,4 %, während er bei den Kreditmarktmitteln etwa 5,9 % beträgt. Für die Stadtkreise ergibt sich für die Gesamtverschuldung (ohne Kassenkredite) ein gewogener Durchschnittzinssatz von etwa 6,1 %. Ebenso haben die Landkreise eine über dem Landesdurchschnitt liegende Nominalverzinsung von etwa 5,8 % aufzuweisen. Der durchschnittliche nominelle Zinssatz, den die kreisangehörigen Gemeinden für die Kreditaufnahmen auf den Märkten zu entrichten hatten, bleibt mit ungefähr 5,2 % unter dem Landesdurchschnitt.

Verwendungszweck der Neuschulden

Der größte Teil aller Neuschulden (ohne Kassenkredite), nämlich 259,0 Mill.DM (29,5 vH; Vorjahresstand: 206,0 Mill.DM = 30,5 vH), ist im Bereich der wirtschaftlichen Unternehmen, und zwar hauptsächlich für Elektrizitäts-, Gas- und Wasserversorgung eingesetzt. Davon wurden 200,2 Mill.DM an die Eigenbetriebe weitergegeben. An die Eigenbetriebe der Stadtkreise wurden allein 150,1 Mill.DM weitergeleitet. Bei den anderen Aufgabenbereichen ragen die zur Finanzierung des Wohnungsbaues eingegangenen Darlehensverbindlichkeiten mit dem größten Einzelbetrag hervor. Am 31. März 1955 waren insgesamt 182,1 Mill.DM (20,8 vH; Vorjahresstand: 149,4 Mill.DM = 22,1 vH) Kredite für den Wohnungsbau verwendet worden. Diese umfassen neben den Schuldenaufnahmen für gemeindeeigene und nach der Fertigstellung zum allgemeinen Grundvermögen gehörende Wohnungsbauten auch die — vorwiegend aus Kreditmarktmitteln stammenden — Wohnbaudarlehen, die die Gemeinden an andere Bauherren (wie Genossenschaften, Private usw.) weitergeleitet haben. 127,5 Mill.DM (14,6 vH) wurden für den Schulbau aufgenommen (im Vorjahr: 94,4 Mill.DM = 14,0 vH). Auch für die übrigen Kämmererverwaltungszweige sind erhebliche Darlehensbeträge für Investitionen aufgewendet worden, so vor allem für die öffentlichen Einrichtungen (107,2 Mill.DM = 12,2 vH), das Straßenwesen (69,7 Mill.DM = 8,0 vH) und die Gesundheits- und Jugendpflege (62,9 Mill.DM = 7,2 vH), hier vornehmlich für den Bau von Krankenhäusern.

Die Gesamtsumme der im Rechnungsjahr 1954, also vom 1. April 1954 bis 31. März 1955 aufgenommenen Darlehen betrug 260,5 Mill.DM (im Vorjahr 198,8 Mill.DM). Dieser Betrag versteht sich ohne die in der gleichen Zeit auf diese Schulden etwa geleisteten Tilgungen. Da jedoch solche kurzfristig zurückgezahlten Beträge nicht stark ins Gewicht fallen dürften, können die 260,5 Mill.DM im wesentlichen als die gesamten Schuldneuaufnahmen

im Rechnungsjahr 1954 angesehen werden. Auch hier stehen die Beträge im Vordergrund, die für den Bereich der gemeindlichen Unternehmen verwendet wurden (69,9 Mill.DM = 26,8 vH) oder dem Bau von Wohnungen, Schulen, öffentlichen Einrichtungen (insbesondere Entwässerung), Straßen und Krankenhäusern dienen. 18,7 vH aller Neuschulden (164,3 Mill.DM) waren im Rechnungsjahr 1954 für die Beseitigung von Kriegsschäden bestimmt; im Vorjahr waren es 22,1 vH (149,6 Mill.DM). Den Hauptanteil an diesen Beträgen haben die Stadtkreise mit 143,8 Mill.DM, die zu 70,3 vH (= 101,1 Mill.DM) aus Kreditmarktmitteln stammen.

Streuung der Inlandschulden

Die Mehrzahl der verschuldeten Gemeinden mit weniger als 3000 Einwohnern, und zwar 1503 von 2299 = 65,4 vH (im Vorjahr 1474 von 2111 = 69,8 vH) erreichte eine Schuldenhöhe von nicht mehr als 50 000 DM. Nur zwei Gemeinden haben einen Schuldenstand (Alt- und Neuschulden einschließlich Kassenkredite) von mehr als 1 Mill.DM, und zwar Oberlenningen, Kreis Nürtingen, und Bad Liebenzell, Kreis Calw. Bei den Gemeinden mit 3000 bis unter 10 000 Einwohnern liegt der Schwerpunkt der Verschuldung wie im vorigen Jahr zwischen 0,1 und 0,5 Mill.DM; 126 von 249 = 50,6 vH der verschuldeten Gemeinden dieser Größenklasse fallen in diese Schuldenspanne (im Vorjahr 128 Gemeinden = 51,6 vH). 40 kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern (74,1 vH) haben wiederum einen Schuldenstand, der zwischen 1 Mill.DM und 5 Mill.DM liegt. Bei den Stadtkreisen beginnt der Schuldenstand erst bei 10,1 Mill.DM gegenüber 9,7 Mill.DM im Vorjahr und erreicht die Spitze bei 86,3 Mill.DM (Stuttgart; im Vorjahr 64,7 Mill.DM — Mannheim —). Von den 60 (im Vorjahr 62) verschuldeten Landkreisen hatten 21 (im Vorjahr 13) eine Verschuldung, die über 1 Mill.DM liegt; darunter waren 7 (im Vorjahr nur 1), die in die Spanne zwischen 2,5 Mill.DM und 5,0 Mill.DM kamen.

III. Kommunale Auslandsverschuldung

Vom Statistischen Bundesamt sind erstmalig die Auslandschulden der Gemeinden und Gemeindeverbände auf Grund einer Statistik der Bank deutscher Länder unter Zuhilfenahme von Schätzungen ermittelt worden. Sie belaufen sich für die baden-württembergischen Gemeinden (Gv.) am 31. Dezember 1954 auf:

Gemeinden und Gemeindeverbände	
insgesamt	22,2 Mill.DM
darunter Stadtkreise	18,8 Mill.DM.

Diese Angaben können im wesentlichen mit dem Stand vom 31. März 1955 gleichgesetzt werden.

Bei den Ergebnissen handelt es sich um die aus dem Londoner Schuldenabkommen für Gemeinden und Gemeindeverbände (in der Abgrenzung der Schuldenstandstatistik, also ohne Zweckverbände usw.) hervorgegangenen Auslandsanleihen mit ihren

vorläufigen Beträgen einschließlich der Anteile an im Ausland aufgenommenen Sammelanleihen und der gemäß Londoner Abkommen zu fundierenden Zinsrückstände zum genannten Stichtag.

Nicht enthalten sind die in der Gesamtsumme verhältnismäßig geringen Schuldscheindarlehen und ähnlichen Kredite sowie die etwaigen — nicht dem Londoner Abkommen unterliegenden — nach 1945 neu aufgenommenen Auslandschulden der Gemeinden.

Unter Zuhilfenahme weiterer Unterlagen sind die Zahlen der Bank deutscher Länder — soweit erforderlich — um die Auslandsanleihen von Zweckverbänden usw. schätzungsweise gekürzt und die von der Bank deutscher Länder nur mit Gesamtbeträgen erfaßten gemeindlichen Gemeinschaftsanleihen und Sammelanleihen mit gemeindlichen Anteilen schätzungsweise auf die einzelnen Länder und Gemeindegrößenklassen aufgeteilt worden.

Die Angaben über die gemeindliche Auslandsverschuldung in den einzelnen Ländern des Bundesgebietes sind in Band 145 der "Statistik der Bun-

desrepublik Deutschland" (Die Schulden von Bund, Ländern und Gemeinden am 31. März 1955) veröffentlicht worden.

IV. Bemerkungen zur Tabelle "Die staatliche Verschuldung des Landes Baden-Württemberg am 31. März der Jahre 1952 bis 1955"

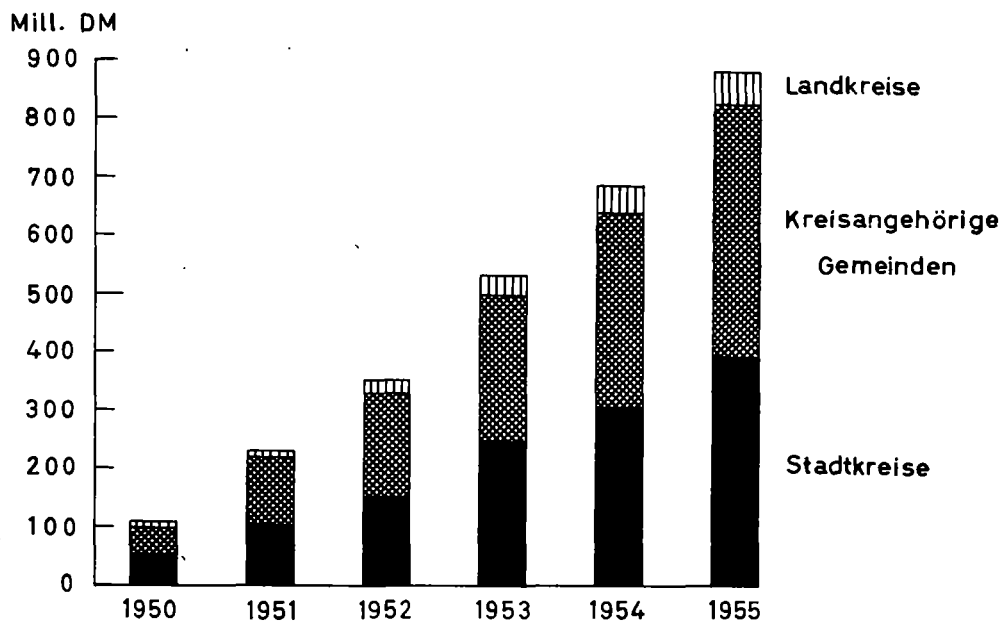
Nachrichtlich werden auf Seite 108 noch die staatlichen Schulden des Landes Baden-Württemberg nach dem Stand vom 31. März der Jahre 1952 bis 1955 veröffentlicht. Die Ergebnisse dürfen jedoch nicht ohne weiteres zum Schuldenstand der Gemeinden (Gv.) hinzugerechnet werden, da sonst Doppel-

zählungen entstehen, z.B. Darlehen des Landes beim Bund und beim Lastenausgleichsfonds, die an die Gemeinden (Gv.) weitergeleitet werden und die dann in der Statistik der kommunalen Verschuldung als Darlehen der Gemeinden (Gv.) beim Land erscheinen.

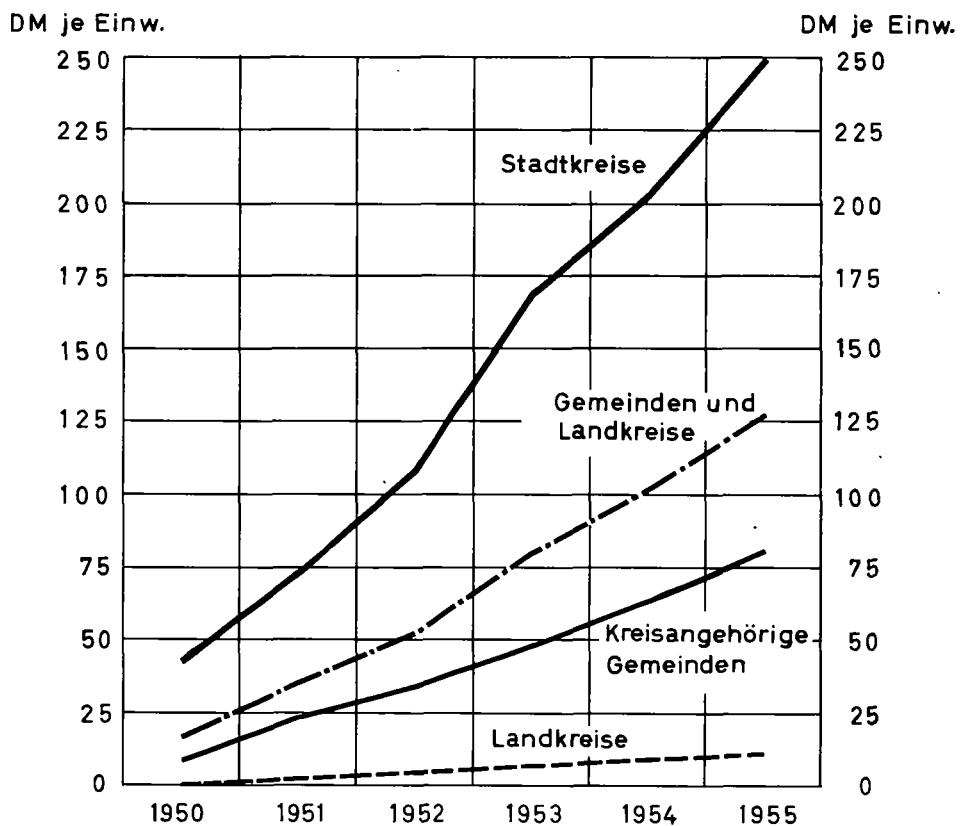
Inlandschulden der Gemeinden und der Landkreise Baden-Württembergs 1950 - 1955

(Stichtag jeweils 31. März)

in Millionen DM



in DM je Einwohner



Tabellenteil

**A. Inlandschulden
der Gemeinden und Gemeindeverbände
am 31. März 1954**

A 1. Schuldenstand der Gemeinden und Gemeindeverbände (Gv.)

NW = Reg.Bez. Nordwürttemberg, NB = Reg.Bez. Nordbaden, SB = Reg.Bez. Südbaden

Gemeindegruppe Gemeindegrößenklasse ¹⁾	Ge- biet	Zahl der Gebietskörper- schaften am 31.März 1954		Bis zum 20.6.1948 entstandene Schulden	darunter Annuitäts- darlehen	Seit dem 21.6.1948 aufgenommene Schulden ²⁾	darunter Annuitäts- darlehen
		insgesamt	mit Schulden				
1000 DM							
1	2	3	4	5	6		
Stadtkreise	NW	3	3	730	659	116 598	34 464
	NB	4	4	967	700	135 792	46 715
	SB	3	3	642	578	61 363	20 582
	WH	.	.	.	.	.	.
	BW	10	10	2 338	1 937	313 753	101 762
Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern	NW	23	23	86	53	47 091	14 636
	NB	7	7	240	235	9 496	4 513
	SB	8	8	509	495	26 930	10 525
	WH	15	15	56	30	34 528	8 370
	BW	53	53	892	814	118 045	38 043
Kreisangehörige Gemeinden mit 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern	NW	82	79	24	14	24 599	9 866
	NB	69	67	180	99	17 183	7 173
	SB	56	55	361	256	33 152	12 993
	WH	48	47	15	8	25 501	6 348
	BW	255	248	581	376	100 435	36 380
Kreisangehörige Gemeinden mit weniger als 3 000 Einwohnern	NW	874	680	10	10	38 744	15 212
	NB	408	313	27	19	14 477	7 937
	SB	908	522	133	94	26 261	9 037
	WH	874	596	16	5	23 769	4 667
	BW	3 064	2 111	186	127	103 251	36 853
Landkreise ⁵⁾	NW	19	18	92	61	11 635	2 070
	NB	9	9	1	-	7 445	1 565
	SB	18	18	0	-	10 365	1 751
	WH	17	17	377	53	15 095	4 766
	BW	63	62	470	114	44 541	10 153
Bezirksverbände	BW	6) 2	2	0	-	302	-
Gemeinden und Gemeindeverbände insgesamt ^{7) ^}	NW	1 001	803	943	797	238 668	76 248
	NB	497	400	1 415	1 053	184 393	67 904
	SB	993	606	1 644	1 423	158 071	54 888
	WH	954	675	464	95	98 892	24 151
	BW	3 447	2 486	4 467	3 367	680 326	223 191
Dagegen am 31.3.1953 ⁷⁾	NW	1 002	732	2 983	.	195 713	55 027
	NB	497	376	3 152	.	132 142	53 127
	SB	993	535	3 958	.	118 371	41 114
	WH	954	624	922	.	74 814	19 024
	BW	3 448	2 269	11 015	.	521 110	168 293

1) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff. 1. - 2) Einschließlich Kassenkredite. - 3) Ohne Wohnungsbau, also ohne Grundvermögens. - 4) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff. 2. - 5) Kreiskommunalverbände, - 6) Siehe Vorbemerkungen: einschließlich Bezirksverbände.

nach Gemeindegruppen und -größenklassen

WH = Reg. Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern, BW = Land Baden-Württemberg

Gesamtverschuldung am 31. März ²⁾					Verschuldung am 31.3.54 ohne die Neuschulden f.die wirtschaftl.Unternehmen und den Wohnungsbau ³⁾		Ge- biet	Gemeindegruppe Gemeindegrößenklasse ¹⁾
1954	1953	Zunahme in vH	1954	1953	insgesamt	je Einwohner ⁴⁾		
insgesamt			je Einwohner ⁴⁾					
			DM					
7	8	9	10	11	1000 DM	DM		
117 328	102 693	14,3	167,55	152,69	27 232	38,89	NW	Stadtkreise
136 759	98 053	39,5	207,40	152,40	71 551	108,51	NB	
62 005	52 594	17,9	292,36	255,69	27 456	129,46	SB	
.	.	.	.	.	.	.	WH
316 091	253 340	24,8	201,11	166,49	126 239	80,32	BW	
47 178	37 762	24,9	84,45	69,41	21 630	38,72	NW	Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern
9 737	7 925	22,8	88,60	73,60	6 003	54,62	NB	
27 439	19 404	41,4	164,05	124,38	8 884	53,12	SB	
34 584	26 514	30,4	105,41	83,66	17 535	53,44	WH	
118 937	91 604	29,8	102,19	81,45	54 051	46,44	BW	
24 624	19 036	29,4	59,57	47,16	14 959	36,19	NW	Kreisangehörige Gemeinden mit 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern
17 363	12 537	38,5	50,95	37,28	9 471	27,79	NB	
33 513	24 680	35,8	113,10	86,52	13 650	46,07	SB	
25 516	19 221	32,8	97,01	74,47	13 138	49,95	WH	
101 015	75 474	33,8	76,91	58,81	51 218	38,99	BW	
38 755	28 447	36,2	43,38	31,98	26 996	30,22	NW	Kreisangehörige Gemeinden mit weniger als 3 000 Einwohnern
14 504	11 532	25,8	35,79	28,21	7 885	19,46	NB	
26 393	18 292	44,3	34,15	23,99	9 166	11,86	SB	
23 784	19 445	22,3	36,54	29,99	10 521	16,16	WH	
103 437	77 718	33,1	37,99	28,68	54 569	20,04	BW	
11 727	10 758	9,0	6,29	5,85	10 546	5,65	NW	Landkreise ⁵⁾
7 446	5 247	41,9	8,70	6,15	7 118	8,32	NB	
10 366	7 358	40,8	8,38	6,11	10 003	8,09	SB	
15 472	10 556	46,6	12,46	8,63	15 400	12,40	WH	
45 011	33 919	32,7	8,66	6,63	43 067	8,28	BW	
303	70	.	0,08	0,02	303	0,08	BW	Bezirksverbände
239 611	198 696	20,6	93,39	79,15	101 363	39,51	NW	Gemeinden und ⁷⁾ Gemeindeverbände insgesamt
185 808	135 294	37,3	122,62	90,43	102 028	67,33	NB	
159 715	122 329	30,6	110,26	86,80	69 160	47,74	SB	
99 356	75 736	31,2	79,99	61,90	56 594	45,56	WH	
684 793	532 125	28,7	101,13	80,15	329 447	48,65	BW	
.	198 696	.	.	79,15	80 320	32,00	NW	Dagegen am 31.3.1953
.	135 294	.	.	90,43	73 315	49,00	NB	
.	122 329	.	.	86,80	54 207	38,46	SB	
.	75 736	.	.	61,90	37 690	30,81	WH	
.	532 125	.	.	80,15	245 601	36,99	BW	

weitergegebene Darlehen für Wohnungsbau - eigenen Wohnungsbau und Wohnsiedlung - Wohngrundstücke des allgemeinen kungen, Teil C, Ziff. 3. - 7) Bei Nordwürttemberg und Südwürttemberg-Hohenzollern: ohne Bezirksverbände, bei

A 2. Schuldenstand der kreisangehörigen Gemeinden

Kreisangehörige Gemeinden (Kreissumme)	Kreisangehörige Gemeinden mit weniger als 3 000 Einwohnern														
	Zahl der Gemeinden		Neu- schulden 2)	Art der Schulden				Von den Neuschulden Sp.3) sind u.a. verwendet für				Gesamtverschuldung 2) am 31. März			
	am 31.3.54			Kredit- markt- schulden 2)	dar.	Schul- den	dar.	Weiter- gegeb.	Eigener Woh- nungs- bau u.	Wohn- grund- stücke d. allg.	Wirt- schaft- liche Unter- nehmen	1954	1953	1954	1953
	ins- ge- samt	mit Schul- den			Annui- täts- dar- lehen	öffentl. Mitteln 3)	Annui- täts- dar- lehen	f. Woh- nungs- bau	Wohn- sied- lung	ver- mögens 4)	Unter- nehmen 4)				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	

Regierungsbezirk

Aalen	59	36	1 928	1 057	310	871	825	-	128	38	448	1 928	1 566	28,32	22,89
Backnang	45	34	1 815	1 038	509	777	708	-	97	34	863	1 815	1 583	41,44	35,96
Böblingen	31	28	2 210	2 116	297	94	87	1	203	94	114	2 210	1 690	51,93	40,16
Craillsheim	57	48	3 791	2 328	389	1 462	1 218	19	45	84	1 138	3 791	3 013	75,49	59,54
Eßlingen	20	19	1 888	1 802	68	86	12	-	87	124	141	1 888	1 324	53,17	38,07
Göppingen	52	38	1 643	1 511	266	132	106	24	85	163	255	1 643	1 280	31,58	24,86
Heidenheim	35	22	1 075	942	62	132	94	-	22	62	215	1 075	954	30,99	27,49
Heilbronn	91	67	3 741	2 813	661	929	717	-	56	209	751	3 742	2 607	37,69	26,36
Künzelsau	40	38	1 970	1 248	371	722	626	-	88	90	388	1 970	1 548	84,08	65,31
Leonberg	20	17	463	419	78	44	34	-	46	106	19	463	226	17,12	8,45
Ludwigsburg	38	32	2 662	2 422	589	240	239	-	189	490	173	2 662	1 984	44,88	33,71
Mergentheim	50	43	2 358	1 250	209	1 108	1 014	-	80	51	558	2 358	1 459	79,62	48,63
Nürtingen	42	34	3 245	2 521	1 093	725	660	-	111	282	238	3 245	1 867	61,27	35,48
Öhringen	50	34	996	663	247	333	313	-	28	142	267	997	728	29,40	21,39
Schwäbisch Gmünd	32	28	1 805	1 367	372	438	391	-	69	112	435	1 806	1 322	41,50	30,73
Schwäbisch Hall	45	39	2 161	1 817	461	344	339	-	113	351	201	2 161	1 645	58,15	44,15
Ulm	80	48	1 668	1 248	120	419	311	-	-	95	265	1 668	1 205	27,30	19,76
Vaihingen	39	31	1 441	1 121	283	320	286	18	123	258	124	1 449	1 091	31,32	23,68
Weilbingen	48	44	1 885	1 445	465	441	382	-	143	182	423	1 885	1 359	35,61	26,22
Insgesamt	874	680	38 744	29 127	6 850	9 618	8 362	63	1 713	2 967	7 015	38 755	28 447	43,38	31,96

Regierungsbezirk

Bruchsal	26	19	967	651	417	316	306	-	49	51	346	967	792	22,97	18,83
Buchen	79	58	3 272	1 737	456	1 534	1 492	28	117	32	1 049	3 276	2 432	67,27	48,65
Heidelberg	37	31	1 212	596	185	615	607	-	96	32	377	1 214	992	30,01	24,53
Karlsruhe	42	29	1 047	656	191	392	361	17	98	45	299	1 049	1 059	19,28	19,47
Mannheim	8	7	240	231	133	9	9	-	-	23	111	240	164	25,41	17,53
Mosbach	57	49	2 101	1 026	428	1 075	1 047	-	97	153	597	2 101	1 881	41,37	36,51
Pforzheim	31	25	840	593	293	246	172	-	232	19	305	853	734	19,66	17,10
Sinsheim	48	42	3 083	1 991	283	1 092	824	38	92	277	698	3 085	2 272	52,35	37,98
Tauberbischofsheim	80	53	1 716	1 028	92	688	644	9	23	18	1 290	1 721	1 207	30,14	20,68
Insgesamt	408	313	14 477	8 510	2 476	5 967	5 461	93	805	650	5 072	14 504	11 532	35,79	28,21

1) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff.1. - 2) Einschließlich Kassenkredite. - 3) Einschließlich ERP-Kredite.-

(Kreissummen) nach Gemeindegrößenklassen ¹⁾ in 1 000 DM

Kreisangehörige Gemeinden mit 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern														Kreisangehörige Gemeinden (Kreissumme)	
Zahl der Gemeinden am 31.3.54		Neu- schulden 2)	Art der Schulden				Von den Neuschulden (Sp.18) sind u.a. verwendet für				Gesamtverschuldung 2) am 31. März				
			Kredit- markt- schulden 2)	dar. Annui- täts- dar- lehen	Schul- den aus öffentl. Mitteln 3)	dar. Annui- täts- dar- lehen	Weiter- gege- ben f. Woh- nungs- bau	Eigener Woh- nungs- bau u. Wohn- sied- lung	Wohn- grund- stücke d. allg. Grund- ver- mögens 4)	Wirt- schaft- liche Unter- nehmen 4)	1954	1953	1954		1953
ins- ge- samt	mit Schul- den										insgesamt		je Einwohner 5) in DM		
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	

Nordwürttemberg

4	4	1 360	1 278	601	66	73	-	65	249	115	1 360	1 093	59,94	50,01	Aalen
3	3	1 369	1 076	387	293	293	14	80	86	290	1 369	865	90,95	58,11	Backnang
7	7	1 469	1 322	243	148	118	-	49	94	254	1 469	1 432	50,30	49,92	Böblingen
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	Crailsheim
9	9	2 822	2 657	524	164	70	-	134	178	573	2 822	2 233	63,16	51,85	EBlingen
9	8	2 155	2 046	464	109	37	1	397	176	102	2 163	1 633	46,93	36,15	Göppingen
4	4	1 303	1 138	397	165	165	-	24	114	476	1 303	1 138	69,79	63,07	Heidenheim
8	7	4 280	2 598	1 211	1 682	961	29	484	674	962	4 296	2 952	92,84	64,46	Heilbronn
1	1	332	129	32	203	203	-	-	3	110	332	356	51,46	56,38	Künzelsau
6	5	1 427	1 324	947	103	101	-	51	301	197	1 427	1 087	47,54	37,85	Leonberg
8	8	2 464	2 353	465	111	111	-	-	360	533	2 464	1 784	62,50	46,59	Ludwigsburg
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	Mergentheim
4	4	729	548	185	181	5	95	57	7	199	729	459	37,59	24,26	Nürtingen
1	1	320	202	40	119	119	-	-	-	15	320	323	42,77	43,56	Öhringen
3	3	229	155	60	74	74	-	61	-	28	229	197	18,16	16,05	Schwäbisch Gmünd
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	Schwäbisch Hall
2	2	856	637	237	218	218	-	-	169	220	856	784	60,57	55,95	Ulm
3	3	661	616	255	44	44	-	-	33	8	661	595	35,57	32,60	Vaihingen
10	10	2 823	2 729	1 112	94	92	-	603	451	545	2 823	2 106	65,31	50,18	Waiblingen
82	79	24 599	20 802	7 160	3 797	2 705	139	2 005	2 894	4 627	24 624	19 036	59,57	47,16	Insgesamt

Nordbaden

11	10	709	511	320	197	197	-	4	91	414	715	574	15,45	12,54	Bruchsal
3	3	1 860	815	307	1 044	841	-	18	60	580	1 868	1 599	136,02	115,91	Buchen
13	12	2 620	1 878	474	743	715	82	199	121	434	2 639	1 787	40,09	27,35	Heidelberg
15	15	4 561	3 714	350	847	844	1 240	304	346	1 276	4 602	3 069	61,79	41,99	Karlsruhe
16	16	2 272	1 788	457	484	395	-	316	245	400	2 325	1 660	29,34	21,33	Mannheim
1	1	700	423	90	277	277	-	-	-	35	741	560	76,97	59,77	Mosbach
3	3	255	164	50	91	91	-	62	-	40	255	215	18,02	15,43	Pforzheim
4	4	1 622	967	407	654	654	-	-	72	319	1 629	1 290	98,07	76,82	Sinsheim
3	3	2 585	1 715	416	870	287	80	-	89	1 065	2 589	1 783	124,22	87,51	Tauberbischofsheim
69	67	17 163	11 975	2 873	5 208	4 300	1 402	903	1 024	4 563	17 363	12 537	50,95	37,28	Insgesamt

4) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen. - 5) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff.2.

Noch: A 2. Schuldenstand der kreisangehörigen Gemeinden

Kreisangehörige Gemeinden (Kreisumme)	Kreisangehörige Gemeinden mit weniger als 3 000 Einwohnern															
	Zahl der Gemeinden am 31.3.54		Neu- schulden (2)	Art der Schulden				Von den Neuschulden (Sp.3) sind u.a. verwendet für			Gesamtverschuldung ²⁾ am 31. März					
				Kredit- markt- schulden (2)	dar. Annui- tats- dar- lehen	Schul- den aus öffentl. Mitteln (3)	dar. Annui- tats- dar- lehen	Weiter- gegeb- Dar- lehen u. Woh- nungs- bau sied- lung	Eigener Woh- nungs- bau u. d. allg. Grund- ver- mögens	Wirt- schaft- liche Unter- nehmen (4)	1954	1953	1954	1953		
	ins- mit ge- Schul- samt den														insgesamt		je Einwohner^{5)} in DM
	1	2		3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15

Regierungsbezirk

Bühl	33	23	844	681	174	163	88	17	242	73	272	846	603	19,35	14,06
Donaueschingen	56	19	608	547	148	61	40	-	98	114	196	677	606	17,42	15,85
Emmendingen	51	40	1 919	1 723	547	196	5	49	270	477	364	1 919	1 354	32,90	23,41
Freiburg	76	37	2 167	1 789	448	378	245	135	655	306	245	2 170	1 478	33,67	23,41
Kehl	33	21	765	677	19	87	10	20	55	60	54	765	641	21,87	18,32
Konstanz	60	33	1 212	1 079	475	134	12	15	564	20	497	1 212	1 015	29,91	25,41
Lahr	39	21	693	500	176	193	28	15	74	97	328	693	514	14,65	11,02
Lörrach	75	39	2 344	2 265	1 190	79	16	472	231	650	557	2 355	1 907	43,93	35,95
Müllheim	48	29	2 570	2 531	852	39	39	26	406	467	378	2 577	1 433	57,45	32,56
Neustadt	48	19	886	814	321	73	41	10	214	6	346	894	792	25,13	22,94
Offenburg	42	28	1 671	1 580	203	92	82	46	72	124	415	1 671	909	34,03	18,70
Rastatt	36	29	2 021	1 853	487	168	56	17	259	437	771	2 046	1 306	40,08	25,91
Säckingen	50	24	1 339	1 235	242	104	-	8	256	295	338	1 339	939	43,77	31,11
Stockach	57	30	969	798	469	171	104	-	531	-	305	970	766	27,73	22,05
Überlingen	63	37	1 842	1 597	423	245	202	85	352	64	802	1 842	1 403	49,57	38,30
Villingen	33	19	861	792	312	69	26	-	168	163	367	865	652	31,47	24,10
Waldshut	79	56	2 186	1 764	739	422	352	392	525	112	356	2 186	1 309	50,87	30,94
Wolfach	27	18	1 361	1 161	426	201	39	81	419	185	206	1 364	665	36,47	17,89
Insgesamt	908	522	26 261	23 385	7 652	2 875	1 385	1388	5 389	3 651	6 798	26 393	18 292	34,15	23,99

Regierungsbezirk

Balingen	41	34	1 339	1 253	514	86	31	-	422	247	83	1 339	1 057	32,40	25,72
Biberach	83	66	2 762	2 627	219	135	-	8	58	66	1 473	2 762	2 463	46,90	41,71
Calw	97	66	4 607	4 184	248	423	25	112	511	71	1 562	4 617	2 764	66,93	40,42
Ehingen	61	51	1 622	1 469	168	153	59	-	102	190	655	1 622	1 618	50,43	51,21
Freudenstadt	47	29	742	692	83	50	18	-	43	80	285	742	484	25,79	16,77
Hechingen	45	32	1 516	1 329	251	188	109	136	537	148	473	1 516	1 347	44,82	40,02
Horb	47	30	745	666	262	79	4	1	72	265	66	745	862	23,30	26,54
Münsingen	57	40	1 024	874	256	150	17	49	63	205	135	1 024	819	30,98	24,60
Ravensburg	31	18	508	469	124	39	22	-	23	150	207	508	437	13,76	11,96
Reutlingen	29	25	1 353	1 257	313	96	31	8	364	190	183	1 353	1 438	45,02	47,46
Rottweil	48	41	1 766	1 628	895	138	63	15	154	800	425	1 766	1 652	43,73	41,40
Saulgau	85	46	1 448	1 320	199	127	34	-	161	187	380	1 448	964	33,85	22,45
Sigmaringen	73	25	1 042	834	92	209	14	26	98	144	278	1 044	903	28,87	25,01
Tettnang	8	6	478	394	99	84	4	-	61	6	-	478	489	32,28	33,53
Tübingen	51	34	1 174	1 089	107	86	77	-	82	117	154	1 174	863	23,88	17,61
Tuttlingen	34	30	1 123	950	129	173	46	6	334	24	206	1 124	778	34,61	24,38
Wangen	37	23	521	486	153	35	-	-	119	28	214	523	509	13,35	13,11
Insgesamt	874	596	23 769	21 521	4 112	2 248	555	361	3 206	2 918	6 779	23 784	19 445	36,54	29,99

Land

Kreisangeh. Gemeinden insgesamt	3064	2111	103251	82543	21090	20707	15763	1905	11113	10186	25664	103437	77718	37,99	28,68
------------------------------------	------	------	--------	-------	-------	-------	-------	------	-------	-------	-------	--------	-------	-------	-------

1) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff. 1. - 2) Einschließlich Kassenkredite. - 3) Einschließlich ERP-Kredite.-

(Kreissummen) nach Gemeindegrößenklassen ¹⁾ in 1 000 DM

Kreisangehörige Gemeinden mit 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern														Kreisangehörige Gemeinden (Kreissumme)	
Zahl der Gemeinden am 31.3.54		Neu- schulden 2)	Art der Schulden				Von den Neuschulden (Sp.18) sind u.a. verwendet für				Gesamtverschuldung 2) am 31. März				
			Kredit- markt- schulden 2)	dar.	Schul- den aus öffentl. Mitteln 3)	dar.	Weiter- gege- ben f. Wohn- ungs- bau	Eigener Dar- lehen u. Wohn- sied- lung	Wohn- grund- stücke d. allg. Grund- ver- mögens 4)	Wirt- schaft- liche Unter- nehmen 4)	1954	1953	1954		1953
Annui- tats- dar- lehen	Annui- tats- dar- lehen														
insgesamt				je Einwohner 5) in DM											
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	

Südbaden

6	5	3 680	3 440	1 630	239	79	575	175	1 192	264	3 713	2 479	115,45	78,54	Bühl
3	3	1 238	1 165	370	73	7	100	-	-	115	1 267	930	64,52	49,38	Donaueschingen
5	5	4 964	4 711	2 363	253	-	1139	1 454	376	109	4 965	4 280	216,57	191,33	Emmendingen
1	1	52	52	2	-	-	-	-	9	7	52	58	14,16	15,69	Freiburg
2	2	2 027	1 862	1 030	165	-	-	-	1 107	207	2 100	1 465	182,13	149,28	Kehl
4	4	2 712	2 563	941	150	150	52	1 158	10	578	2 734	1 822	123,76	86,45	Konstanz
2	2	660	660	471	-	-	-	-	11	-	660	633	97,56	91,84	Lahr
6	6	1 995	1 574	784	421	358	201	292	978	110	2 026	1 829	78,09	73,33	Lörrach
1	1	656	556	36	100	-	-	-	67	36	669	577	117,84	105,50	Müllheim
1	1	506	447	168	58	58	-	-	304	131	506	137	78,79	22,14	Neustadt
3	3	1 433	1 433	374	-	-	-	318	75	83	1 448	1 159	90,48	74,66	Offenburg
6	6	4 051	3 294	1 553	757	232	224	50	2 219	684	4 106	3 238	134,50	109,43	Rastatt
3	3	2 329	2 229	369	100	73	356	166	-	1 081	2 329	1 825	93,09	76,57	Säckingen
2	2	1 155	1 043	47	112	90	46	157	349	303	1 155	827	153,88	113,24	Stockach
3	3	1 883	1 861	120	21	19	-	62	2	332	1 907	994	118,40	63,37	Überlingen
3	3	1 531	1 519	294	12	-	95	267	713	69	1 548	604	90,41	36,78	Villingen
2	2	1 356	1 321	1 201	35	35	193	176	322	195	1 403	1 188	90,79	81,32	Waldshut
3	3	924	904	140	20	-	119	165	46	235	924	638	78,71	55,58	Wolfach
56	55	33 152	30 635	11 893	2 516	1 100	3099	4 440	7 783	4 540	33 513	24 680	113,10	86,52	Insgesamt

Südwürttemberg-Hohenzollern

2	2	1 459	1 423	482	36	2	-	26	483	430	1 459	668	112,09	50,68	Balingen
3	3	1 891	1 406	175	485	-	-	-	332	307	1 891	1 573	121,11	101,85	Biberach
7	6	4 362	4 315	1 374	47	45	87	528	178	1 185	4 362	3 363	120,14	95,50	Calw
1	1	671	476	175	195	-	-	103	156	324	671	674	81,15	83,13	Ehingen
2	2	1 062	1 031	81	31	9	-	19	125	65	1 062	804	89,84	69,38	Freudenstadt
2	2	880	827	334	53	4	1	23	166	161	888	703	76,55	61,99	Hechingen
2	2	752	719	228	33	18	-	274	32	3	752	853	106,37	122,75	Horb
1	1	515	500	5	15	-	-	-	5	-	515	254	123,08	62,09	Münsingen
4	4	1 084	954	562	130	4	44	202	-	151	1 084	685	60,09	38,69	Ravensburg
6	6	2 643	2 317	313	326	12	66	254	532	1 141	2 650	2 533	71,42	69,40	Reutlingen
2	2	649	583	238	66	12	-	-	253	57	649	641	62,21	62,40	Rottweil
4	4	2 116	1 953	485	163	138	-	849	25	222	2 116	1 463	108,36	76,89	Saulgau
1	1	660	492	19	168	-	-	52	-	418	660	602	94,76	86,79	Sigmaringen
4	4	1 795	1 738	359	56	5	9	24	31	172	1 795	1 669	98,05	92,65	Tettnang
2	2	961	913	-	48	-	-	-	59	777	961	748	63,61	50,14	Tübingen
2	2	2 482	2 411	780	70	-	120	695	197	591	2 482	1 181	181,09	89,45	Tuttlingen
3	3	1 519	902	490	618	-	-	342	3	80	1 519	808	95,28	51,69	Wangen
48	47	25 501	22 961	6 100	2 540	248	326	3 391	2 579	6 082	25 516	19 221	97,01	74,47	Insgesamt

Baden-Württemberg

255	248	100435	86374	28026	14061	8354	4966	10738	14280	19812	101015	75474	76,91	58,81	Kreisangeh. Gemeinden insgesamt
-----	-----	--------	-------	-------	-------	------	------	-------	-------	-------	--------	-------	-------	-------	------------------------------------

4) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen. - 5) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff.2.

Noch: A 2. Schuldenstand der kreisangehörigen Gemeinden

Kreisangehörige Gemeinden (Kreissumme)	Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern														
	Zahl der Gemeinden am 31.3.54		Neu- schulden (2)	Art der Schulden				Von den Neuschulden (Sp.33) sind u.a. verwendet für				Gesamtverschuldung (2) am 31. März			
				Kredit- markt- schulden (2)	dar- Annui- täts- dar- lehen	Schul- den aus öffentl. Mitteln (3)	dar- Annui- täts- dar- lehen	Weiter- gegeben- Dar- lehen f. Wohn- bau	Eigener Wohn- ungs- bau u. d. allg. Grund- ver- mögens	Wohn- stücke d. allg. Unter- nehmen (4)		1954	1953	1954	1953
	ins- ge- samt	mit Schul- den										insgesamt		je Einwohner (5) in DM	
	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45

Regierungsbezirk

Aalen	2	2	2 553	2 254	548	300	36	-	-	182	1 296	2 553	1 726	67,63	46,66
Bucknang	1	1	444	416	32	26	26	-	272	-	42	462	592	22,46	31,25
Böblingen	2	2	3 702	3 243	670	459	99	240	467	191	392	3 702	2 607	129,31	98,48
Crailsheim	1	1	2 121	1 070	244	1 051	556	-	333	-	579	2 123	1 797	181,31	157,41
Ehlingen	1	1	3 990	3 312	377	678	-	75	149	-	1 602	3 990	4 150	53,90	56,87
Göppingen	3	3	10 870	10 028	3 852	842	385	-	5 087	307	1 997	10 916	6 826	136,79	87,28
Heidenheim	1	1	3 935	3 904	744	31	31	-	1 324	-	2 365	3 940	3 145	91,46	75,19
Heilbronn	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Künzelsau	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Leonberg	1	1	778	624	263	154	70	179	-	21	102	778	933	55,62	69,10
Ludwigsburg	3	3	9 380	7 789	3 162	1 592	178	78	262	1 268	2 350	9 380	8 242	100,17	90,51
Mergentheim	1	1	971	791	478	180	170	-	299	-	145	971	831	69,95	79,20
Nürtingen	2	2	2 000	1 930	424	69	26	-	285	-	489	2 012	1 891	52,12	49,32
Öhringen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Schwäbisch Gmünd	1	1	963	943	367	20	20	-	-	-	926	963	924	28,26	27,61
Schwäbisch Hall	1	1	1 034	782	100	252	84	-	-	-	348	1 034	742	53,33	38,20
Ulm	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Vaihingen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Waiblingen	3	3	4 350	4 250	1 592	101	101	4	1 592	-	293	4 352	3 357	82,78	65,90
Insgesamt	23	23	47 091	41 337	12 853	5 754	1 782	576	10 072	1 968	12 932	47 178	37 762	84,45	69,41

Regierungsbezirk

Bruchsal	1	1	2 891	2 138	820	752	720	-	-	-	775	2 946	2 397	167,56	139,65
Buchen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Heidelberg	2	2	1 166	856	221	311	131	-	-	-	331	1 185	1 008	51,73	46,17
Karlsruhe	1	1	1 707	1 332	478	374	374	33	14	10	658	1 707	1 423	100,05	85,32
Mannheim	3	3	3 732	3 420	1 511	313	259	-	183	429	1 301	3 899	3 097	74,48	59,55
Mosbach	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Pforzheim	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Sinsheim	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Tauberbischofsheim	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Insgesamt	7	7	9 496	7 746	3 029	1 750	1 484	33	197	438	3 065	9 737	7 925	88,60	73,60

1) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff.1. - 2) Einschließlich Kassenkredite. - 3) Einschließlich ERP-Kredite.-

1)
(Kreissummen) nach Gemeindegrößenklassen in 1 000 DM

Kreisangehörige Gemeinden insgesamt														Kreisangehörige Gemeinden (Kreissumme)	
Zahl der Gemeinden am 31.3.54		Neu- schulden 2)	Art der Schulden				Von den Neuschulden(Sp.48) sind u.a. verwendet für				Gesamtverschuldung 2) am 31. März				
			Kredit- markt- schulden 2)	dar. Annui- täts- dar- lehen	Schul- den aus öffentl. Mitteln 3)	dar. Annui- täts- dar- lehen	Weiter- gegeben	Eigener Dar- lehen- bau u. Wohn- sied- lung	Wohn- grund- stücke d.allg. Grund- ver- mögens	Wirt- schaft- liche Unter- nehmen 4)	1954	1953	1954		1953
ins- ge- samt	mit Schul- den		insgesamt	je Einwohner ⁵⁾ in DM											
46	47		48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58		59	60

Nordwürttemberg

65	42	5 841	4 583	1 460	1 258	934	-	193	469	1 861	5 841	4 385	45,45	34,46		Aalen
49	38	3 629	2 533	928	1 096	1 027	14	449	120	1 194	3 647	3 040	45,90	39,05		Backnang
40	37	7 381	6 680	1 210	701	304	241	719	380	760	7 381	5 728	73,52	58,91		Böblingen
58	49	5 911	3 398	632	2 513	1 774	19	378	84	1 717	5 914	4 809	95,50	77,56		Crailsheim
30	29	8 699	7 771	969	928	82	75	370	302	2 316	8 700	7 708	56,41	51,10		EDlingen
64	49	14 668	13 585	4 582	1 083	529	25	5 569	646	2 354	14 723	9 739	82,75	55,69		Göppingen
40	27	6 313	5 984	1 203	329	290	-	1 371	176	3 060	6 318	5 237	65,52	55,37		Heidenheim
99	74	8 021	5 411	1 871	2 610	1 698	29	540	883	1 713	8 038	5 558	55,23	38,42		Heilbronn
41	39	2 302	1 377	403	925	829	-	88	93	498	2 302	1 906	77,05	63,42		Künzelsau
27	23	2 667	2 367	1 288	300	204	179	97	427	318	2 667	2 245	37,56	32,58		Leonberg
49	43	14 506	12 563	4 217	1 943	528	78	451	2 118	3 055	14 507	12 009	75,41	63,81		Ludwigsburg
51	44	3 330	2 041	687	1 288	1 184	-	380	51	703	3 330	2 289	82,38	56,55		Mergentheim
48	40	5 975	4 999	1 702	975	692	95	454	289	926	5 987	4 216	53,95	38,38		Nürtingen
51	35	1 316	864	287	452	432	-	28	142	282	1 317	1 050	31,82	25,35		Öhringen
36	32	2 996	2 465	799	531	484	-	130	112	1 388	2 997	2 443	33,24	27,52		Schwäbisch Gmünd
46	40	3 194	2 599	560	595	422	-	113	351	549	3 194	2 386	56,50	42,11		Schwäbisch Hall
62	50	2 524	1 886	357	638	530	-	-	263	485	2 524	1 989	29,80	26,53		Ulm
42	34	2 102	1 737	538	365	330	18	123	291	133	2 110	1 685	32,54	26,21		Vaihingen
61	57	9 058	8 423	3 168	635	575	4	2 338	633	1 261	9 060	6 821	60,91	47,13		Waiblingen
979	782	110 435	91 266	26 863	19 168	12 850	777	13 790	7 830	24 574	110 556	85 245	59,27	46,39		Insgesamt

Nordbaden

38	30	4 566	3 300	1 557	1 265	1 223	-	53	142	1 535	4 628	3 762	43,68	35,85		Bruchsal
82	61	5 131	2 552	762	2 579	2 333	28	136	92	1 629	5 144	4 031	82,39	63,19		Buchen
52	45	4 998	3 330	880	1 668	1 483	82	295	153	1 142	5 037	3 787	39,00	29,68		Heidelberg
58	45	7 315	5 702	1 019	1 613	1 579	1290	416	400	2 234	7 358	5 550	50,42	38,51		Karlsruhe
27	26	6 244	5 438	2 101	806	662	-	499	697	1 811	6 463	4 922	45,83	35,35		Mannheim
58	50	2 801	1 449	517	1 352	1 324	-	97	153	632	2 842	2 441	47,04	40,09		Mosbach
34	28	1 094	757	343	337	263	-	294	19	345	1 108	949	19,26	16,70		Pforzheim
52	46	4 705	2 956	690	1 746	1 478	38	92	349	1 017	4 714	3 562	62,40	46,49		Sinsheim
83	56	4 301	2 743	508	1 558	930	89	23	107	2 355	4 309	2 990	55,30	37,98		Tauberbischofsheim
484	387	41 156	28 232	8 378	12 925	11 245	1528	1 905	2 112	12 700	41 604	31 994	48,61	37,52		Insgesamt

4) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen. - 5) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff.2.

Noch: A 2. Schuldenstand der kreisangehörigen Gemeinden

Kreisangehörige Gemeinden (Kreissumme)	Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern																			
	Zahl der Gemeinden am 31.3.54		Neu- schulden ²⁾	Art der Schulden				Von den Neuschulden(Sp.33) sind u.a. verwendet für				Gesamtverschuldung ²⁾ am 31. März								
				Kredit- markt- schulden ²⁾	dar. Annui- tätens- dar- lehen	Schul- den aus öffentl. Mitteln ³⁾	dar. Annui- tätens- dar- lehen	Weiter- gege- ben f. Woh- nungs- bau u. d. allg. Wohn- sied- lung	Eigener Wohn- grund- stücke d. allg. Grund- ver- mögens ⁴⁾	Wirt- schaft- liche Unter- nehmen ⁵⁾	1954	1953	1954	1953						
	ins- ge- sam														mit Schul- den		insgesamt		je Einwohner ⁵⁾ in DM	
	31	32													34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45

Regierungsbezirk

Bühl	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Donaueschingen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Emmendingen	1	1	2 363	2 363	641	-	-	673	55	167	83	2 363	2 436	213,65	224,81
Freiburg	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kehl	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Konstanz	1	1	4 141	4 027	1 882	115	25	-	2 180	-	-	4 152	1 809	164,75	75,64
Lahr	1	1	2 886	2 702	300	184	-	121	356	155	823	2 949	1 952	135,77	93,32
Lörrach	2	2	3 587	3 340	1 277	246	106	197	641	1 774	-	3 844	2 730	101,49	75,39
Müllheim	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Neustadt	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Offenburg	1	1	5 725	5 538	2 799	187	9	10	2 455	441	1 312	5 899	4 816	236,02	200,19
Rastatt	1	1	6 296	5 937	2 779	359	234	4 044	1 035	738	-	6 299	4 760	339,33	262,87
Säckingen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Stockach	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Überlingen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Villingen	1	1	1 932	1 738	415	194	58	321	585	-	388	1 933	901	82,55	41,05
Waldshut	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Wolfach	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Insgesamt	8	8	26 930	25 644	10 092	1 286	432	5 365	7 307	3 275	2 606	27 439	19 404	164,05	124,38

Regierungsbezirk

Balingen	2	2	2 688	2 489	604	198	15	-	685	126	375	2 702	1 631	83,55	52,03
Biberach	1	1	2 313	1 691	441	622	-	10	815	-	345	2 313	1 697	147,00	110,35
Calw	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ehingen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Freudenstadt	1	1	2 591	1 892	392	699	33	702	-	211	870	2 595	2 238	216,31	193,41
Hechingen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Horb	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Münsingen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ravensburg	2	2	2 466	1 916	326	551	-	-	-	456	767	2 466	1 716	61,22	43,38
Reutlingen	2	2	8 590	7 292	1 347	1 299	-	774	998	197	2 266	8 596	6 522	132,15	105,43
Rottweil	3	3	4 772	4 533	2 005	239	-	245	596	1 011	1 069	4 786	3 529	79,83	60,48
Saulgau	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Sigmaringen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Tetttnang	1	1	3 444	2 832	1 498	612	-	559	1 132	276	308	3 444	2 740	125,58	110,08
Tübingen	1	1	4 033	3 834	488	199	-	108	-	410	857	4 045	4 308	96,59	105,90
Tuttlingen	1	1	2 213	1 964	584	249	7	-	-	306	177	2 213	1 611	96,19	72,11
Wangen	1	1	1 416	1 268	629	148	-	229	-	127	44	1 423	523	126,89	47,66
Insgesamt	15	15	34 528	29 711	8 316	4 817	55	2 627	4 225	3 120	7 077	34 584	26 514	105,41	83,66

Land

Kreisangeh. Gemeinden insgesamt	53	53	118 045	104 438	34 290	13 607	3 753	8 601	21 802	8 502	25 680	118 937	91 604	102,19	81,45
------------------------------------	----	----	---------	---------	--------	--------	-------	-------	--------	-------	--------	---------	--------	--------	-------

1) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff. 1. - 2) Einschließlich Kassenkredite. - 3) Einschließlich ERP-Kredite. -

(Kreissummen) nach Gemeindegrößenklassen ¹⁾ in 1 000 DM

Kreisangehörige Gemeinden insgesamt														Kreisangehörige Gemeinden (Kreissumme)	
Zahl der Gemeinden am 31.3.54		Neu- schulden 2)	Art der Schulden				Von den Neuschulden(Sp.48) sind u.a. verwendet für				Gesamtverschuldung 2) am 31. März				
			Kredit- markt- schulden 2)	dar- Annui- tätss- dar- lehen	Schul- den aus öffentl. Mitteln 3)	dar- Annui- tätss- dar- lehen	Weiter- gege- ben f. Woh- nungs- bau u. Wohn- sied- lung	Eigener Woh- nungs- bau u. Wohn- sied- lung	Wohn- grund- stücke d. allg. Grund- ver- mögens 4)	Wirt- schaft- liche Unter- nehmen 4)	1954	1953	1954		1953
											ins- ge- sam	mit Schul- den	48		49

Südbaden

39	28	4 524	4 121	1 804	403	166	592	417	1 266	536	4 559	3 082	60,08	41,39	Bühl
59	22	1 846	1 712	517	134	47	100	98	114	310	1 944	1 536	33,23	26,91	Donaueschingen
57	46	9 246	8 797	3 552	449	5	1861	1 779	1 020	557	9 247	8 070	100,16	85,63	Emmendingen
77	38	2 218	1 841	450	378	245	135	655	315	252	2 222	1 536	32,62	22,99	Freiburg
35	23	2 792	2 540	1 048	252	10	20	55	1 168	262	2 865	2 105	61,60	47,00	Kehl
65	38	8 066	7 668	3 297	398	186	67	3 902	30	1 075	8 098	4 645	92,21	54,71	Konstanz
42	24	4 240	3 863	946	377	28	136	431	263	1 151	4 303	3 099	56,79	41,62	Lahr
83	47	7 926	7 179	3 251	747	480	870	1 163	3 402	667	8 224	6 466	70,03	56,62	Lörrach
49	30	3 226	3 087	888	139	39	26	406	534	414	3 246	2 010	64,23	40,61	Müllheim
49	20	1 392	1 261	488	131	99	10	214	310	477	1 401	929	33,36	22,82	Neustadt
46	32	8 829	8 550	3 377	279	91	55	2 845	640	1 809	9 018	6 883	100,09	78,07	Offenburg
45	36	12 368	11 083	4 819	1 285	522	4285	1 344	3 394	1 456	12 451	9 304	124,33	94,83	Rastatt
53	27	3 668	3 464	612	204	73	364	421	295	1 419	3 668	2 764	65,96	51,17	Säckingen
59	32	2 124	1 842	516	263	194	46	688	349	608	2 126	1 593	50,04	37,88	Stockach
66	40	3 725	3 458	543	267	221	85	414	66	1 134	3 749	2 397	70,39	45,82	Überlingen
37	23	4 324	4 048	1 021	275	84	416	1 019	876	824	4 346	2 157	63,89	32,96	Villingen
81	58	3 542	3 086	1 941	457	367	585	701	434	551	3 589	2 497	61,43	43,87	Waldshut
30	21	2 265	2 065	566	220	39	199	585	232	441	2 288	1 302	46,57	26,78	Wolfach
972	585	86 342	79 665	29637	6 678	2 918	9853	17 137	14 709	13 945	87 345	62 377	70,64	51,82	Insgesamt

Südwürttemberg-Hohenzollern

45	38	5 486	5 166	1 600	320	48	-	1 133	856	887	5 500	3 355	63,46	39,20	Balingen
87	70	6 966	5 724	835	1 242	-	17	873	397	2 125	6 966	5 734	77,19	63,79	Biberach
104	72	8 969	8 500	1 622	469	70	200	1 039	249	2 747	8 979	6 127	85,27	59,14	Calw
62	52	2 292	1 945	343	347	59	-	206	348	979	2 292	2 292	56,71	57,72	Ehingen
50	32	4 395	3 615	556	780	60	702	62	416	1 220	4 399	3 527	83,64	67,77	Freudenstadt
47	34	2 397	2 156	585	241	113	137	559	313	634	2 404	2 050	52,92	45,56	Hechingen
49	32	1 497	1 386	490	112	22	1	346	297	69	1 497	1 715	38,34	43,51	Horb
58	41	1 539	1 375	261	164	17	49	63	210	135	1 539	1 073	41,33	28,71	Münsingen
37	24	4 058	3 339	1 012	719	26	44	225	606	1 126	4 058	2 837	42,61	30,13	Ravensburg
37	33	12 585	10 865	1 974	1 720	43	848	1 616	920	3 589	12 599	10 493	95,30	81,55	Reutlingen
53	46	7 188	6 744	3 139	443	75	259	750	2 064	1 551	7 201	5 822	65,01	53,64	Rottweil
89	50	3 564	3 273	683	291	172	-	1 010	212	602	3 564	2 427	57,20	39,17	Saulgau
74	26	1 702	1 326	111	376	14	26	150	144	696	1 704	1 505	39,51	34,97	Sigmaringen
13	11	5 717	4 965	1 956	752	9	568	1 217	313	479	5 717	4 898	94,45	85,19	Tettnang
54	37	6 167	5 835	595	333	77	108	82	566	1 788	6 160	5 918	58,22	56,59	Tübingen
37	33	5 817	5 325	1 494	492	52	126	1 029	526	974	5 818	3 570	64,10	52,92	Tuttlingen
41	27	3 457	2 656	1 271	800	-	229	461	158	337	3 465	1 839	52,21	28,30	Wangen
937	658	53 797	47 193	18528	9 604	857	3314	10 822	8 617	19 938	83 684	65 180	67,54	53,28	Insgesamt

Baden-Württemberg

3372	2412	321730	273355	83406	48375	27870	15472	43653	33268	71157	323389	244796	62,19	47,83	Kreisangeh. Gemeinden insgesamt
------	------	--------	--------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	--------	--------	-------	-------	------------------------------------

1) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen. - 5) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff. 2.

A 3 Neuschulden der Gemeinden und
in

Gemeindegruppe Gemeindegrößenklasse 1)	Gebiet	Inländische Kreditmarkt- darunter					
		bei Sparkassen	bei Girozentralen oder Landesbanken	bei Landeskreditanstalten	bei sonstigen Banken	bei Versicherungen	bei Sozialversicherungsträgern
		1	2	3	4	5	6
Stadtkreise	NW	11 673	37 915	16 145	1 640	10 494	5 574
	NB	10 499	38 586	3 634	32 071	27 265	7 973
	SB	4 307	18 675	7 266	9 917	12 489	2 833
	WH	.	.	.	.	.	.
	BW	26 479	95 176	27 045	43 627	50 247	16 380
Kreisangeh. Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern	NW	10 319	14 075	7 455	1 438	4 315	532
	NB	1 835	2 996	1 131	225	1 538	380
	SB	1 812	7 036	5 416	2 039	8 726	2 020
	WH	8 370	9 501	6 388	756	3 314	550
	BW	22 335	33 608	20 391	4 458	17 893	3 481
Kreisangeh. Gemeinden mit 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern	NW	4 606	7 448	3 767	998	2 376	571
	NB	1 795	3 601	3 190	1 144	1 641	491
	SB	4 309	7 734	7 738	1 333	7 097	2 246
	WH	8 069	6 665	3 588	773	2 646	408
	BW	18 779	25 448	18 283	4 248	13 760	3 716
Kreisangeh. Gemeinden mit weniger als 3 000 Einwohnern	NW	6 773	11 005	5 715	826	2 105	709
	NB	1 424	2 748	2 553	644	744	312
	SB	5 970	4 465	7 784	1 054	2 085	864
	WH	5 237	8 353	5 478	360	822	61
	BW	19 404	26 572	21 530	2 884	5 757	1 946
Landkreise 4)	NW	1 488	7 036	646	250	1 013	167
	NB	1 272	2 508	539	548	903	-
	SB	1 376	1 793	455	509	2 117	1 299
	WH	3 306	7 882	400	-	2 068	458
	BW	7 442	19 219	2 041	1 306	6 102	1 924
Bezirksverbände	BW	-	38	11	-	-	-
Gemeinden und Gemeindeverbände 5) insgesamt	NW	34 859	77 479	33 729	5 152	20 303	7 553
	NB	16 824	50 439	11 047	34 631	32 092	9 155
	SB	17 774	39 704	28 659	14 851	32 515	9 262
	WH	24 981	32 402	15 854	1 889	8 849	1 476
	BW	94 439	200 061	89 300	56 524	93 759	27 446
Dagegen am 31.3.1953	BW	67 058	146 499	72 226	33 387	64 789	20 048
Veränderung in vH	BW	+ 40,8	+ 36,6	+ 23,6	+ 69,3	+ 44,7	+ 36,9
in vH der							
Gemeinden und Gemeindeverbände insgesamt	NW	14,8	32,8	14,3	2,2	8,6	3,2
	NB	9,1	27,4	6,0	18,8	17,4	5,0
	SB	11,3	25,2	18,2	9,4	20,7	5,9
	WH	25,5	33,0	16,2	1,9	9,0	1,5
	BW	14,0	29,6	13,2	8,4	13,9	4,1
Dagegen am 31.3.1953	NW	13,0	33,7	12,9	2,4	7,5	3,5
	NB	10,5	25,3	7,3	15,2	17,7	4,1
	SB	11,4	21,1	20,6	5,9	20,3	6,0
	WH	20,2	32,0	18,2	2,6	4,5	1,1
	BW	13,0	28,4	14,0	6,5	12,6	3,9

1) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff. 1. - 2) Einschließlich Hypotheken-, Grund- und Rentenschulden. - und Südwürttemberg-Hohenzollern: ohne Bezirksverbände, bei Baden-Württemberg: einschließlich Bezirksverbände.

Gemeindeverbände nach Schuldenarten
1000 DM

schulden		Schulden aus öffentlichen Mitteln			Neuschulden (ohne Kassen- kredite). insgesamt (Sp.8 bis 11)	Kassenkredite		
übrige inländische Kreditmarkt- schulden 2)	zusammen (Sp. 1 bis 5 und Sp.7)	ERP- Kredite	Wertschaffende Arbeitslosen- fürsorge (Bundes- und Landes- darlehen)	übrige Schulden bei Bund, Ländern und Gemeinden (Gv.) 3)		bei Sparkassen	bei Girozentralen oder Landesbanken	sonstige Kassen- kredite
7	8	9	10	11	12	13	14	15
2 003	79 869	13 209	2 048	21 472	116 598	-	-	-
2 770	114 824	10 834	7 106	3 028	135 792	-	-	-
1 021	53 676	2 167	1 296	4 225	61 363	-	-	-
.
5 794	248 369	26 209	10 450	28 724	313 753	-	-	-
3 734	41 337	1 026	1 337	3 390	47 091	-	-	-
22	7 746	175	1 380	195	9 496	-	-	-
616	25 644	264	49	973	26 930	-	-	-
1 381	29 711	1 089	672	3 056	34 528	-	-	-
5 753	104 438	2 555	3 438	7 614	118 045	-	-	-
510	19 705	218	1 509	2 070	23 502	757	340	-
544	11 915	396	3 902	909	17 123	-	60	-
2 279	30 490	616	336	1 564	33 007	105	40	-
771	22 512	765	579	1 196	25 052	444	-	6
4 104	84 622	1 996	6 326	5 739	98 683	1 306	440	6
982	27 407	820	6 286	2 512	37 025	1 136	543	41
274	8 388	484	4 928	555	14 354	94	-	29
1 595	22 953	905	250	1 720	25 828	310	40	83
888	21 138	1 092	122	1 033	23 386	371	-	12
3 739	79 886	3 300	11 586	5 821	100 593	1 910	583	165
262	10 696	76	238	595	11 605	31	-	-
30	5 800	17	472	1 052	7 340	104	-	-
179	6 430	120	657	3 159	10 365	-	-	-
76	13 732	221	123	1 020	15 095	-	-	-
547	36 657	434	1 489	5 826	44 405	135	-	-
-	48	-	-	20	68	-	234	-
7 492	179 015	15 350	11 417	30 039	235 820	1 924	883	41
3 639	148 673	11 906	17 788	5 739	184 106	198	60	29
5 690	139 192	4 072	2 588	11 641	157 493	415	80	83
3 116	87 092	3 167	1 496	6 306	98 060	814	-	18
19 937	554 020	34 495	33 289	53 744	675 547	3 351	1 257	170
22 911	406 870	35 271	27 795	45 233	515 169	4 018	1 469	454
-13,0	+ 36,2	- 2,2	+ 19,8	+ 18,8	+ 31,1	- 16,6	- 14,4	- 62,6
Neuschulden (Sp.12)								
3,2	75,9	6,5	4,9	12,7	100	.	.	.
2,0	80,7	6,5	9,7	3,1	100	.	.	.
3,6	88,4	2,6	1,6	7,4	100	.	.	.
3,2	88,8	3,2	1,5	6,5	100	.	.	.
2,9	82,0	5,1	4,9	8,0	100	.	.	.
4,0	73,5	8,6	5,3	12,6	100	.	.	.
1,9	77,9	8,5	10,2	3,4	100	.	.	.
6,8	86,1	3,5	2,6	7,8	100	.	.	.
6,4	83,9	4,7	1,5	9,9	100	.	.	.
4,5	79,0	6,8	5,4	8,8	100	.	.	.

3) Einschließlich Wohnbaukredite von Bund und Land. - 4) Kreiskommunalverbände.- 5) Bei Nordwürttemberg

A 4. Neuschulden der Stadtkreise und der kreisangehörigen Gemeinden (Kreissummen) nach Schuldenarten
in 1 000 DM

Stadtkreis Kreisangehörige Gemeinden (Kreisumme)	Inländische Kreditmarktschulden							Schulden a. öffentl. Mitteln				Neu- schulden (ohne Kassen- kredite) insgesamt (Sp. 8 bis 11)	Kassen- kredite
	bei Spar- kassen	bei Giro- zentralen oder Landes- banken	bei Landes- kredit- an- stalten	bei son- stigen Banken	bei Versiche- rungen	darunter bei Sozial- ver- sicherungs- trägern	Übrige inl. Kre- ditmarkt- schulden (1)	Zusammen (Sp. 1 bis 5 und 7)	ERP Kredite	Wert- schaf- fende Arbeits- losen für- sorge (Bundes- u. Lan- desdarl.)	Übrige Schulden bei Bund, u. Gemein- den (Gv.) (2)		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13

Regierungsbezirk Nordwürttemberg

Stadtkreise:													
Stuttgart	3 460	20 478	13 457	-	7 174	5 574	539	45 108	9 125	575	2 800	57 608	-
Heilbronn	2 572	6 020	2 162	664	1 485	-	198	13 102	2 066	463	4 319	19 950	-
Ulm	5 641	11 416	525	976	1 835	-	1 266	21 659	2 018	1 010	14 353	39 040	-
Insgesamt	11 673	37 915	16 145	1 640	10 494	5 574	2 003	79 869	13 209	2 048	21 472	116 598	-
Kreisangeh. Gemeinden (Kreisummen):													
Aalen	1 056	2 120	803	82	189	-	262	4 511	34	869	355	5 769	73
Backnang	461	743	461	202	374	29	188	2 429	67	799	231	3 525	104
Böblingen	989	3 121	737	693	512	25	466	6 518	87	27	588	7 220	162
Crailsheim	645	1 656	618	69	92	-	131	3 211	218	1 509	786	5 724	187
EBlingen	2 626	2 715	757	376	810	370	96	7 380	715	-	213	8 308	391
Göppingen	3 511	3 235	2 943	110	704	-	2 749	13 251	161	250	673	14 335	334
Heidenheim	1 608	1 709	1 311	124	1 090	25	58	5 899	12	208	109	6 228	85
Heilbronn	160	2 957	1 046	214	523	229	212	5 113	270	637	1 703	7 723	298
Künzelsau	165	417	325	134	186	25	27	1 253	85	668	172	2 178	124
Leonberg	207	497	381	144	973	157	-	2 202	79	130	91	2 502	165
Ludwigsburg	3 887	5 311	2 100	331	415	-	310	12 354	51	366	1 527	14 297	209
Mergentheim	259	989	423	4	168	40	106	1 947	37	906	345	3 236	94
Nürtingen	946	2 173	694	142	904	646	120	4 979	10	673	293	5 954	20
Öhringen	268	338	160	21	26	-	39	852	17	349	86	1 304	12
Schwäbisch Gmünd	753	1 046	339	79	148	-	33	2 397	17	410	104	2 929	68
Schwäbisch Hall	472	953	616	53	277	-	75	2 447	2	393	201	3 042	153
Ulm	753	489	325	98	125	-	96	1 886	99	311	228	2 524	-
Vaihingen	478	574	312	30	220	96	35	1 648	40	244	81	2 013	89
Waiblingen	2 456	1 485	2 587	358	1 063	169	223	8 172	65	384	187	8 807	251
Insgesamt	21 698	32 528	16 938	3 263	8 796	1 812	5 227	88 449	2 065	9 132	7 972	107 618	2 817

Regierungsbezirk Nordbaden

Stadtkreise:													
Karlsruhe	2 729	6 594	568	12 824	7 342	855	140	30 197	3 423	2 575	1 652	37 847	-
Heidelberg	680	3 877	42	570	3 221	1 229	40	8 429	215	2 216	-	10 861	-
Mannheim	3 590	20 808	801	15 585	12 768	3 563	2 580	56 132	5 837	1 376	1 062	64 407	-
Pforzheim	3 500	7 307	2 223	3 092	3 934	2 326	10	20 066	1 358	940	314	22 678	-
Insgesamt	10 499	38 586	3 634	32 071	27 265	7 973	2 770	114 824	10 834	7 106	3 028	135 792	-
Kreisangeh. Gemeinden (Kreisummen):													
Bruchsal	618	945	691	321	696	300	31	3 300	96	1 049	121	4 566	-
Buchen	391	818	859	125	144	127	78	2 416	173	2 286	119	4 995	136
Heidelberg	448	1 049	735	245	821	171	32	3 330	74	1 382	212	4 998	-
Karlsruhe	1 135	1 840	1 220	286	807	169	411	5 699	131	1 345	137	7 312	3
Mannheim	1 462	2 013	1 128	282	472	50	82	5 438	237	447	121	6 244	-
Mosbach	61	393	331	205	397	179	59	1 445	23	1 316	13	2 797	4
Pforzheim	123	157	340	39	55	4	43	757	85	187	66	1 094	-
Sinsheim	187	1 035	776	490	353	153	96	2 936	134	1 361	251	4 683	22
Tauberbischofsheim	629	1 097	794	20	179	29	7	2 726	101	836	620	4 284	17
Insgesamt	5 054	9 345	6 874	2 013	3 924	1 182	839	28 049	1 055	10 210	1 659	40 974	182

1) Einschließlich Hypotheken-, Grund- und Rentenschulden. - 2) Einschließlich Wohnbalkredite von Bund und Land.

Noch: A 4. Neuschulden der Stadtkreise und der kreisangehörigen Gemeinden (Kreissummen) nach Schuldenarten
in 1 000 DM

Stadtkreis Kreisangehörige Gemeinden (Kreissumme)	Inländische Kreditmarktschulden							Schulden a. öffentl. Mitteln				Neu- schulden (ohne Kassen- kredite) insgesamt (Sp. 8 bis 11)	Kassen- kredite
	bei Spar- kassen	bei Giro- zentralen oder Landes- banken	bei Landes- kredit- an- stalten	bei son- stigen Banken	bei Versiche- rungen	darunter bei Sozial- ver- siche- rungs- trägern	Übrige inl. Kre- ditmarkt- schulden (1)	Zusammen (Sp. 1 bis 5 und 7)	ERP Kredite	Wert- schaf- fende Arbeits- losen- fürsorge (Bundes- und Lan- desdarlehen)	Übrige Schulden bei Bund, Ländern u. Gemein- den (Sp. 2 u. 3)		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13

Regierungsbezirk Südbaden

Stadtkreise:													
Freiburg	3 229	13 571	5 309	8 249	8 495	1 873	193	39 046	509	1 296	3 230	44 080	-
Baden-Baden	773	1 992	601	1 160	2 369	665	93	6 988	1 543	-	985	9 516	-
Konstanz	305	3 112	1 356	508	1 625	295	736	7 642	115	-	10	7 767	-
Insgesamt	4 307	18 675	7 266	9 917	12 489	2 833	1 021	53 676	2 167	1 296	4 225	61 363	-
Kreisangeh. Gemeinden (Kreissummen):													
Bühl	500	907	535	428	1 576	467	175	4 121	76	50	277	4 524	-
Donaueschingen	601	521	323	-	93	45	173	1 712	47	-	88	1 846	-
Emmendingen	793	1 073	3 065	595	2 933	736	171	8 629	103	62	284	9 078	168
Freiburg	512	159	892	70	90	50	71	1 794	84	-	294	2 171	47
Kehl	181	975	1 150	69	77	49	23	2 475	21	118	113	2 728	64
Konstanz	1 034	2 736	2 455	531	738	256	170	7 663	304	-	94	8 061	5
Lahr	561	1 493	417	381	847	249	159	3 859	45	50	283	4 236	4
Lörrach	999	395	2 601	618	1 803	418	697	7 113	229	19	500	7 860	66
Müllheim	775	1 086	810	13	324	54	79	3 087	39	-	100	3 226	-
Neustadt	712	55	230	50	204	100	10	1 261	68	-	63	1 392	-
Offenburg	1 072	3 208	1 621	416	1 956	950	278	8 550	19	-	260	8 829	-
Rastatt	427	1 956	2 907	697	4 800	934	229	11 016	342	221	722	12 301	67
Säckingen	561	1 116	311	5	811	254	661	3 464	73	-	131	3 668	-
Stockach	493	458	633	10	118	19	130	1 842	56	22	205	2 124	-
Überlingen	812	805	440	52	557	329	776	3 442	85	8	174	3 709	16
Villingen	560	1 284	1 043	245	444	48	457	4 033	94	-	181	4 308	15
Waldshut	1 355	441	844	150	158	-	137	3 086	80	50	327	3 542	-
Wolfach	142	568	660	96	379	174	95	1 940	19	39	163	2 161	124
Insgesamt	12 091	19 236	20 937	4 426	17 908	5 130	4 490	79 087	1 785	636	4 257	85 765	578

Regierungsbezirk Südwürttemberg-Hohenzollern

Kreisangeh. Gemeinden (Kreissummen):													
Balingen	924	1 349	1 646	250	912	36	46	5 127	126	-	194	5 447	39
Biberach	1 359	2 482	966	5	181	38	620	5 612	414	259	569	6 854	112
Calw	2 628	3 577	429	207	989	114	246	8 076	125	2	342	8 546	423
Ehingen	349	919	492	1	33	-	109	1 902	307	26	15	2 249	43
Freudenstadt	605	1 703	416	400	343	27	81	3 549	135	4	641	4 329	66
Hechingen	323	868	808	123	25	25	-	2 147	148	49	43	2 388	9
Horb	204	557	525	4	14	-	72	1 376	29	-	62	1 487	10
Münsingen	430	561	342	-	20	-	18	1 370	26	15	123	1 535	4
Ravensburg	831	1 173	567	-	591	260	152	3 313	325	184	210	4 032	26
Reutlingen	3 527	3 237	1 926	34	1 278	21	838	10 840	532	61	1 127	12 560	25
Rottweil	1 291	2 265	2 515	306	246	44	103	6 744	230	72	141	7 188	-
Saulgau	912	1 016	872	-	85	47	388	3 273	132	26	132	3 564	-
Sigmaringen	429	387	335	25	74	30	55	1 304	205	56	115	1 681	22
Tettnang	898	1 784	1 424	112	640	258	105	4 963	19	70	663	5 715	2
Tübingen	3 908	843	568	-	366	-	123	5 807	80	27	225	6 139	28
Tuttlingen	1 502	1 266	1 214	423	866	-	30	5 301	106	200	186	5 793	24
Wangen	1 558	513	410	-	119	119	56	2 656	4	320	477	3 457	-
Insgesamt	21 676	24 520	15 454	1 889	6 781	1 018	3 040	73 361	2 946	1 373	5 286	82 965	832

Land Baden-Württemberg

Stadtkreise insgesamt	26 479	95 176	27 045	43 627	50 247	16 380	5 794	248 369	26 209	10 450	28 724	313 753	-
Kreisangeh. Gemeinden insgesamt	60 518	85 628	60 203	11 590	37 410	9 143	13 596	268 946	7 851	21 350	19 174	317 321	4 409

1) Einschließlich Hypotheken-, Grund- und Rentenschulden. - 2) Einschließlich Wohnbaukredite von Bund und Land.

A.5. Verschuldete Gemeinden mit 3 000 und mehr Einwohnern ¹⁾

Gemeinde	Neu- schulden 2)	Art der Schulden				Von den Neuschulden (Sp.1) sind u.a. verwendet für				Gesamtverschuldung ²⁾ am 31. März			
		Kredit- markt- schulden 2)	dar. Annui- täten- dar- lehen	Schulden aus öffent- lichen Mitteln 3)	dar. Annui- täten- dar- lehen	Weiter- gegebene Darlehen für Woh- nungsbaubau und Wohn-Grundver- miedlungsmögens 4)	Eigener Woh- nungs- bau des all- gemeinen Verbrauchs 5)	Wohn- grund- stücke des all- gemeinen Verbrauchs 6)	Wirt- schaft- liche Unter- nehmen 7)	1954		1953	
										insgesamt		je Einwohner ⁵⁾	
1 000 DM										DM			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
Regierungsbezirk Nordwürttemberg													
Stadtkreise:													
Stuttgart	57608	45108	14158	12500	575	-	-	18798	35545	57620	57311	104,73	108,31
Heilbronn	19950	13102	10095	6848	644	800	1065	50	6324	20194	14506	283,94	211,65
Ulm	39040	21659	2466	17381	6526	6185	17	496	20816	39514	30877	500,51	412,36
Insgesamt	116598	79869	26719	36729	7745	6985	1082	19344	62685	117328	102693	167,55	152,68
Kreisangeh. Gemeinden:													
Aalen	1118	1118	431	-	-	-	-	127	504	1118	861	41,08	32,54
Asperg	468	468	260	-	-	-	-	20	220	468	533	73,16	85,10
Backnang	444	418	32	26	26	-	272	-	42	462	592	22,46	31,25
Bernhausen	245	245	76	-	-	-	-	12	-	245	250	62,43	68,06
Besigheim	121	121	41	-	-	-	-	41	48	121	109	22,04	20,08
Bietigheim	2860	2779	1067	81	81	-	73	31	1073	2860	2002	223,56	160,11
Bissingen an der Enz	496	467	113	29	29	-	-	172	209	496	331	91,81	69,93
Blaubeuren	430	401	210	30	30	-	-	141	220	430	430	58,47	58,44
Böblingen	2344	1978	485	366	18	45	467	77	178	2344	1575	157,68	113,18
Bönnigheim	178	178	39	-	-	-	-	96	-	178	59	42,88	14,33
Bopfingen	420	387	45	33	19	-	-	29	-	420	344	127,62	108,55
Craillsheim	2121	1070	244	1051	556	-	333	-	579	2123	1797	181,31	157,41
Degglingen	160	160	-	-	-	-	-	-	-	160	160	50,47	50,92
Denkendorf	263	263	7	-	-	-	-	71	156	263	158	62,67	39,35
Dettingen unter Teck	67	67	-	-	-	-	-	7	-	67	70	21,07	22,49
Ditzingen	318	318	318	-	-	-	-	-	163	318	198	56,23	36,48
Donzdorf	82	82	29	-	-	-	-	49	33	82	92	14,28	16,69
Ebersbach an der Fils	882	807	164	74	37	-	210	-	69	882	572	117,03	78,25
Echterdingen	229	229	5	-	-	-	15	-	-	229	180	50,01	40,68
Ehnningen	101	90	15	11	11	-	-	25	11	101	108	31,76	34,46
Eislingen/Fils	892	379	225	513	231	-	400	-	-	892	900	63,72	65,47
Ellwangen (Jagst)	1436	1136	117	300	36	-	-	54	794	1436	865	136,12	82,05
Eßlingen am Neckar	3990	3312	377	678	-	75	149	-	1602	3990	4150	53,90	56,87
Faurnau	192	162	49	30	-	-	56	-	-	192	149	45,48	35,79
Fellbach	1371	1371	615	-	-	-	690	-	-	1372	1262	65,73	62,50
Friedrichshall, Bad	461	404	312	57	38	-	-	-	116	462	446	60,20	59,86
Gaildorf	308	279	82	30	30	-	-	86	20	308	103	80,70	26,90
Geislingen an der Steige	1758	1442	99	314	154	-	86	164	347	1803	1431	77,52	61,88
Gerlingen	215	215	165	-	-	-	-	92	8	215	219	35,47	38,91
Gerstetten	101	101	19	-	-	-	-	47	-	101	83	26,81	22,27
Giengen an der Brenz	705	650	379	55	55	-	-	66	377	705	663	95,60	92,58
Göppingen	8221	8206	3528	15	-	-	4601	143	1650	8221	4495	193,25	108,74
Großbottwar	79	60	-	19	19	-	-	-	19	79	19	26,44	6,23
Großgartach	243	223	151	20	20	-	-	-	56	243	215	67,10	58,86
Heidenheim	3935	3904	744	31	31	-	1324	-	2369	3940	3145	91,46	75,19
Herbrechtingen	338	228	-	110	110	-	15	-	95	338	254	79,27	63,55
Herrnberg	358	308	59	50	50	-	-	-	206	358	372	53,91	57,59
Heubach	44	-	-	44	44	-	-	-	-	44	46	10,72	11,72
Holzgerlingen	281	264	18	17	17	-	-	18	-	281	257	70,08	65,79
Kirchheim am Neckar	186	177	7	9	9	-	-	4	9	186	69	59,06	21,99
Kirchheim unter Teck	1641	1594	400	48	5	-	254	-	319	1654	1468	79,67	70,77
Knittlingen	101	57	-	44	44	-	-	15	8	101	111	27,66	30,58
Köngen	260	260	-	-	-	-	20	-	-	260	242	59,31	56,18
Korb	40	40	-	-	-	-	38	-	-	40	43	11,24	12,24
Kornthal	750	655	363	95	95	-	-	186	25	750	561	105,45	82,23
Kornwestheim	2591	1226	629	1365	21	-	-	417	49	2591	2570	118,47	127,17
Kuchen	23	23	-	-	-	-	-	-	-	23	25	6,28	6,98
Künzelsau	332	129	32	203	203	-	-	3	110	332	358	51,46	56,38
Langenau	426	237	28	189	189	-	-	28	-	426	354	62,85	53,20
Lauffen am Neckar	715	546	19	170	111	-	-	-	112	715	355	96,17	48,79
Leonberg	778	624	263	154	70	179	-	21	102	778	933	55,62	69,10
Lorch	107	94	-	13	13	-	-	-	28	107	74	20,45	14,47
Ludwigsburg	3929	3784	1467	146	76	78	189	819	1227	3929	3670	66,63	62,90
Magstadt	35	35	-	-	-	-	-	-	-	35	46	8,62	11,37
Marbach am Neckar	497	452	-	46	46	-	-	27	19	497	223	76,70	34,39
Markgröningen	440	431	4	9	9	-	-	-	9	440	443	81,89	84,89
Mergentheim, Bad	971	791	478	180	170	-	299	-	145	971	831	89,95	79,20
Mühlacker	302	302	10	-	-	-	-	18	-	302	227	31,10	24,04
Münchingen	26	26	12	-	-	-	4	22	-	26	14	7,54	4,32
Murrhardt	643	585	141	58	58	14	37	-	186	643	314	85,58	42,56
Neckarsulm	1802	462	278	1340	733	-	445	596	417	1802	1129	167,31	108,95
Nellingen a.d.Fildern	222	140	-	82	-	-	-	-	44	222	158	48,34	35,67
Neuffen	369	187	4	181	5	95	-	-	185	369	152	106,23	44,63
Neuhausen a.d.Fildern	289	246	167	43	31	-	-	6	139	289	278	64,33	63,76
Nordheim	101	51	-	50	50	-	-	-	21	101	92	32,42	29,87
Nürtingen	358	337	24	21	21	-	31	-	170	358	423	20,07	24,05

1) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff. 1. - 2) Einschließlich Kassenkredite. - 3) Einschließlich ERP-Kredite. - 4) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen. - 5) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff. 2.

Noch: A 5. Verschuldete Gemeinden mit 3 000 und mehr Einwohnern 1)

Gemeinde	Neu- schulden 2)	Art der Schulden				Von den Neuschulden (Sp.1) sind u.a. verwendet für				Gesamtverschuldung ²⁾ am 31. März							
		Kredit- markt- schulden 2)	dar.	Schulden	dar.	Weiter- gegebene Darlehen für Wohn- nungs- bau	Eigener Wohn- ungs- bau und Wohn- siedlung	Wohn- grund- stücke des all- gemeinen Grundver- mögens	Wirt- schaft- liche Unter- nehmen 4)	1954	1953	1954	1953				
			Annui- tätss- dar- lehen	aus öffent- lichen Mitteln 3)	Annui- tätss- dar- lehen					insgesamt				je Einwohner ⁵⁾			
1 000 DM											DM						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13					

noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg

Kreisangeh. Gemeinden:													
Oberkochen	411	411	245	-	-	-	-	135	32	411	423	84,57	94,94
Oberurbach	50	43	23	7	7	-	-	-	7	50	30	14,87	9,88
Öhringen	320	202	40	119	119	-	-	-	15	320	323	42,77	43,56
Plochingen	328	295	-	33	33	-	17	-	131	328	367	38,30	43,68
Plüderhausen	282	257	-	25	23	-	58	119	-	282	153	68,48	37,37
Reichenbach a.d.Fils.	661	661	226	-	-	-	81	-	-	661	350	136,12	74,14
Rommelshausen	74	74	-	-	-	-	-	-	-	74	79	22,62	25,41
Rudersberg	119	88	-	31	31	-	-	-	36	119	49	36,22	15,27
Salach	306	302	108	5	-	-	131	-	-	314	146	56,66	26,53
Schmidlen	904	889	626	15	15	-	453	-	-	904	863	210,63	205,78
Schönaich	375	335	151	40	40	-	-	52	37	375	293	84,70	67,31
Schorndorf	1753	1670	759	83	83	-	493	-	63	1753	1327	119,02	92,65
Schwäbisch Gmünd	963	943	367	20	20	-	-	-	926	963	924	28,26	27,61
Schwäbisch Hall	1034	782	100	252	84	-	-	-	348	1034	742	53,33	38,20
Schwaikheim	98	98	-	-	-	-	-	-	38	98	115	29,08	35,05
Sindelfingen	1358	1265	185	93	81	195	-	114	214	1358	1032	98,67	82,19
Steinheim am Albuch	160	160	-	-	-	-	10	-	5	160	138	48,66	43,61
Süßen	92	92	46	-	-	-	-	92	-	92	94	14,74	15,23
Sulzbach an der Murr	418	212	164	206	206	-	43	-	84	418	447	112,32	122,06
Uhringen	418	418	68	-	-	1	-	-	-	418	394	62,84	61,50
Unterkochen	358	321	264	37	37	-	65	74	38	358	219	70,18	43,99
Vaihingen an der Enz	257	257	245	-	-	-	-	-	-	257	257	49,51	49,52
Waiblingen	1226	1208	218	17	17	4	409	-	230	1227	768	72,31	46,75
Waldenbuch	92	62	-	30	-	-	49	-	-	92	85	26,78	25,36
Waldstetten	78	61	60	17	17	-	61	-	-	78	77	23,82	23,91
Wasserralfingen	171	153	48	18	18	-	-	11	45	171	107	18,11	11,54
Weil der Stadt	118	110	89	8	6	-	48	-	2	118	95	32,06	26,31
Weil im Schönbuch	228	228	-	-	-	-	-	-	-	228	271	65,46	78,96
Weilheim an der Teck	55	55	-	-	-	-	-	-	-	55	42	11,21	8,74
Weinsberg	471	442	113	29	29	-	39	49	191	474	199	88,27	35,02
Welzheim	686	670	-	16	16	-	-	174	334	686	265	140,01	55,37
Wendlingen am Neckar	239	239	182	-	-	-	57	-	14	239	194	30,50	25,78
Wernau (Neckar)	324	317	44	6	6	-	-	89	103	324	250	63,77	52,89
Wimpfen, Bad	486	471	338	15	-	29	-	29	50	500	516	104,24	108,02
Winnenden	347	347	327	-	-	-	55	-	66	347	319	36,40	34,44
Winterbach	223	223	135	-	-	-	-	135	64	223	190	62,43	54,86
Insgesamt	71690	62140	20013	9551	4488	714	12076	4863	17560	71801	56798	73,87	59,93

Regierungsbezirk Nordbaden

Stadtkreise:													
Karlsruhe	37847	30197	13555	7650	2713	4230	48	2248	15976	37858	25996	130,46	125,94
Heidelberg	10861	8429	3882	2431	2224	400	-	-	5138	11050	5279	90,64	44,07
Mannheim	64407	56132	16362	8275	1376	-	2364	-	24331	64730	51912	241,08	199,67
Pforzheim	22678	20066	5216	2612	1388	170	197	2606	7501	23120	14865	390,52	260,02
Insgesamt	135792	114824	39015	20968	7701	4800	2609	4854	52945	136759	98053	207,40	152,40
Kreisangeh. Gemeinden:													
Altlußheim	63	50	-	13	13	-	-	-	16	63	45	18,46	13,27
Bammental	14	-	-	14	14	-	-	-	14	14	15	4,48	4,70
Berghausen	261	218	-	43	43	-	-	-	-	261	287	65,69	72,99
Blankenloch	161	98	13	63	63	-	-	-	161	167	168	44,89	46,37
Bretten	516	285	18	231	231	65	184	36	30	537	479	59,37	53,62
Bruchsal	2891	2138	820	752	720	-	-	-	775	2946	2397	167,56	139,65
Brühl	286	222	116	64	64	-	71	102	-	286	227	47,25	38,40
Buchen (Odenwald)	613	249	17	364	174	-	-	33	192	622	469	152,21	113,62
Dielheim	55	31	9	23	23	-	11	-	-	55	12	17,89	3,85
Dossenheim	318	185	126	133	129	-	112	-	-	318	286	53,98	48,94
Eberbach	760	568	154	192	82	-	-	-	98	778	629	68,70	56,34
Edingen	35	35	35	-	-	-	-	35	-	35	35	6,75	7,22
Eggenstein	18	18	-	-	-	-	-	-	18	19	22	5,31	6,20
Eppelheim	450	450	-	-	-	-	15	-	60	452	288	78,83	50,86
Eppingen	270	98	40	173	173	-	-	18	73	270	218	55,18	44,51
Ettlingen	1707	1332	478	374	374	33	14	10	658	1707	1423	100,05	85,32
Eutingen	111	106	-	5	5	-	11	-	40	111	70	19,63	12,44

1) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff. 1.- 2) Einschließlich Kassenkredite. - 3) Einschließlich ERP-Kredite. - 4) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen. - 5) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff. 2.

Noch A 5. Verschuldete Gemeinden mit 3 000 und mehr Einwohnern 1)

Gemeinde	Neu- schulden 2)	Art der Schulden				Von den Neuschulden (Sp.1) sind u.a. verwendet für				Gesamtverschuldung ²⁾ am 31. März			
		Kredit- markt- schulden 2)	dar.	Schulden aus	dar.	Weiter- gegebene Darlehen für Woh- nungs- bau	Eigener Wohn- gebaue- bau und Wohn- siedlung	Wohn- grund- stücke des all- gemeinen Grundver- mögens 4)	Wirt- schaft- liche Unter- nehmen 4)	1954	1953	1954	1953
			Annui- täts- dar- lehen	öffent- lichen Mitteln 3)	Annui- täts- dar- lehen					insgesamt		je Einwohner ⁵⁾	
1 000 DM										DM			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	

noch: Regierungsbezirk Nordbaden

Kreisangeh. Gemeinden:														
Forchheim	329	302	13	27	24	-	-	38	241	329	259	82,68	66,36	
Forst	19	11	11	9	9	-	-	-	-	20	21	5,27	5,51	
Graben	90	90	-	-	-	-	-	-	-	90	-	27,12	-	
Grötzingen	96	50	-	46	46	-	-	-	13	97	56	18,05	10,68	
Hardheim	557	320	103	237	224	-	18	-	91	557	586	158,94	165,71	
Heddesheim	73	73	73	-	-	-	73	-	-	73	-	12,84	-	
Hemsbach,														
Krs. Mannheim	121	89	15	33	30	-	-	-	41	128	78	29,57	18,23	
Hockenheim	557	524	137	33	31	-	183	15	162	557	414	45,52	33,79	
Ilvesheim	195	136	71	58	58	-	-	-	28	195	209	41,03	45,14	
Jöhlingen	108	93	48	15	15	-	63	-	30	108	17	33,35	5,28	
Ketsch	187	115	-	72	72	-	17	-	-	187	82	35,98	15,94	
Königsbach	67	50	50	17	17	-	50	-	-	67	63	18,79	17,66	
Kronau	31	31	-	-	-	-	-	-	-	31	32	9,53	10,04	
Ladenburg	298	258	44	39	39	-	5	39	167	324	182	43,55	24,58	
Langensteinbach	28	10	-	18	18	-	-	-	28	28	34	8,68	10,46	
Lauda	304	230	102	73	64	-	-	-	85	304	213	73,56	51,47	
Laudenbach	35	35	-	-	-	-	-	20	5	35	35	11,17	11,38	
Leimen	232	114	23	119	111	80	-	-	-	232	146	37,94	24,05	
Leutershausen	113	113	17	-	-	-	-	27	57	113	89	33,45	26,32	
Linkenheim	48	44	30	4	4	-	-	44	4	48	260	14,60	78,67	
Malsch,Krs.Karlsruhe	317	291	65	27	27	-	51	-	198	317	247	48,32	37,81	
Mingolsheim	181	117	45	64	64	-	-	-	176	181	188	58,97	61,12	
Mörsch	8	-	-	8	8	-	-	-	8	11	12	2,37	2,60	
Mosbach	700	423	90	277	277	-	-	-	35	741	560	76,97	59,77	
Neckargemünd	283	140	16	143	143	-	-	36	36	284	178	43,19	27,22	
Neckarhausen	43	19	19	24	24	-	-	-	24	43	24	12,33	7,32	
Neudorf	4	4	-	-	-	-	4	-	-	5	26	1,44	8,28	
Neulandheim	34	28	-	6	6	-	6	-	24	45	47	12,20	12,70	
Neureut (Baden)	624	475	134	149	149	-	-	-	419	624	542	68,53	64,70	
Niefern	76	7	-	69	69	-	-	-	-	76	82	15,61	17,39	
Nußloch	211	143	34	68	62	-	-	74	80	212	184	40,04	34,89	
Oberhausen	28	10	8	18	18	-	-	10	-	28	40	5,27	7,71	
Odenheim	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	1,13	1,43	
Östringen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	2	0,32	0,40	
Oftersheim	241	218	10	23	23	-	-	10	5	245	189	42,12	34,01	
Philippsburg	228	167	167	60	60	-	-	-	228	228	98	58,50	25,49	
Plankstadt	208	150	47	58	17	-	144	-	-	208	213	27,42	28,24	
Reilingen	180	91	-	89	44	-	-	-	23	180	96	46,39	24,65	
Sandhausen	328	290	157	38	38	-	-	-	87	330	160	47,68	23,24	
St. Leon	25	-	-	25	25	-	-	-	-	25	16	7,35	4,83	
Schönau	159	134	-	25	15	-	62	-	15	159	166	51,93	55,09	
Schriesheim	161	155	11	6	6	-	-	13	10	166	110	26,35	17,75	
Schwetzingen	695	626	133	69	41	-	-	130	179	719	700	50,33	49,52	
Sinsheim	919	555	274	365	365	-	-	54	228	926	767	171,40	137,01	
Söllingen	305	255	29	50	50	-	6	-	49	315	84	75,74	20,90	
Sulzfeld	193	137	69	56	56	-	-	-	18	193	156	60,24	49,05	
Tauberbischofsheim	474	378	48	96	81	80	-	-	109	474	345	81,95	59,55	
Untergrombach	136	90	90	46	46	-	-	-	10	137	72	36,02	19,37	
Waibstadt	239	178	25	61	61	-	-	-	-	239	150	77,03	47,97	
Walldorf	286	231	-	55	55	2	-	11	-	286	128	47,42	21,30	
Walldürn	689	246	186	443	443	-	-	28	296	689	544	112,17	88,73	
Weingarten (Baden)	1650	1484	-	166	166	1175	-	227	76	1650	602	230,71	84,51	
Weinheim	2481	2270	1241	211	186	-	-	284	960	2622	1983	101,57	77,39	
Wertheim	1807	1106	266	701	141	-	-	89	872	1811	1226	165,73	117,29	
Wiesental	81	81	-	-	-	-	-	81	-	81	90	13,28	14,90	
Wiesloch	407	288	67	119	49	-	-	-	234	407	378	35,13	35,46	
Ziegelhausen	260	160	109	100	100	-	-	-	142	271	210	36,38	28,65	
Insgesamt	26679	19721	5902	6958	5784	1435	1100	1462	7628	27100	20461	60,13	46,09	

Regierungsbezirk Südbaden

Stadtkreise:													
Freiburg	44080	39046	14944	5034	29	5102	-	7096	10924	44346	38272	354,58	315,64
Baden-Baden	9516	6988	3481	2528	-	-	-	896	5071	9697	9210	242,94	237,75
Konstanz	7767	7642	2128	125	-	299	1294	1033	2833	7962	5112	169,04	111,84
Insgesamt	61363	53676	20553	7687	29	5401	1294	9025	18828	62005	52594	292,36	255,69

1) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff. 1. - 2) Einschließlich Kassenkredite. - 3) Einschließlich ERP-Kredite. - 4) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen. - 5) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff. 2.

Noch: A 5. Verschuldete Gemeinden mit 3 000 und mehr Einwohnern 1)

Gemeinde	Neu- schulden 2)	Art der Schulden				Von den Neuschulden (Sp.1) sind u.a. verwendet für				Gesamtverschuldung ²⁾ am 31. März			
		Kredit- markt- schulden 2)	dar. Annui- täts- dar- lehen	Schulden aus öffent- lichen Mitteln 3)	dar. Annui- täts- dar- lehen	Weiter- gegebene Darlehen für Woh- nungs- bau	Eigener Woh- nungs- bau und Wohn- siedlung	Wohn- grund- stücke des all- gemeinen Grundver- mögens	Wirt- schaft- liche Unter- nehmen 4)	1954	1953	1954	1953
										insgesamt		je Einwohner ⁵⁾	
1 000 DM											DM		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	

noch: Regierungsbezirk Südbaden

Kreisangeh. Gemeinden:

Achern	1231	1207	258	24	-	362	-	30	49	1231	712	222,56	133,96
Bietigheim	301	127	97	174	174	-	-	-	204	302	367	79,02	97,84
Blumberg	172	144	60	28	7	-	-	-	115	172	194	37,49	44,44
Brombach	47	47	47	-	-	-	47	-	-	47	47	13,31	13,64
Bühl, Krs. Bühl	1913	1707	1348	206	69	193	138	816	138	1946	1447	234,57	176,25
Bühlertal	409	409	-	-	-	-	-	324	68	409	238	60,70	35,99
Donaueschingen	836	791	80	45	-	100	-	-	-	850	497	92,46	57,18
Durmersheim	304	253	170	51	51	57	50	150	16	318	262	60,09	51,03
Emmendingen	2363	2363	641	-	-	673	55	167	83	2363	2436	213,65	224,81
Endingen	488	424	19	64	-	-	168	77	62	488	418	148,33	127,99
Engen	277	219	159	58	58	-	193	-	58	277	171	84,43	54,22
Ettenheim	649	649	471	-	-	-	-	-	-	649	622	189,88	175,76
Friesenheim	11	11	-	-	-	-	-	11	-	11	12	3,29	3,58
Furtwangen	230	230	230	-	-	-	-	-	-	245	239	41,84	41,44
Gaggenau	2470	1968	1010	502	7	168	-	1537	217	2502	1842	290,39	224,74
Gengenbach	296	296	52	-	-	-	209	75	-	297	611	62,58	134,46
Gernsbach	543	512	139	31	-	-	-	338	61	543	367	95,97	66,78
Gottmadingen	479	479	334	-	-	-	364	-	85	479	347	121,20	92,12
Grenzach	146	146	116	-	-	46	-	69	-	146	168	37,72	44,22
Haltingen	142	108	55	34	34	-	-	-	-	142	51	39,66	14,88
Haslach, Krs. Wolfach	503	503	-	-	-	-	29	-	130	503	284	107,94	63,49
Herbolzheim	628	598	333	30	-	18	-	165	27	628	746	152,13	189,24
Hornberg, Krs. Wolfach	136	117	-	20	-	-	136	-	-	136	129	34,68	33,43
Ihringen	52	52	2	-	-	-	-	9	7	52	58	14,16	15,69
Kehl	1791	1626	1030	165	-	-	-	1107	11	1864	1199	219,86	177,10
Kenzingen	1568	1471	875	97	-	569	-	133	-	1568	1556	393,38	396,84
Kollnau	1038	1036	626	2	-	-	984	-	5	1038	834	259,11	213,41
Kuppenheim	314	314	137	-	-	-	-	194	67	316	198	84,83	54,22
Lahr	2886	2702	300	184	-	121	356	155	823	2949	1952	135,77	93,32
Lörrach	2511	2374	1180	136	106	197	-	1771	-	2768	1850	108,89	75,97
Markdorf	242	240	-	2	-	-	-	-	62	242	235	64,28	63,79
Meßkirch	90	-	-	90	90	-	90	-	-	90	70	28,31	22,68
Müllheim	656	556	36	100	-	-	-	67	36	669	577	117,84	105,50
Muggensturm	120	120	-	-	-	-	-	-	120	125	202	36,60	60,17
Neustadt	506	447	168	58	58	-	-	304	131	506	137	78,79	22,14
Oberkirch	1133	1133	318	-	-	-	109	-	79	1133	544	160,87	80,13
Offenburg	5725	5538	2799	187	9	10	2455	441	1312	5899	4816	236,02	200,19
Ottersweier	37	37	-	-	-	-	37	-	-	37	37	12,27	12,28
Pfullendorf	233	220	62	13	13	-	62	-	13	233	64	69,57	19,50
Radolfzell	1705	1618	392	86	86	42	534	-	334	1726	1195	157,93	114,93
Rastatt	6296	5937	2779	359	234	4044	1035	738	-	6299	4760	339,33	262,87
Rheinfelden	517	517	257	-	-	317	-	-	20	517	520	48,18	51,78
Rielasingen	251	246	56	5	5	10	67	10	101	251	110	63,88	29,26
Säckingen	894	804	112	90	63	29	166	-	266	894	518	102,75	61,60
St. Georgen	742	740	43	2	-	95	267	-	2	749	182	96,62	24,59
Schonach im Schwarzw.	333	323	67	10	-	-	-	294	35	343	65	93,11	18,25
Schopfheim	895	532	72	363	314	155	83	494	-	915	862	142,12	142,10
Schutterwald	4	4	4	-	-	-	-	-	4	18	4	4,27	0,96
Singen (Hohentwiel)	4141	4027	1882	115	25	-	2180	-	-	4152	1809	164,75	75,64
Sinzheim	90	80	24	10	10	20	-	22	10	90	45	18,06	9,24
Stockach	1065	1043	47	22	-	46	67	349	303	1065	757	246,13	179,64
Tiengen (Oberrhein)	97	84	19	13	13	13	19	-	55	101	97	17,12	17,79
Triberg	456	456	184	-	-	-	-	419	32	456	357	80,20	65,42
Überlingen	1408	1401	58	7	7	-	-	-	2	1433	696	159,36	79,80
Urloffen	236	236	-	-	-	-	-	-	196	236	266	77,33	87,47
Villingen im Schwarzw.	1932	1738	415	194	58	321	585	-	388	1933	901	82,55	41,05
Waldkirch	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Krs. Emmendingen	1241	1182	511	60	-	552	302	-	15	1242	725	165,25	98,85
Waldshut	1259	1238	1182	22	22	180	157	322	140	1302	1091	136,28	119,17
Wehr	919	909	-	10	10	10	-	-	795	919	788	164,49	146,41
Weil am Rhein	1076	966	97	110	-	-	641	3	-	1076	880	86,40	74,17
Wolfach	285	285	140	-	-	119	-	46	105	285	224	90,28	71,34
Wyhlen	464	449	372	15	-	-	-	415	-	464	548	115,57	143,23
Zell im Wiesental	302	292	123	10	10	-	162	-	110	312	153	69,18	35,00
Insgesamt	60082	56279	21985	3802	1533	8465	11748	11058	7146	60951	44084	131,49	99,91

1) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff. 1. - 2) Einschließlich Kassenkredite. - 3) Einschließlich ERP-Kredite. - 4) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen. - 5) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff. 2.

Noch: A 5. Verschuldete Gemeinden mit 3 000 und mehr Einwohnern 1)

Gemeinde	Neu- schulden 2)	Art der Schulden				Von den Neuschulden (Sp.1) sind u.a. verwendet für				Gesamtverschuldung am 31. März 2)												
		Kredit- markt- schulden 2)	dar. Annui- täten- dar- lehen	Schulden aus öffent- lichen Mitteln 3)	dar. Annui- täten- dar- lehen	Weiter- gegebene Darlehen für Woh- nungs- bau	Eigener Woh- nungs- bau und Wohn- siedlung	Wohn- grund- stücke des all- gemeinen Grundver- mögens 4)	Wirt- schaft- liche Unter- nehmen 4)	1954	1953	1954	1953									
										insgesamt		je Einwohner 5)										
										1 000 DM									DM			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13										

Regierungsbezirk Südwürttemberg-Hohenzollern

Kreisangeh. Gemeinden:

Alpirsbach	539	531	81	7	-	-	-	108	5	539	371	154,78	110,64
Altensteig	582	578	130	4	4	87	202	38	7	582	342	171,02	102,41
Altshausen	338	330	80	8	-	-	132	25	48	338	231	107,08	75,90
Aulendorf	368	338	86	30	-	-	156	-	38	368	138	80,59	31,14
Baienfurt	12	12	-	-	-	-	12	-	-	12	12	3,24	3,30
Baiersbronn	523	499	-	24	9	-	19	17	60	523	433	62,73	52,58
Balingen	856	854	152	2	-	-	-	230	252	856	276	99,76	31,17
Biberach an der Riß	2313	1691	441	622	-	10	815	-	345	2313	1697	147,00	110,35
Birkenfeld	74	74	44	-	-	-	44	-	-	74	35	14,66	7,21
Burladingen	177	177	8	-	-	1	23	-	-	177	92	48,21	26,26
Calw	1977	1977	940	-	-	-	199	140	836	1977	1624	242,13	205,88
Dettingen an der Erms	339	329	-	10	-	18	108	2	184	343	148	66,36	29,12
Ebingen	1514	1361	240	153	-	-	86	126	375	1524	1090	82,01	60,78
Ehingen (Donau)	671	476	175	195	-	-	103	158	324	671	674	81,15	83,13
Eningen unter Achalm	750	742	119	8	-	-	-	231	200	750	1044	116,13	162,34
Eschach	59	59	25	-	-	-	34	-	-	59	49	14,43	12,34
Freudenstadt	2591	1892	392	699	33	702	-	211	870	2595	2238	216,31	193,41
Friedrichshafen	3444	2832	1498	612	-	559	1132	276	308	3444	2740	125,58	110,08
Gomaringen	57	57	-	-	-	-	7	-	-	57	19	17,89	5,99
Hechingen	704	650	326	53	4	-	-	166	161	711	611	89,63	78,04
Horb am Neckar	376	358	14	18	3	-	-	32	3	376	405	110,28	119,37
Isny	893	652	250	241	-	-	338	-	2	893	429	165,32	81,17
Kildlegg	344	110	99	234	-	-	4	3	-	344	179	79,58	41,69
Kressbronn am Bodensee	512	499	138	13	5	9	24	-	82	512	508	121,59	122,51
Laichingen	515	500	5	15	-	-	-	5	-	515	254	123,08	62,09
Langenargen	405	398	154	7	-	-	-	19	89	405	444	105,92	119,46
Laupheim	931	481	-	450	-	-	-	-	-	931	781	119,16	100,71
Lauterbach	45	45	-	-	-	-	-	-	45	45	-	12,07	-
Leutkirch	283	141	141	142	-	-	-	-	78	283	199	45,44	32,91
Meckenbeuren	252	240	-	12	-	-	-	-	-	252	147	51,19	30,49
Mengen	200	193	-	7	-	-	20	-	49	200	78	47,84	18,78
Metzingen	955	717	74	238	-	-	-	139	653	958	1009	91,36	99,18
Mörsingen	50	50	-	-	-	-	-	-	-	50	52	9,46	10,04
Nagold	1092	1051	106	41	41	-	-	-	38	1092	828	161,55	128,67
Neuenbürg	615	613	136	2	-	-	61	-	305	615	482	176,65	142,53
Oberndorf am Neckar	604	538	238	66	12	-	-	253	12	604	641	90,06	98,43
Ochsenhausen	283	283	27	-	-	-	-	2	88	283	251	92,56	83,01
Onstmettingen	603	569	330	34	-	-	26	253	178	603	392	135,97	90,68
Pfullingen	1275	1175	14	100	-	-	-	197	293	1275	540	107,27	46,02
Ravensburg	1656	1323	192	333	-	-	-	109	430	1656	1400	59,78	51,53
Reutlingen	7315	6116	1333	1199	-	774	998	-	1973	7321	5982	137,71	119,34
Riedlingen	1448	1302	390	146	138	-	676	-	40	1448	1016	350,76	256,87
Rottenburg	911	863	-	48	-	-	-	59	777	911	696	92,77	71,39
Rottweil	2004	1845	877	159	-	39	133	855	597	2014	1379	124,66	86,57
Saulgau	129	127	14	2	-	-	21	-	85	129	138	16,04	17,50
Schramberg	1354	1307	303	47	-	-	-	156	472	1357	784	78,46	45,90
Schussenried	677	642	149	35	-	-	-	329	219	677	541	142,72	116,09
Schwenningen													
am Neckar	1415	1381	825	34	-	206	463	-	-	1415	1365	53,39	53,87
Sigmaringen	660	492	19	168	-	-	52	-	418	660	602	94,76	86,79
Spaichingen	595	556	180	39	-	-	-	197	139	595	377	108,82	71,55
Sulz am Neckar	376	361	214	15	15	-	274	-	-	376	449	102,73	125,97
Tailfingen	1173	1128	364	45	15	-	599	-	-	1178	540	85,64	40,28
Tettnang	625	601	68	24	-	-	-	12	-	625	571	116,93	106,97
Trossingen	1886	1855	600	31	-	120	695	-	453	1886	804	229,12	101,41
Tübingen	4033	3834	488	199	-	108	-	410	857	4045	4308	96,59	105,90
Tuttlingen	2213	1964	584	249	7	-	-	306	177	2213	1611	96,19	72,11
Unterhausen	232	232	81	-	-	-	78	20	100	232	129	60,29	33,85
Urach	309	239	39	70	12	48	61	141	4	309	185	38,90	23,57
Waldsee	644	544	451	100	4	44	-	-	113	644	486	114,09	85,90
Wangen im Allgäu	1416	1268	629	148	-	229	-	127	44	1423	523	126,89	47,66
Weingarten	811	593	134	217	-	-	-	347	337	811	316	64,40	25,53
Wildbad im Schwarzwald	22	22	17	-	-	-	22	-	-	22	5	3,81	0,87
Insgesamt	60028	52672	14416	7357	302	2953	7616	5699	13159	60100	45735	101,67	79,54

Land Baden-Württemberg

Stadtkreise insgesamt	313753	248369	86287	65384	15475	17186	4985	33224	134458	316091	253340	201,11	186,49
Ka.Gemeinden mit 3000 und mehr Ein- wohnern insgesamt	218480	190812	62316	27668	12107	13567	32540	23082	45493	219952	167078	88,78	69,39

1) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff. 1. - 2) Einschließlich Kassenkredite. - 3) Einschließlich ERP-Kredite. - 4) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen. - 5) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff.2.

A 6. Neuschulden der Landkreise (Kreiskommunalverbände) nach Schuldenarten
in 1 000 DM

Landkreis	Inländische Kredit- markt- schulden	darunter				Schulden aus öffent- lichen Mitteln 1)	Neu- schulden (ohne Kassen- kredite) insgesamt (Sp.1 und 6)	darunter Annuitätadarlehen		Kassen- kredite
		bei Spar- kassen	bei Giro- zentralen oder Landes- banken	bei Versiche- rungen	bei Sozial- versiche- rungs- trägern			aus Kredit- markt- mitteln	aus öffent- lichen Mitteln	
		1	2	3	4			5	6		7	8	9	10
Regierungsbezirk Nordwürttemberg										
Aalen	1 340	-	1 037	70	40	-	1 340	16	-	-
Backnang	231	205	-	26	-	-	231	-	-	-
Böblingen	940	112	796	32	32	-	940	112	-	-
Crailsheim	597	64	451	47	-	6	603	59	6	-
Eßlingen	346	-	60	37	-	-	346	310	-	-
Göppingen	2 122	50	1 757	231	-	168	2 290	126	-	-
Heidenheim	687	325	260	53	-	169	856	49	169	-
Heilbronn	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Künzelsau	136	-	-	-	-	-	136	-	-	-
Leonberg	502	-	400	95	95	34	536	-	-	-
Ludwigsburg	562	271	197	94	-	-	562	-	-	31
Mergentheim	352	46	150	55	-	-	352	21	-	-
Nürtingen	290	-	220	70	-	288	578	-	-	-
Öhringen	400	-	400	-	-	-	400	300	-	-
Schwäbisch Gmünd	85	-	-	-	-	145	230	85	145	-
Schwäbisch Hall	627	93	348	55	-	-	627	-	-	-
Ulm	505	202	212	81	-	-	505	390	-	-
Vaihingen	391	-	346	45	-	-	391	246	-	-
Waiblingen	584	120	402	24	-	100	684	37	-	-
Insgesamt	10 696	1 488	7 036	1 013	167	909	11 605	1 751	320	31
Regierungsbezirk Nordbaden										
Bruchsal	671	279	124	255	-	43	714	483	-	-
Buchen	356	60	198	89	-	224	580	10	224	90
Heidelberg	1 484	510	500	194	-	190	1 674	-	173	-
Karlsruhe	752	120	500	78	-	14	767	-	-	-
Mannheim	180	150	-	-	-	-	180	30	-	-
Mosbach	330	-	250	50	-	70	400	-	70	-
Pforzheim	-	-	-	-	-	100	100	-	100	-
Sinsheim	541	-	-	83	-	97	637	82	97	14
Tauberbischofsheim	1 465	153	936	154	-	803	2 288	296	-	-
Insgesamt	5 800	1 272	2 508	903	-	1 541	7 340	902	664	104
Regierungsbezirk Südbaden										
Bühl	733	65	486	183	40	328	1 061	145	-	-
Donaueschingen	636	1	100	-	-	62	699	-	-	-
Emmendingen	515	112	90	300	300	199	714	-	-	-
Freiburg	164	-	-	100	100	-	164	26	-	-
Kehl	36	34	-	-	-	-	36	-	-	-
Konstanz	392	76	147	46	-	-	392	296	-	-
Lahr	94	70	-	15	15	-	94	-	-	-
Lörrach	-	-	-	-	-	150	150	-	-	-
Müllheim	460	-	60	400	400	1 430	1 890	-	-	-
Neustadt	620	163	280	162	80	70	690	97	-	-
Offenburg	739	394	200	145	-	611	1 350	-	-	-
Rastatt	186	96	-	90	-	50	236	-	-	-
Säckingen	642	-	400	199	100	30	672	32	-	-
Stockach	26	8	-	-	-	251	277	-	-	-
Überlingen	106	52	30	24	24	-	106	-	-	-
Villingen	609	166	-	439	225	180	789	256	-	-
Waldshut	472	140	-	15	15	505	977	455	443	-
Wolfach	-	-	-	-	-	70	70	-	-	-
Insgesamt	6 430	1 376	1 793	2 117	1 299	3 936	10 365	1 309	443	-
Regierungsbezirk Südwürttemberg-Hohenzollern										
Balingen	2 401	591	1 038	772	200	18	2 419	1 274	-	-
Biberach	1 124	150	844	90	45	29	1 153	199	-	-
Calw	3 583	811	2 254	151	58	353	3 936	-	-	-
Ehingen	352	-	210	142	116	234	585	116	118	-
Freudenstadt	1 145	143	966	36	-	-	1 145	769	-	-
Hechingen	150	-	150	-	-	90	240	-	-	-
Horb	239	50	114	56	-	-	239	40	-	-
Münsingen	149	41	65	39	39	110	260	5	103	-
Ravensburg	79	-	30	49	-	-	79	-	-	-
Reutlingen	1 036	450	550	36	-	134	1 170	-	-	-
Rottweil	2 201	450	1 235	516	-	-	2 201	1 630	-	-
Saulgau	250	-	226	24	-	-	250	-	-	-
Sigmaringen	25	-	-	25	-	-	25	-	-	-
Tettnang	254	79	100	30	-	-	254	9	-	-
Tübingen	73	-	-	73	-	24	97	22	-	-
Tuttlingen	611	481	100	30	-	372	983	461	-	-
Wangen	60	60	-	-	-	-	60	-	-	-
Insgesamt	13 732	3 306	7 882	2 068	458	1 363	15 095	4 545	221	-

1) Einschließlich ERP-Kredite.

**A 7. Neuschulden der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Verwendungszwecken
in 1 000 DM**

Einzelplan Verwaltungszweig	Neuschulden (ohne Kassenkredite)						In Spalte 6 enthalten	
	Stadtkreise	Kreisangehörige Gemeinden ¹⁾			Landkreise ²⁾	Gemeinden u. Gemeinde- verbände ³⁾ insgesamt	In- ländische Kredit- markt- schulden	In der Zeit vom 1.4.1953 bis zum 31.3.1954 aufgenommene Schulden
		mit 10 000 und mehr Einwohnern	mit 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern	mit weniger als 3 000 Einwohnern				
1	2	3	4	5	6	7	8	

Regierungsbezirk Nordwürttemberg

0 Allgemeine Verwaltung	-	434	89	680	218	1 421	1 421	361
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	-	-	-	-	-	-	-	-
2 Schulen	8 344	12 961	7 193	10 920	1 614	41 033	35 246	11 374
3 Kultur	-	262	-	52	-	314	294	262
4 Fürsorge und Jugendhilfe	675	357	166	240	136	1 574	1 214	241
5 Gesundheits- und Jugendpflege	5 809	539	1 109	332	7 744	15 532	11 579	3 953
davon								
Einrichtungen des Gesundheitswesens	5 795	435	1 001	134	7 744	15 109	11 170	3 793
Übriges aus Einzelplan 5	14	104	108	198	-	424	409	160
6 Bau- und Wohnungswesen	11 839	12 402	3 879	7 833	728	36 680	21 927	11 137
davon								
Weitergegebene Darlehen für Wohnungsbau	6 985	576	139	63	146	7 908	2 213	1 625
Eigener Wohnungsbau und Wohnsiedlung	1 082	10 072	2 005	1 713	149	15 021	14 243	5 387
Straßen, Wege, Brücken und sonstiger Tiefbau	3 501	1 693	1 411	5 562	433	12 599	4 948	3 687
Trümmerbeseitigung und -verwertung	69	-	13	-	-	82	-	-
Übriges aus Einzelplan 6	202	62	311	494	-	1 071	523	437
7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	2 971	4 809	3 356	6 523	-	17 659	9 737	4 649
davon								
Stadtentwässerung, Bedürfnisanstalten	2 202	3 546	2 638	4 573	-	12 960	7 023	3 220
Wirtschaftsförderung	279	616	400	1 478	-	2 773	1 309	827
Übriges aus Einzelplan 7	489	647	318	471	-	1 926	1 405	602
8 Wirtschaftliche Unternehmen ⁴⁾	62 685	12 932	4 627	7 015	346	87 606	67 345	15 061
davon								
Elektrizitätsversorgung	-	1 343	48	70	-	1 461	1 425	55
Gasversorgung	-	1 797	301	6	-	2 104	1 833	413
Wasserversorgung	-	2 747	3 524	6 353	346	12 971	8 454	2 312
Kombinierte Versorgungsunternehmen	35 545	6 447	646	-	-	42 638	32 651	3 656
Hafen- und Umschlagunternehmen	-	-	-	-	-	-	-	-
Übrige Verkehrsunternehmen	-	-	-	-	-	-	-	-
Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	26 903	-	-	-	-	26 903	21 978	8 020
Übriges aus Einzelplan 8	237	599	108	585	-	1 529	1 004	604
9 Finanzen und Steuern	24 276	2 395	3 084	3 429	819	34 002	30 252	7 072
davon								
Wohngrundstücke des allgemeinen Grundvermögens	19 344	1 968	2 894	2 967	540	27 714	27 171	4 607
Sonstiges allgemeines Grundvermögen	4 807	426	143	429	278	6 083	2 957	2 428
Übriges aus Einzelplan 9	125	-	47	33	-	205	124	37
Nicht aufgeteilt	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	116 598	47 091	23 502	37 025	11 605	235 820	179 015	54 109
darunter:								
Für Beseitigung von Kriegsschäden verwendet	48 279	2 352	703	1 408	861	53 604	38 360	10 448

in vH ⁵⁾

	1		2		3		4		5		6		7		8	
	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b
0 Allgemeine Verwaltung	-	-	0,9	30,5	0,4	6,3	1,8	47,9	1,9	15,3	0,6	100	0,8	100	0,7	25,4
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2 Schulen	7,2	20,4	27,5	31,6	30,6	17,5	29,5	26,6	13,9	3,9	17,4	100	19,7	85,9	21,0	27,7
3 Kultur	-	-	0,6	83,4	-	-	0,1	16,6	-	-	0,1	100	0,2	93,6	0,5	83,4
4 Fürsorge und Jugendhilfe	0,6	42,9	0,8	22,7	0,7	10,5	0,7	15,3	1,2	8,6	0,7	100	0,7	77,1	0,4	15,3
5 Gesundheits- und Jugendpflege	5,0	37,4	1,1	3,5	4,7	7,1	0,9	2,1	66,7	49,9	6,6	100	6,5	74,5	7,3	25,5
6 Bau- und Wohnungswesen	10,1	32,3	26,3	33,8	16,5	10,6	21,2	21,3	6,3	2,0	15,6	100	12,2	59,8	20,6	30,4
7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	2,5	16,8	10,2	27,2	14,3	19,0	17,6	37,0	-	-	7,5	100	5,4	55,1	8,6	26,3
8 Wirtschaftliche Unternehmen ⁴⁾	53,8	71,5	27,5	14,8	19,7	5,3	18,9	8,0	3,0	0,4	37,1	100	37,6	76,9	27,8	17,2
9 Finanzen und Steuern	20,8	71,4	5,1	7,0	13,1	9,1	9,3	10,1	7,0	2,4	14,4	100	16,9	89,0	13,1	20,8
Nicht aufgeteilt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	100	49,4	100	20,0	100	10,0	100	15,7	100	4,9	100	100	100	75,9	100	22,9

1) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff. 1.- 2) Kreiskommunalverbände. - 3) Bei Nordwürttemberg und Südwürttemberg-Hohenzollern: ohne Bezirksverbände, bei Baden-Württemberg: einschließlich Bezirksverbände. - 4) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen. - 5) a = Anteile der Einzelpläne an ihrer Gesamtsumme; b = Anteile der Gemeindegruppen bzw. -größenklassen (Spalten 1 bis 5) sowie der Kreditmarktschulden (Spalte 7) und der im Rechnungsjahr 1953 aufgenommenen Schulden (Spalte 8) an den Neuschulden (Spalte 6).

Noch: A 7. Neuschulden der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Verwendungszwecken
in 1 000 DM

Einzelplan Verwaltungszweig	Neuschulden (ohne Kassenkredite)						In Spalte 6 enthalten	
	Stadtkreise	Kreisangehörige Gemeinden 1)			Landkreise 2)	Gemeinden u. Gemeinde- verbände insgesamt	In- ländische Kredit- markt- schulden	In der Zeit vom 1.4.1953 bis zum 31.1.1954 aufgenommene Schulden
		mit 10 000 und mehr Einwohnern	mit 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern	mit weniger als 3 000 Einwohnern				
	1	2	3	4	5	6	7	8

Regierungsbezirk Nordbaden

0 Allgemeine Verwaltung	3 673	-	19	168	114	3 974	3 970	979
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	1 659	-	-	-	-	1 659	70	50
2 Schulen	8 610	1 294	1 859	1 346	4 987	18 096	17 164	6 446
3 Kultur	896	-	-	25	-	920	859	584
4 Fürsorge und Jugendhilfe	1 164	560	-	10	1 149	2 883	1 891	968
5 Gesundheits- und Jugendpflege	6 568	390	50	72	-	7 081	6 938	2 587
davon								
Einrichtungen des Gesundheitswesens	5 408	390	50	24	-	5 872	5 757	2 212
Übriges aus Einzelplan 5	1 161	-	-	48	-	1 209	1 181	375
6 Bau- und Wohnungswesen	29 621	1 931	5 395	4 398	1 075	42 421	34 088	20 447
davon								
Weitergegebene Darlehen für Wohnungsbau	4 800	33	1 402	93	245	6 573	6 542	5 872
Eigener Wohnungsbau und Wohnsiedlung	2 609	197	903	805	67	4 580	4 268	2 237
Straßen, Wege, Brücken und sonstiger Tiefbau	17 387	1 325	2 833	3 247	763	25 555	19 715	10 746
Trümmerbeseitigung und -verwertung	4 028	375	-	-	-	4 404	2 637	785
Übriges aus Einzelplan 6	798	-	257	255	-	1 309	926	807
7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	22 074	1 600	3 985	2 526	-	30 185	21 730	8 318
davon								
Stadtentwässerung, Bedürfnisanstalten	10 298	1 425	3 178	1 617	-	16 518	10 725	4 642
Wirtschaftsförderung	2 578	44	552	416	-	3 590	1 566	879
Übriges aus Einzelplan 7	9 198	131	255	492	-	10 077	9 440	2 798
8 Wirtschaftliche Unternehmen 3)	52 945	3 065	4 563	5 072	-	65 645	51 340	18 127
davon								
Elektrizitätsversorgung	5 369	1 184	304	30	-	6 887	6 754	2 155
Gasversorgung	22 857	518	805	-	-	24 180	18 674	6 306
Wasserversorgung	6 724	1 346	3 256	4 863	-	16 189	11 008	3 297
Kombinierte Versorgungsunternehmen	-	-	-	-	-	-	-	-
Hafen- und Umschlagunternehmen	1 889	-	-	-	-	1 889	657	2
Übrige Verkehrsunternehmen	3 073	-	-	-	-	3 073	2 527	209
Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	7 493	-	-	-	-	7 493	6 437	3 690
Übriges aus Einzelplan 8	5 540	17	199	179	-	5 935	5 285	2 466
9 Finanzen und Steuern	7 671	655	1 251	738	15	10 330	9 712	2 660
davon								
Wohngrundstücke des allgemeinen Grundvermögens	4 854	438	1 024	650	15	6 982	6 470	1 159
Sonstiges allgemeines Grundvermögen	2 817	35	227	88	-	3 167	3 157	1 481
Übriges aus Einzelplan 9	-	182	-	-	-	182	85	20
Nicht aufgeteilt	910	-	-	-	-	910	910	-
Insgesamt	135 792	9 496	17 123	14 354	7 340	184 106	148 673	61 165
darunter:								
Für Beseitigung von Kriegsschäden verwendet	65 060	2 186	141	287	523	68 196	58 210	19 171

in vH 4)

	1		2		3		4		5		6		7		8	
	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b
0 Allgemeine Verwaltung	2,7	92,4	-	-	0,1	0,5	1,2	4,2	1,5	2,9	2,2	100	2,7	99,9	1,6	24,6
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	1,2	100	-	-	-	-	-	-	-	-	0,9	100	0,0	4,2	0,1	3,0
2 Schulen	6,3	47,6	13,6	7,1	10,9	10,3	9,4	7,4	68,0	27,6	9,8	100	11,6	94,8	10,5	35,6
3 Kultur	0,7	97,3	-	-	-	-	0,2	2,7	-	-	0,5	100	0,6	93,4	1,0	63,5
4 Fürsorge und Jugendhilfe	0,9	40,4	5,9	19,4	-	-	0,1	0,3	15,7	39,9	1,6	100	1,3	65,6	1,6	33,6
5 Gesundheits- und Jugendpflege	4,8	92,8	4,1	5,5	0,3	0,7	0,5	1,0	-	-	3,8	100	4,7	98,0	4,2	36,5
6 Bau- und Wohnungswesen	21,8	69,8	20,3	4,6	31,5	12,7	30,6	10,4	14,6	2,5	23,0	100	22,9	80,4	33,4	48,2
7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	16,3	73,1	16,9	5,3	23,3	13,2	17,6	8,4	-	-	16,4	100	14,6	72,0	13,6	27,6
8 Wirtschaftliche Unternehmen 3)	39,0	80,7	32,3	4,7	26,6	6,9	35,3	7,7	-	-	35,7	100	34,5	78,2	29,6	27,6
9 Finanzen und Steuern	5,6	74,3	6,9	6,3	7,3	12,1	5,1	7,2	0,2	0,1	5,6	100	6,5	94,0	4,4	25,8
Nicht aufgeteilt	0,7	100	-	-	-	-	-	-	-	-	0,5	100	0,6	100	-	-
Insgesamt	100	73,8	100	5,1	100	9,3	100	7,8	100	4,0	100	100	100	80,8	100	33,2

1) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff.1. - 2) Kreiskommunalverbände. - 3) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen. - 4) a = Anteile der Einzelpläne an ihrer Gesamtsumme; b = Anteile der Gemeindegruppen bzw.-größenklassen (Sp.1-5) sowie der Kreditmarktschulden (Sp.7) und der im Rechnungsjahr 1953 aufgenommenen Schulden (Sp.8) an den Neuschulden (Sp.6).

**Noch: A 7. Neuschulden der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Verwendungszwecken
in 1 000 DM**

Einzelplan Verwaltungszweig	Neuschulden (ohne Kassenkredite)						In Spalte 6 enthalten	
	Stadtkreise	Kreisangehörige Gemeinden 1)			Landkreise	Gemeinden u. Gemeinde- verbände insgesamt	In- ländische Kredit- markt- schulden	In der Zeit vom 1.4.1953 bis zum 31.3.1954 aufgenommene Schulden
		mit 10 000 und mehr Einwohnern	mit 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern	mit weniger als 3 000 Einwohnern				
	1	2	3	4	5	6	7	8

Regierungsbezirk Südbaden

0 Allgemeine Verwaltung	560	-	64	661	-	1 286	1 251	724
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	-	-	-	-	-	-	-	-
2 Schulen	7 991	1 934	2 580	2 914	4 992	20 411	18 188	8 030
3 Kultur	2 825	-	109	118	-	3 052	3 039	107
4 Fürsorge und Jugendhilfe	217	53	111	323	413	1 117	824	190
5 Gesundheits- und Jugendpflege	3 089	2 266	4 172	269	84	9 879	9 733	3 233
davon								
Einrichtungen des Gesundheits- wesens	3 071	2 266	4 103	264	84	9 787	9 641	3 164
Übriges aus Einzelplan 5	18	-	69	5	-	92	92	69
6 Bau- und Wohnungswesen	12 267	14 516	10 219	7 921	4 772	49 695	43 336	16 901
davon								
Weitergegebene Darlehen für Wohnungsbau	5 401	5 365	3 099	1 388	282	15 536	13 052	3 193
Eigener Wohnungsbau und Wohnsiedlung	1 294	7 307	4 440	5 389	77	18 508	17 797	8 012
Straßen, Wege, Brücken und sonstiger Tiefbau	3 494	1 739	2 163	1 057	4 414	12 867	9 790	5 133
Trümmerbeseitigung und -verwertung	1 524	54	49	48	-	1 676	1 629	55
Übriges aus Einzelplan 6	553	50	467	38	-	1 108	1 068	509
7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	6 368	1 774	2 404	2 358	100	13 004	10 159	5 306
davon								
Stadtentwässerung, Bedürfnis- anstalten	5 330	1 159	963	1 196	-	8 647	6 156	3 527
Wirtschaftsförderung	-	57	557	685	100	1 400	1 090	816
Übriges aus Einzelplan 7	1 038	558	884	477	-	2 957	2 914	1 163
3 Wirtschaftliche Unternehmen 3)	18 828	2 606	4 540	6 798	4	32 777	27 537	11 732
davon								
Elektrizitätsversorgung	4 059	-	640	792	-	5 491	5 472	2 978
Gasversorgung	1 964	1 673	436	-	-	4 073	3 505	1 110
Wasserversorgung	24	613	3 159	5 450	-	9 245	7 692	3 022
Kombinierte Versorgungs- unternehmen	563	253	-	-	-	816	701	-
Hafen- und Umschlagunternehmen	-	-	-	7	-	7	7	-
Übrige Verkehrsunternehmen	5 089	-	-	-	-	5 089	3 987	1 555
Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	5 071	-	-	-	-	5 071	3 749	885
Übriges aus Einzelplan 8	2 058	67	305	550	4	2 984	2 424	2 182
9 Finanzen und Steuern	9 218	3 781	8 808	4 466	-	26 273	25 125	5 501
davon								
Wohngrundstücke des allgemeinen Grundvermögens	9 025	3 275	7 783	3 651	-	23 735	22 944	4 419
Sonstiges allgemeines Grund- vermögen	192	506	1 025	815	-	2 539	2 181	1 082
Übriges aus Einzelplan 9	-	-	-	-	-	-	-	-
Nicht aufgeteilt	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	61 363	26 930	33 007	25 828	10 365	157 493	139 192	51 725
darunter: Für Beseitigung von Kriegs- schäden verwendet	16 404	859	3 887	1 487	72	22 710	20 416	897

in vH 4)

	1		2		3		4		5		6		7		8	
	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b
0 Allgemeine Verwaltung	0,9	43,6	-	-	0,2	5,0	2,5	51,4	-	-	0,8	100	0,9	97,3	1,4	56,3
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2 Schulen	13,0	39,1	7,2	9,5	7,8	12,6	11,3	14,3	48,2	24,5	13,0	100	13,1	89,1	15,5	39,3
3 Kultur	4,6	92,5	-	-	0,3	3,6	0,5	3,9	-	-	1,9	100	2,2	99,6	0,2	3,5
4 Fürsorge und Jugendhilfe	0,4	19,4	0,2	4,8	0,3	9,9	1,3	28,9	4,0	37,0	0,7	100	0,6	73,8	0,4	17,0
5 Gesundheits- und Jugendpflege	5,0	31,3	8,4	22,9	12,6	42,2	1,0	2,7	0,8	0,9	6,3	100	7,0	98,5	6,2	32,7
6 Bau- und Wohnungswesen	20,0	24,7	53,9	29,2	31,0	20,6	30,7	15,9	46,0	9,6	31,5	100	31,1	87,2	32,7	34,0
7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	10,4	49,0	6,6	13,6	7,3	18,5	9,1	18,1	1,0	0,8	8,3	100	7,3	78,1	10,3	40,8
8 Wirtschaftliche Unternehmen 3)	30,7	57,4	9,7	8,0	13,8	13,9	26,3	20,7	0,0	0,0	20,8	100	19,8	84,0	22,7	35,8
9 Finanzen und Steuern	15,0	35,1	14,0	14,4	26,7	33,5	17,3	17,0	-	-	16,7	100	18,0	95,6	10,6	20,9
Nicht aufgeteilt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	100	39,0	100	17,1	100	20,9	100	16,4	100	6,6	100	100	100	88,4	100	32,8

1) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff.1. - 2) Kreiskommunalverbände. - 3) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen. - 4) a = Anteile der Einzelpläne an ihrer Gesamtsumme; b = Anteile der Gemeindegruppen bzw. -größengruppen (Sp.1-5), sowie der Kreditmarktschulden (Sp.7) und der im Rechnungsjahr 1953 aufgenommenen Schulden (Sp.8) an den Neuschulden (Sp.6).

Noch: A 7. Neuschulden der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Verwendungszwecken
in 1 000 DM

Einzelplan Verwaltungszweig	Neuschulden (ohne Kassenkredite)						In Spalte 6 enthalten	
	Stadtkreise	Kreisangehörige Gemeinden 1)			Landkreise	Gemeinden u. Gemeinde- verbände 3)	In- ländische Kredit- markt- schulden	In der Zeit vom 1.4.1953 bis zum 31.3.1954 aufgenommene Schulden
		mit 10 000	mit 3 000	mit weniger				
		und mehr	bis unter	als 3 000				
		Einwohnern	10 000	Einwohnern				
1	2	3	4	5	6	7	8	

Regierungsbezirk Südwürttemberg-Hohenzollern

0 Allgemeine Verwaltung	.	580	90	332	291	1 293	1 152	771
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	.	-	-	-	-	-	-	-
2 Schulen	.	4 676	5 465	3 956	748	14 845	14 670	5 954
3 Kultur	.	-	-	26	-	26	26	25
4 Fürsorge und Jugendhilfe	.	1 998	726	216	858	3 798	2 615	1 630
5 Gesundheits- und Jugendpflege	.	598	755	324	11 793	13 470	12 841	5 748
davon	.							
Einrichtungen des Gesundheitswesens	.	488	514	220	11 793	13 015	12 386	5 443
Übriges aus Einzelplan 5	.	110	241	104	-	455	455	305
6 Bau- und Wohnungswesen	.	9 273	6 183	5 229	1 032	21 718	18 327	4 378
davon	.							
Weitergegebene Darlehen	.							
für Wohnungsbau	.	2 627	326	361	-	3 314	1 798	415
Eigener Wohnungsbau und Wohnsiedlung	.	4 225	3 391	3 206	48	10 870	10 367	2 076
Straßen, Wege, Brücken und sonstiger Tiefbau	.	1 746	2 106	1 294	874	6 020	5 238	1 674
Trümmerbeseitigung und -verwertung	.	-	-	2	-	2	2	2
Übriges aus Einzelplan 6	.	675	360	367	110	1 512	922	211
7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	.	5 418	2 947	2 967	350	11 682	9 667	5 244
davon	.							
Stadtentwässerung, Bedürfnisanstalten	.	4 132	2 092	1 998	-	8 223	7 142	4 143
Wirtschaftsförderung	.	829	688	765	350	2 631	1 743	829
Übriges aus Einzelplan 7	.	457	167	204	-	828	782	272
8 Wirtschaftliche Unternehmen 4)	.	7 077	6 082	6 779	-	19 938	17 514	5 630
davon	.							
Elektrizitätsversorgung	.	308	1 436	157	-	1 900	1 868	515
Gasversorgung	.	711	1 084	-	-	1 795	1 330	415
Wasserversorgung	.	2 216	3 160	5 212	-	10 587	9 539	2 978
Kombinierte Versorgungsunternehmen	.	505	-	-	-	505	240	-
Hafen- und Umschlagsunternehmen	.	-	-	-	-	-	-	-
Übrige Verkehrsunternehmen	.	-	-	-	-	-	-	-
Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	.	1 673	-	-	-	1 673	1 673	540
Übriges aus Einzelplan 8	.	1 665	402	1 410	-	3 477	2 863	1 183
9 Finanzen und Steuern	.	4 906	2 804	3 557	24	11 292	10 281	2 449
davon	.							
Wohngrundstücke des allgemeinen Grundvermögens	.	3 120	2 579	2 918	24	8 641	8 441	1 781
Sonstiges allgemeines Grundvermögen	.	1 786	204	639	-	2 630	1 819	668
Übriges aus Einzelplan 9	.	-	21	-	-	21	21	-
Nicht aufgeteilt	.	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	.	34 528	25 052	23 386	15 095	98 060	87 092	31 830
darunter:	.							
Für Beseitigung von Kriegsschäden verwendet	.	4 220	69	758	-	5 046	4 091	692

in vH 5)

	1		2		3		4		5		6		7		8	
	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b
0 Allgemeine Verwaltung	.	.	1,7	44,8	0,3	7,0	1,4	25,7	1,9	22,5	1,3	100	1,3	89,1	2,4	59,5
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	.	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2 Schulen	.	.	13,5	31,5	21,8	36,8	16,9	26,7	5,0	5,0	15,1	100	16,9	98,8	18,7	40,1
3 Kultur	.	.	-	-	-	-	0,1	100	-	0,0	100	100	0,0	100	0,1	96,2
4 Fürsorge und Jugendhilfe	.	.	5,8	52,6	2,8	19,1	0,9	5,7	5,7	22,6	3,9	100	3,0	68,9	3,1	42,9
5 Gesundheits- und Jugendpflege	.	.	1,7	4,4	3,0	5,6	1,4	2,4	78,1	87,6	13,8	100	14,8	95,3	18,1	42,7
6 Bau- und Wohnungswesen	.	.	26,9	42,7	24,7	28,5	22,4	24,1	6,8	4,7	22,2	100	21,0	84,4	13,7	20,2
7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	.	.	15,7	46,4	11,8	25,2	12,7	25,4	2,3	3,0	11,9	100	11,1	82,8	16,5	44,9
8 Wirtschaftliche Unternehmen 4)	.	.	20,5	35,5	24,3	30,5	29,0	34,0	-	20,3	100	20,1	87,8	17,7	28,2	
9 Finanzen und Steuern	.	.	14,2	43,5	11,2	24,8	15,2	31,5	0,2	0,2	11,5	100	11,8	91,0	7,7	21,7
Nicht aufgeteilt	.	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	.	.	100	35,2	100	25,5	100	23,9	100	15,4	100	100	100	88,8	100	32,5

1) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff. 1.- 2) Kreiskommunalverbände. - 3) Bei Nordwürttemberg und Südwürttemberg-Hohenzollern: ohne Bezirksverbände, bei Baden-Württemberg: einschließlich Bezirksverbände. - 4) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen. - 5) a = Anteile der Einzelpläne an ihrer Gesamtsumme; b = Anteile der Gemeindegruppen bzw. -größtenklassen (Spalten 1 bis 5) sowie der Kreditmarktschulden (Spalte 7) und der im Rechnungsjahr 1953 aufgenommenen Schulden (Spalte 8) an den Neuschulden (Spalte 6).

Noch: A 7. Neuschulden der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Verwendungszwecken
in 1 000 DM

Einzelplan Verwaltungszweig	Neuschulden (ohne Kassenkredite)						In Spalte 6 enthalten	
	Stadtkreise	Kreisangehörige Gemeinden 1)			Landkreise	Gemeinden u. Gemeinde- verbände 3)	In- ländische Kredit- markt- schulden	In der Zeit vom 1.4.1953 bis zum 31.3.1954 aufgenommene Schulden
		mit 10 000 und mehr Einwohnern	mit 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern	mit weniger als 3 000 Einwohnern				
	1	2	3	4	5	6	7	8
Land Baden-Württemberg								
0 Allgemeine Verwaltung	4 233	1 014	262	1 841	623	7 973	7 793	2 833
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	1 659	-	-	-	-	1 659	70	50
2 Schulen	24 946	20 866	17 096	19 136	12 341	94 385	85 267	31 805
3 Kultur	3 721	262	109	220	-	4 312	4 218	978
4 Fürsorge und Jugendhilfe	2 055	2 968	1 002	789	2 557	9 402	6 554	3 033
5 Gesundheits- und Jugendpflege	15 466	3 793	6 086	997	19 620	45 962	41 091	15 521
davon								
Einrichtungen des Gesundheits- wesens	14 273	3 579	5 668	643	19 620	43 783	38 955	14 613
Übriges aus Einzelplan 5	1 193	214	418	354	-	2 179	2 136	908
6 Bau- und Wohnungswesen	53 727	38 122	25 676	25 381	7 607	150 551	117 716	52 863
davon								
Weitergegebene Darlehen für Wohnungsbau	17 186	8 601	4 966	1 905	673	33 331	23 604	11 106
Eigener Wohnungsbau und Wohnsiedlung	4 985	21 802	10 738	11 113	341	48 979	46 675	17 711
Straßen, Wege, Brücken und sonstiger Tiefbau	24 382	6 503	8 512	11 160	6 483	57 079	39 729	21 240
Trümmerbeseitigung und -verwertung	5 621	429	63	50	-	6 164	4 268	842
Übriges aus Einzelplan 6	1 553	788	1 396	1 153	110	5 000	3 440	1 964
7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	31 413	13 602	12 693	14 373	450	72 530	51 294	23 517
davon								
Stadtentwässerung, Bedürfnis- anstalten	17 830	10 263	8 872	9 384	-	46 348	31 045	15 531
Wirtschaftsförderung	2 857	1 546	2 196	3 345	450	10 394	5 708	3 151
Übriges aus Einzelplan 7	10 726	1 793	1 625	1 644	-	15 788	14 542	4 835
8 Wirtschaftliche Unternehmen 4)	134 458	25 680	19 812	25 664	351	205 966	163 737	50 550
davon								
Elektrizitätsversorgung	9 428	2 834	2 428	1 050	-	15 740	15 519	5 704
Gasversorgung	24 822	4 699	2 626	6	-	32 152	25 342	8 244
Wasserversorgung	6 748	6 923	13 098	21 877	346	48 993	36 693	11 609
Kombinierte Versorgungs- unternehmen	36 108	7 205	646	-	-	43 958	33 592	3 656
Hafen- und Umschlagunternehmen	1 889	-	-	7	-	1 896	664	2
Übrige Verkehrsunternehmen	8 162	-	-	-	-	8 162	6 513	1 765
Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	39 467	1 673	-	-	-	41 140	33 837	13 135
Übriges aus Einzelplan 8	7 835	2 347	1 015	2 725	4	13 926	11 577	6 436
9 Finanzen und Steuern	41 164	11 738	15 948	12 190	858	81 897	75 370	17 682
davon								
Wohngrundstücke des allgemeinen Grundvermögens	33 224	8 802	14 280	10 186	579	67 071	65 027	11 966
Sonstiges allgemeines Grund- vermögen	7 816	2 754	1 600	1 971	278	14 418	10 114	5 659
Übriges aus Einzelplan 9	125	182	68	33	-	408	230	57
Nicht aufgeteilt	910	-	-	-	-	910	910	-
Insgesamt	313 753	118 045	98 683	100 593	44 405	675 547	554 020	198 833
darunter:								
Für Beseitigung von Kriegs- schäden verwendet	129 743	9 617	4 800	3 940	1 456	149 594	121 115	31 208

in vH 5)

	1		2		3		4		5		6		7		8	
	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b
0 Allgemeine Verwaltung	1,3	53,1	0,9	12,7	0,3	3,3	1,8	23,1	1,4	7,8	1,2	100	1,4	97,7	1,4	35,5
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	0,5	100	-	-	-	-	-	-	-	-	0,3	100	0,0	4,2	0,0	3,0
2 Schulen	8,0	26,4	17,7	22,1	17,3	18,1	19,0	20,3	27,8	13,1	14,0	100	15,4	90,3	16,0	33,7
3 Kultur	1,2	86,3	0,2	6,1	0,1	2,5	0,2	5,1	-	-	0,6	100	0,8	97,8	0,5	22,7
4 Fürsorge und Jugendhilfe	0,7	21,9	2,5	31,6	1,0	10,6	0,8	8,4	5,8	27,2	1,4	100	1,2	69,7	1,5	32,3
5 Gesundheits- und Jugendpflege	4,9	33,6	3,2	8,3	6,2	13,2	1,0	2,2	44,2	42,7	6,8	100	7,4	89,4	7,8	33,8
6 Bau- und Wohnungswesen	17,1	35,7	32,3	25,3	26,0	17,1	25,2	16,9	17,1	5,0	22,3	100	21,2	78,2	26,6	35,1
7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	10,0	43,3	11,5	18,8	12,9	17,5	14,3	19,8	1,0	0,6	10,7	100	9,3	70,7	11,8	32,4
8 Wirtschaftliche Unternehmen 4)	42,9	65,3	21,8	12,5	20,1	9,6	25,5	12,4	0,8	0,2	30,5	100	29,5	79,5	25,5	24,5
9 Finanzen und Steuern	13,1	50,3	9,9	14,3	16,1	19,5	12,2	14,9	1,9	1,0	12,1	100	13,6	92,0	8,9	21,6
Nicht aufgeteilt	0,3	100	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	100	0,2	100	-	-
Insgesamt	100	46,4	100	17,5	100	14,6	100	14,9	100	6,6	100	100	100	82,0	100	29,4

1) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff. 1. - 2) Kreiskommunalverbände. 3) Bei Nordwürttemberg und Südwürttemberg-Hohenzollern: ohne Bezirksverbände, bei Baden-Württemberg: einschl. Bezirksverbände. - 4) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen. - 5) a = Anteile der Einzelpläne an ihrer Gesamtsumme; b = Anteile der Gemeindegruppen bzw. -größenklassen (Sp. 1-5) sowie der Kreditmarktschulden (Sp. 7) und der im Rechnungsjahr 1953 aufgenommenen Schulden (Sp. 8) an den Neuschulden (Sp. 6).

A 8. Alt- und Neuschulden der Landkreise (Kreiskommunalverbände)
- Neuschulden aufgliedert nach Verwendungszwecken - in 1 000 DM

Landkreis	Alt- und Neuschulden ¹⁾ am 31. März 1954		Neu- schulden (ohne Kassen- kredite) insgesamt	darunter für					Von Sp. 3 für Besei- tigung von Kriegsschä- den ver- wendet
	insgesamt	je Ein- wohner ²⁾		Schulen	Fürsorge und Jugend- hilfe	Gesund- heits- und Jugend- pflege	Bau- und Wohnungswesen		
							insgesamt	darunter Straßen, We- ge, Brücken u. sonstiger Tiefbau	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
Aalen	1 340	10,43	1 340	-	67	1 227	46	-	-
Backnang	231	2,91	231	231	-	-	-	-	231
Böblingen	940	9,36	940	250	-	555	-	-	-
Crailsheim	603	9,73	603	150	-	243	-	-	160
EBlingen	346	2,25	346	-	-	-	-	-	-
Göppingen	2 296	12,90	2 290	-	-	2 007	-	-	400
Heidenheim	856	8,88	856	-	-	638	218	218	-
Heilbronn	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Künzelsau	136	4,55	136	-	-	-	-	-	-
Leonberg	536	7,54	536	400	34	95	-	-	-
Ludwigsburg	593	3,08	562	-	-	562	-	-	-
Mergentheim	352	8,70	352	140	-	150	-	-	-
Nürtingen	578	5,21	578	-	-	508	70	70	70
Öhringen	400	9,66	400	-	-	400	-	-	-
Schwäbisch Gmünd	230	2,55	230	-	-	-	145	145	-
Schwäbisch Hall	627	11,09	627	443	35	-	149	-	-
Ulm	529	7,04	505	-	-	446	-	-	-
Vaihingen	391	6,03	391	-	-	391	-	-	-
Waiblingen	745	5,01	684	-	-	522	100	-	-
Insgesamt	11 727	6,29	11 605	1 614	136	7 744	728	433	861
darunter:									
In der Zeit v. 1.4.53 bis zum 31.3.54 aufgenommen	3 148	1,69	3 148	472	-	2 234	122	22	6
Regierungsbezirk Nordbaden									
Bruchsal	714	6,73	714	510	-	-	204	-	523
Buchen	670	10,73	580	570	-	-	10	-	-
Heidelberg	1 674	12,96	1 674	911	430	-	333	333	-
Karlsruhe	767	5,25	767	698	14	-	54	-	-
Mannheim	180	1,28	180	135	-	-	-	-	-
Mosbach	400	6,63	400	320	-	-	80	80	-
Pforzheim	100	1,73	100	-	-	-	100	100	-
Sinsheim	652	8,63	637	304	-	-	249	249	-
Tauberbischofsheim	2 288	29,37	2 288	1 539	705	-	44	-	-
Insgesamt	7 446	8,70	7 340	4 987	1 149	-	1 075	763	523
darunter:									
In der Zeit v. 1.4.53 bis zum 31.3.54 aufgenommen	3 040	3,55	3 040	2 259	542	-	190	148	55
Regierungsbezirk Südbaden									
Bühl	1 061	13,99	1 061	514	25	-	523	523	-
Donaueschingen	699	11,94	699	199	-	-	500	500	-
Emmendingen	714	7,73	714	13	124	-	576	576	58
Freiburg	164	2,41	164	14	39	-	111	100	14
Kehl	36	0,77	36	-	-	-	36	34	-
Konstanz	392	4,46	392	-	122	-	270	270	-
Lahr	94	1,24	94	-	-	24	70	70	-
Lörrach	150	1,28	150	150	-	-	-	-	-
Müllheim	1 890	37,40	1 890	-	30	60	1 800	1 800	-
Neustadt	690	16,44	690	610	-	-	80	80	-
Offenburg	1 350	14,98	1 350	1 350	-	-	-	-	-
Rastatt	236	2,25	236	225	-	-	11	-	-
Säckingen	672	12,09	672	430	-	-	142	99	-
Stockach	277	6,52	277	85	-	-	191	191	-
Überlingen	106	1,98	106	106	-	-	-	-	-
Villingen	789	11,60	789	784	-	-	-	-	-
Waldshut	977	16,72	977	443	74	-	461	170	-
Wolfach	70	1,42	70	70	-	-	-	-	-
Insgesamt	10 366	8,38	10 365	4 992	413	84	4 772	4 414	72
darunter:									
In der Zeit v. 1.4.53 bis zum 31.3.54 aufgenommen	4 518	3,65	4 518	2 066	13	-	2 439	2 439	-
Regierungsbezirk Südwürttemberg-Hohenzollern									
Balingen	2 434	28,08	2 419	-	-	2 419	-	-	-
Biberach	1 230	13,75	1 153	68	-	1 084	-	-	-
Calw	3 936	37,38	3 936	-	771	2 470	671	671	-
Ehingen	595	14,72	585	106	-	130	-	-	-
Freudenstadt	1 145	21,76	1 145	-	-	1 002	143	143	-
Hechingen	304	6,70	240	-	-	-	-	-	-
Horb	239	6,13	239	220	-	-	20	-	-
Münsingen	272	7,30	260	128	-	21	110	-	-
Ravensburg	158	1,66	79	-	-	79	-	-	-
Reutlingen	1 187	8,98	1 170	-	17	1 153	-	-	-
Rottweil	2 201	19,87	2 201	-	-	2 201	-	-	-
Saulgau	283	4,54	250	-	-	250	-	-	-
Sigmaringen	33	0,76	25	-	25	-	-	-	-
Tettnang	278	4,60	254	166	-	-	88	60	-
Tübingen	97	0,91	97	-	46	-	-	-	-
Tuttlingen	983	14,22	983	-	-	983	-	-	-
Wangen	97	1,46	60	60	-	-	-	-	-
Insgesamt	15 472	12,46	15 095	748	858	11 793	1 032	874	-
darunter:									
In der Zeit v. 1.4.53 bis zum 31.3.54 aufgenommen	6 435	5,18	6 435	227	340	4 908	659	631	-
Land Baden-Württemberg									
Landkreise insgesamt	45 011	8,66	44 405	12 341	2 557	19 620	7 607	6 483	1 456
darunter:									
In der Zeit v. 1.4.53 bis zum 31.3.54 aufgenommen	17 141	3,30	17 141	5 024	895	7 142	3 409	3 239	61

1) Einschließlich Kassenkredite. - 2) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff. 2.

A 9. Neuschulden der Stadtkreise und der kreisangehörigen

Stadtkreis Kreisangehörige Gemeinden (Kreissumme)	Allgemeine Verwaltung	Öffent- liche Sicher- heit und Ordnung	Schulen	Kultur	Fürsorge und Jugend- hilfe	Gesund- heits- und Jugend- pflege	Bau- und Wohnungs- wesen	darunter		
								Weiter- gegebene Darlehen für Woh- nungsbau	Eigener Wohnungs- bau und Wohn- siedlung	Straßen, Wege, Brücken u. sonst. Tiefbau
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Regierungsbezirk

Stadtkreise:										
Stuttgart	-	-	-	-	117	800	2 348	-	-	2 348
Heilbronn	-	-	3 668	-	499	4 495	2 225	800	1 065	170
Ulm	-	-	4 677	-	59	514	7 265	6 185	17	982
Insgesamt	-	-	8 344	-	675	5 809	11 839	6 985	1 082	3 501
darunter: In der Zeit vom 1.4.1953 bis zum 31.3.1954 aufgenommen	-	-	2 693	-	20	1 200	2 929	1 485	351	1 076
Kreisangeh. Gemeinden (Kreissummen):										
Aalen	2	-	1 374	-	52	360	682	-	193	444
Backnang	3	-	765	-	-	191	873	14	449	410
Böblingen	367	-	3 534	-	66	64	1 351	241	719	219
Craillshaus	67	-	1 027	-	-	-	940	19	378	533
Eßlingen	106	-	3 954	-	45	190	550	75	370	69
Göppingen	25	-	2 772	-	162	86	6 299	25	5 569	705
Heidenheim	-	-	551	-	22	100	1 567	-	1 371	196
Heilbronn	85	-	1 894	41	65	552	1 164	29	540	530
Künzelsau	8	-	422	-	27	4	778	-	88	589
Leonberg	-	-	980	-	-	2	448	179	97	127
Ludwigsburg	41	-	5 965	262	50	-	902	78	451	279
Mergentheim	82	-	706	-	-	71	1 078	-	380	487
Nürtingen	-	-	1 573	-	209	237	1 945	95	454	1 397
Öhringen	87	-	287	-	-	-	296	-	28	250
Schwäbisch Gmünd	9	-	594	-	28	-	328	-	130	198
Schwäbisch Hall	235	-	499	-	-	47	370	-	113	242
Ulm	73	-	933	-	37	-	411	-	-	411
Vaihingen	-	-	903	11	-	-	419	18	123	278
Waiblingen	15	-	2 340	-	-	75	3 714	4	2 338	1 302
Insgesamt:	1 203	-	31 074	314	763	1 980	24 114	777	13 790	8 665
darunter: In der Zeit vom 1.4.1953 bis zum 31.3.1954 aufgenommen	355	-	8 209	262	221	519	8 087	40	5 036	2 589

Regierungsbezirk

Stadtkreise:										
Karlsruhe	45	1 635	1 174	51	280	1 287	8 671	4 230	48	1 546
Heidelberg	-	-	463	89	-	54	2 354	400	-	1 934
Mannheim	3 314	25	4 636	756	538	3 275	14 629	-	2 364	10 361
Pforzheim	314	-	2 337	-	346	1 953	3 967	170	197	3 546
Insgesamt:	3 673	1 659	8 610	896	1 164	6 568	29 621	4 800	2 609	17 387
darunter: In der Zeit vom 1.4.1953 bis zum 31.3.1954 aufgenommen	845	50	2 854	579	121	2 406	16 523	4 746	1 745	8 649
Kreisangeh. Gemeinden (Kreissummen):										
Bruchsal	-	-	671	-	526	-	1 013	-	53	468
Buchen	69	-	322	-	10	17	1 616	28	136	1 451
Heidelberg	40	-	762	5	5	318	1 361	82	295	920
Karlsruhe	38	-	923	19	-	-	2 538	1 290	416	754
Mannheim	7	-	620	-	30	122	1 669	-	499	1 053
Mosbach	4	-	570	-	-	7	846	-	97	629
Pforzheim	-	-	39	-	-	-	548	-	294	254
Sinsheim	10	-	363	-	-	49	1 367	38	92	1 220
Tauberbischofsheim	19	-	228	-	-	-	767	89	23	655
Insgesamt:	187	-	4 499	25	570	512	11 725	1 528	1 905	7 405
darunter: In der Zeit vom 1.4.1953 bis zum 31.3.1954 aufgenommen	99	-	1 334	5	305	181	3 734	1 116	459	1 949

1) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen.

Gemeinden (Kreissummen) nach Verwendungszwecken in 1 000 DM

Öffentliche Einrich- tungen, Wirtschafts- förderung	Wirtschaft- liche Unter- nehmen 1)	darunter	Finanzen und Steuern	darunter	Noch nicht festgelegte Zwecke	Neuschulden (ohne Kassen- kredite) ins- gesamt (Sp.1 bis 7,11,bis 12,14 und 16)	darunter	Stadtkreis Kreisangehörige Gemeinden (Kreissumme)
		Versorgungs- und Verkehrs- unternehmen		Wohngrund- stücke des allgemeinen Grund- vermögens			Für Beseit- gung von Kriegsschäden verwendet	
11	12	13	14	15	16	17	18	

Nordwürttemberg

-	35 545	35 545	18 798	18 798	-	57 608	26 927	Stadtkreise:
1 665	6 324	6 092	1 075	50	-	19 950	15 443	Stuttgart
1 306	20 816	20 811	4 403	496	-	39 040	5 909	Heilbronn
2 971	62 685	62 448	24 276	19 344	-	116 598	48 279	Ulm
623	9 380	9 320	4 745	2 797	-	21 589	9 816	Insgesamt dar.: In der Zeit vom 1.4.1953 bis zum 31.3.1954 aufgenommen
969	1 861	1 834	469	469	-	5 769	32	Kreisangeh. Gemeinden (Kreissummen):
247	1 194	1 165	252	120	-	3 525	178	Aalen
879	760	747	400	380	-	7 220	1 539	Backnang
1 871	1 717	1 376	102	84	-	5 724	872	Böblingen
722	2 316	2 316	425	302	-	8 308	233	Crailsheim
1 978	2 354	1 848	659	646	-	14 335	305	EBlingen
751	3 060	3 047	176	176	-	6 228	-	Göppingen
1 182	1 713	1 609	1 027	883	-	7 723	255	Heidenheim
349	498	455	93	93	-	2 178	49	Heilbronn
324	318	285	430	427	-	2 502	12	Künzelsau
1 857	3 055	3 010	2 166	2 118	-	14 297	44	Leonberg
415	703	603	180	51	-	3 236	146	Ludwigsburg
646	926	926	418	289	-	5 954	129	Mergentheim
210	282	278	142	142	-	1 304	105	Nürtingen
432	1 388	1 388	149	112	-	2 929	20	Öhringen
801	549	530	541	351	-	3 042	335	Schwäbisch Gmünd
293	485	483	292	263	-	2 524	21	Schwäbisch Hall
233	133	119	315	291	-	2 013	84	Ulm
731	1 261	1 261	672	633	-	8 807	106	Vaihingen
14 688	24 574	23 282	8 908	7 830	-	107 618	4 463	Waiblingen
4 026	5 681	5 136	2 013	1 496	-	29 372	626	Insgesamt dar.: In der Zeit vom 1.4.1953 bis zum 31.3.1954 aufgenommen

Nordbaden

5 962	15 976	13 243	2 767	2 248	-	37 847	11 956	Stadtkreise:
2 765	5 136	4 386	-	-	-	10 861	385	Karlsruhe
10 160	24 331	22 283	1 832	-	910	64 407	38 042	Heidelberg
3 188	7 501	7 493	3 072	2 606	-	22 678	14 676	Mannheim
22 074	52 945	47 405	7 671	4 854	910	135 792	65 060	Pforzheim
5 767	14 692	12 315	2 391	1 022	-	46 227	18 592	Insgesamt dar.: In der Zeit vom 1.4.1953 bis zum 31.3.1954 aufgenommen
675	1 535	1 522	145	142	-	4 566	2 218	Kreisangeh. Gemeinden (Kreissummen):
1 159	1 629	1 540	173	92	-	4 995	54	Bruchsal
1 175	1 142	1 126	188	153	-	4 998	73	Buchen
1 135	2 234	2 123	425	400	-	7 312	52	Heidelberg
998	1 811	1 784	987	697	-	6 244	-	Karlsruhe
586	632	567	153	153	-	2 797	93	Mannheim
144	345	313	19	19	-	1 094	50	Mosbach
1 474	1 017	1 006	403	349	-	4 683	31	Pforzheim
764	2 355	2 324	151	107	-	4 284	45	Sinsheim
8 111	12 700	12 305	2 645	2 112	-	40 974	2 614	Tauberbischofsheim
2 551	3 435	3 345	254	122	-	11 898	523	Insgesamt dar.: In der Zeit vom 1.4.1953 bis zum 31.3.1954 aufgenommen

Noch: A 9. Neuschulden der Stadtkreise und der kreisangehörigen

Stadtkreis Kreisangehörige Gemeinden (Kreissumme)	Allgemeine Verwaltung	Öffent- liche Sicher- heit und Ordnung	Schulen	Kultur	Fürsorge und Jugend- hilfe	Gesund- heits-und Jugend- pflege	Bau-und Wohnungs- wesen	darunter		
								Weiter- gegebene Darlehen für Wohn- nungsbau	Eigener Wohnungs- bau und Wohn- siedlung	Straßen, Wege, Brücken u. sonst. Tiefbau
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Regierungsbezirk

Stadtkreise:										
Freiburg	552	-	7 397	2 798	93	2 449	9 640	5 102	-	2 461
Baden-Baden	-	-	-	-	-	45	572	-	-	572
Konstanz	8	-	594	27	124	595	2 055	299	1 294	462
Insgesamt	560	-	7 991	2 825	217	3 089	12 267	5 401	1 294	3 494
darunter: In der Zeit vom 1.4.1953 bis zum 31.3.1954 aufgenommen	327	-	1 873	-	20	83	3 186	1 236	1 250	699
Kreisangeh. Gemeinden (Kreissummen):										
Bühl	-	-	143	5	65	811	1 288	592	417	279
Donaueschingen	-	-	406	10	22	65	616	100	98	419
Emmendingen	54	-	60	10	4	1 371	4 546	1 861	1 779	803
Freiburg	149	-	168	5	57	-	832	135	655	34
Kehl	69	-	251	-	41	-	210	20	55	130
Konstanz	18	-	1 400	48	2	705	4 167	67	3 902	183
Lahr	15	-	183	40	60	649	1 196	136	431	629
Lörrach	102	-	310	-	20	395	2 245	870	1 163	212
Müllheim	24	-	412	-	37	593	562	26	406	98
Neustadt	20	-	242	-	-	-	254	10	214	30
Offenburg	12	-	682	-	36	1 440	3 580	55	2 845	680
Rastatt	141	-	703	-	1	74	5 991	4 285	1 344	273
Säckingen	7	-	788	20	39	18	858	364	421	73
Stockach	-	-	67	-	12	231	762	46	688	28
Überlingen	92	-	728	89	70	-	733	85	414	34
Villingen	-	-	195	-	-	304	1 968	416	1 019	533
Waldshut	23	-	528	-	22	-	1 810	585	701	268
Wolfach	-	-	161	-	-	50	1 039	199	585	255
Insgesamt	726	-	7 428	227	486	6 707	32 656	9 853	17 137	4 959
darunter: In der Zeit vom 1.4.1953 bis zum 31.3.1954 aufgenommen	396	-	4 092	107	157	3 150	11 277	1 957	6 762	1 995

Regierungsbezirk

Kreisangeh. Gemeinden (Kreissummen):										
Balingen	112	-	805	-	139	532	1 439	-	1 133	292
Biberach	104	-	1 433	-	4	60	1 489	17	873	383
Calw	76	-	2 102	25	22	116	2 023	200	1 039	428
Ehingen	13	-	159	-	35	-	528	-	206	309
Freudenstadt	300	-	832	-	88	100	819	702	62	55
Hechingen	-	-	150	-	7	21	1 031	137	559	324
Horb	10	-	74	-	-	50	744	1	346	397
Münsingen	26	-	756	-	-	-	266	49	63	154
Ravensburg	103	-	584	-	5	110	533	44	225	233
Reutlingen	86	-	1 333	-	580	11	2 780	848	1 616	266
Rottweil	8	-	538	-	250	327	1 712	259	750	681
Saulgau	-	-	739	-	98	240	1 147	-	1 010	113
Sigmaringen	4	-	214	-	43	20	363	26	150	109
Tettnang	3	-	2 069	1	-	90	2 338	568	1 217	66
Tübingen	92	-	1 008	-	594	-	1 031	108	82	755
Tuttlingen	18	-	399	-	691	-	1 510	126	1 029	342
Wangen	48	-	904	-	383	-	932	229	461	238
Insgesamt	1 002	-	14 098	26	2 940	1 677	20 685	3 314	10 822	5 146
darunter: In der Zeit vom 1.4.1953 bis zum 31.3.1954 aufgenommen	531	-	5 727	25	1 290	840	3 719	415	2 048	1 043

Land

Stadtkreise insgesamt	4 233	1 659	24 946	3 721	2 055	15 466	53 727	17 186	4 985	24 382
Kreisangeh. Gemeinden insgesamt	3 117	-	57 098	591	4 759	10 876	89 180	15 472	43 653	26 175

1) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen.

Gemeinden (Kreissummen) nach Verwendungszwecken in 1 000 DM

Öffentliche Einrich- tungen, Wirtschafts- förderung	Wirtschaft- liche Unter- nehmen 1)	darunter	Finanzen und Steuern	darunter	Noch nicht festgelegte Zwecke	Neuschulden (ohne Kassen- kredite) ins- gesamt (Sp.1 bis 7,11 bis 12,14 und 16)	darunter	Stadtkreis Kreisangehörige Gemeinden (Kreissumme)
		Versorgungs- und Verkehrs- unternehmen		Wohngrund- stücke des allgemeinen Grund- vermögens			Für Beseiti- gung von Kriegsschäden verwendet	
11	12	13	14	15	16	17	18	

Südbaden

								Stadtkreise:
2 945	10 924	8 866	7 281	7 096	-	44 080	16 404	Freiburg
2 933	5 071	5 071	896	896	-	9 516	-	Baden-Baden
490	2 833	2 833	1 041	1 033	-	7 767	-	Konstanz
6 368	18 828	16 770	9 218	9 025	-	61 363	16 404	Insgesamt
1 541	7 566	5 538	834	834	-	15 431	319	dar.: In der Zeit vom 1.4.1953 bis zum 31.3.1954 aufgenommen
								Kreisangeh. Gemeinden (Kreissummen)
194	536	472	1 482	1 266	-	4 524	88	Bühl
228	310	288	189	114	-	1 846	226	Donauesschingen
850	557	541	1 628	1 020	-	9 078	772	Emmendingen
212	252	189	497	315	-	2 171	508	Freiburg
714	262	245	1 182	1 168	-	2 728	1 456	Kehl
586	1 075	929	60	30	-	8 061	-	Konstanz
618	1 151	1 151	324	263	-	4 236	17	Lahr
527	667	657	3 594	3 402	-	7 860	159	Lörrach
595	414	326	588	534	-	3 226	298	Müllheim
-	477	362	399	310	-	1 392	-	Neustadt
439	1 809	1 755	830	640	-	8 829	801	Offenburg
338	1 456	1 350	3 598	3 394	-	12 301	1 647	Rastatt
175	1 419	1 409	343	295	-	3 668	-	Säckingen
86	608	581	358	349	-	2 124	-	Stockach
664	1 134	1 104	198	66	-	3 709	130	Überlingen
104	824	704	914	876	-	4 308	-	Villingen
135	551	537	474	434	-	3 542	-	Waldshut
72	441	422	399	232	-	2 161	130	Wolfach
6 536	13 945	13 023	17 055	14 709	-	85 765	6 233	Insgesamt
3 764	4 166	4 013	4 667	3 585	-	31 777	578	dar.: In der Zeit vom 1.4.1953 bis zum 31.3.1954 aufgenommen

Südwestfalen-Hohenzollern

								Kreisangeh. Gemeinden (Kreissummen):
670	887	854	864	856	-	5 447	5	Balingen
1 143	2 125	1 895	496	397	-	6 854	-	Biberach
883	2 747	1 795	350	249	-	8 546	442	Calw
181	979	967	355	348	-	2 249	28	Ehningen
544	1 220	373	426	416	-	4 329	1 958	Freudenstadt
174	634	571	371	313	-	2 388	10	Hechingen
150	69	59	391	297	-	1 487	-	Horb
126	135	120	227	210	-	1 535	179	Münsingen
954	1 126	1 038	618	606	-	4 032	32	Ravensburg
1 430	3 589	3 216	2 752	920	-	12 560	484	Reutlingen
729	1 551	1 450	2 073	2 064	-	7 188	9	Rottweil
391	602	490	348	212	-	3 564	-	Saulgau
176	696	631	165	144	-	1 681	28	Sigmaringen
421	479	172	313	313	-	5 715	1 326	Tettnang
1 035	1 788	1 597	591	586	-	6 139	521	Tübingen
1 666	974	912	535	526	-	5 793	26	Tuttlingen
660	337	322	192	158	-	3 457	-	Wangen
11 332	19 938	16 461	11 268	8 617	-	82 965	5 046	Insgesamt
5 183	5 630	4 448	2 449	1 781	-	25 394	692	dar.: In der Zeit vom 1.4.1953 bis zum 31.3.1954 aufgenommen

Baden-Württemberg

31 413	134 458	126 623	41 164	33 224	910	313 753	129 743	Stadtkreise insgesamt
40 668	71 157	65 071	39 875	33 268	-	317 321	18 357	Kreisangeh. Gemeinden insgesamt

A 10. Schulden der Gemeinden und
in

Gemeindegruppe Gemeinde- größenklasse 1)	Ge- biet	Alt- und Neuschulden (ohne Annuitätsdarlehen und Kassenkredite)						Von den Alt- und Neuschulden (Sp.1-6) entfallen auf die Altschulden					
		fällig						fällig					
		im Rech- nungs- jahr 1954	im Rech- nungs- jahr 1955	im Rech- nungs- jahr 1956	im Rech- nungs- jahr 1957	nach dem 31.März 1958	Zu- sammen (Sp.1-5)	im Rech- nungs- jahr 1954	im Rech- nungs- jahr 1955	im Rech- nungs- jahr 1956	im Rech- nungs- jahr 1957	nach dem 31.März 1958	Zu- sammen (Sp.7-11)
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Stadtkreise	NW	13 479	5 969	6 775	6 130	49 852	82 204	24	4	4	4	35	71
	NB	15 764	7 027	7 985	9 235	49 333	89 343	194	44	1	1	26	267
	SB	5 881	8 849	3 481	3 096	19 537	40 844	14	14	14	14	7	64
	WH	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	BW	35 123	21 845	18 241	18 461	118 721	212 392	233	62	19	19	68	401
Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern	NW	3 046	3 567	2 223	1 984	21 669	32 489	4	4	4	3	18	33
	NB	738	412	291	286	3 262	4 988	0	0	0	0	4	5
	SB	3 773	1 250	1 413	1 216	8 767	16 419	3	2	0	0	8	14
	WH	2 569	2 479	2 130	1 948	17 058	26 184	1	1	1	1	23	26
	BW	10 126	7 707	6 056	5 433	50 757	80 080	8	7	5	4	54	78
Kreisangehörige Gemeinden mit 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern	NW	1 448	1 582	1 043	891	8 682	13 647	2	2	2	2	3	11
	NB	1 800	1 284	859	578	5 510	10 031	9	14	16	14	27	81
	SB	2 786	1 993	1 728	1 545	12 067	20 119	13	8	8	8	67	105
	WH	1 933	2 597	1 452	1 250	11 479	18 711	4	-	-	-	3	7
	BW	7 968	7 456	5 082	4 264	37 739	62 509	29	25	26	25	101	205
Kreisangehörige Gemeinden mit weniger als 3 000 Einwohnern	NW	2 235	2 253	1 661	1 599	14 066	21 814	0	0	-	-	1	1
	NB	1 045	- 774	607	506	3 492	6 425	4	1	0	0	2	8
	SB	3 798	2 417	1 735	1 233	7 647	16 830	2	2	2	2	29	39
	WH	2 174	1 883	1 479	1 365	11 829	18 730	1	1	1	1	6	11
	BW	9 252	7 327	5 483	4 703	37 034	63 799	7	5	4	4	38	59
Landkreise 3)	NW	625	1 093	587	456	6 804	9 565	1	1	1	1	26	31
	NB	1 737	896	379	325	2 439	5 776	0	0	-	-	0	1
	SB	2 556	1 277	936	842	3 003	8 615	0	0	0	0	0	0
	WH	761	1 032	672	652	7 537	10 654	14	14	14	14	268	324
	BW	5 679	4 298	2 574	2 275	19 783	34 609	15	15	15	15	295	356
Bezirksverbände	BW	7	6	6	6	44	69	0	0	-	-	-	0
Gemeinden und Gemeindeverbände insgesamt	NW	20 833	14 464	12 289	11 060	101 073	159 718	31	11	10	10	83	146
	NB	21 084	10 393	10 121	10 929	64 037	116 564	208	60	18	16	61	362
	SB	18 795	15 786	9 293	7 932	51 022	102 827	33	27	25	25	111	222
	WH	7 437	7 991	5 733	5 214	47 903	74 278	21	16	16	16	301	369
	BW	68 155	48 640	37 442	35 141	264 078	453 456	293	114	69	67	557	1100

in vH 5)

		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		a	a	a	a	a	a	b	b	b	b	b	b
Gemeinden und Gemeindeverbände insgesamt	NW	13,0	9,1	7,7	6,9	63,3	100	21,4	7,6	6,9	6,9	57,2	100
	NB	18,1	8,9	8,7	9,4	54,9	100	57,4	16,5	4,9	4,4	16,8	100
	SB	18,3	15,4	9,0	7,7	49,6	100	15,0	12,4	11,3	11,3	50,0	100
	WH	10,0	10,8	7,7	7,0	64,5	100	5,6	4,3	4,3	4,3	81,5	100
	BW	15,0	10,7	8,3	7,8	58,2	100	26,6	10,4	6,3	6,1	50,6	100
darunter													
	Stadtkreise	16,5	10,3	8,6	8,7	55,9	100	58,1	15,5	4,7	4,7	17,0	100
	Kreisang. Gemeinden	13,2	10,9	8,1	7,0	60,8	100	12,9	10,8	10,2	9,7	56,4	100
Landkreise	BW	16,4	12,4	7,4	6,6	57,2	100	4,3	4,3	4,3	4,3	82,8	100

1) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff. 1. - 2) Einschließlich ERP-Kredite. - 3) Kreiskommunalverbände. - 4) Bei Bezirksverbänden. - 5) a = Anteile der Spalten 1 bis 5 an den Alt- und Neuschulden (Spalte 6); b = Anteile der (Spalte 25); d = Anteile der Spalten 13 bis 17 an den Kreditmarktschulden (Spalte 18); e = Anteile der Spalten

Von den Alt- und Neuschulden (Sp.1-6) entfallen auf die Neuschulden

aus Kreditmarktmitteln						aus öffentlichen Mitteln 2)						Neu- schulden insgesamt (Sp.18 und 24)
fällig					Zu- sammen (Sp.13 bis 17)	fällig					Zu- sammen (Sp.19 bis 23)	
im Rech- nungs-jahr 1954	im Rech- nungs-jahr 1955	im Rech- nungs-jahr 1956	im Rech- nungs-jahr 1957	nach dem 31.März 1958		im Rech- nungs-jahr 1954	im Rech- nungs-jahr 1955	im Rech- nungs-jahr 1956	im Rech- nungs-jahr 1957	nach dem 31.März 1958		
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
10 448	2 505	3 656	3 098	33 444	53 150	3 006	3 460	3 116	3 029	16 373	28 983	82 134
14 739	6 060	6 802	8 045	40 163	75 809	830	923	1 182	1 188	9 143	13 267	89 076
5 195	8 124	2 732	2 312	14 760	33 122	673	711	735	770	4 770	7 658	40 781
.
30 382	16 689	13 190	13 455	88 366	162 082	4 509	5 094	5 032	4 987	30 287	49 908	211 991
2 422	3 294	1 955	1 721	19 091	28 484	620	269	264	259	2 560	3 971	32 456
724	398	277	272	3 045	4 717	14	14	13	13	213	266	4 983
3 694	1 183	1 348	1 151	8 176	15 552	76	65	65	65	583	853	16 405
2 322	2 074	1 804	1 625	13 570	21 395	246	404	325	322	3 465	4 763	26 157
9 162	6 949	5 385	4 770	43 882	70 148	956	751	667	658	6 821	9 854	80 002
1 209	1 363	910	797	8 266	12 545	237	218	131	92	413	1 092	13 636
1 733	1 207	781	513	4 808	9 042	58	62	61	50	675	907	9 950
2 648	1 888	1 625	1 437	11 000	18 597	125	96	94	100	1 001	1 416	20 013
1 745	2 389	1 235	1 043	10 000	16 412	184	208	217	207	1 476	2 292	18 704
7 336	6 847	4 551	3 789	34 074	56 596	604	585	504	451	3 565	5 707	62 303
2 129	2 128	1 544	1 484	13 272	20 557	106	125	117	114	794	1 256	21 813
1 010	732	574	478	3 118	5 912	32	40	33	28	373	505	6 417
3 596	2 281	1 591	1 127	6 706	15 301	200	134	142	104	911	1 491	16 791
1 991	1 781	1 386	1 284	10 585	17 026	182	101	93	79	1 238	1 692	18 719
8 726	6 922	5 094	4 373	33 680	58 796	519	400	384	325	3 316	4 944	63 740
512	981	487	444	6 520	8 945	111	111	99	11	257	589	9 534
1 715	874	357	303	1 649	4 898	22	22	22	22	790	877	5 775
943	938	597	554	2 090	5 121	1 614	339	339	288	913	3 493	8 614
649	968	618	598	6 354	9 187	98	50	40	40	915	1 143	10 329
3 819	3 761	2 059	1 899	16 613	28 151	1 844	522	500	361	2 875	6 102	34 253
6	6	6	6	26	48	1	0	0	0	18	20	68
16 721	10 271	8 552	7 544	80 593	123 681	4 080	4 183	3 727	3 505	20 396	35 891	159 573
19 921	9 271	8 792	9 612	52 783	100 378	955	1 062	1 311	1 301	11 194	15 823	116 202
16 075	14 414	7 893	6 580	42 731	87 694	2 687	1 345	1 375	1 326	8 179	14 911	102 605
6 707	7 212	5 042	4 550	40 508	64 020	709	763	675	649	7 094	9 890	73 909
59 430	41 174	30 285	28 292	216 641	375 822	8 432	7 352	7 088	6 782	46 881	76 535	452 357

in vH 5)

13		14		15		16		17		18		19		20		21		22		23		24		25
c	d	c	d	c	d	c	d	c	d	c	d	c	e	c	e	c	e	c	e	c	e	c	e	c
10,5	13,5	6,4	8,3	5,4	6,9	4,7	6,1	50,5	65,2	77,5	100	2,6	11,4	2,6	11,6	2,3	10,4	2,2	9,8	12,8	56,8	22,5	100	100
17,2	19,8	8,0	9,2	7,6	8,8	8,3	9,6	45,4	52,6	86,5	100	0,8	6,0	0,9	6,7	1,1	8,3	1,1	8,2	9,6	70,8	13,5	100	100
15,7	18,3	14,0	16,4	7,7	9,0	6,4	7,6	41,7	48,7	85,5	100	2,6	18,0	1,3	9,0	1,3	9,2	1,3	8,9	8,0	54,9	14,5	100	100
9,1	10,5	9,8	11,2	6,8	7,9	6,1	7,1	54,8	63,3	86,6	100	1,0	7,2	1,0	7,7	0,9	6,8	0,9	6,6	9,6	71,7	13,4	100	100
13,1	15,8	9,1	11,0	6,7	8,1	6,3	7,5	47,9	57,6	83,1	100	1,9	11,0	1,6	9,6	1,6	9,3	1,5	8,9	10,3	61,2	16,9	100	100
14,3	18,8	7,9	10,3	6,2	8,1	6,4	8,3	41,7	54,5	76,5	100	2,1	9,0	2,4	10,2	2,4	10,1	2,3	10,0	14,3	60,7	23,5	100	100
12,2	13,6	10,0	11,2	7,3	8,1	6,3	7,0	54,2	60,1	90,0	100	1,0	10,1	0,8	8,5	0,8	7,6	0,7	7,0	6,7	66,8	10,0	100	100
11,2	13,6	11,0	13,4	6,0	7,3	5,5	6,7	48,5	59,0	82,2	100	5,4	30,2	1,5	8,6	1,5	8,2	1,0	5,9	8,4	47,1	17,8	100	100

Nordwürttemberg und Südwürttemberg-Hohenzollern: ohne Bezirksverbände, bei Baden-Württemberg: einschließlich
Spalten 7 bis 11 an den Altschulden (Spalte 12); c = Anteile der Spalten 13 bis 24 an den Neuschulden
19 bis 23 an den Schulden aus öffentlichen Mitteln (Spalte 24).

A 11. Neuschulden der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Laufzeiten
in 1 000 DM

Gemeindegruppe Gemeindegrößenklasse 1)	Ge- biet	Inländische Kreditmarktschulden					Schulden aus öffentlichen Mitteln 2)					Neu- schulden (ohne Kassen- kredite) insgesamt (Sp.5 und 10)
		Gewöhnl. Tilgungsdarlehen mit einer Laufzeit von			Annui- täts- darlehen	Zusammen (Sp.1-4)	Gewöhnl. Tilgungsdarlehen mit einer Laufzeit von			Annui- täts- darlehen	Zusammen (Sp.6-9)	
		weniger als 4 Jahren	4 bis unter 10 Jahren	10 und mehr Jahren			weniger als 4 Jahren	4 bis unter 10 Jahren	10 und mehr Jahren			
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Stadtkreise	NW	10 533	14 836	27 782	26 719	79 869	300	8 865	19 818	7 745	36 729	116 598
	NB	17 883	37 906	20 021	39 015	114 824	-	2 184	11 083	7 701	20 968	135 792
	SB	11 075	7 037	15 011	20 553	53 676	1 150	741	5 768	29	7 687	61 363
	WH	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	BW	39 491	59 778	62 813	86 287	248 369	1 450	11 790	36 669	15 475	65 384	313 753
Kreisangeh. Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern	NW	4 423	3 734	20 328	12 853	41 337	384	1 652	1 935	1 782	5 754	47 091
	NB	541	1 207	2 968	3 029	7 746	-	132	135	1 484	1 750	9 496
	SB	3 690	4 002	7 860	10 092	25 644	15	78	760	432	1 286	26 930
	WH	1 517	3 604	16 274	8 316	29 711	74	85	4 604	55	4 817	34 528
	BW	10 171	12 547	47 430	34 290	104 438	473	1 947	7 434	3 753	13 607	118 045
Kreisangeh. Gemeinden mit 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern	NW	941	2 137	9 467	7 160	19 705	49	679	363	2 705	3 797	23 502
	NB	1 735	1 408	5 899	2 873	11 915	-	491	417	4 300	5 208	17 123
	SB	2 651	5 216	10 731	11 893	30 490	43	50	1 323	1 100	2 516	33 007
	WH	2 510	2 576	11 326	6 100	22 512	-	654	1 638	248	2 540	25 052
	BW	7 837	11 337	37 422	28 026	84 622	92	1 874	3 741	8 354	14 061	98 683
Kreisangeh. Gemeinden mit weniger als 3 000 Einwohnern	NW	1 330	3 481	15 746	6 850	27 407	19	213	1 024	8 362	9 618	37 025
	NB	724	1 671	3 517	2 476	8 388	128	73	304	5 461	5 967	14 354
	SB	3 710	5 715	5 876	7 652	22 953	157	311	1 023	1 385	2 875	25 828
	WH	1 753	3 346	11 927	4 112	21 138	47	253	1 393	555	2 248	23 386
	BW	7 517	14 213	37 066	21 090	79 886	351	850	3 743	15 763	20 707	100 593
Landkreise 3)	NW	348	821	7 776	1 751	10 696	-	288	302	320	909	11 605
	NB	2 931	800	1 167	902	5 800	-	43	834	664	1 541	7 340
	SB	1 231	1 775	2 115	1 309	6 430	2 226	94	1 173	443	3 936	10 365
	WH	918	302	7 966	4 545	13 732	80	7	1 056	221	1 363	15 095
	BW	5 428	3 699	19 024	8 506	36 657	2 306	431	3 365	1 647	7 748	44 405
Bezirksverbände	BW	-	-	48	-	48	-	-	20	-	20	68
Gemeinden und Gemeindeverbände 4) insgesamt	NW	17 574	25 008	81 099	55 333	179 015	752	11 698	23 442	20 915	56 806	235 820
	NB	23 814	42 993	33 571	48 295	148 673	128	2 923	12 773	19 610	35 433	184 106
	SB	22 357	23 744	41 593	51 499	139 192	3 592	1 273	10 047	3 389	18 301	157 493
	WH	6 698	9 829	47 493	23 072	87 092	200	998	8 691	1 078	10 968	98 060
	BW	70 443	101 574	203 804	178 199	554 020	4 672	16 891	54 972	44 992	121 527	675 547
Dagegen am 31.3.1953												
Stadtkreise	BW	45 213	24 623	51 902	63 868	185 607	462	25 777	20 913	13 056	60 208	245 815
Kreisangeh. Gemeinden	BW	24 544	27 003	81 883	62 034	195 464	1 218	4 312	12 913	23 551	41 994	237 458
Landkreise	BW	5 396	4 222	11 749	4 378	25 745	1 534	1 319	1 823	1 405	6 081	31 826
Gemeinden und Gemeinde- verbände insgesamt	BW	75 153	55 849	145 588	130 280	406 870	3 214	31 408	35 665	38 012	108 299	515 169
Veränderung in vH		- 6,3	+81,9	+40,0	+36,8	+36,2	+45,4	-46,2	+54,1	+18,4	+12,2	+31,1

in vH 5)

	1		2		3		4		5		6		7		8		9		10		11
	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	c	a	c	a	c	a	c	a	c	a
Gemeinden und Gemeindeverbände insgesamt am 31.3.1954	NW	7,4	9,8	10,6	14,0	34,4	45,3	23,5	30,9	75,9	100	0,3	1,3	5,0	20,6	9,9	41,3	8,4	38,8	24,1	100
	NB	13,0	16,0	23,4	28,9	18,2	22,6	26,2	32,5	80,8	100	0,1	0,4	1,6	8,3	6,9	36,0	10,6	55,3	19,2	100
	SB	14,2	16,1	15,1	17,0	26,4	29,9	32,7	37,0	88,4	100	2,3	19,6	0,8	7,0	6,4	54,9	2,1	18,5	11,6	100
	WH	6,8	7,7	10,0	11,3	48,5	54,5	23,5	26,5	88,8	100	0,2	1,8	1,0	9,1	8,9	79,3	1,1	9,8	11,2	100
	BW	10,4	12,7	15,0	18,3	30,2	36,8	26,4	32,2	82,0	100	0,7	3,9	2,5	13,9	8,1	45,2	6,7	37,0	18,0	100

1) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff.1. - 2) Einschließlich ERP-Kredite. - 3) Kreiskommunalverbände. - 4) Bei Nordwürttemberg und Südwürttemberg-Hohenzollern: ohne Bezirksverbände, bei Baden-Württemberg: einschließlich Bezirksverbände. - 5) a = Anteile der Spalten 1 bis 10 an den Neuschulden (Spalte 11); b = Anteile der Spalten 1 bis 4 an den Kreditmarktschulden (Spalte 5); c = Anteile der Spalten 6 bis 9 an den Schulden aus öffentlichen Mitteln (Spalte 10).

**A 12. Neuschulden der Gemeinden und Gemeindeverbände
nach Darlehensquelle und Laufzeit in 1000 DM**

Art der Schulden	Inlandschulden (ohne Kassenkredite)					
	Gewöhnliche Tilgungsdar- lehen mit einer Laufzeit von			Zusammen (Sp.1 bis 3)	Annui- täts- darlehen	Insgesamt (Sp.4 und 5)
	weniger als 4 Jahren	4 bis unter 10 Jahren	10 und mehr Jahren			
	1	2	3	4	5	6
Inländische Kredit- marktschulden						
bei Sparkassen	10 637	15 990	43 277	69 904	24 535	94 439
bei Girozentralen oder Landesbanken	37 097	38 915	95 011	171 023	29 038	200 061
bei der Landeskredit- anstalt	2 616	3 853	26 324	32 793	56 507	89 300
bei sonstigen Banken aus der Arbeitslosen- versicherung	11 586	12 536	5 118	29 240	27 283	56 524
bei übrigen Sozial- versicherungsträgern	1 675	1 792	225	3 692	5 680	9 372
bei sonstigen Ver- sicherungen und bei Bausparkassen	1 363	8 208	3 252	12 822	5 253	18 075
Hypotheken-, Grund- und Rentenschulden	3 020	12 831	22 485	38 336	27 977	66 313
Inhaberschuldver- schreibungen	355	664	1 092	2 110	836	2 946
Übrige inländische Kreditmarktschulden	-	-	-	-	-	-
	2 094	6 787	7 020	15 901	1 090	16 992
Zusammen	70 443	101 574	203 804	375 822	178 199	554 020
Schulden aus öffent- lichen Mitteln						
ERP-Kredite	12	6 547	23 482	30 041	4 454	34 495
Wertschaffende Arbeits- losenfürsorge (Bundes- und Landes- darlehen)	1 883	237	1 963	4 083	29 205	33 289
Wohnbaukredite von Bund und Land	-	55	1 524	1 579	6 645	8 224
Unmittelbar beim Bundes- bzw. Landesausgleichs- amt aufgenommene Dar- lehen	-	15	1 686	1 701	18	1 720
Sonstige Schulden bei Bund und Land	2 528	9 282	24 241	36 051	3 810	39 861
Schulden bei Gemeinden und Gemeindeverbänden	249	754	2 077	3 080	860	3 940
Zusammen	4 672	16 891	54 972	76 535	44 992	121 527
Neuschulden (ohne Kassen- kredite) insgesamt	75 115	118 465	258 776	452 357	223 191	675 547
Dagegen am 31.3.1953	78 367	87 257	181 253	346 876	168 293	515 169

Gemeindegruppe Gemeinde- größtenklasse 1)	Ge- biet	Gesamt schulden												
		unver- zins- lich	verzinslich mit											
			weniger als 3 %	3 %	mehr als 3 % bis unter 4 %	4 %	mehr als 4 % bis unter 5 %	5 %	mehr als 5 % bis unter 6 %	6 %	mehr als 6 % bis unter 7 %	7 %	mehr als 7 % bis unter 8 %	8 %
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Stadtkreise	NW	2283	13467	215	2737	11782	2338	9177	9615	2619	16358	1845	22265	17331
	NB	2902	521	359	2353	3057	2709	12108	14398	6281	27481	5514	31486	19880
	SB	1561	5184	3054	8	693	298	5350	2719	9821	7899	4709	10792	8366
	WH	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	BW	6745	19172	3628	5099	15531	5345	26636	26733	18721	51738	12068	64543	45577
Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern	NW	5045	4250	142	771	1552	320	4266	4220	2623	3087	4582	11527	3822
	NB	297	316	189	78	332	210	1623	816	1106	1406	1891	930	544
	SB	615	4765	431	234	1549	481	2518	1872	2905	4513	1821	5191	539
	WH	2762	4995	1068	2219	292	790	1544	3033	2815	5936	2280	5723	800
	BW	8720	14325	1830	3302	3725	1801	9951	9941	9449	14942	10574	23371	5705
Kreisangehörige Gemeinden mit 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern	NW	1347	2704	185	162	175	208	3187	3376	682	2649	1297	7072	396
	NB	1172	846	310	2281	1437	308	2485	2271	815	1909	1314	1458	688
	SB	2240	6579	991	127	1623	946	4592	2004	3537	3182	1882	4792	858
	WH	1777	2323	71	1496	63	130	1291	1573	2087	2884	2255	5893	2449
	BW	6536	12452	1557	4065	3299	1591	11555	9225	7121	10623	6748	19216	4391
Kreisangehörige Gemeinden mit weniger als 3 000 Einwohnern	NW	1556	3999	583	2233	167	712	6511	3660	1207	2407	1993	10624	923
	NB	460	977	177	3598	719	428	1890	1931	760	393	793	1421	712
	SB	1121	6448	1018	433	758	377	2344	577	2223	1953	3063	4824	658
	WH	2093	4434	234	754	193	411	826	1409	1466	1347	2406	7310	270
	BW	5229	15858	2012	7018	1837	1928	11571	7577	5655	6100	8255	24179	2563
Landkreise 2)	NW	386	190	438	-	181	-	1034	2436	176	867	553	4755	682
	NB	110	314	10	240	1259	-	235	30	586	574	1029	2393	561
	SB	2224	74	592	13	644	265	2181	511	514	1174	608	1521	45
	WH	941	494	-	90	72	-	1200	1600	1126	2181	831	6053	855
	BW	3661	1072	1039	343	2156	265	4650	4576	2401	4795	3022	14722	2143
Bezirksverbände	BW	31	-	-	-	-	-	0	-	-	-	-	38	-
Gemeinden und Gemeindeverbände insgesamt 3)	NW	10617	24609	1562	5904	13856	3577	24176	23308	7306	25368	10270	56243	23154
	NB	4940	2974	1045	8550	6804	3655	18341	19446	9548	31762	10541	37688	22385
	SB	7761	23050	6086	814	5267	2368	16986	7683	18999	18722	12083	27120	10466
	WH	7572	12245	1373	4558	621	1330	4860	7615	7494	12346	7773	24980	4374
	BW	30921	62879	10067	19826	26548	10930	64363	58051	43347	88199	40668	146070	60379

in vH 4)

		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
		a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a
Gemeinden und Gemeindeverbände insgesamt	NW	4,5	10,4	0,7	2,5	5,8	1,5	10,2	9,8	3,1	10,7	4,3	23,8	9,8
	NB	2,7	1,6	0,6	4,6	3,7	2,0	9,9	10,5	5,1	17,1	5,7	20,3	12,0
	SB	4,9	14,5	3,8	0,5	3,3	1,5	10,7	4,8	11,9	11,8	7,6	17,0	6,6
	WH	7,7	12,4	1,4	4,6	0,6	1,4	4,9	7,7	7,6	12,5	7,9	25,4	4,5
	BW	4,5	9,2	1,5	2,9	3,9	1,6	9,5	8,5	6,4	13,0	6,0	21,5	8,9
darunter Stadtkreise Kreisang. Gemeinden Landkreise	BW	2,1	6,1	1,2	1,6	4,9	1,7	8,4	8,5	5,9	16,4	3,8	20,4	14,4
	BW	6,4	13,4	1,7	4,5	2,8	1,7	10,4	8,4	7,0	9,9	8,0	20,9	4,0
	BW	8,2	2,4	2,3	0,8	4,8	0,6	10,4	10,2	5,3	10,7	6,7	32,8	4,8

1) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff.1. - 2) Kreiskommunalverbände. - 3) Bei Nordwürttemberg und Südwürttemberg-
Spalten 1 bis 15 an den Alt- und Neuschulden (Spalte 16); b = Anteile der Spalten 17 bis 30 an den Altschulden

			Von den Gesamtschulden (Sp.1-16) entfallen auf die Altschulden (bis zum 20. Juni 1948 entstanden) v e r z i n s l i c h m i t															Zu- sammen (Sp. 17 bis 30)
mehr als 8 % bis unter 9 %	9 % und mehr	Zu- sammen (Sp.1-15)	unver- zins- lich	we- niger als 3 %	3 %	mehr als 3 % bis unter 4 %	4 %	mehr als 4 % bis unter 5 %	5 %	mehr als 5 % bis unter 6 %	6 %	mehr als 6 % bis unter 7 %	7 %	mehr als 7 % bis unter 8 %	8 %	mehr als 8 % bis unter 9 %		
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
5295	-	117328	3	20	152	10	37	101	285	-	4	-	-	6	114	-	730	
7209	500	136759	13	27	13	-	517	270	98	28	-	-	-	-	-	-	967	
1550	-	62005	7	72	5	-	291	249	-	17	-	-	-	-	-	-	642	
.	
14054	500	316091	23	119	170	10	845	620	383	46	4	-	-	6	114	-	2338	
970	-	47178	0	48	3	11	2	-	19	-	2	-	2	-	-	-	86	
-	-	9737	-	-	-	-	25	210	-	-	-	5	-	-	-	-	240	
4	-	27439	5	8	4	-	83	282	2	4	-	-	21	95	-	4	509	
326	-	34584	5	11	11	-	17	-	-	12	-	-	-	-	-	-	56	
1300	-	118937	10	67	19	11	128	493	21	15	2	5	22	95	-	4	892	
88	-	23526	0	-	-	8	16	-	-	-	-	0	-	-	-	-	24	
-	10	17303	2	-	4	0	81	50	8	-	-	22	13	-	-	-	180	
13	-	33368	0	28	41	2	214	33	-	-	16	28	-	-	-	-	361	
765	10	25067	-	-	-	-	8	-	-	-	-	4	-	3	-	-	15	
866	20	99264	2	28	45	10	319	83	8	-	16	53	13	3	-	-	581	
459	-	37035	1	-	-	-	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10	
61	63	14382	-	1	13	1	3	4	0	0	2	2	-	-	-	-	27	
136	28	25961	18	1	-	5	96	8	-	2	3	0	-	-	-	-	133	
219	31	23401	0	-	-	0	5	3	-	1	-	-	-	8	-	-	16	
875	122	100779	19	1	13	6	114	15	0	3	5	2	-	8	-	-	186	
-	-	11697	6	-	61	-	-	-	-	25	-	-	-	-	-	-	92	
-	-	7341	-	-	-	-	0	-	0	-	-	-	-	-	-	-	1	
-	-	10366	-	-	-	-	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0	
30	-	15472	-	7	-	-	42	-	-	276	-	-	-	53	-	-	377	
30	-	44875	6	7	61	-	43	-	0	300	-	-	-	53	-	-	470	
-	-	69	-	-	-	-	-	-	0	-	-	-	-	-	-	-	0	
6812	-	236763	10	68	216	28	65	101	304	25	5	0	2	6	114	-	943	
7270	573	185521	15	27	31	1	627	534	107	29	2	29	13	-	-	-	1415	
1703	28	159137	30	109	50	7	684	573	2	23	18	28	21	95	-	4	1644	
1340	41	98524	5	18	11	0	71	3	-	288	-	4	-	63	-	-	464	
17125	642	680014	60	222	309	36	1448	1210	413	364	26	61	35	164	114	4	4467	

in vH 4)

14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
a	a	a	b	b	b	b	b	b	b	b	b	b	b	b	b	b	b
2,9	-	100	1,0	7,2	22,9	3,0	6,9	10,7	32,2	2,6	0,6	0,0	0,2	0,6	12,1	-	100
3,9	0,3	100	1,1	1,9	2,2	0,1	44,3	37,7	7,6	2,0	0,2	2,0	0,9	-	-	-	100
1,1	0,0	100	1,8	6,6	3,0	0,4	41,6	34,8	0,2	1,4	1,1	1,7	1,3	5,8	-	0,3	100
1,4	0,0	100	1,1	3,9	2,4	0,1	15,4	0,6	0,0	62,0	-	0,9	-	13,6	-	-	100
2,5	0,1	100	1,3	5,0	6,9	0,8	32,4	27,1	9,3	8,2	0,6	1,3	0,8	3,7	2,5	0,1	100
4,4	0,2	100	1,0	5,1	7,3	0,4	36,1	28,5	16,4	2,0	0,1	-	-	0,2	4,9	-	100
0,9	0,0	100	1,9	5,8	4,6	1,6	33,8	35,6	1,8	1,1	1,4	3,7	2,1	6,4	-	0,2	100
0,0	-	100	1,3	1,4	13,1	-	9,1	-	0,1	63,8	-	-	-	11,2	-	-	100

Hohenzollern: ohne Bezirksverbände, bei Baden-Württemberg: einschließlich Bezirksverbände. - 4) a = Anteile der
(Spalte 31).

Gemeindegruppe Gemeinde- größenklasse 1)	Ge- biet	Von den Gesamtschulden (Sp.1-16) entfallen auf die												
		In l ä n d i s c h e K r e d i t m a r k t												
		v e r z i n s l i c h												
		unver- zins- lich	weniger als 3 %	3 %	mehr als 3 % bis unter 4 %	4 %	mehr als 4 % bis unter 5 %	5 %	mehr als 5 % bis unter 6 %	6 %	mehr als 6 % bis unter 7 %	7 %	mehr als 7 % bis unter 8 %	8 %
32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44		
Stadtkreise	NW	2 250	13 411	63	51	45	238	3 881	9 615	482	3 218	1 845	22 259	17 217
	NB	2 643	339	346	-	445	2 169	6 978	14 370	5 841	17 104	5 514	31 486	19 880
	SB	1 499	2 382	2 998	8	210	49	3 155	2 702	9 494	5 876	4 594	10 792	8 366
	WH	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	BW	6 393	16 133	3 407	59	699	2 455	14 013	26 687	15 817	26 198	11 953	64 538	45 463
Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern	NW	4 916	3 985	138	264	141	320	2 688	3 764	2 094	2 209	4 580	11 446	3 822
	NB	122	212	189	-	228	-	378	816	1 106	1 331	1 891	930	544
	SB	595	4 524	266	841	175	63	2 305	1 868	2 905	4 423	1 800	5 096	539
	WH	2 085	3 470	987	1 524	100	542	1 093	3 021	2 815	4 943	2 280	5 723	800
	BW	7 718	12 191	1 580	1 871	644	924	6 464	9 469	8 921	12 906	10 552	23 195	5 705
Kreisangehörige Gemeinden mit 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern	NW	1 039	1 722	150	12	7	208	1 609	3 033	472	2 601	1 297	7 072	396
	NB	1 142	658	229	63	692	175	726	2 201	815	1 757	1 301	1 458	688
	SB	2 032	5 278	696	1201	161	908	4 091	1 993	3 512	3 154	1 882	4 792	858
	WH	1 426	2 086	40	1 152	40	124	677	1 550	1 687	2 461	2 155	5 890	2 449
	BW	5 639	9 745	1 114	1 347	900	1 414	7 103	8 776	6 486	9 974	6 635	19 213	4 391
Kreisangehörige Gemeinden mit weniger als 3 000 Einwohnern	NW	1 180	2 564	426	135	128	369	2 261	2 911	1 058	2 394	1 993	10 609	920
	NB	316	395	67	152	477	314	674	1 795	758	391	793	1 421	712
	SB	941	5 081	670	369	464	312	1 937	510	2 078	1 945	3 001	4 824	658
	WH	1 703	3 301	189	590	88	356	670	1 376	1 288	1 347	2 406	7 303	270
	BW	4 139	11 341	1 353	1 247	1 157	1 351	5 543	6 591	5 181	6 077	8 193	24 157	2 560
Landkreise 3)	NW	247	113	83	-	156	-	822	2 243	176	867	553	4 755	682
	NB	30	314	10	10	175	-	88	30	586	574	1 029	2 393	561
	SB	60	4	337	13	416	15	1 375	511	349	1 174	608	1 521	45
	WH	392	150	-	-	10	-	985	1 324	973	2 181	831	6 001	855
	BW	729	582	430	23	758	15	3 271	4 108	2 083	4 795	3 022	14 669	2 143
Bezirksverbände	BW	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38	-
Gemeinden und Gemeindeverbände insgesamt 4)	NW	9 631	21 795	860	463	476	1 134	11 261	21 566	4 281	11 288	10 269	56 142	23 037
	NB	4 253	1 919	841	2252	016	2 656	8 844	19 212	9 106	21 156	10 528	37 688	22 385
	SB	5 127	17 270	4 967	5933	428	1 347	12 863	7 583	18 337	16 573	11 886	27 025	10 466
	WH	5 607	9 008	1 216	3 266	238	1 022	3 425	7 271	6 763	10 933	7 673	24 917	4 374
	BW	24 626	49 991	7 884	4 5476	159	6 160	36 393	55 631	38 487	59 950	40 355	145 810	60 262

in vH 5)

		32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44
		c	c	c	c	c	c	c	c	c	c	c	c	c
Gemeinden und Gemeindeverbände insgesamt	NW	4,1	9,2	0,4	0,2	0,2	0,5	4,8	9,1	1,8	4,8	4,3	23,8	9,8
	NB	2,3	1,0	0,5	0,1	1,1	1,4	4,8	10,4	5,0	11,5	5,7	20,5	12,2
	SB	3,3	11,0	3,1	0,4	2,2	0,9	8,2	4,8	11,6	10,5	7,5	17,2	6,6
	WH	5,7	9,2	1,2	3,3	0,3	1,0	3,5	7,4	6,9	11,2	7,8	25,4	4,5
	BW	3,6	7,4	1,2	0,7	0,9	0,9	5,4	6,2	5,7	8,9	6,0	21,6	8,9
darunter Stadtkreise Kreisangeh. Gemeinden Landkreise	BW	2,0	5,1	1,1	0,0	0,2	0,8	4,6	8,5	5,0	8,3	3,8	20,6	14,5
	BW	5,5	10,5	1,3	1,4	1,5	1,2	6,0	7,8	6,5	9,1	8,0	21,0	4,0
	BW	1,6	1,3	1,0	0,1	1,8	0,0	7,4	9,2	4,7	10,8	6,8	33,0	4,8
		d	d	d	d	d	d	d	d	d	d	d	d	d
Gemeinden und Gemeindeverbände insgesamt	NW	5,4	12,2	0,5	0,2	0,3	0,6	6,3	12,0	2,4	6,3	5,7	31,4	12,9
	NB	2,9	1,2	0,6	0,2	1,4	1,8	5,9	12,9	6,1	14,2	7,1	25,3	15,1
	SB	3,7	12,4	3,6	0,4	2,5	1,0	9,2	5,5	13,2	11,9	8,5	19,4	7,5
	WH	6,4	10,3	1,4	3,8	0,3	1,2	3,9	8,4	7,8	12,6	8,8	28,6	5,0
	BW	4,5	9,0	1,4	0,8	1,1	1,1	6,6	10,0	7,0	10,8	7,3	26,3	10,9
darunter Stadtkreise Kreisangeh. Gemeinden Landkreise	BW	2,6	6,5	1,4	0,0	0,3	1,0	5,6	10,7	6,4	10,5	4,8	26,0	18,3
	BW	6,5	12,4	1,5	1,7	1,7	1,4	7,1	9,2	7,7	10,8	9,4	24,8	4,7
	BW	2,0	1,6	1,2	0,1	2,1	0,0	8,9	11,2	5,7	13,1	8,2	40,0	5,8

1) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff.1. - 2) Einschließlich ERP-Kredite. - 3) Kreiskommunalverbände. - 4) Bei Bezirksverbänden. - 5) c = Anteile der Spalten 32 bis 61 an den Neuschulden (Spalte 62); d = Anteile der Spalten öffentlichen Mitteln (Spalte 61).

Neuschulden (seit dem 21. Juni 1948 aufgenommen)																	
a sch ul den			S ch ul den a us ö ff ent l i ch en M it t el n 2)														
m it			v er z i n s l i ch m it														
mehr als 8 % bis unter 9 %	9 % und mehr	Zu- sammen (Sp.32 bis 46)	unver- zins- lich	weniger als 3 %	3 %	mehr als 3 % bis unter 4 %	4 %	mehr als 4 % bis unter 5 %	5 %	mehr als 5 % bis unter 6 %	6 %	mehr als 6 % bis unter 7 %	7 %	mehr als 7 % bis unter 8 %	8 %	Zu- sammen (Sp.48 bis 60)	Neuschul- den (ohne Kassen- kredite) insgesamt (Sp.47 und 61)
45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62
5295	-	79869	30	36	-	2676	11700	2000	5012	-	2134	13140	-	-	-	36729	116598
7209	500	114824	245	155	-	2353	2095	270	5032	-	439	10378	-	-	-	20968	135792
1550	-	53676	55	2729	51	-	192	-	2196	-	327	2023	115	-	-	7687	61363
.
14054	500	248369	330	2921	51	5030	13987	2270	12240	-	2900	25541	115	-	-	65384	313753
970	-	41337	129	218	-	497	1408	-	1560	456	527	878	-	81	-	5754	47091
-	-	7746	175	104	-	78	79	-	1244	-	-	70	-	-	-	1750	9496
-	-	25644	15	232	161	150	291	136	211	-	-	90	-	-	-	1266	26930
326	-	29711	672	1513	70	695	175	248	451	-	-	993	-	-	-	4817	34528
1296	-	104438	991	2067	231	1420	1953	384	3466	456	527	2031	-	61	-	13607	116045
88	-	19705	306	961	35	142	151	-	1578	343	210	48	-	-	-	3797	23502
-	10	11915	28	187	77	2217	665	83	1750	70	-	130	-	-	-	5208	17123
13	-	30490	208	1274	254	5	247	5	501	12	10	-	-	-	-	2516	33007
765	10	22512	351	237	31	344	16	6	613	24	400	418	100	-	-	2540	25052
866	20	64622	895	2679	397	2708	1079	94	4443	449	620	596	100	-	-	14061	98683
459	-	27407	376	1435	157	2098	29	343	4250	750	149	13	-	15	4	9618	37025
61	63	8386	144	581	96	3445	239	109	1216	136	-	-	-	-	-	5967	14354
136	28	22953	161	1367	348	59	198	57	407	65	142	8	62	-	-	2875	25828
219	31	21138	390	1133	45	163	100	52	155	32	178	-	-	-	-	2248	23386
875	122	79666	1071	4516	646	5766	566	561	6028	983	469	21	62	15	4	20707	100593
-	-	10696	134	76	293	-	26	-	212	168	-	-	-	-	-	909	11605
-	-	5800	60	-	-	230	1084	-	146	-	-	-	-	-	-	1541	7340
-	-	6430	2164	70	255	-	226	250	805	-	165	-	-	-	-	3936	10365
30	-	13732	546	337	-	90	20	-	215	-	153	-	-	-	-	1363	15095
30	-	36657	2926	483	548	320	1355	250	1379	168	318	-	-	-	-	7748	44405
-	-	46	20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20	68
6812	-	179015	977	2747	485	5413	13315	2343	12611	1717	3020	14080	-	96	4	56806	235820
7270	573	148673	672	1028	173	6324	4161	463	9389	206	439	10577	-	-	-	35433	184106
1699	28	139192	2603	5672	1070	214	1154	448	4121	77	644	2121	177	-	-	16301	157493
1340	41	67092	1961	3219	146	1292	311	306	1435	56	731	1411	100	-	-	10968	98060
17121	642	554020	6233	12666	1874	15243	18941	3560	27556	2056	4834	28189	277	96	4	121527	675547

in vH 5)

45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62
c	c	c	c	c	c	c	c	c	c	c	c	c	c	c	c	c	c
2,9	-	75,9	0,4	1,2	0,2	2,3	5,6	1,0	5,4	0,7	1,3	6,0	-	0,0	0,0	24,1	100
4,0	0,3	80,8	0,4	0,6	0,1	4,5	2,3	0,2	5,1	0,1	0,2	5,7	-	-	-	19,2	100
1,1	0,0	88,4	1,7	3,6	0,7	0,1	0,7	0,3	2,6	0,0	0,4	1,4	0,1	-	-	11,6	100
1,4	0,0	88,8	2,0	3,3	0,2	1,3	0,3	0,3	1,5	0,1	0,7	1,4	0,1	-	-	11,2	100
2,5	0,1	82,0	0,9	1,9	0,3	2,3	2,8	0,5	4,1	0,3	0,7	4,2	0,0	0,0	0,0	18,0	100
4,5	0,2	79,2	0,1	0,9	0,0	1,6	4,5	0,7	3,9	-	0,9	8,2	0,0	-	-	20,8	100
1,0	0,0	84,8	0,9	2,9	0,4	3,1	1,1	0,3	4,4	0,6	0,5	0,9	0,1	0,0	0,0	15,2	100
0,1	-	82,6	6,6	1,1	1,2	0,7	3,0	0,6	3,1	0,4	0,7	-	-	-	-	17,4	100
d	d	d	e	e	e	e	e	e	e	e	e	e	e	e	e	e	e
3,8	-	100	1,8	4,8	0,9	9,5	23,4	4,1	22,2	3,0	5,3	24,8	-	0,2	0,0	100	
4,9	0,4	100	1,9	2,9	0,5	23,5	11,7	1,3	26,5	0,6	1,2	29,9	-	-	-	100	
1,2	0,0	100	14,2	31,0	5,8	1,2	6,3	2,5	22,5	0,4	3,5	11,6	1,0	-	-	100	
1,5	0,0	100	17,9	29,3	1,3	11,8	2,8	2,8	13,1	0,5	6,7	12,9	0,9	-	-	100	
3,1	0,1	100	5,1	10,4	1,5	12,6	15,6	2,9	22,7	1,7	4,0	23,2	0,2	0,1	0,0	100	
5,7	0,2	100	0,5	4,5	0,1	7,7	21,4	3,5	18,7	-	4,4	39,0	0,2	-	-	100	
1,1	0,0	100	6,1	19,2	2,6	20,5	7,4	2,2	28,8	3,9	3,3	5,5	0,3	0,2	0,0	100	
0,1	-	100	37,8	6,2	7,1	4,1	17,5	3,2	17,8	2,2	4,1	-	-	-	-	100	

Nordwürttemberg und Südwürttemberg-Hohenzollern: ohne Bezirksverbände, bei Baden-Württemberg: einschließlich
32 bis 46 an den Kreditmarktschulden (Spalte 47); e = Anteile der Spalten 48 bis 60 an den Schulden aus

Gemeindeguppe Gemeindegrößenklasse ¹⁾	Ge- biet	In den Gesamtschulden					
		unver- zinslich	ver				
			weniger als		mehr als		mehr als
			3 %	3 %	3 % bis unter 4 %	4 %	4 % bis unter 5 %
		63	64	65	66	67	68
Stadtkreise	NW	-	13 467	195	57	3 771	168
	NB	-	503	63	2 353	982	274
	SB	-	2 445	2 908	8	291	199
	WH	.	.	.	.	.	.
	BW	-	16 414	3 165	2 418	5 043	641
Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern	NW	20	4 187	142	566	2	-
	NB	-	253	149	78	150	210
	SB	80	1 999	277	78	262	295
	WH	-	3 326	477	49	10	447
	BW	100	9 766	1 044	770	424	953
Kreisangehörige Gemeinden mit 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern	NW	89	2 206	167	142	55	170
	NB	25	442	80	2 234	336	152
	SB	60	4 419	832	30	477	109
	WH	-	1 869	-	179	15	80
	BW	173	8 935	1 079	2 585	883	511
Kreisangehörige Gemeinden mit weniger als 3 000 Einwohnern	NW	105	3 329	462	2 184	50	341
	NB	31	861	128	3 541	271	298
	SB	99	4 737	678	176	302	147
	WH	-	2 956	85	132	30	178
	BW	236	11 882	1 352	6 033	654	964
Landkreise ²⁾	NW	20	165	104	-	26	-
	NB	-	260	10	240	345	-
	SB	-	-	493	-	-	265
	WH	-	371	-	-	-	-
	BW	20	796	607	240	370	265
Bezirksverbände	BW	-	-	-	-	-	-
Gemeinden und Gemeindeverbände ³⁾ insgesamt	NW	233	23 354	1 069	2 948	3 904	678
	NB	56	2 320	429	8 447	2 083	935
	SB	239	13 599	5 189	292	1 332	1 016
	WH	-	8 521	562	359	55	704
	BW	529	47 794	7 249	12 046	7 375	3 333

in vH ⁴⁾

		63	64	65	66	67	68
		f	f	f	f	f	f
Gemeinden und Gemeindeverbände insgesamt	NW	0,3	30,3	1,4	3,8	5,1	0,9
	NB	0,1	3,4	0,6	12,2	3,0	1,3
	SB	0,4	24,1	9,2	0,5	2,4	1,8
	WH	-	35,2	2,3	1,5	0,2	2,9
	BW	0,2	21,1	3,2	5,3	3,3	1,5
darunter							
Stadtkreise	BW	-	15,8	3,1	2,3	4,9	0,6
Kreisangehörige Gemeinden	BW	0,5	27,2	3,1	8,3	1,7	2,1
Landkreise	BW	0,2	7,7	5,9	2,3	3,6	2,6

1) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff.1. - 2) Kreiskommunalverbände. - 3) Bei Nordwürttemberg und Südwürttemberg-Spalten 63 bis 77 an den gesamten Annuitätsdarlehen (Spalte 78).

(Sp. 1 bis 16) enthaltene Annuitätsdarlehen									
zinslich mit									Zusammen (Sp.63-77)
5 %	mehr als 5 % bis unter 6 %	6 %	mehr als 6 % bis unter 7 %	7 %	mehr als 7 % bis unter 8 %	8 %	mehr als 8 % bis unter 9 %	9 % und mehr	
69	70	71	72	73	74	75	76	77	78
4 086	3 004	1 934	278	1 243	5 279	1 641	-	-	35 124
8 916	11 959	3 767	3 107	3 710	2 623	3 050	6 109	-	47 415
875	2 139	6 089	1 835	2 177	644	-	1 550	-	21 160
.
13 876	17 102	11 790	5 220	7 131	8 547	4 691	7 659	-	103 699
1 974	2 562	41	207	1 675	1 526	1 438	349	-	14 689
1 446	423	294	106	1 638	-	-	-	-	4 748
1 966	1 410	1 578	1 942	1 033	95	-	4	-	11 019
841	807	636	-	1 452	293	-	63	-	8 400
6 227	5 202	2 549	2 255	5 798	1 914	1 438	416	-	38 857
2 633	1 585	117	390	753	1 545	29	-	-	9 879
1 878	1 449	306	143	99	105	21	-	-	7 272
2 463	1 096	1 418	709	926	679	30	-	-	13 249
606	728	657	86	1 244	550	-	343	-	6 355
7 580	4 859	2 498	1 329	3 022	2 878	80	343	-	36 755
5 493	1 855	277	49	303	686	38	49	-	15 221
1 513	846	108	9	346	4	-	-	-	7 956
1 030	177	892	311	429	124	15	-	13	9 131
380	347	276	56	138	91	3	-	-	4 671
8 415	3 226	1 554	426	1 216	904	56	49	13	36 980
479	756	24	349	112	97	-	-	-	2 132
158	-	273	-	279	-	-	-	-	1 565
375	311	76	91	140	-	-	-	-	1 751
945	574	450	1 134	501	844	-	-	-	4 818
1 957	1 641	824	1 573	1 033	941	-	-	-	10 267
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
14 665	9 761	2 394	1 273	4 087	9 133	3 147	398	-	77 045
13 911	14 678	4 748	3 366	6 072	2 732	3 071	6 109	-	68 957
6 709	5 134	10 053	4 888	4 705	1 542	45	1 554	13	56 310
2 771	2 457	2 019	1 276	3 335	1 777	3	406	-	24 245
38 056	32 029	19 215	10 803	18 200	15 184	6 266	8 467	13	226 558

in vH 4)

69	70	71	72	73	74	75	76	77	78
f	f	f	f	f	f	f	f	f	f
19,0	12,7	3,1	1,6	5,3	11,9	4,1	0,5	-	100
20,2	21,3	6,9	4,9	8,8	4,0	4,4	8,9	-	100
11,9	9,1	17,9	8,7	8,4	2,7	0,1	2,8	0,0	100
11,4	10,1	8,3	5,3	13,8	7,3	0,0	1,7	-	100
16,8	14,1	8,5	4,8	8,0	6,7	2,8	3,7	0,0	100
13,4	16,5	11,4	5,0	6,9	8,2	4,5	7,4	-	100
19,7	11,8	5,9	3,6	8,9	5,1	1,4	0,7	0,0	100
19,1	16,0	8,0	15,3	10,1	9,2	-	-	-	100

Hohenzollern: ohne Bezirksverbände, bei Baden-Württemberg: einschließlich Bezirksverbände. - 4) f = Anteile der

A 14. Schulden in 1000 DM und gewogene Durchschnittszinssätze in vH
nach Gemeindegruppen und -größenklassen

Gemeindegruppe Gemeindegrößenklasse 1)	Alt- ver- schul- dung	Neuverschuldung 2)			Gesamt- ver- schul- dung 2)	darunter Annuitäts- darlehen
		aus Kredit- markt- mitteln	aus öffent- lichen Mitteln	zu- sam- men		
Stadtkreise	2 338	248 369	65 384	313 753	316 091	103 899
Durchschnittszinssatz 3)	4,3	6,4	5,1	6,1	6,1	5,3
Kreisangehörige Gemeinden	1 658	268 946	48 375	317 321	318 979	112 592
Durchschnittszinssatz 3)	4,4	5,4	3,7	5,2	5,2	4,4
davon mit						
10 000 und mehr Einwohnern	892	104 438	13 607	118 045	118 937	38 857
Durchschnittszinssatz 3)	4,6	5,4	4,1	5,3	5,3	4,8
3 000 bis unter 10 000						
Einwohnern	581	84 622	14 061	98 683	99 264	36 755
Durchschnittszinssatz 3)	4,3	5,4	3,7	5,2	5,2	4,5
weniger als 3 000 Ein- wohnern	186	79 886	20 707	100 593	100 779	36 980
Durchschnittszinssatz 3)	3,8	5,5	3,5	5,1	5,1	3,7
Landkreise 4)	470	36 657	7 748	44 405	44 875	10 267
Durchschnittszinssatz 3)	5,1	6,5	2,6	5,8	5,8	5,3
Bezirksverbände	0	48	20	68	69	-
Durchschnittszinssatz 3)	5,0	5,9	-	4,2	4,2	-
Gemeinden und Gemeindever- bände insgesamt	4 467	554 020	121 527	675 547	680 014	226 558
Durchschnittszinssatz 3)	4,4	5,9	4,4	5,7	5,6	4,8

1) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff. 1.- 2) Ohne Kassenkredite.- 3) Gewogener Durchschnitt.- 4) Kreiskommunalverbände.

A 15. Die Höhe der Verschuldung nach Gemeindegruppen und -größenklassen

Höhe der Gesamtschuld 1) am 31. März 1954 in DM	Kreisangehörige Gemeinden 2)						Stadt- kreise	Land- kreise 3)	Gemeinden und Gemeinde- verbände 4) insgesamt
	mit we- niger als 2 000 Ein- wohnern	mit 2 000 bis unter 3 000 Ein- wohnern	mit we- niger als 3 000 Ein- wohnern	mit 3 000 bis unter 10 000 Ein- wohnern	mit 10 000 und mehr Ein- wohnern	Zu- sammen			
	1	2	3	4	5	6			

Regierungsbezirk Nordwürttemberg

1 bis 10 000	107	3	110	-	-	119	-	-	110
10 001 " 25 000	137	6	143	1	-	144	-	-	144
25 001 " 50 000	171	7	178	4	-	182	-	-	182
50 001 " 75 000	70	18	88	4	-	92	-	-	92
75 001 " 100 000	39	11	50	6	-	56	-	-	56
100 001 " 250 000	66	31	97	22	-	119	-	3	122
250 001 " 500 000	5	8	13	33	2	48	-	4	52
500 001 " 750 000	-	-	-	5	-	5	-	7	12
750 001 " 1 000 000	-	-	-	3	4	7	-	2	9
1 000 001 " 2 500 000	-	1	1	1	11	13	-	2	15
2 500 001 " 5 000 000	-	-	-	-	5	5	-	-	5
5 000 001 " 7 500 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7 500 001 " 10 000 000	-	-	-	-	1	1	-	-	1
10 000 001 " 25 000 000	-	-	-	-	-	-	1	-	1
25 000 001 und mehr	-	-	-	-	-	-	2	-	2
Verschuldete Gemeinden (Gv.)	595	85	680	79	23	782	3	18	803
Gemeinden (Gv.) ohne									
Inlandschulden	189	5	194	3	-	197	-	1	198
Gemeinden (Gv.) zusammen	784	90	874	82	23	979	3	19	1 001
Schulden in 1 000 DM	27 750	11 005	38 755	24 624	47 178	110 556	117 328	11 727	239 611
Schulden je Einwohner 5)									
insgesamt in DM	41,71	48,24	43,38	59,57	84,45	59,27	167,55	6,29	93,39
Schulden je Einwohner									
der verschuldeten Gemeinden									
(Gv.) in DM	51,09	50,89	51,03	61,19	84,45	64,26	167,55	6,82	98,98
Einwohnerzahl der Gemeinden (Gv.)									
insgesamt am 30.6.1953	665 234	228 118	893 352	413 376	558 646	1865 374	700 251	1865 374	2565 625
Dagegen am 31.3.1953									
Verschuldete Gemeinden (Gv.)	528	81	609	79	23	711	3	18	732
Gemeinden (Gv.) ohne									
Inlandschulden	257	9	266	3	-	269	-	1	270
Schulden in 1 000 DM 5)	20 927	7 521	28 447	19 036	37 762	85 245	102 693	10 758	198 696
Schulden je Einwohner									
insgesamt in DM	31,40	33,64	31,96	47,16	69,41	46,39	152,69	5,85	79,15
Schulden je Einwohner 5)									
der verschuldeten Gemeinden									
(Gv.) in DM	44,74	37,18	42,46	48,46	69,41	53,05	152,69	6,35	87,17

1) Alt- und Neuschulden einschließlich Kassenkredite. - 2) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff.1. - 3) Kreiskommunalverbände. - 4) Bei Nordwürttemberg und Südwürttemberg-Hohenzollern: ohne Bezirksverbände, bei Baden-Württemberg: einschließlich Bezirksverbände. - 5) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff.2. - 6) Bezogen auf die Einwohner der verschuldeten Gemeinden.

Noch: A 15. Die Höhe der Verschuldung nach Gemeindegruppen und -größenklassen

Höhe der Gesamtschuld ¹⁾ am 31. März 1954 in DM	Kreisangehörige Gemeinden ²⁾						Stadt- kreise	Land- kreise ³⁾	Gemeinden und Gemeinde- verbände ⁴⁾ insgesamt
	mit we- niger als 2.000 Ein- wohnern	mit 2 000 bis unter 3 000 Ein- wohnern	mit we- niger als 3 000 Ein- wohnern	mit 3 000 bis unter 10 000 Ein- wohnern	mit 10 000 und mehr Ein- wohnern	Zu- sammen			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Regierungsbezirk Nordbaden

1 bis 10 000	72	-	72	3	-	75	-	-	75
10 001 " 25 000	65	7	72	5	-	77	-	-	77
25 001 " 50 000	62	5	67	8	-	75	-	-	75
50 001 " 75 000	40	7	47	4	-	51	-	-	51
75 001 " 100 000	17	3	20	4	-	24	-	1	25
100 001 " 250 000	24	7	31	19	-	50	-	1	51
250 001 " 500 000	-	2	2	15	1	18	-	1	19
500 001 " 750 000	-	2	2	6	2	10	-	3	13
750 001 " 1 000 000	-	-	-	1	1	2	-	1	3
1 000 001 " 2 500 000	-	-	-	2	1	3	-	2	5
2 500 001 " 5 000 000	-	-	-	-	2	2	-	-	2
5 000 001 " 7 500 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7 500 001 " 10 000 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 000 001 " 25 000 000	-	-	-	-	-	-	2	-	2
25 000 001 und mehr	-	-	-	-	-	-	2	-	2
Verschuldete Gemeinden (Gv.)	280	33	313	67	7	387	4	9	400
Gemeinden (Gv.) ohne									
Inlandschulden	89	6	95	2	-	97	-	-	97
Gemeinden (Gv.) zusammen	369	39	408	69	7	484	4	9	497
Schulden in 1 000 DM	10 701	3 803	14 504	17 363	9 737	41 604	136 759	7 446	185 808
Schulden je Einwohner ⁵⁾									
insgesamt in DM	34,77	39,02	35,79	50,95	88,60	48,61	207,40	8,70	122,62
Schulden je Einwohner ⁵⁾									
der verschuldeten Gemeinden									
(Gv.) in DM	42,66	46,04	43,50	52,39	88,60	53,70	207,40	8,70	129,56
Einwohnerzahl der Gemeinden (Gv.)									
insgesamt am 30.6.1953	307 761	97 453	405 214	340 807	109 892	855 913	659 397	855 913	1515 310
Dagegen am 31.3.1953									
Verschuldete Gemeinden (Gv.)	257	34	291	65	7	363	4	9	376
Gemeinden (Gv.) ohne									
Inlandschulden	112	5	117	4	-	121	-	-	121
Schulden in 1 000 DM	8 428	3 104	11 532	12 537	7 925	31 994	98 053	5 247	135 294
Schulden je Einwohner ⁵⁾									
insgesamt in DM	27,03	32,00	28,21	37,28	73,60	37,52	152,40	6,15	90,43
Schulden je Einwohner ⁵⁾									
der verschuldeten Gemeinden									
(Gv.) in DM	34,87	36,78	35,36	39,43	73,60	42,56	152,40	6,15	97,00

Regierungsbezirk Südbaden

1 bis 10 000	141	4	145	-	-	145	-	-	145
10 001 " 25 000	133	5	138	2	-	140	-	-	140
25 001 " 50 000	100	10	110	2	-	112	-	1	113
50 001 " 75 000	44	5	49	1	-	50	-	1	51
75 001 " 100 000	12	4	16	2	-	18	-	1	19
100 001 " 250 000	30	17	47	10	-	57	-	4	61
250 001 " 500 000	7	4	11	14	-	25	-	2	27
500 001 " 750 000	1	3	4	8	-	12	-	4	16
750 001 " 1 000 000	-	2	2	4	-	6	-	2	8
1 000 001 " 2 500 000	-	-	-	11	3	14	-	3	17
2 500 001 " 5 000 000	-	-	-	1	3	4	-	-	4
5 000 001 " 7 500 000	-	-	-	-	2	2	-	-	2
7 500 001 " 10 000 000	-	-	-	-	-	-	2	-	2
10 000 001 " 25 000 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25 000 001 und mehr	-	-	-	-	-	-	1	-	1
Verschuldete Gemeinden (Gv.)	468	54	522	55	8	585	3	18	606
Gemeinden (Gv.) ohne									
Inlandschulden	375	11	386	1	-	387	-	-	387
Gemeinden (Gv.) zusammen	843	65	908	56	8	972	3	18	993
Schulden in 1 000 DM	17 384	9 010	26 393	33 513	27 439	87 345	62 005	10 366	159 715
Schulden je Einwohner ⁵⁾									
insgesamt in DM	28,73	53,69	34,15	113,10	164,05	70,64	292,36	8,38	110,26
Schulden je Einwohner ⁵⁾									
der verschuldeten Gemeinden									
(Gv.) in DM	45,17	63,87	50,19	114,49	164,05	88,60	292,36	8,38	133,32
Einwohnerzahl der Gemeinden (Gv.)									
insgesamt am 30.6.1953	605 115	167 821	772 936	296 305	167 253	1236 494	212 083	1236 494	1448 577
Dagegen am 31.3.1953									
Verschuldete Gemeinden (Gv.)	401	50	451	55	8	514	3	18	535
Gemeinden (Gv.) ohne									
Inlandschulden	442	15	457	1	-	458	-	-	458
Schulden in 1 000 DM	11 975	6 317	18 292	24 680	19 404	62 377	52 594	7 358	122 329
Schulden je Einwohner ⁵⁾									
insgesamt in DM	20,02	38,45	23,99	86,52	124,38	51,82	255,69	6,11	86,80
Schulden je Einwohner ⁵⁾									
der verschuldeten Gemeinden									
(Gv.) in DM	36,84	49,38	40,38	87,61	124,38	70,03	255,69	6,11	111,57

1) Alt- und Neuschulden einschließlich Kassenkredite. - 2) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff.1. - 3) Kreiskommunalverbände. - 4) Bei Nordwürttemberg und Südwürttemberg-Hohenzollern: ohne Bezirksverbände, bei Baden-Württemberg: einschließlich Bezirksverbände. - 5) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff.2. - 6) Bezogen auf die Einwohner der verschuldeten Gemeinden.

Noch: A 15. Die Höhe der Verschuldung nach Gemeindegruppen und -größenklassen

Höhe der Gesamtschuld ¹⁾ am 31. März 1954 in DM	Kreisangehörige Gemeinden ²⁾						Stadt- kreise	Land- kreise ³⁾	Bezirks- verbände	Gemeinden und Gemeinde- verbände ⁴⁾ insgesamt
	mit we- niger als 2 000 Ein- wohnern	mit 2 000 bis unter 3 000 Ein- wohnern	mit we- niger als 3 000 Ein- wohnern	mit 3 000 bis unter 10 000 Ein- wohnern	mit 10 000 und mehr Ein- wohnern	Zusammen				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Regierungsbezirk Südwürttemberg-Hohenzollern										
1 bis 10000	192	-	192	-	-	192	.	-	.	192
10001 " 25000	126	3	129	2	-	131	.	-	.	131
25001 " 50000	114	4	118	2	-	120	.	1	.	121
50001 " 75000	66	7	73	3	-	76	.	-	.	76
75001 " 100000	31	4	35	-	-	35	.	2	.	37
100001 " 250000	32	13	45	4	-	49	.	2	.	51
250001 " 500000	2	1	3	11	-	14	.	4	.	18
500001 " 750000	-	-	-	15	-	15	.	1	.	16
750001 " 1000000	-	-	-	6	1	7	.	1	.	8
1000001 " 2500000	-	1	1	4	10	15	.	5	.	20
2500001 " 5000000	-	-	-	-	3	3	.	1	.	4
5000001 " 7500000	-	-	-	-	1	1	.	-	.	1
7500001 " 10000000	-	-	-	-	-	-	.	-	.	-
10000001 " 25000000	-	-	-	-	-	-	.	-	.	-
25000001 und mehr	-	-	-	-	-	-	.	-	.	-
Verschuld.Gemeinden(Gv.)	563	33	596	47	15	658	.	17	.	675
Gemeinden (Gv.) ohne										
Inlandschulden	276	2	278	1	-	279	.	-	.	279
Gemeinden(Gv.)zusammen	839	35	874	48	15	937	.	17	.	954
Schulden in 1 000 DM	18 991	4 793	23 784	25 516	34 584	83 884	.	15 472	.	99 356
Schulden je Einwohner ⁵⁾										
insgesamt in DM	33,74	54,46	36,54	97,01	105,41	67,54	.	12,46	.	79,99
Schulden je Einwohner ⁵⁾										
der verschuldeten Ge- meinden (Gv.) in DM	44,92	57,53	47,00	98,35	105,41	76,71	.	12,46	.	90,85 ⁷⁾
Einwohnerzahl der Ge- meinden (Gv.) insge- samt am 30.6.1953	562 923	88 019	650 942	263 013	328 095	1242 050	.	1242 050	.	1242 050
Dagegen am 31.3.53										
Verschuld.Gemeinden(Gv.)	512	33	545	47	15	607	.	17	.	624
Gemeinden (Gv.) ohne										
Inlandschulden	327	2	329	1	-	330	.	-	.	330
Schulden in 1 000 DM	15 759	3 687	19 445	19 221	26 514	65 180	.	10 556	.	75 736
Schulden je Einwohner ⁵⁾										
insgesamt in DM	28,03	42,75	29,99	74,47	83,66	53,28	.	8,63	.	61,90
Schulden je Einwohner ⁵⁾										
der verschuldeten Ge- meinden (Gv.) in DM	40,43	45,15	41,24	75,57	83,66	62,10	.	8,63	.	72,63 ⁷⁾
Land Baden-Württemberg										
1 bis 10000	512	7	519	3	-	522	-	-	-	522
10001 " 25000	461	21	482	10	-	492	-	-	-	492
25001 " 50000	447	26	473	16	-	489	-	2	1	492
50001 " 75000	220	37	257	12	-	269	-	1	-	270
75001 " 100000	99	22	121	12	-	133	-	4	-	137
100001 " 250000	152	68	220	55	-	275	-	10	-	285
250001 " 500000	14	15	29	73	3	105	-	11	1	117
500001 " 750000	1	5	6	34	2	42	-	15	-	57
750001 " 1000000	-	2	2	14	6	22	-	6	-	28
1000001 " 2500000	-	2	2	18	25	45	-	12	-	57
2500001 " 5000000	-	-	-	1	13	14	-	1	-	15
5000001 " 7500000	-	-	-	-	3	3	-	-	-	3
7500001 " 10000000	-	-	-	-	1	1	2	-	-	3
10000001 " 25000000	-	-	-	-	-	-	3	-	-	3
25000001 und mehr	-	-	-	-	-	-	5	-	-	5
Verschuld.Gemeinden(Gv.)	1 906	205	2 111	248	53	2 412	10	62	2	2 486
Gemeinden (Gv.) ohne										
Inlandschulden	929	24	953	7	-	960	-	1	-	961
Gemeinden(Gv.)zusammen	2 835	229	3 064	255	53	3 372	10	63	2	3 447
Schulden in 1 000 DM	74 826	28 611	103 437	101 015	118 937	323 389	316 091	45 011	6) 303	684 793
Schulden je Einwohner ⁵⁾										
insgesamt in DM	34,95	49,21	37,99	76,91	102,19	62,19	201,11	8,66	0,08	101,13
Schulden je Einwohner ⁵⁾										
der verschuldeten Ge- meinden (Gv.) in DM	46,72	54,68	48,68	78,55	102,19	70,69	201,11	8,90	0,08	111,41 ⁷⁾
Einwohnerzahl der Ge- meinden (Gv.) insge- samt am 30.6.1953	2141 033	581 411	2722 444	1313 501	1163 886	5199 831	1571 731	5199 831	3807 675	6771 562
Dagegen am 31.3.53										
Verschuld.Gemeinden(Gv.)	1 698	196	1 896	246	53	2 195	10	62	2	2 269
Gemeinden (Gv.) ohne										
Inlandschulden	1 138	31	1 169	9	-	1 178	-	1	-	1 179
Schulden in 1 000 DM	57 088	20 629	77 718	75 474	91 604	244 796	253 340	33 919	70	532 125
Schulden je Einwohner ⁵⁾										
insgesamt in DM	26,70	36,12	28,68	58,81	81,45	47,83	166,49	6,63	0,02	80,15
Schulden je Einwohner ⁵⁾										
der verschuldeten Ge- meinden (Gv.) in DM	40,08	41,57	40,47	60,53	81,45	56,94	166,49	6,82	0,02	91,53 ⁷⁾

1) Alt- und Neuschulden einschließlich Kassenkredite. - 2) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff.1. - 3) Kreiskommunalverbände. - 4) Bei Nordwürttemberg und Südwürttemberg-Hohenzollern: ohne Bezirksverbände, bei Baden-Württemberg: einschließlich Bezirksverbände. - 5) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff.2. - 6) Davon entfallen 31(000) DM Schulden bzw. 3 719 115 Einwohner auf den Württembergischen Landesfürsorgeverband und 272(000) DM Schulden bzw. 88 560 Einwohner auf den Landeskommunalverband der Hohenzollerischen Lande. - 7) Bezogen auf die Einwohner der verschuldeten Gemeinden.

B. Inlandschulden
der Gemeinden und Gemeindeverbände
am 31. März 1955

B 1. Schuldenstand der Gemeinden und Gemeindeverbände (Gv.)
 NW = Reg.Bez.Nordwürttemberg, NB = Reg.Bez.Nordbaden, SB = Reg.Bez.Südbaden,

Gemeindegruppe Gemeindegrößenklasse 1)	Ge- biet	Zahl der Gebietskörper- schaften am 31. März 1955		Bis zum 20.6.1948 entstandene Schulden	darunter	Seit dem 21.6.1948 aufgenommene Schulden 2)	darunter
					Annuitäts- darlehen		Annuitäts- darlehen
		insgesamt	mit Schulden	1 000			
		1	2	3	4	5	6
Stadtkreise	NW	3	3	669	612	151 815	38 876
	NB	4	4	533	467	175 506	80 347
	SB	2	2	321	288	63 940	23 423
	WH	.	.	.	.	.	.
	BW	9	9	1 523	1 366	391 261	142 646
Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern	NW	23	23	100	86	63 509	19 911
	NB	7	7	220	220	12 958	6 786
	SB	9	9	723	663	47 952	17 163
	WH	15	15	39	19	47 573	14 758
	BW	54	54	1 081	988	171 992	58 618
Kreisangehörige Gemeinden mit 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern	NW	82	79	18	9	32 167	14 468
	NB	69	67	157	84	23 576	10 826
	SB	56	56	291	202	43 856	17 933
	WH	48	47	7	7	28 555	7 774
	BW	255	249	473	301	128 154	51 002
Kreisangehörige Gemeinden mit weniger als 3 000 Einwohnern	NW	874	748	10	10	49 360	19 564
	NB	408	331	14	5	18 312	10 132
	SB	908	576	97	71	35 074	13 399
	WH	874	644	15	5	29 205	7 418
	BW	3 064	2 299	137	91	131 951	50 513
Landkreise 5)	NW	19	18	88	58	18 137	3 003
	NB	9	9	0	-	9 772	2 324
	SB	18	16	-	-	12 813	2 519
	WH	17	17	360	51	17 023	6 101
	BW	63	60	448	109	57 744	13 946
Bezirksverbände	BW	2 6)	2	0	-	533	-
Gemeinden und Gemeinde- verbände 7) insgesamt	NW	1 001	871	884	775	314 988	95 821
	NB	497	418	923	775	240 123	110 415
	SB	993	659	1 432	1 224	203 635	74 438
	WH	954	723	421	82	122 356	36 051
	BW	3 447	2 673	3 661	2 856	881 635	316 725
Dagegen am 31.3.1954 7)	NW	1 001	803	943	797	238 668	76 248
	NB	497	400	1 415	1 053	184 393	67 904
	SB	993	606	1 644	1 423	158 071	54 888
	WH	954	675	464	95	98 892	24 151
	BW	3 447	2 486	4 467	3 367	680 326	223 191

1) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff.1.- 2) Einschließlich Kassenkredite.- 3) Ohne Wohnungsbau, also ohne weitervermögens. - 4) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff. 2. - 5) Kreiskommunalverbände. - 6) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, einschließlich Bezirksverbände.

nach Gemeindegruppen und -größenklassen

WH = Reg. Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern, BW = Land Baden-Württemberg

Gesamtverschuldung ²⁾ am 31. März			Verschuldung am 31.3.55 ohne Neuschulden für wirtschaftliche Unternehmen und Wohnungsbau ³⁾		Abgabe- schuld aus der Hypothesen- gewinn- abgabe	Ge- biet	Gemeindegruppe Gemeindegrößenklasse ¹⁾	
1955	1954	Zunahme in vH	1955	1954				
insgesamt			je Einwohner ⁴⁾					insgesamt	je Ein- wohner ^{4)}
DM			DM		1 000 DM	DM	1 000 DM	
7	8	9	10	11	12	13	14	
152 484	117 328	30,0	208,04	167,55	42 566	58,07	455	NW Stadtkreise
176 038	136 759	28,7	259,28	207,40	93 276	137,38	155	NB
64 262	54 043	18,9	381,97	327,57	30 070	178,73	4	SB
.	.	.	.	.	.	.	.	WH
392 784	308 129	27,5	248,57	202,10	165 913	105,00	614	BW
63 609	47 178	34,8	110,48	84,45	30 399	52,80	12	NW Kreisangehörige Gemeinden
13 178	9 737	35,3	117,82	88,60	8 126	72,65	-	NB mit 10 000 und mehr
48 675	35 400	37,5	219,69	165,15	17 317	78,16	101	SB Einwohnern
47 612	34 584	37,7	138,04	105,41	24 173	70,08	228	WH
173 073	126 899	36,4	138,01	104,79	80 015	63,80	341	BW
32 185	24 624	30,7	74,60	59,57	19 336	44,82	101	NW Kreisangehörige Gemeinden
23 733	17 363	36,7	68,41	50,95	12 843	37,02	95	NB mit 3 000 bis unter
44 147	33 513	31,7	143,16	113,10	19 897	64,52	74	SB 10 000 Einwohnern
28 562	25 516	11,9	103,69	97,01	15 780	57,28	47	WH
128 627	101 015	27,3	94,43	76,91	67 856	49,81	317	BW
49 370	38 755	27,4	54,83	43,38	35 261	39,16	82	NW Kreisangehörige Gemeinden
18 326	14 504	26,4	45,50	35,79	10 798	26,81	14	NB mit weniger als 3 000
35 172	26 393	33,3	44,95	34,15	13 300	17,00	37	SB Einwohnern
29 220	23 784	22,9	44,65	36,54	14 619	22,34	51	WH
132 088	103 437	27,7	48,21	37,99	73 979	27,00	185	BW
18 225	11 727	55,4	9,55	6,29	17 037	8,93	-	NW Landkreise ⁵⁾
9 772	7 446	31,2	11,34	8,70	9 255	10,74	-	NB
12 813	10 366	23,6	9,76	8,08	12 420	9,46	-	SB
17 383	15 472	12,4	13,64	12,46	17 256	13,54	5	WH
58 192	45 011	29,3	10,86	8,58	55 969	10,45	5	BW
533	303	75,9	0,14	0,08	533	0,14	.	BW Bezirksverbände
315 872	239 611	31,8	119,62	93,39	144 599	54,76	650	NW Gemeinden und Gemeinde-
241 047	185 808	29,7	156,48	122,62	134 299	87,18	263	NB verbände ⁷⁾ insgesamt
205 067	159 715	28,4	138,50	110,26	93 005	62,81	216	SB
122 777	99 356	23,6	96,32	79,99	71 828	56,35	332	WH
885 296	684 793	29,3	127,63	101,13	444 264	64,05	1461	BW
.	239 611	.	.	93,39	101 363	39,51	.	NW Dagegen am 31.3.1954 ⁷⁾
.	185 808	.	.	122,62	102 028	67,33	.	NB
.	159 715	.	.	110,26	69 160	47,74	.	SB
.	99 356	.	.	79,99	56 594	45,56	.	WH
.	684 793	.	.	101,13	329 447	48,65	.	BW

gegebene Darlehen für Wohnungsbau - eigenen Wohnungsbau und Wohnsiedlung - Wohngrundstücke des allgemeinen Grund-
Ziff.3. - 7) Bei Nordwürttemberg und Südwürttemberg-Hohenzollern: ohne Bezirksverbände, bei Baden-Württemberg:

B 2. Schuldenstand der kreisangehörigen Gemeinden

Kreisangehörige Gemeinden (Kreissumme)	Kreisangehörige Gemeinden mit														
	Zahl der Gemeinden am 31. März 1955		Neu- schulden ²⁾	Art der Schulden											
				Kredit- markt- schulden ²⁾	darunter Annuitäts- darlehen	Schulden aus öffentl. Sonder- mitteln ³⁾	darunter Annuitäts- darlehen	Schulden bei Gebiets- körper- schaften	darunter Annuitäts- darlehen						
	insgesamt	mit Schulden	1 000												
			1							2	3	4	5	6	7	8	9
Regierungsbezirk															
Aalen	59	46	2 534	1 398	324	215	130	922	880						
Backnang	45	41	2 564	1 611	845	79	69	874	784						
Böblingen	31	31	2 943	2 659	398	90	81	194	145						
Craillsheim	57	50	4 815	2 781	441	286	188	1 749	1 402						
EBlingen	20	20	2 156	1 881	105	30	-	245	106						
Göppingen	52	44	2 152	1 902	379	65	35	186	94						
Heidenheim	35	28	1 276	1 090	91	11	-	174	129						
Heilbronn	91	72	4 447	3 274	833	212	209	961	761						
Künzelsau	40	37	2 245	1 267	249	134	129	844	659						
Leonberg	20	18	969	811	118	37	33	121	52						
Ludwigsburg	38	35	3 289	2 479	173	64	63	747	731						
Mergentheim	50	47	2 974	1 474	335	237	197	1 264	1 157						
Nürtingen	42	38	3 862	2 086	393	750	750	1 027	926						
Öhringen	50	41	1 348	826	229	147	119	375	345						
Schwäbisch Gmünd	32	27	2 217	1 615	533	78	59	524	480						
Schwäbisch Hall	45	41	2 883	2 147	180	8	1	729	681						
Ulm	80	54	2 096	1 442	104	141	141	513	348						
Vaihingen	39	32	1 665	967	163	83	62	615	538						
Waiblingen	48	46	2 922	2 200	540	176	151	546	495						
Insgesamt	874	748	49 360	33 908	6 433	2 843	2 418	12 609	10 712						
Dagegen am 31.3.1954	874	680	38 744	.	.	1 529	1 324	.	.						
Regierungsbezirk															
Bruchsal	26	19	1 061	712	422	89	88	260	249						
Buchen	79	62	4 088	1 745	371	284	256	2 058	1 815						
Heidelberg	37	34	1 852	820	160	125	81	907	877						
Karlsruhe	42	34	1 318	814	324	102	82	402	302						
Mannheim	8	7	243	234	54	8	8	1	1						
Mosbach	57	50	2 380	786	103	120	115	1 474	1 384						
Pforzheim	31	25	980	556	215	171	131	253	194						
Sinsheim	48	44	3 796	2 097	282	300	284	1 399	1 079						
Tauberbischofsheim	80	56	2 595	1 743	523	188	169	664	565						
Insgesamt	408	331	18 312	9 507	2 454	1 388	1 213	7 417	6 465						
Dagegen am 31.3.1954	408	313	14 477	.	.	795	647	.	.						
Regierungsbezirk															
Bühl	33	26	1 427	1 066	488	85	6	277	175						
Donaueschingen	56	24	690	377	35	64	64	248	192						
Emmendingen	51	44	2 644	2 158	690	143	6	342	236						
Freiburg	76	36	2 796	2 098	1 474	140	124	558	315						
Kehl	33	20	959	781	119	52	-	127	10						
Konstanz	60	39	1 357	1 203	425	68	11	86	22						
Lahr	39	22	673	333	44	60	-	281	193						
Lörrach	75	46	2 793	2 192	874	230	15	371	301						
Müllheim	48	32	4 579	3 444	1 197	44	38	1 091	458						
Neustadt	48	19	1 734	1 525	544	60	19	149	147						
Offenburg	42	27	1 803	1 367	245	70	10	366	19						
Rastatt	38	31	2 393	1 232	197	372	82	789	294						
Säckingen	50	33	2 121	1 708	330	101	9	312	10						
Stockach	57	32	1 186	914	494	74	28	198	147						
Überlingen	63	43	2 328	1 644	146	170	103	514	441						
Villingen	33	18	907	756	418	40	40	111	7						
Waldshut	79	63	2 416	1 334	216	78	77	1 005	866						
Wolfach	27	21	2 268	1 223	416	123	88	923	492						
Insgesamt	908	576	35 074	25 354	8 352	1 974	721	7 746	4 326						
Dagegen am 31.3.1954	908	522	26 261	.	.	1 769	562	.	.						
Regierungsbezirk															
Balingen	41	37	1 613	1 193	462	86	69	334	213						
Biberach	83	71	3 314	2 889	601	258	136	168	31						
Calw	97	73	5 819	4 980	380	138	82	701	60						
Ehingen	61	53	1 860	1 315	134	85	54	460	301						
Freudenstadt	47	30	1 331	1 036	280	69	54	225	84						
Hechingen	45	34	1 593	1 076	336	140	118	377	267						
Horb	47	32	924	559	41	9	4	356	219						
Münsingen	57	45	1 583	1 015	151	52	45	516	196						
Ravensburg	31	21	864	713	134	17	17	134	90						
Reutlingen	29	26	1 535	1 172	177	80	27	283	150						
Rottweil	48	42	1 995	1 316	502	129	105	549	385						
Saulgau	85	51	1 384	1 018	74	102	89	264	110						
Sigmaringen	73	30	1 255	711	117	159	14	385	137						
Tettnang	8	7	531	431	145	16	4	84	30						
Tübingen	51	37	1 613	1 298	108	143	143	172	35						
Tuttlingen	34	30	1 340	954	134	113	84	272	86						
Wangen	37	25	651	517	139	9	9	125	53						
Insgesamt	874	644	29 205	22 194	3 916	1 606	1 054	5 405	2 448						
Dagegen am 31.3.1954	874	596	23 769	.	.	1 153	572	.	.						
Land															
Kreisangeh.Gemeind.insg.	3 064	2 299	131 951	90 963	21 155	7 811	5 407	33 177	23 951						
Dagegen am 31.3.1954	3 064	2 111	103 251	.	.	5 246	3 106	.	.						

1) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff. 1.- 2) Einschließlich Kassenkredite. - 3) Einschließlich ERP-Kredite. -

(Kreissummen) nach Gemeindegrößenklassen 1)

weniger als 3 000 Einwohner										Kreisangehörige Gemeinden (Kreissumme)
Von den Neuschulden (Sp.3) sind u.a. verwendet für					Gesamtverschuldung 2) am 31. März					
Weiterge- gebene Dar- lehen für Wohnungsbau	Eigener Wohnungs- bau und Wohn- siedlung	Wohngrund- stücke des allgemeinen Grundver- mögens	Wirtschaf- tliche Unter- nehmen 4)	darunter An Eigenbe- triebe wei- tergegebene Darlehen	1955	1954	1955	1954		
					insgesamt		je Einwohner 5)			
DM								DM		
10	11	12	13	14	15	16	17	18		
Nordwürttemberg										
-	171	30	459	-	2 535	1 928	37,52	28,32	Aalen	
-	58	66	1 134	-	2 564	1 815	58,17	41,44	Backnang	
-	104	311	369	-	2 943	2 210	67,76	51,93	Böblingen	
7	74	71	1 073	97	4 815	3 791	96,31	75,49	Crailsheim	
-	195	104	169	-	2 156	1 888	58,54	53,17	Eßlingen	
28	31	274	240	-	2 152	1 643	40,89	31,58	Göppingen	
10	39	63	251	-	1 276	1 075	36,44	30,99	Heidenheim	
-	99	214	800	-	4 447	3 742	44,87	37,69	Heilbronn	
10	10	241	431	-	2 245	1 970	97,41	84,08	Künzelsau	
-	-	146	101	-	969	463	35,45	17,12	Leonberg	
-	409	375	279	-	3 289	2 662	53,80	44,88	Ludwigsburg	
4	83	35	675	-	2 974	2 358	102,11	79,62	Mergentheim	
32	270	244	335	-	3 862	3 245	71,77	61,27	Nürtingen	
-	11	179	466	-	1 349	997	39,95	29,40	Öhringen	
4	38	135	488	-	2 217	1 806	50,71	41,50	Schwäbisch Gmünd	
-	-	496	262	-	2 883	2 161	77,56	58,15	Schwäbisch Hall	
-	11	98	223	-	2 096	1 668	33,83	27,30	Ulm	
3	171	255	203	-	1 673	1 449	35,88	31,32	Vaihingen	
-	113	326	506	-	2 922	1 885	53,96	35,61	Waiblingen	
97	1 886	3 660	8 465	97	49 370	38 755	54,83	43,38	Insgesamt	
63	1 713	2 967	7 015	.	.	38 755	.	43,38	Dagegen am 31.3.1954	
Nordbaden										
-	48	61	393	-	1 061	967	25,08	22,97	Bruchsal	
1	146	80	1 102	-	4 091	3 276	86,16	67,27	Buchen	
-	100	57	492	-	1 854	1 214	45,65	30,01	Heidelberg	
21	74	68	475	-	1 321	1 049	23,89	19,28	Karlsruhe	
-	13	23	88	-	243	240	25,57	25,41	Mannheim	
-	46	276	578	-	2 380	2 101	47,97	41,37	Mosbach	
-	121	162	286	-	981	853	22,25	19,66	Pforzheim	
-	73	349	713	-	3 797	3 085	65,17	52,35	Sinsheim	
-	30	26	1 624	-	2 598	1 721	46,75	30,14	Tauberbischofsheim	
22	652	1 101	5 752	-	18 326	14 504	45,50	35,79	Insgesamt	
93	805	650	5 072	.	.	14 504	.	35,79	Dagegen am 31.3.1954	
Südbaden										
-	80	267	448	-	1 429	846	32,50	19,35	Bühl	
-	94	194	191	-	742	677	18,90	17,42	Donaueschingen	
63	276	603	673	-	2 644	1 919	44,78	32,90	Emmendingen	
128	347	607	756	-	2 800	2 170	42,34	33,67	Freiburg	
-	33	52	142	-	959	765	27,20	21,87	Kehl	
64	580	43	510	-	1 357	1 212	33,12	29,91	Konstanz	
15	-	161	229	-	673	693	14,15	14,65	Lahr	
102	365	1 167	754	-	2 803	2 355	52,04	43,93	Lörrach	
140	268	700	1 161	-	4 579	2 577	99,87	57,45	Müllheim	
3	39	211	570	-	1 734	894	47,33	25,13	Neustadt	
18	41	171	425	-	1 803	1 671	35,95	34,03	Offenburg	
16	-	611	1 022	-	2 417	2 046	46,91	40,08	Rastatt	
8	16	464	854	-	2 121	1 339	68,33	43,77	Säckingen	
-	54	504	401	-	1 187	970	34,21	27,73	Stockach	
-	-	650	1 004	-	2 328	1 842	62,03	49,57	Überlingen	
-	27	297	448	-	911	865	32,51	31,47	Villingen	
165	-	885	473	-	2 416	2 186	55,68	50,87	Waldshut	
56	109	699	418	-	2 270	1 364	60,44	36,47	Wolfach	
778	2 329	8 287	10 478	-	35 172	26 393	44,95	34,15	Insgesamt	
1 388	5 389	3 651	6 798	.	.	26 393	.	34,15	Dagegen am 31.3.1954	
Südwestfalen-Hohenzollern										
12	310	363	96	-	1 613	1 339	38,77	32,40	Balingen	
8	56	81	1 753	-	3 315	2 762	56,23	46,90	Biberach	
79	315	434	2 016	-	5 828	4 617	82,90	66,93	Calw	
-	51	253	590	-	1 860	1 622	58,19	50,43	Ehingen	
-	30	115	507	-	1 331	742	46,14	25,79	Freudenstadt	
109	343	263	535	29	1 593	1 516	46,91	44,82	Hechingen	
1	287	93	84	-	924	745	28,99	23,30	Horb	
49	62	285	169	125	1 583	1 024	47,98	30,98	Münsingen	
4	4	129	336	-	864	508	23,23	13,76	Ravensburg	
49	281	245	185	-	1 535	1 353	49,42	45,02	Reutlingen	
8	47	895	376	-	1 995	1 766	48,97	43,73	Rottweil	
-	74	201	353	-	1 385	1 448	33,06	33,85	Saulgau	
8	81	137	309	-	1 256	1 044	34,77	28,87	Sigmaringen	
-	-	67	45	-	531	478	35,80	32,28	Tettnang	
-	119	67	218	-	1 613	1 174	32,46	23,88	Tübingen	
4	340	67	208	-	1 341	1 124	40,88	34,61	Tuttlingen	
-	24	103	269	-	654	523	16,54	13,35	Wangen	
330	2 424	3 797	8 049	154	29 220	23 784	44,65	36,54	Insgesamt	
361	3 206	2 918	6 779	.	.	23 784	.	36,54	Dagegen am 31.3.1954	
Baden-Württemberg										
1 228	7 290	16 845	32 745	251	132 088	103 437	48,21	37,99	Kreisangeh. Gemeind. insg.	
1 905	11 113	10 186	25 664	.	.	103 437	.	37,99	Dagegen am 31.3.1954	

4) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen.- 5) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff. 2.

Kreisangehörige Gemeinden (Kreissumme)	K r e i s a n g e h ö r i g e G e m e i n d e n m i t 3 0 0 0								
	Zahl der Gemeinden am 31. März 1955		Neu- schulden ²⁾	A r t d e r S c h u l d e n					
				Kredit- markt- schulden ²⁾	darunter Annuitäts- darlehen	Schulden aus öffentl. Sonder- ³⁾ mitteln	darunter Annuitäts- darlehen	Schulden bei Gebiets- körper- schaften	darunter Annuitäts- darlehen
	insgesamt	mit Schulden	1 000						
	19	20	21	22	23	24	25	26	27
Regierungsbezirk									
Aalen	4	4	1 756	1 033	354	36	-	687	669
Backnang	3	3	1 471	1 083	355	15	15	373	303
Böblingen	7	7	2 273	1 956	517	48	48	269	229
Craillsheim	.	.	.	.	.	.	.	.	.
EBlingen	9	9	3 267	2 690	1 046	105	18	472	324
Göppingen	9	8	3 554	2 599	753	17	17	938	686
Heidenheim	4	4	1 504	1 148	495	-	-	356	285
Heilbronn	8	7	5 864	3 533	1 285	490	315	1 841	1 004
Künzelsau	1	1	668	325	13	24	24	318	289
Leonberg	6	5	1 751	1 420	1 047	156	154	175	175
Ludwigsburg	8	8	2 774	2 328	339	112	25	333	263
Mergentheim	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Nürtingen	4	4	995	823	261	-	-	172	144
Öhringen	1	1	328	202	40	-	-	126	113
Schwäbisch Gmünd	3	3	775	512	-	10	-	253	149
Schwäbisch Hall	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ulm	2	2	886	481	143	-	-	406	406
Vaihingen	3	3	738	680	260	41	41	17	17
Waiblingen	10	10	3 562	2 765	1 118	97	55	700	673
Insgesamt	82	79	32 167	23 577	8 027	1 152	712	7 438	5 729
Dagegen am 31.3.1954	82	79	24 599	.	.	790	640	.	.
Regierungsbezirk									
Bruchsal	11	10	1 184	598	489	151	79	435	435
Buchen	3	3	2 355	805	175	149	27	1 402	1 151
Heidelberg	13	12	3 370	2 138	400	118	-	1 114	1 090
Karlsruhe	15	15	6 684	4 625	957	613	258	1 446	1 202
Mannheim	16	16	3 246	1 979	610	203	88	1 064	916
Mosbach	1	1	724	298	-	60	60	366	366
Pforzheim	3	3	243	81	42	29	29	133	120
Sinsheim	4	4	1 888	970	409	244	200	674	674
Tauberbischofsheim	3	3	3 882	1 819	677	878	28	1 185	344
Insgesamt	69	67	23 576	13 313	3 759	2 445	769	7 818	6 297
Dagegen am 31.3.1954	69	67	17 183	.	.	887	453	.	.
Regierungsbezirk									
Bühl	6	6	5 945	4 881	2 248	748	336	317	179
Donaueschingen	3	3	1 684	1 362	500	55	7	268	71
Emmendingen	5	5	5 994	3 495	1 583	1 110	1 020	1 389	857
Freiburg	1	1	77	77	2	-	-	-	-
Kehl	2	2	2 968	761	581	53	2	2 154	517
Konstanz	4	4	3 277	2 146	598	622	62	509	425
Lahr	2	2	661	614	453	-	-	47	47
Lörrach	6	6	2 022	1 147	500	105	105	769	595
Müllheim	1	1	629	483	34	-	-	146	-
Neustadt	1	1	511	351	132	150	87	10	10
Offenburg	3	3	1 716	1 288	251	264	204	164	164
Rastatt	6	6	4 556	2 360	607	672	393	1 523	816
Säckingen	3	3	4 100	3 808	1 355	210	-	82	57
Stockach	2	2	1 494	1 298	819	104	86	91	-
Überlingen	3	3	2 795	2 241	165	374	19	179	39
Villingen	3	3	2 032	1 927	638	105	10	-	-
Waldshut	2	2	1 456	1 325	1 082	-	-	130	116
Wolfach	3	3	1 939	1 638	33	-	-	301	128
Insgesamt	56	56	43 856	31 204	11 582	4 573	2 331	8 079	4 021
Dagegen am 31.3.1954	56	55	33 152	.	.	2 862	918	.	.
Regierungsbezirk									
Balingen	2	2	1 476	1 185	311	2	2	289	94
Biberach	3	3	2 107	1 404	81	15	15	688	118
Calw	7	6	5 589	4 872	1 394	330	46	388	162
Ehingen	1	1	846	442	77	240	-	163	93
Freudenstadt	2	2	929	731	7	36	16	161	66
Hechingen	2	2	1 032	772	346	27	4	234	84
Horb	2	2	893	512	16	24	24	357	208
Münsingen	1	1	504	448	5	-	-	55	-
Ravensburg	4	4	1 268	999	419	129	129	139	5
Reutlingen	6	6	2 613	1 832	95	289	33	492	145
Rottweil	2	2	614	285	44	12	12	318	188
Saulgau	4	4	3 051	2 754	520	93	86	203	64
Sigmaringen	1	1	631	315	115	222	-	94	-
Tetttnang	4	4	2 099	1 943	521	75	75	81	1
Tübingen	2	2	1 005	862	-	45	-	98	-
Tuttlingen	2	2	2 272	1 779	937	1	-	492	233
Wangen	3	3	1 627	745	686	139	100	743	197
Insgesamt	48	47	28 555	21 878	5 573	1 679	542	4 998	1 660
Dagegen am 31.3.1954	48	47	25 501	.	.	1 172	358	.	.
Land									
Kreisangeh. Gemeind. insg.	255	249	128 154	89 973	28 940	9 848	4 354	28 334	17 708
Dagegen am 31.3.1954	255	248	100 435	.	.	5 712	2 369	.	.

1) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff. 1.- 2) Einschließlich Kassenkredite. - 3) Einschließlich ERP-Kredite. -

(Kreissummen) nach Gemeindegrößenklassen ¹⁾

bis unter 10 000 Einwohnern										Kreisangehörige Gemeinden (Kreissumme)
Von den Neuschulden (Sp.21) sind u.a. verwendet für					Gesamtverschuldung ²⁾ am 31. März					
Weiterge- gebene Dar- lehen für Wohnungsbauförderung	Eigener Wohnungs- bau und Wohn- siedlung	Wohngrund- stücke des allgemeinen Grundver- mögens	Wirtschaft- liche Unter- nehmen ⁴⁾	darunter An Eigenbe- triebe wei- tergegebene Darlehen	1955	1954	1955	1954		
					insgesamt		je Einwohner ⁵⁾			
								DM		
DM	28	29	30	31	32	33	34	35	36	
Nordwürttemberg										
-	34	416	109	42	1 756	1 360	74,77	59,94	Aalen	
14	-	154	259	159	1 471	1 369	95,59	90,95	Backnang	
-	93	72	539	322	2 273	1 469	75,44	50,30	Böblingen	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	Crailsheim	
-	281	228	599	176	3 267	2 822	69,13	63,16	Eßlingen	
1	880	669	96	28	3 561	2 163	75,25	46,93	Göppingen	
-	75	149	441	-	1 504	1 303	76,93	69,79	Heidenheim	
29	597	648	983	337	5 875	4 296	117,03	92,84	Heilbronn	
-	29	5	172	-	668	332	97,99	51,46	Künzelsau	
3	101	337	428	-	1 751	1 427	55,26	47,54	Leonberg	
-	196	153	660	-	2 774	2 464	68,46	62,50	Ludwigsburg	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	Mergentheim	
-	309	167	181	-	995	729	49,40	37,59	Nürtingen	
13	-	-	15	-	328	320	42,82	42,77	Öhringen	
-	162	-	26	-	775	229	60,38	18,16	Schwäbisch Gmünd	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	Schwäbisch Hall	
-	-	250	193	193	886	856	61,15	60,57	Ulm	
-	-	32	107	-	738	661	39,00	35,57	Vaihingen	
-	726	590	628	419	3 562	2 823	79,09	65,31	Waiblingen	
59	3 484	3 870	5 436	1 677	32 185	24 624	74,60	59,57	Insgesamt	
139	2 005	2 894	4 627	-	-	24 624	-	59,57	Dagegen am 31.3.1954	
Nordbaden										
-	-	90	789	350	1 189	715	25,43	15,45	Bruchsal	
-	148	44	743	110	2 364	1 868	171,12	136,02	Buchen	
128	192	131	648	286	3 383	2 639	50,93	40,09	Heidelberg	
1 464	225	412	1 839	913	6 722	4 602	88,14	61,79	Karlsruhe	
-	310	605	413	240	3 289	2 325	40,66	29,34	Mannheim	
-	-	-	35	-	759	741	76,47	76,97	Mosbach	
-	115	-	34	29	243	255	16,95	18,02	Pforzheim	
-	4	69	373	299	1 894	1 629	111,22	98,07	Sinsheim	
74	-	102	1 902	1 902	3 890	2 589	181,04	124,22	Tauberbischofsheim	
1 666	995	1 454	6 776	4 128	23 733	17 363	68,41	50,95	Insgesamt	
1 402	903	1 024	4 563	-	-	17 363	-	50,95	Dagegen am 31.3.1954	
Südbaden										
631	70	1 574	547	477	5 980	3 713	181,78	115,45	Bühl	
100	104	19	112	9	1 709	1 267	83,35	64,52	Donaueschingen	
725	474	1 546	276	26	5 995	4 965	255,40	216,57	Emmendingen	
-	-	29	5	-	77	52	20,69	14,16	Freiburg	
-	-	1 174	181	-	3 027	2 100	223,76	182,13	Kehl	
44	786	642	603	100	3 295	2 734	142,81	123,76	Konstanz	
-	36	11	-	-	661	660	98,79	97,56	Lahr	
45	544	981	125	125	2 045	2 026	75,58	78,09	Lörrach	
-	-	62	35	35	641	669	106,11	117,84	Müllheim	
-	-	364	127	67	511	506	78,04	78,79	Neustadt	
-	60	579	180	176	1 716	1 448	104,21	90,48	Offenburg	
81	91	2 533	812	752	4 605	4 106	145,31	134,50	Rastatt	
510	237	27	1 294	1 264	4 100	2 329	156,04	93,09	Säckingen	
98	116	494	359	-	1 494	1 155	189,67	153,88	Stockach	
-	180	63	791	198	2 817	1 907	169,27	118,40	Überlingen	
85	734	626	63	-	2 041	1 548	115,23	90,41	Villingen	
224	-	476	230	230	1 495	1 403	92,76	90,79	Waldshut	
157	-	331	849	782	1 939	924	160,77	78,71	Wolfach	
2 699	3 431	11 531	6 588	4 242	44 147	33 513	143,16	113,10	Insgesamt	
3 099	4 440	7 783	4 540	-	-	33 513	-	113,10	Dagegen am 31.3.1954	
Südwestfalen-Rheinland										
-	66	332	384	236	1 476	1 459	95,34	112,09	Balingen	
5	94	263	217	-	2 107	1 891	131,72	121,11	Biberach	
120	698	477	1 433	1 123	5 589	4 362	145,92	120,14	Calw	
-	93	154	306	-	846	671	100,46	81,15	Ehingen	
-	124	19	126	41	929	1 062	75,67	89,84	Freudenstadt	
0	23	177	156	-	1 039	888	77,61	76,55	Hechingen	
-	306	62	3	-	893	752	123,00	106,37	Horb	
-	-	5	-	-	504	515	118,63	123,08	Münsingen	
-	44	144	153	-	1 268	1 084	68,40	60,09	Ravensburg	
64	124	499	1 120	723	2 613	2 650	66,70	71,42	Reutlingen	
-	-	242	57	-	614	649	58,40	62,21	Rottweil	
-	812	24	197	34	3 051	2 116	150,58	108,36	Saulgau	
-	-	61	394	382	631	660	89,05	94,76	Sigmaringen	
8	-	54	333	-	2 099	1 795	112,44	98,05	Tettnang	
1	48	52	707	707	1 005	961	65,29	63,61	Tübingen	
-	340	683	588	123	2 272	2 482	160,14	181,09	Tuttlingen	
-	2	261	130	-	1 627	1 519	99,96	95,28	Wangen	
198	2 774	3 509	6 301	3 368	28 562	25 516	103,69	97,01	Insgesamt	
326	3 391	2 579	6 082	-	-	25 516	-	97,01	Dagegen am 31.3.1954	
Baden-Württemberg										
4 621	10 684	20 365	25 102	13 415	128 627	101 015	94,43	76,91	Kreisangeh.Gemeind.insg.	
4 966	10 738	14 280	19 812	-	-	101 015	-	76,91	Dagegen am 31.3.1954	

4) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen.- 5) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff. 2.

Noch B 2. Schuldenstand der kreisangehörigen Gemeinden

Kreisangehörige Gemeinden (Kreissumme)	Kreisangehörige Gemeinden mit								
	Zahl der Gemeinden am 31. März 1955		Neu- schulden ²⁾	Art der Schulden					
				Kredit- markt- schulden	darunter Annuitäts- darlehen	Schulden aus öffentl. Sonder- mitteln ³⁾	darunter Annuitäts- darlehen	Schulden bei Gebiets- körper- schaften	darunter Annuitäts- darlehen
	insgesamt								
	37	38	39	40	41	42	43	44	45
1 000									
Regierungsbezirk									
Aalen	2	2	3 563	2 912	331	50	50	600	301
Backnang	1	1	1 197	924	56	250	250	23	23
Böblingen	2	2	6 201	5 323	2 207	-	-	879	301
Craillsheim	1	1	2 588	1 357	268	175	-	1 057	647
Eßlingen	1	1	7 900	6 067	779	1 078	100	755	753
Göppingen	3	3	12 323	9 019	2 854	119	23	3 185	2 870
Heidenheim	1	1	4 705	4 676	1 100	-	-	28	28
Heilbronn	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Künzelsau	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Leonberg	1	1	961	738	347	33	33	190	116
Ludwigsburg	3	3	9 970	7 604	2 015	-	-	2 366	556
Mergentheim	1	1	1 228	865	597	100	100	264	214
Nürtingen	2	2	3 042	2 752	466	200	-	90	48
Öhringen	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Schwäbisch Gmünd	1	1	1 813	1 762	367	-	-	51	51
Schwäbisch Hall	1	1	1 925	1 372	88	-	-	552	117
Ulm	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Vaihingen	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Waiblingen	3	3	6 095	5 246	1 698	75	-	773	158
Insgesamt	23	23	63 509	50 616	13 171	2 082	556	10 812	6 183
Dagegen am 31.3.1954	23	23	47 091	.	.	1 558	80	.	.
Regierungsbezirk									
Bruchsal	1	1	3 488	1 936	978	550	300	1 003	971
Buchen	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Heidelberg	2	2	1 571	1 211	394	64	-	296	181
Karlsruhe	1	1	3 168	2 063	844	97	97	1 008	547
Mannheim	3	3	4 731	3 898	1 966	294	96	539	413
Mosbach	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Pforzheim	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Sinsheim	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Tauberbischofsheim	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Insgesamt	7	7	12 958	9 107	4 182	1 005	493	2 846	2 112
Dagegen am 31.3.1954	7	7	9 496	.	.	555	133	.	.
Regierungsbezirk									
Bühl	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Donaueschingen	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Emmendingen	1	1	2 489	2 076	1 128	345	-	67	-
Freiburg	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kehl	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Konstanz	2	2	15 457	12 085	3 944	1 741	111	1 631	895
Lahr	1	1	5 425	4 012	1 223	61	61	1 352	5
Lörrach	2	2	5 770	4 797	1 244	194	140	779	623
Müllheim	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Neustadt	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Offenburg	1	1	9 369	6 391	2 802	1 075	525	1 903	602
Rastatt	1	1	6 391	4 629	2 270	668	468	1 094	317
Säckingen	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Stockach	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Überlingen	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Villingen	1	1	3 052	1 965	748	457	57	630	-
Waldshut	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Wolfach	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Insgesamt	9	9	47 952	35 955	13 358	4 541	1 362	7 456	2 442
Dagegen am 31.3.1954	9	9	34 697	.	.	2 694	1 009	.	.
Regierungsbezirk									
Balingen	2	2	3 951	3 453	1 131	102	-	395	-
Biberach	1	1	2 519	1 453	155	265	-	800	416
Calw	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ehingen	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Freudenstadt	1	1	3 695	2 660	1 501	83	33	953	132
Hechingen	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Horb	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Münsingen	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ravensburg	2	2	3 493	1 519	108	1 041	-	933	391
Reutlingen	2	2	14 864	12 672	3 845	140	-	2 052	485
Rottweil	3	3	5 857	3 620	1 182	126	-	2 111	1 467
Saulgau	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Sigmaringen	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Tettnang	1	1	3 210	943	585	-	-	2 267	703
Tübingen	1	1	3 906	3 308	551	-	-	598	49
Tuttlingen	1	1	3 584	2 494	785	47	7	1 043	250
Wangen	1	1	2 495	1 950	982	374	-	171	-
Insgesamt	15	15	47 573	34 074	10 825	2 177	40	11 322	3 894
Dagegen am 31.3.1954	15	15	34 528	.	.	1 639	297	.	.
Land									
Kreisangeh. Gemeind. insg.	54	54	171 992	129 752	41 536	9 804	2 452	32 437	14 631
Dagegen am 31.3.1954	54	54	125 812	.	.	6 446	1 520	.	.

1) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff. 1.- 2) Einschließlich Kassenkredite. - 3) Einschließlich ERP-Kredite. -

(Kreissummen) nach Gemeindegrößenklassen 1)

10 000 und mehr Einwohnern					Gesamtverschuldung ²⁾ am 31. März				Kreisangehörige Gemeinden (Kreissumme)
Von den Neuschulden (Sp.39) sind u.a. verwendet für									
Weiterge- gebene Dar- lehen für Wohnungsbau	Eigener Wohnungs- bau und Wohn- siedlung	Wohngrund- stücke des allgemeinen Grundver- mögens	Wirtschaft- liche Unter- nehmen ⁴⁾	darunter An Eigenbe- triebe wei- tergegebene Darlehen	1955	1954	1955	1954	
					insgesamt		je Einwohner ⁵⁾		
DM					DM				
46	47	48	49	50	51	52	53	54	
Nordwürttemberg									
-	-	353	1 559	1 559	3 563	2 553	93,09	67,63	Aalen
-	235	58	340	340	1 215	462	57,74	22,46	Backnang
648	822	165	630	620	6 201	3 702	203,40	129,31	Böblingen
-	341	-	567	567	2 589	2 123	212,73	181,31	Crailsheim
1 250	132	-	2 673	2 673	7 900	3 990	105,41	53,90	Eßlingen
-	6 046	407	1 808	1 302	12 367	10 916	151,21	136,79	Göppingen
-	1 696	-	2 481	2 481	4 728	3 940	106,23	91,46	Heidenheim
-	-	-	-	-	-	-	-	-	Heilbronn
-	-	-	-	-	-	-	-	-	Künzelsau
170	185	18	142	132	961	778	65,66	55,62	Leonberg
77	184	1 540	2 668	2 452	9 970	9 380	101,41	100,17	Ludwigsburg
50	-	294	117	107	1 228	971	108,62	89,95	Mergentheim
-	378	-	472	472	3 053	2 012	77,30	52,12	Nürtingen
-	-	-	-	-	-	-	-	-	Öhringen
-	-	16	1 362	1 362	1 813	963	52,00	28,26	Schwäbisch Gmünd
-	-	-	565	565	1 925	1 034	98,43	53,33	Schwäbisch Hall
-	-	-	-	-	-	-	-	-	Ulm
-	-	-	-	-	-	-	-	-	Vaihingen
4	1 189	793	774	774	6 096	4 352	112,13	82,78	Waiblingen
2 199	11 208	3 644	16 159	15 407	63 609	47 178	110,48	84,45	Insgesamt
576	10 072	1 966	12 932	-	-	47 178	-	84,45	Dagegen am 31.3.1954
Nordbaden									
-	-	-	918	918	3 542	2 946	195,08	167,56	Bruchsal
-	-	-	-	-	-	-	-	-	Buchen
-	-	-	525	525	1 588	1 185	67,23	51,73	Heidelberg
29	13	340	916	902	3 168	1 707	183,37	100,05	Karlsruhe
-	378	718	1 216	1 216	4 880	3 899	92,43	74,48	Mannheim
-	-	-	-	-	-	-	-	-	Mosbach
-	-	-	-	-	-	-	-	-	Pforzheim
-	-	-	-	-	-	-	-	-	Sinsheim
-	-	-	-	-	-	-	-	-	Tauberbischofsheim
29	390	1 057	3 574	3 560	13 178	9 737	117,82	88,60	Insgesamt
33	197	438	3 065	-	-	9 737	-	88,60	Dagegen am 31.3.1954
Südbaden									
-	-	-	-	-	-	-	-	-	Bühl
643	-	221	73	73	2 489	2 363	217,95	213,65	Donaueschingen
-	-	-	-	-	-	-	-	-	Emmendingen
-	-	-	-	-	-	-	-	-	Freiburg
785	2 665	2 165	5 061	5 061	15 646	12 114	209,58	167,54	Kehl
125	1 271	135	824	824	5 479	2 949	246,25	135,77	Konstanz
193	864	2 863	-	-	6 009	3 844	148,40	101,49	Lahr
-	-	-	-	-	-	-	-	-	Lörrach
-	-	-	-	-	-	-	-	-	Müllheim
10	1 539	2 455	1 495	450	9 523	5 899	360,26	236,02	Neustadt
4 137	-	1 598	350	350	6 394	6 299	306,04	339,33	Offenburg
-	-	-	-	-	-	-	-	-	Rastatt
-	-	-	-	-	-	-	-	-	Säckingen
-	-	-	-	-	-	-	-	-	Stockach
677	-	625	585	528	3 135	1 933	123,33	82,55	Überlingen
-	-	-	-	-	-	-	-	-	Villingen
-	-	-	-	-	-	-	-	-	Waldshut
-	-	-	-	-	-	-	-	-	Wolfach
6 569	6 339	10 062	8 388	7 286	48 675	35 400	219,69	165,15	Insgesamt
5 665	8 602	4 309	5 439	-	-	35 400	-	165,15	Dagegen am 31.3.1954
Südwestfalen-Lippe									
5	280	765	641	641	3 951	2 702	117,62	83,55	Balingen
9	9	762	310	310	2 519	2 313	153,33	147,00	Biberach
-	-	-	-	-	-	-	-	-	Calw
-	-	-	-	-	-	-	-	-	Ehingen
1 416	-	196	1 393	397	3 699	2 595	293,66	216,31	Freudenstadt
-	-	-	-	-	-	-	-	-	Hechingen
-	-	-	-	-	-	-	-	-	Horb
-	-	-	-	-	-	-	-	-	Münsingen
-	123	779	693	693	3 493	2 466	83,65	61,22	Ravensburg
1 748	980	153	4 373	3 873	14 870	8 596	216,20	132,15	Reutlingen
227	176	1 696	1 102	1 066	5 870	4 786	93,93	79,83	Rottweil
-	-	-	-	-	-	-	-	-	Saulgau
-	-	-	-	-	-	-	-	-	Sigmaringen
530	1 398	54	-	-	3 210	3 444	108,89	125,58	Tettnang
80	-	383	852	852	3 916	4 045	88,24	96,59	Tübingen
20	-	311	1 163	1 150	3 584	2 213	150,97	96,19	Tuttlingen
222	-	168	422	270	2 501	1 423	214,37	126,89	Wangen
4 257	2 966	5 267	10 948	9 251	47 612	34 584	138,04	105,41	Insgesamt
2 627	4 225	3 120	7 077	-	-	34 584	-	105,41	Dagegen am 31.3.1954
Baden-Württemberg									
13 055	20 905	20 030	39 069	35 503	173 073	126 899	138,01	104,79	Kreisangeh.Gemeind.insg.
8 900	23 096	9 836	28 513	-	-	126 899	-	104,79	Dagegen am 31.3.1954

4) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen. - 5) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff.2.

Kreisangehörige Gemeinden (Kreissumme)	K r e i s a n g e h ö r i g e														
	Zahl der Gemeinden am 31. März 1955		Neu- schulden ²⁾	A r t d e r S c h u l d e n											
				Kredit- markt- schulden ²⁾	darunter Annuitäts- darlehen	Schulden aus öffentl. Sonder- mitteln ³⁾	darunter Annuitäts- darlehen	Schulden bei Gebiets- körper- schaften	darunter Annuitäts- darlehen						
	insgesamt	mit Schulden	1 000												
			55							56	57	58	59	60	61	62	63
Regierungsbezirk															
Aalen	65	52	7 852	5 343	1 009	301	180	2 209	1 849						
Backnang	49	45	5 232	3 617	1 256	344	334	1 271	1 110						
Böblingen	40	40	11 418	9 937	3 123	138	130	1 343	676						
Crailsheim	58	51	7 404	4 137	709	461	188	2 806	2 049						
EBlingen	30	30	13 323	10 638	1 930	1 214	118	1 471	1 182						
Göppingen	64	55	18 029	13 519	3 986	202	75	4 308	3 650						
Heidenheim	40	33	7 484	6 914	1 687	11	-	559	442						
Heilbronn	99	79	10 312	6 807	2 118	702	524	2 803	1 765						
Künzelsau	41	38	2 913	1 592	261	159	153	1 163	948						
Leonberg	27	24	3 681	2 969	1 512	226	220	486	344						
Ludwigsburg	49	46	16 032	12 411	2 527	176	88	3 445	1 550						
Mergentheim	51	48	4 203	2 339	931	336	297	1 528	1 371						
Nürtingen	48	44	7 899	5 661	1 120	950	750	1 288	1 118						
Öhringen	51	42	1 676	1 028	269	147	119	501	458						
Schwäbisch Gmünd	36	31	4 805	3 890	900	88	59	827	679						
Schwäbisch Hall	46	42	4 807	3 519	268	8	1	1 281	798						
Ulm	82	56	2 983	1 923	246	141	141	919	754						
Vaihingen	42	35	2 403	1 647	423	125	103	632	555						
Waiblingen	61	59	12 579	10 211	3 356	349	206	2 019	1 326						
Insgesamt	979	850	145 037	108 101	27 631	6 076	3 687	30 859	22 625						
Dagegen am 31.3.1954	979	782	110 435	.	.	3 877	2 044	.	.						
Regierungsbezirk															
Bruchsal	38	30	5 733	3 245	1 989	790	467	1 697	1 655						
Buchen	82	65	6 443	2 550	546	433	283	3 460	2 965						
Heidelberg	52	48	6 793	4 169	955	306	81	2 318	2 148						
Karlsruhe	58	50	11 171	7 503	2 124	812	438	2 856	2 050						
Mannheim	27	26	8 219	6 111	2 630	505	192	1 604	1 330						
Mosbach	58	51	3 104	1 083	103	181	175	1 840	1 750						
Pforzheim	34	28	1 222	637	257	200	160	385	313						
Sinsheim	52	48	5 683	3 067	692	544	484	2 072	1 752						
Tauberbischofsheim	83	59	6 477	3 562	1 200	1 066	197	1 849	909						
Insgesamt	484	405	54 846	31 928	10 394	4 837	2 476	18 081	14 874						
Dagegen am 31.3.1954	484	387	41 156	.	.	2 237	1 234	.	.						
Regierungsbezirk															
Bühl	39	32	7 373	5 946	2 736	833	342	593	354						
Donaueschingen	59	27	2 374	1 739	535	119	71	516	263						
Emmendingen	57	50	11 127	7 730	3 401	1 599	1 026	1 798	1 094						
Freiburg	77	37	2 873	2 175	1 475	140	124	558	315						
Kehl	35	22	3 928	1 542	700	105	2	2 280	527						
Konstanz	66	45	20 091	15 433	4 966	2 432	185	2 226	1 341						
Lahr	42	25	6 759	4 959	1 720	121	61	1 679	245						
Lörrach	83	54	10 585	8 136	2 618	529	261	1 920	1 519						
Müllheim	49	33	5 208	3 927	1 231	44	38	1 236	458						
Neustadt	49	20	2 245	1 876	676	210	106	159	157						
Offenburg	46	31	12 887	9 047	3 298	1 408	739	2 432	785						
Rastatt	45	38	13 339	8 220	3 074	1 713	943	3 406	1 427						
Säckingen	53	36	6 221	5 516	1 685	311	9	394	68						
Stockach	59	34	2 680	2 213	1 312	178	115	289	147						
Überlingen	66	46	5 123	3 885	310	545	122	693	480						
Villingen	37	22	5 992	4 648	1 805	602	107	741	7						
Waldshut	81	65	3 872	2 659	1 298	78	77	1 135	982						
Wolfach	30	24	4 207	2 861	450	123	88	1 224	620						
Insgesamt	973	641	126 882	92 513	33 292	11 088	4 415	23 281	10 789						
Dagegen am 31.3.1954	973	586	94 109	.	.	7 325	2 489	.	.						
Regierungsbezirk															
Balingen	45	41	7 039	5 831	1 904	190	71	1 018	307						
Biberach	87	75	7 940	5 746	837	538	151	1 656	566						
Calw	104	79	11 409	9 852	1 773	468	128	1 089	222						
Ehingen	62	54	2 706	1 758	211	325	54	623	394						
Freudenstadt	50	33	5 955	4 427	1 788	188	103	1 339	283						
Hechingen	47	36	2 625	1 848	682	167	122	610	351						
Horb	49	34	1 817	1 071	57	33	28	713	427						
Münsingen	58	46	2 086	1 463	156	52	45	571	196						
Ravensburg	37	27	5 624	3 232	660	1 186	146	1 206	486						
Reutlingen	37	34	19 013	15 676	4 118	510	60	2 827	781						
Rottweil	53	47	8 466	5 221	1 728	266	117	2 979	2 041						
Saulgau	89	55	4 435	3 772	593	196	175	468	174						
Sigmaringen	74	31	1 886	1 025	232	381	14	480	137						
Tettnang	13	12	5 841	3 318	1 251	91	79	2 432	734						
Tübingen	54	40	6 524	5 467	660	188	143	868	84						
Tuttlingen	37	33	7 196	5 227	1 856	161	91	1 808	569						
Wangen	41	29	4 773	3 212	1 808	522	109	1 039	250						
Insgesamt	937	706	105 333	78 146	20 314	5 461	1 635	21 726	8 002						
Dagegen am 31.3.1954	937	658	83 797	.	.	3 964	1 227	.	.						
Land															
Kreisangeh. Gemeind. insg.	3 373	2 602	432 097	310 688	91 631	27 462	12 212	93 947	56 289						
Dagegen am 31.3.1954	3 373	2 413	329 497	.	.	17 404	6 994	.	.						

1.) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff. 1.- 2) Einschließlich Kassenkredite. - 3) Einschließlich ERP-Kredite. -

(Kreissummen) nach Gemeindegrößenklassen ¹⁾

Gemeinden insgesamt					Gesamtverschuldung ²⁾ am 31. März				Kreisangehörige Gemeinden (Kreissumme)
Von den Neuschulden (Sp.57) sind u.a. verwendet für					1955		1954		
Weiterge- gebene Dar- lehen für Wohnungsbau	Eigener Wohnungs- bau und Wohn- siedlung	Wohngrund- stücke des allgemeinen Grundver- mögens	Wirtschaft- liche Unter- nehmen ⁴⁾	darunter An Eigenbe- triebe wei- tergegebene Darlehen	insgesamt		je Einwohner ⁵⁾		
					1955	1954	1955	1954	
DM					DM				
64	65	66	67	68	69	70	71	72	
Nordwürttemberg									
-	205	799	2 127	1 601	7 854	5 841	60,73	45,45	Aalen
14	293	278	1 734	499	5 250	3 647	65,21	45,90	Backnang
648	1 018	549	1 539	942	11 418	7 361	109,74	73,52	Böblingen
7	415	71	1 640	664	7 405	5 914	119,12	95,50	Crailsheim
1 250	609	333	3 441	2 849	13 323	8 700	83,78	56,41	Edlingen
28	6 957	1 349	2 144	1 330	18 080	14 723	99,48	82,75	Göppingen
10	1 811	212	3 173	2 481	7 508	6 318	75,78	65,52	Heidenheim
29	695	862	1 783	337	10 323	8 038	69,14	55,23	Heilbronn
10	39	246	602	-	2 913	2 302	97,54	77,05	Künzelsau
173	286	500	672	132	3 681	2 667	49,97	37,56	Leonberg
77	790	2 068	3 607	2 452	16 032	14 507	80,17	75,41	Ludwigsburg
54	83	329	792	107	4 203	3 330	103,94	82,38	Mergentheim
32	956	410	988	472	7 910	5 987	69,72	53,95	Nürtingen
13	11	179	481	-	1 677	1 317	40,49	31,82	Öhringen
4	199	150	1 876	1 362	4 805	2 997	52,56	33,24	Schwäbisch Gmünd
-	-	496	827	565	4 807	3 194	84,75	56,50	Schwäbisch Hall
-	11	347	416	193	2 983	2 524	39,02	29,80	Ulm
3	171	287	310	-	2 411	2 110	36,78	32,54	Vaihingen
4	2 028	1 709	1 907	1 193	12 580	9 060	81,93	60,91	Waiblingen
2 355	16 578	11 174	30 060	17 181	145 164	110 556	76,09	59,27	Insgesamt
777	13 790	7 830	24 574	.	.	110 556	.	59,27	Dagegen am 31.3.1954
Nordbaden									
-	48	152	2 100	1 268	5 791	4 628	54,02	43,68	Bruchsal
1	295	124	1 846	110	6 455	5 144	105,31	82,39	Buchen
128	292	189	1 665	811	6 825	5 037	52,23	39,00	Heidelberg
1 514	312	820	3 230	1 814	11 211	7 358	75,32	50,42	Karlsruhe
-	701	1 345	1 718	1 455	8 412	6 463	58,75	45,83	Mannheim
-	46	276	613	-	3 139	2 842	52,72	47,04	Mosbach
-	237	162	320	29	1 224	1 108	20,95	19,26	Pforzheim
-	77	417	1 086	299	5 690	4 714	75,58	62,40	Sinsheim
74	30	128	3 526	1 902	6 488	4 309	84,19	55,30	Tauberbischofsheim
1 717	2 037	3 612	16 103	7 688	55 236	41 604	64,12	48,61	Insgesamt
1 528	1 905	2 112	12 700	.	.	41 604	.	48,61	Dagegen am 31.3.1954
Südbaden									
631	150	1 842	996	477	7 407	4 559	96,36	60,08	Bühl
100	198	212	303	9	2 451	1 944	41,01	33,23	Donaueschingen
1 431	750	2 370	1 023	99	11 127	9 247	118,45	100,16	Emmendingen
128	347	636	761	-	2 876	2 222	41,17	32,62	Freiburg
-	33	1 226	323	-	3 987	2 865	81,73	61,60	Kehl
893	4 032	2 851	6 174	5 161	20 299	16 060	146,36	119,03	Konstanz
140	1 307	307	1 053	824	6 812	4 303	89,02	56,79	Lahr
340	1 773	5 011	879	125	10 857	8 224	89,42	70,03	Lörrach
140	268	763	1 196	35	5 219	3 246	100,58	64,23	Müllheim
3	39	575	696	67	2 245	1 401	51,98	33,36	Neustadt
28	1 640	3 205	2 099	626	13 042	9 018	140,15	100,09	Offenburg
4 234	91	4 742	2 183	1 101	13 416	12 451	128,87	124,33	Rastatt
518	253	491	2 148	1 264	6 221	3 668	108,53	65,96	Säckingen
98	170	998	760	-	2 681	2 126	62,97	50,04	Stockach
-	180	714	1 795	198	5 145	3 749	94,98	70,39	Überlingen
762	761	1 547	1 096	528	6 087	4 346	85,55	63,89	Villingen
389	-	1 360	703	230	3 912	3 589	65,74	61,43	Waldshut
212	109	1 030	1 266	782	4 209	2 288	84,83	46,57	Wolfach
10 046	12 099	29 880	25 454	11 528	127 993	95 306	97,53	74,25	Insgesamt
10 152	18 431	15 743	16 777	.	.	95 306	.	74,25	Dagegen am 31.3.1954
Südwürttemberg-Hohenzollern									
16	656	1 459	1 120	877	7 039	5 500	77,63	63,46	Balingen
22	160	1 106	2 279	310	7 940	6 966	86,89	77,19	Biberach
199	1 013	911	3 449	1 123	11 418	8 979	105,13	85,27	Calw
-	144	407	896	-	2 706	2 292	67,01	56,71	Ehingen
1 416	154	330	2 026	438	5 959	4 399	110,93	83,64	Freudenstadt
109	365	440	691	29	2 632	2 404	55,59	52,92	Hechingen
1	593	155	87	-	1 817	1 497	46,43	38,34	Horb
49	62	290	169	125	2 086	1 539	56,01	41,33	Münsingen
4	171	1 052	1 181	693	5 624	4 058	57,69	42,61	Ravensburg
1 861	1 386	896	5 678	4 595	19 019	12 599	136,82	95,30	Reutlingen
235	224	2 834	1 534	1 066	8 479	7 201	74,54	65,01	Rottweil
-	886	224	550	34	4 436	3 564	71,37	57,20	Saulgau
8	81	198	703	382	1 887	1 704	43,67	39,51	Sigmaringen
537	1 398	175	378	-	5 841	5 717	92,75	94,45	Tettnang
81	167	502	1 776	1 558	6 534	6 180	59,69	58,22	Tübingen
24	680	1 061	1 958	1 273	7 197	5 818	101,76	84,10	Tuttlingen
222	26	532	821	270	4 782	3 465	70,87	52,21	Wangen
4 786	8 165	12 574	25 298	12 773	105 394	83 884	82,68	67,54	Insgesamt
3 314	10 822	8 617	19 938	.	.	83 884	.	67,54	Dagegen am 31.3.1954
Baden-Württemberg									
18 904	38 878	57 240	96 915	49 170	433 788	331 350	80,99	63,15	Kreisangeh. Gemeind. insg.
15 771	44 948	34 302	73 990	.	.	331 350	.	63,15	Dagegen am 31.3.1954

4) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen.- 5) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff. 2.

B 3. Neuschulden der Gemeinden und
in

Gemeindegruppe Gemeindegrößenklasse ¹⁾	Ge- biet	In l ä n d i s c h e K r e d i t m a r k t s c h u l d e n							Zusammen (Sp.1 bis 7)
		bei	bei	bei	bei	bei	Rest-	Übrige	
		Spar- kassen	Giro- zentralen	Landes- kredit- anstalten	sonstigen Kredit- instituten	Privatver- sicherungen und bei Bauspar- kassen	kaufgelder	inländische Kredit- markt- schulden ²⁾	
		1	2	3	4	5	6	7	8
Stadtkreise	NW	11 267	57 004	1 324	8 859	6 228	3 746	1 348	89 775
	NB	14 531	32 045	2 239	48 907	28 895	2 281	4 912	133 610
	SB	1 970	16 425	1 093	12 114	9 165	969	333	42 068
	WH	.	.	.	.	.	.	.	.
	BW	27 767	105 474	4 656	69 881	44 288	6 995	6 593	265 653
Kreisangeh. Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern	NW	15 491	18 769	4 688	2 513	5 146	355	3 653	50 616
	NB	2 712	3 893	803	296	1 392	-	12	9 107
	SB	2 450	12 874	4 247	4 339	9 803	192	2 050	35 955
	WH	11 118	10 282	2 121	4 765	4 552	44	1 193	34 074
	BW	31 771	45 818	11 858	11 913	20 893	590	6 907	129 752
Kreisangeh. Gemeinden mit 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern	NW	6 141	9 461	2 236	1 369	2 845	283	534	22 870
	NB	3 256	3 976	2 399	1 150	1 732	47	701	13 262
	SB	5 355	9 290	4 324	3 049	5 959	185	2 940	31 104
	WH	9 596	6 173	948	682	2 960	280	654	21 294
	BW	24 349	28 901	9 908	6 251	13 496	796	4 829	88 529
Kreisangeh. Gemeinden mit weniger als 3 000 Einwohnern	NW	11 614	13 265	3 522	739	1 923	176	1 121	32 360
	NB	2 555	3 718	1 558	823	483	8	203	9 348
	SB	7 092	7 324	4 565	2 029	2 225	245	1 538	25 019
	WH	8 717	7 601	2 608	349	1 263	223	814	21 575
	BW	29 978	31 908	12 252	3 941	5 894	652	3 676	88 301
Landkreise ³⁾	NW	2 153	10 598	487	244	1 591	233	141	15 447
	NB	2 252	3 087	279	243	1 356	-	-	7 217
	SB	1 860	2 161	408	416	1 950	192	86	7 074
	WH	4 313	7 414	180	1 120	1 657	24	70	14 780
	BW	10 579	23 261	1 354	2 023	6 555	449	298	44 518
Bezirksverbände	BW	-	34	-	-	-	-	-	34
Gemeinden und Gemeindeverbände ⁴⁾ insgesamt	NW	46 667	109 097	12 256	13 726	17 734	4 792	6 796	211 068
	NB	25 306	46 720	7 278	51 419	33 857	2 336	5 828	172 745
	SB	18 728	48 074	14 638	21 947	29 102	1 783	6 947	141 219
	WH	33 744	31 470	5 856	6 916	10 433	572	2 731	91 722
	BW	124 444	235 395	40 029	94 008	91 127	9 483	22 302	616 787
Dagegen am 31.3.1954 Gemeinden und Gemeindeverbände ⁴⁾ insgesamt	NW	34 859	77 479	.	5 152	12 750	.	7 492	.
	NB	16 824	50 439	.	34 631	22 937	.	3 639	.
	SB	17 774	39 704	.	14 851	23 253	.	5 690	.
	WH	24 981	32 402	.	1 889	7 373	.	3 116	.
	BW	94 439	200 061	.	56 524	66 313	.	19 937	.
Veränderungen in vH	BW	+ 31,8	+ 17,7	.	+ 66,3	+ 37,4	.	+ 11,9	.
in vH der									
Gemeinden und Gemeindeverbände insgesamt	NW	15,0	34,9	3,9	4,4	5,7	1,5	2,2	67,6
	NB	10,6	19,5	3,0	21,4	14,1	1,0	2,4	72,0
	SB	9,2	23,7	7,2	10,8	14,3	0,9	3,4	69,5
	WH	27,8	26,0	4,8	5,7	8,6	0,5	2,3	75,7
	BW	14,2	26,9	4,6	10,7	10,4	1,1	2,5	70,4
Dagegen am 31.3.1954	NW	14,8	32,8	.	2,2	5,4	.	3,2	.
	NB	9,1	27,4	.	18,8	12,5	.	2,0	.
	SB	11,3	25,2	.	9,4	14,8	.	3,6	.
	WH	25,5	33,0	.	1,9	7,5	.	3,2	.
	BW	14,0	29,6	.	8,4	9,8	.	3,0	.

1) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff. 1.- 2) Einschließlich Hypotheken-, Grund- und Rentenschulden. - bei Baden-Württemberg: einschließlich Bezirksverbände.

Gemeindeverbände nach Schuldenarten

4 000 DM

Schulden aus öffentlichen Sondermitteln			Schulden bei Gebietskörperschaften				Neu- schulden (ohne Kassen- kredite) insgesamt (Sp.8,11 bis 15)	Ge- biet	Gemeindegruppe Gemeindegrößenklasse 1)
ERP- Kredite	Kredite der Sozialver- sicherungs- träger	Zusammen (Sp.9-10)	Wertschaf- fende Ar- beitslosen- fürsorge (Bundes- und Landes- darlehen)	Wohnbau- kredite von Bund und Land	Sonstige Schulden bei Bund und Ländern	Übrige Schulden bei Bund, Ländern und Gemeinden (Gv.)			
9	10	11	12	13	14	15	16		
13 348	12 830	26 178	2 321	20 191	13 089	261	151 815	NW	Stadtkreise
11 085	15 588	26 673	8 908	1 874	3 989	252	175 506	NB	
2 345	4 312	6 657	1 754	4 725	8 737	-	63 940	SB	
.	.	.	.	.	.	.	.	WH	
26 778	32 730	59 508	12 983	26 789	25 814	513	391 261	BW	
959	1 123	2 082	2 072	4 090	4 478	172	63 509	NW	Kreisangeh. Gemeinden
167	837	1 005	1 867	251	505	224	12 958	NB	mit 10 000 und mehr
351	4 190	4 541	366	3 885	3 150	55	47 952	SB	Einwohnern
1 432	745	2 177	846	7 185	2 376	915	47 573	WH	
2 909	6 894	9 804	5 151	15 411	10 509	1 366	171 992	BW	
437	715	1 152	1 690	3 920	1 736	92	31 459	NW	Kreisangeh. Gemeinden
1 353	1 092	2 445	5 066	826	1 903	24	23 525	NB	mit 3 000 bis unter
639	3 933	4 573	737	4 687	2 425	231	43 756	SB	10 000 Einwohnern
851	828	1 679	636	2 714	1 367	282	27 971	WH	
3 279	6 569	9 848	8 128	12 146	7 431	629	126 711	BW	
1 369	1 474	2 843	6 586	3 029	2 658	335	47 812	NW	Kreisangeh. Gemeinden
530	857	1 388	5 668	878	833	37	18 152	NB	mit weniger als
1 099	875	1 974	779	3 986	2 363	618	34 739	SB	3 000 Einwohnern
1 411	194	1 606	279	3 229	1 236	662	28 586	WH	
4 409	3 401	7 811	13 312	11 123	7 090	1 652	129 289	BW	
74	158	232	252	388	665	593	17 577	NW	Landkreise 3)
-	422	422	626	238	875	394	9 772	NB	
-	2 143	2 143	43	104	2 142	1 308	12 813	SB	
215	667	882	119	74	90	1 078	17 023	WH	
289	3 390	3 679	1 039	804	3 771	3 374	57 184	BW	
-	-	-	-	9	160	-	202	BW	Bezirksverbände
16 186	16 300	32 486	12 921	31 618	22 626	1 454	312 172	NW	Gemeinden und
13 135	18 797	31 932	22 134	4 066	8 105	931	239 913	NB	Gemeindeverbände 4)
4 435	15 453	19 888	3 678	17 387	18 816	2 211	203 200	SB	insgesamt
3 909	2 434	6 343	1 880	13 202	5 068	2 937	121 152	WH	
37 665	52 984	90 649	40 613	66 281	54 774	7 534	876 639	BW	
15 350	7 553	22 902	11 417	.	.	1 380	235 820	NW	Dagegen am 31.3.1954
11 906	9 155	21 062	17 788	.	.	484	184 106	NB	Gemeinden und
4 072	9 262	13 334	2 588	.	.	1 911	157 493	SB	Gemeindeverbände 4)
3 167	1 476	4 643	1 496	.	.	1 884	98 060	WH	insgesamt
34 495	27 446	61 941	33 289	.	.	5 659	675 547	BW	
+ 9,2	+ 93,0	+ 46,3	+ 22,0	.	.	+ 33,1	+ 29,8	BW	Veränderungen in VII

Neuschulden (Sp. 16)

5,2	5,2	10,4	4,1	10,1	7,3	0,5	100	NW	Gemeinden und
5,5	7,8	13,3	9,2	1,7	3,4	0,4	100	NB	Gemeindeverbände
2,2	7,6	9,8	1,8	8,5	9,3	1,1	100	SB	insgesamt
3,2	2,0	5,2	1,6	10,9	4,2	2,4	100	WH	
4,3	6,0	10,3	4,6	7,6	6,2	0,9	100	BW	
6,5	3,2	9,7	4,9	.	.	0,6	100	NW	Dagegen am 31.3.1954
6,5	5,0	11,5	9,7	.	.	0,2	100	NB	
2,6	5,9	8,5	1,6	.	.	1,2	100	SB	
3,2	1,5	4,7	1,5	.	.	2,0	100	WH	
5,1	4,1	9,2	4,9	.	.	0,8	100	BW	

3) Kreiskommunalverbände.- 4) Bei Nordwürttemberg und Südwürttemberg-Hohenzollern: ohne Bezirksverbände,

B 4. Neuschulden der Stadtkreise und der kreisangehörigen

Stadtkreis Kreisangehörige Gemeinden (Kreisumme)	Inländische Kreditmarktschulden							
	bei Spar- kassen	bei Giro- zentralen ¹⁾	bei Landes- kredit- anstalten	bei sonstigen Kredit- instituten	bei Privat- versiche- rungen und Bau- sparkassen	Rest- kauf- gelder	Übrige inländ. Kredit- markt- schulden ²⁾	Zusammen (Sp.1-7)
	1	2	3	4	5	6	7	8

Regierungsbezirk

Stadtkreise:								
Stuttgart	3 190	36 746	480	6 000	2 600	-	415	49 432
Heilbronn	2 629	7 942	600	665	1 807	2 928	60	16 631
Ulm	5 448	12 315	243	2 194	1 821	818	873	23 713
Insgesamt	11 267	57 004	1 324	8 859	6 228	3 746	1 348	89 775
Dagegen am 31.3.1954	11 673	37 915	.	1 640	4 920	.	2 003	.
Kreisangeh.Gemeinden (Kreisummen):								
Aalen	1 890	2 291	570	80	172	20	231	5 254
Backnang	1 064	1 350	280	250	322	79	59	3 404
Böblingen	1 760	4 416	645	1 476	721	38	699	9 755
Crailsheim	1 227	2 160	182	36	104	35	151	3 895
Esslingen	3 372	5 383	338	890	491	27	64	10 564
Göppingen	4 388	3 556	855	315	1 501	92	2 777	13 482
Heidenheim	2 623	1 392	1 614	235	930	3	57	6 854
Heilbronn	189	4 187	1 127	222	605	51	246	6 629
Künzelsau	427	582	200	98	168	4	44	1 522
Leonberg	451	746	230	87	1 209	-	74	2 797
Ludwigsburg	4 533	5 261	1 297	337	530	199	110	12 267
Mergentheim	398	1 125	314	28	119	-	220	2 205
Nürtingen	1 909	2 157	701	69	559	181	78	5 653
Öhringen	414	332	119	31	19	10	53	978
Schwäbisch Gmünd	1 972	1 223	249	97	212	25	29	3 807
Schwäbisch Hall	887	1 745	96	56	376	11	147	3 318
Ulm	1 244	370	27	95	117	19	50	1 923
Vaihingen	527	732	109	38	209	-	32	1 647
Waiblingen	3 970	2 488	1 494	183	1 551	19	185	9 890
Insgesamt	33 246	41 495	10 446	4 622	9 915	813	5 308	105 845
Dagegen am 31.3.1954	21 698	32 528	.	3 263	6 984	.	5 227	.

Regierungsbezirk

Stadtkreise:								
Karlsruhe	3 925	6 656	23	18 011	13 801	1 992	1 520	45 928
Heidelberg	2 000	2 998	-	935	3 382	-	35	9 350
Mannheim	3 246	14 564	22	27 125	9 905	197	3 308	58 366
Pforzheim	5 360	7 827	2 194	2 836	1 807	92	49	20 165
Insgesamt	14 531	32 045	2 239	48 907	28 895	2 281	4 912	133 810
Dagegen am 31.3.1954	10 499	38 586	.	32 071	19 291	.	2 770	.
Kreisangeh.Gemeinden (Kreisummen):								
Bruchsal	833	1 017	646	337	383	-	29	3 245
Buchen	777	961	578	68	25	-	52	2 460
Heidelberg	756	1 356	703	288	1 044	1	23	4 169
Karlsruhe	2 176	2 649	749	416	924	9	559	7 483
Mannheim	2 312	2 386	622	321	382	-	87	6 111
Mosbach	80	506	-	195	182	-	53	1 017
Pforzheim	205	119	222	45	41	-	6	637
Sinsheim	340	1 255	536	523	316	12	85	3 065
Tauberbischofsheim	1 045	1 339	705	77	309	34	22	3 531
Insgesamt	8 523	11 588	4 760	2 269	3 606	55	916	31 718
Dagegen am 31.3.1954	5 054	9 345	.	2 013	2 742	.	839	.

1) Einschließlich derjenigen Girozentralen, die zugleich "Landesbanken" sind. - 2) Einschließlich Hypotheken-,

Gemeinden (Kreissummen) nach Schuldenarten in 1 000 DM

Schulden aus öffentl. Sondermitteln		Schulden bei Gebietskörperschaften					Neu-schulden (ohne Kas-senkredite) insgesamt (Sp.8-10, und 15)	Stadtkreis Kreisangehörige Gemeinden (Kreissumme)
ERP-Kredite	Kredite bei Sozial-versiche-rungs-trägern	Wertschaf-fende Ar-beitslosen-fürsorge (Bundes-u. Landesdarl.)	Wohnbau-kredite von Bund und Land	Sonstige Schulden bei Bund und Ländern	Übrige Schulden bei Bund, Ländern und Gemeinden (Gv.)	Zusammen (Sp.11-14)		
9	10	11	12	13	14	15	16	

Nordwürttemberg

8 851	11 814	632	13 893	1 600	114	16 240	86 338	Stadtkreise:
2 411	884	523	675	1 473	108	2 780	22 706	Stuttgart
2 086	132	1 166	5 623	10 015	39	16 843	42 773	Heilbronn
								Ulm
13 348	12 830	2 321	20 191	13 089	261	35 862	151 815	Insgesamt
13 209	5 574	2 048	.	.	20	.	116 598	Dagegen am 31.3.1954
								Kreisangeh.Gemeinden (Kreissummen):
41	260	1 015	899	282	14	2 209	7 764	Aalen
85	259	761	123	376	12	1 271	5 019	Backnang
131	7	17	512	788	25	1 343	11 236	Böblingen
244	217	1 550	369	886	-	2 806	7 161	Crailsheim
686	528	567	615	224	65	1 471	13 249	Esslingen
149	52	372	3 267	585	85	4 308	17 992	Göppingen
11	-	209	181	147	22	559	7 424	Heidenheim
455	247	702	891	1 114	96	2 803	10 133	Heilbronn
82	76	775	159	203	26	1 163	2 843	Künzelsau
73	154	130	257	91	8	486	3 509	Leonberg
73	103	331	1 092	2 012	10	3 445	15 889	Ludwigsburg
177	159	1 105	146	277	-	1 528	4 069	Mergentheim
9	941	764	357	43	124	1 288	7 892	Nürtingen
147	-	323	71	107	-	501	1 626	Öhringen
56	33	468	259	73	28	827	4 723	Schwäbisch Gmünd
2	6	429	374	478	-	1 281	4 606	Schwäbisch Hall
135	6	304	346	250	19	919	2 983	Ulm
73	51	231	227	174	-	632	2 403	Vaihingen
136	213	298	895	761	65	2 019	12 258	Waiblingen
2 764	3 312	10 348	11 039	8 872	600	30 859	142 780	Insgesamt
2 065	1 812	9 132	.	.	771	.	107 618	Dagegen am 31.3.1954

Nordbaden

3 840	6 926	2 898	620	1 709	61	5 288	61 982	Stadtkreise:
197	2 728	2 966	-	40	-	3 006	15 281	Karlsruhe
5 777	3 989	2 146	1 254	1 950	136	5 485	73 617	Heidelberg
1 272	1 945	898	-	290	55	1 243	24 625	Mannheim
								Pforzheim
11 085	15 588	8 908	1 874	3 989	252	15 023	175 506	Insgesamt
10 834	7 973	7 106	.	.	245	.	135 792	Dagegen am 31.3.1954
								Kreisangeh.Gemeinden (Kreissummen):
168	622	1 566	20	69	42	1 697	5 733	Bruchsal
212	220	2 706	91	653	9	3 460	6 352	Buchen
68	238	1 929	223	72	94	2 318	6 793	Heidelberg
128	684	1 429	376	970	81	2 856	11 151	Karlsruhe
259	245	814	624	120	46	1 604	8 219	Mannheim
21	160	1 466	275	93	5	1 840	3 037	Mosbach
114	86	125	206	55	-	385	1 222	Pforzheim
131	414	1 676	100	288	7	2 072	5 681	Sinsheim
949	117	889	39	920	-	1 849	6 446	Tauberbischofsheim
2 050	2 787	12 601	1 954	3 242	284	18 081	54 636	Insgesamt
1 055	1 182	10 210	.	.	176	.	40 974	Dagegen am 31.3.1954

Grund- und Rentenschulden.

Noch: B 4. Neuschulden der Stadtkreise und der kreisangehörigen

Stadtkreis Kreisangehörige Gemeinden (Kreissumme)	Inländische Kreditmarktschulden							
	bei Spar- kassen	bei Giro- zentralen ¹⁾	bei Landes- kredit- anstalten	bei sonstigen Kredit- instituten	bei Privat- versiche- rungen und Bau- sparkassen	Rest- kauf- gelder	Übrige inländ. Kredit- markt- schulden ²⁾	Zusammen (Sp.1-7)
	1	2	3	4	5	6	7	8

Regierungsbezirk

Stadtkreise:								
Freiburg	1 249	14 517	851	11 264	7 801	969	189	36 840
Baden-Baden	721	1 908	242	850	1 364	-	144	5 229
Insgesamt	1 970	16 425	1 093	12 114	9 165	969	333	42 068
Dagegen am 31.3.1954	4 002	15 563	.	9 409	8 326	.	285	.
Kreisangeh.Gemeinden (Kreissummen):								
Bühl	1 085	1 397	368	1 078	1 736	12	271	5 946
Donaueschingen	651	494	65	-	96	21	411	1 739
Emmendingen	1 187	1 670	1 404	762	2 366	3	175	7 568
Freiburg	654	494	768	118	39	17	53	2 144
Kehl	252	501	629	115	-	-	14	1 509
Konstanz	1 549	6 839	2 556	1 786	1 572	14	1 077	15 394
Lahr	729	1 789	444	433	1 310	113	141	4 959
Lörrach	1 466	641	1 679	1 865	1 663	52	733	8 099
Müllheim	1 019	1 492	255	316	789	-	56	3 927
Neustadt	862	549	210	14	96	9	136	1 876
Offenburg	975	3 913	1 125	282	1 927	73	751	9 047
Rastatt	361	2 072	1 242	483	3 782	-	255	8 196
Säckingen	484	2 094	296	968	1 127	112	359	5 441
Stockach	793	491	596	79	128	-	127	2 213
Überlingen	851	1 204	67	542	169	-	1 037	3 872
Villingen	616	1 616	1 068	254	567	28	500	4 648
Waldshut	1 143	584	331	180	140	-	279	2 657
Wolfach	219	1 649	31	142	480	167	153	2 843
Insgesamt	14 898	29 488	13 136	9 417	17 988	622	6 528	92 077
Dagegen am 31.3.1954	12 396	22 347	.	4 934	14 108	.	5 225	.

Regierungsbezirk

Kreisangeh.Gemeinden (Kreissummen):								
Balingen	1 016	1 743	1 413	70	1 492	2	93	5 831
Biberach	2 830	1 892	285	7	134	17	506	5 671
Calw	3 734	3 443	353	221	1 285	177	170	9 382
Ehingen	420	689	200	-	40	64	63	1 676
Freudenstadt	609	1 735	3	1 551	410	46	73	4 427
Hechingen	409	583	351	68	8	-	107	1 827
Horb	384	534	5	11	74	35	16	1 058
Münsingen	930	472	81	-	68	-	6	1 457
Ravensburg	1 286	907	324	-	499	34	159	3 209
Reutlingen	4 797	4 824	556	3 026	1 689	-	626	15 519
Rottweil	1 962	1 906	472	311	433	39	76	5 199
Saulgau	1 484	1 119	496	-	94	17	374	3 584
Sigmaringen	372	313	191	12	55	-	53	996
Tettnang	667	1 008	291	102	1 104	-	124	3 296
Tübingen	4 206	698	62	0	284	46	96	5 393
Tuttlingen	2 306	1 173	439	416	856	-	37	5 227
Wangen	2 116	516	154	-	252	70	81	3 189
Insgesamt	29 430	24 056	5 676	5 797	8 776	548	2 660	76 942
Dagegen am 31.3.1954	21 676	24 520	.	1 889	5 763	.	3 040	.

Land

Stadtkreise insgesamt	27 767	105 474	4 656	69 881	44 286	6 995	6 593	265 653
Kreisangeh.Gemeinden insges.	86 098	106 627	34 019	22 105	40 284	2 038	15 412	306 583
Dagegen am 31.3.1954:								
Stadtkreise insgesamt	26 174	92 064	.	43 119	32 538	.	5 058	.
Kreisangeh.Gemeinden insges.	60 823	88 740	.	12 098	29 597	.	14 332	.

1) Einschließlich derjenigen Girozentralen, die zugleich "Landesbanken" sind. - 2) Einschließlich Hypotheken-,

Gemeinden (Kreissummen) nach Schuldenarten in 1 000 DM

Schulden aus öffentl. Sondermitteln		Schulden bei Gebietskörperschaften					Neuschulden (ohne Kas- senkredite) insgesamt (Sp. 8-10, und 15)	Stadtkreis Kreisangehörige Gemeinden (Kreissumme)
ERP- Kredite	Kredite bei Sozial- versiche- rungs- trägern	Wertachaf- fende Ar- beitslosen- fürsorge (Bundes-u. Landesdarl.)	Wohnbau- kredite von Bund und Land	Sonstige Schulden bei Bund und Ländern	Übrige Schulden bei Bund, Ländern und Gemeinden (Gv.)	Zusammen (Sp. 11-14)		
9	10	11	12	13	14	15	16	

Südbaden

938	3 840	1 676	4 363	6 320	-	12 359	53 977	Stadtkreise:
1 407	472	77	362	2 417	-	2 856	9 963	Freiburg
2 345	4 312	1 754	4 725	8 737	-	15 215	63 940	Baden-Baden
2 052	2 538	1 296	.	.	-	.	53 596	Insgesamt
								Dagegen am 31.3.1954
								Kreisangeh. Gemeinden (Kreissummen):
73	760	22	375	166	30	593	7 373	Bühl
71	48	-	261	256	-	516	2 374	Donaueschingen
171	1 428	158	1 383	253	4	1 798	10 965	Emmendingen
129	11	-	250	295	13	558	2 842	Freiburg
42	63	249	581	1 366	85	2 280	3 895	Kehl
381	2 051	31	1 559	598	39	2 226	20 052	Konstanz
60	61	319	186	1 174	-	1 679	6 759	Lahr
251	278	24	1 718	133	45	1 920	10 548	Lörrach
38	6	-	519	617	100	1 236	5 208	Müllheim
75	135	-	119	39	-	159	2 245	Neustadt
19	1 389	11	972	1 449	-	2 432	12 887	Offenburg
296	1 417	509	2 045	822	30	3 406	13 315	Rastatt
69	242	232	93	44	24	394	6 145	Säckingen
65	113	100	82	75	31	289	2 680	Stockach
146	399	30	370	293	-	693	5 110	Überlingen
109	493	-	633	104	4	741	5 992	Villingen
78	-	65	749	79	242	1 135	3 870	Waldshut
19	104	131	664	172	257	1 224	4 189	Wolfach
2 090	8 998	1 882	12 558	7 937	904	23 281	126 447	Insgesamt
1 900	5 425	636	.	.	826	.	93 532	Dagegen am 31.3.1954

Südwürttemberg-Hohenzollern

158	32	-	621	363	34	1 018	7 039	Kreisangeh. Gemeinden (Kreissummen):
503	35	326	721	529	79	1 656	7 865	Balingen
136	332	-	409	596	84	1 089	10 939	Biberach
265	60	51	263	63	246	623	2 624	Calw
188	-	20	935	340	44	1 339	5 955	Ehingen
144	23	75	458	32	45	610	2 604	Freudenstadt
33	-	-	572	131	11	713	1 804	Hechingen
52	-	12	288	211	60	571	2 080	Horb
759	428	176	821	200	9	1 206	5 601	Münsingen
482	28	86	1 351	1 147	243	2 827	18 856	Ravensburg
252	14	86	2 654	147	92	2 979	8 444	Reutlingen
133	62	50	297	51	70	468	4 248	Rottweil
236	145	49	239	142	49	480	1 857	Saulgau
79	12	88	1 818	526	-	2 432	5 819	Sigmaringen
143	45	24	540	99	205	868	6 449	Tettnang
116	45	456	850	131	371	1 808	7 196	Tübingen
15	507	261	290	271	217	1 039	4 750	Tuttlingen
3 694	1 767	1 761	13 128	4 978	1 859	21 726	104 129	Wangen
2 946	1 018	1 373	.	.	1 088	.	82 965	Insgesamt
								Dagegen am 31.3.1954

Baden-Württemberg

26 778	32 730	12 983	26 789	25 814	513	66 099	391 261	Stadtkreise insgesamt
10 598	16 864	26 592	38 679	25 029	3 647	93 947	427 992	Kreisangeh. Gemeinden insges.
.								Dagegen am 31.3.1954
26 094	16 085	10 450	.	.	265	.	305 986	Stadtkreise insgesamt
7 966	9 438	21 350	.	.	2 861	.	325 088	Kreisangeh. Gemeinden insges.

Grund- und Rentenschulden.

B 5. Verschuldete Gemeinden

Gemeinde	Neu- schulden ²⁾	Art der Schulden					
		Kredit- markt- schulden	darunter Annuitäts- darlehen	Schulden aus öffentlichen Sondermitteln ³⁾	darunter Annuitäts- darlehen	Schulden bei Gebietskör- perschaften	darunter Annuitäts- darlehen
							1 000
	1	2	3	4	5	6	7
Regierungsbezirk							
Stadtkreise:							
Stuttgart	86 336	49 432	1 895	20 665	725	16 240	14 242
Heilbronn	22 706	16 631	9 819	3 295	628	2 780	1 314
Ulm	42 773	23 713	3 350	2 218	98	16 843	6 804
Insgesamt	151 815	89 775	15 064	26 178	1 451	35 862	22 360
Dagegen am 31.3.54	116 598	.	.	18 782	642	.	.
Kreisangeh. Gemeinden:							
Aalen	2 153	1 839	24	50	50	263	213
Asperg	437	417	250	-	-	20	20
Backnang	1 197	924	56	250	250	23	23
Bernhausen	317	280	74	25	-	12	-
Besigheim	253	159	-	39	-	55	41
Bietigheim	2 728	2 543	94	-	-	184	77
Bissingen an der Enz	564	334	-	19	19	195	139
Blaubeuren	480	282	143	-	-	199	199
Böblingen	3 155	2 384	1 348	-	-	771	202
Bönnigheim	208	208	34	-	-	-	-
Bopfingen	476	365	33	36	-	75	61
Crailsheim	2 588	1 357	268	175	-	1 057	647
Deggingen	162	162	-	-	-	-	-
Denkendorf	242	203	102	-	-	39	39
Dettingen unter Teck	65	65	-	-	-	-	-
Ditzingen	313	302	302	-	-	11	11
Donzdorf	130	40	-	-	-	90	56
Ebersbach an der Fils	857	755	158	-	-	103	103
Echterdingen	211	110	15	63	-	39	-
Ehningen	290	208	-	11	11	72	37
Eislingen/Fils	918	177	29	97	-	644	484
Ellwangen (Jagst)	1 410	1 073	307	-	-	337	88
Eßlingen am Neckar	7 900	6 067	779	1 078	100	755	753
Fauredau	427	337	108	-	-	89	79
Fellbach	1 856	1 769	708	-	-	87	37
Friedrichshall, Bad	609	556	301	-	-	52	34
Gaildorf	448	328	97	-	-	98	28
Geislingen an der Steige	1 808	1 420	525	23	23	365	260
Gerlingen	449	295	248	154	154	-	-
Gerstetten	67	65	19	-	-	2	-
Giengen an der Brenz	901	760	418	-	-	140	140
Göppingen	9 597	7 422	2 300	-	-	2 175	2 126
Großbottwar	237	219	-	18	-	-	-
Großgartach	260	206	147	-	-	23	19
Heidenheim	4 705	4 676	1 100	-	-	28	28
Herbrechtingen	402	187	49	-	-	214	144
Herrenberg	731	533	250	-	-	48	48
Heubach	468	321	-	10	-	136	41
Holzgerlingen	355	339	102	9	9	7	7
Kirchheim am Neckar	205	140	4	6	6	9	9
Kirchheim unter Teck	2 068	2 021	466	-	-	47	5
Knittlingen	98	57	-	41	41	-	-
Köngen	346	312	37	-	-	34	34
Korb	183	145	-	-	-	38	32
Korntal	755	467	305	-	-	145	145
Kornwestheim	3 025	1 078	384	-	-	1 947	308
Kuchen	45	45	-	-	-	0	-
Künzelsau	668	325	13	24	24	318	289
Langenau	406	199	-	-	-	207	207

1) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff.1. - 2) Einschließlich Kassenkredite. - 3) Einschließlich ERP-Kredite. -

mit 3 000 und mehr Einwohnern ¹⁾

Von den Neuschulden (Sp.1) sind u.a. verwendet für					Gesamtverschuldung ²⁾ am 31. März			
Weiter- gegebene Darlehen für Wohnungsbau	Eigener Wohnungs- bau und Wohnsiedlung	Wohngrund- stücke des allgemeinen Grundvermögens	Wirtschaft- liche Unter- nehmen ⁴⁾	darunter	1955	1954	1955	1954
				An Eigenbe- triebe weiter- gegebene Darlehen	insgesamt		je Einwohner ⁵⁾	
DM								DM
8	9	10	11	12	13	14	15	16
Nordwürttemberg								
6 000	-	19 620	47 366	43 740	86 346	57 620	150,37	104,73
400	1 046	-	6 376	6 170	22 926	20 194	309,56	283,94
6 047	-	599	22 464	22 464	43 211	39 514	510,30	500,51
12 447	1 046	20 219	76 206	72 374	152 484	117 328	208,04	167,55
6 985	1 082	19 344	62 685	.	.	117 328	.	167,55
-	-	299	787	787	2 153	1 118	77,79	41,08
-	20	-	200	-	437	468	66,00	73,16
-	235	58	340	340	1 215	462	57,74	22,46
-	-	12	-	-	317	245	74,96	62,43
-	41	-	44	-	253	121	44,23	22,04
-	-	101	1 062	1 062	2 728	2 860	207,95	223,56
-	136	30	243	-	564	496	101,84	91,81
-	-	222	193	193	480	430	64,01	58,47
20	597	53	345	345	3 155	2 344	200,90	157,68
-	-	93	-	-	208	178	49,00	42,68
-	-	-	-	-	476	420	139,16	127,62
-	341	-	567	567	2 589	2 123	212,73	181,31
-	-	-	-	-	162	160	49,08	50,47
-	-	66	138	-	242	263	55,59	62,67
-	-	5	-	-	65	67	19,79	21,07
3	-	-	155	-	313	318	53,14	56,23
-	-	102	28	28	130	82	21,95	14,28
-	255	-	68	-	857	882	110,47	117,03
-	-	15	-	-	211	229	43,91	50,01
-	42	25	131	131	290	101	88,81	31,76
-	430	-	-	-	918	892	64,80	63,72
-	-	53	772	772	1 410	1 436	133,03	136,12
1 250	132	-	2 673	2 673	7 900	3 990	105,41	53,90
-	144	181	-	-	427	192	96,33	45,48
-	-	793	-	-	1 857	1 372	85,24	65,73
-	-	-	113	-	609	462	77,68	60,20
-	-	82	17	17	448	308	110,90	80,70
-	166	266	176	170	1 852	1 803	78,29	77,52
-	-	89	248	-	449	215	66,12	35,47
-	-	42	-	-	67	101	17,43	26,81
-	75	21	365	-	901	705	117,92	95,60
-	5 450	141	1 633	1 133	9 597	8 221	218,28	193,25
-	-	-	138	-	237	79	79,34	26,44
-	-	-	54	-	260	243	71,54	67,10
-	1 696	-	2 481	2 481	4 728	3 940	106,23	91,46
-	-	76	73	-	402	338	85,36	79,27
-	-	-	341	191	731	358	106,96	53,91
-	95	-	-	-	468	44	111,28	10,72
-	-	18	-	-	355	281	86,94	70,08
-	-	4	9	-	205	186	62,95	59,06
-	350	-	272	272	2 079	1 654	98,62	79,67
-	-	15	7	-	98	101	26,50	27,66
-	114	-	-	-	346	260	77,21	59,31
-	-	75	-	-	183	40	50,60	11,24
-	-	179	23	-	755	750	101,35	105,45
-	90	499	219	171	3 025	2 591	132,82	118,47
-	-	-	-	-	45	23	12,39	6,28
-	29	5	172	-	668	332	97,99	51,46
-	-	27	-	-	406	426	58,15	62,85

4) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen. - 5) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff.2.

Gemeinde	Neu- schulden ²⁾	A r t d e r S c h u l d e n					
		Kredit- markt- schulden	darunter		darunter		darunter
			Annuitäts- darlehen	Schulden aus öffentlichen Sondermitteln ³⁾	Annuitäts- darlehen	Schulden bei Gebietskör- perschaften	Annuitäts- darlehen
							1 000
	1	2	3	4	5	6	7.
Lauffen am Neckar	970	707	134	13	13	150	121
Leonberg	961	738	347	33	33	190	116
Lorch	194	126	-	-	-	19	19
Ludwigsburg	4 217	3 983	1 537	-	-	234	171
Magstadt	100	95	-	-	-	5	-
Marbach am Neckar	479	437	-	-	-	42	42
Markgröningen	391	348	50	30	-	13	13
Mergentheim, Bad	1 228	865	597	100	100	264	214
Mühlacker	250	233	-	-	-	17	17
Münchingen	25	25	25	-	-	-	-
Murrhardt	667	614	142	-	-	53	53
Neckarsulm	2 886	1 074	299	273	98	1 539	769
Neellingen auf den Fildern	263	181	-	-	-	81	-
Neuffen	438	412	10	-	-	26	26
Neuhausen auf den Fildern	355	286	279	-	-	42	30
Nordheim	153	88	46	16	16	49	32
Nürtingen	974	731	-	200	-	43	43
Oberkochen	525	268	134	-	-	258	258
Oberurbach	79	40	4	-	-	39	39
Öhringen	328	202	40	-	-	126	113
Plochingen	579	502	456	-	-	77	77
Plüderhausen	449	426	-	-	-	24	22
Reichenbach an der Fils	595	504	69	-	-	91	91
Rommelshausen	212	212	-	-	-	-	-
Rudersberg	151	122	9	8	8	22	22
Salach	879	704	332	-	-	175	170
Schmidlen	872	559	392	47	47	265	265
Schönaich	468	351	137	29	29	88	88
Schorndorf	2 809	2 190	730	-	-	620	104
Schwäbisch Gmünd	1 813	1 762	367	-	-	51	51
Schwäbisch Hall	1 925	1 372	88	-	-	552	117
Schwaikheim	166	166	-	-	-	-	-
Sindelfingen	3 047	2 939	859	-	-	108	99
Steinheim am Albuch	135	135	10	-	-	-	-
Süßen	566	156	95	-	-	410	260
Sulzbach an der Murr	357	120	115	15	15	222	222
Uhingen	488	399	61	17	17	71	19
Unterkochen	441	191	169	-	-	251	248
Vaihingen an der Enz	390	390	260	-	-	-	-
Waiblingen	1 430	1 288	259	76	-	66	16
Waldenbuch	91	41	29	-	-	50	50
Waldstetten	113	17	-	-	-	97	88
Wasseraltingen	314	209	18	-	-	105	103
Weil der Stadt	209	188	167	2	-	19	19
Weil im Schönbuch	238	238	-	-	-	-	-
Weilheim an der Teck	107	80	26	-	-	28	-
Weinsberg	530	502	219	-	-	28	28
Welzheim	762	482	323	42	-	118	116
Wendlingen am Neckar	385	267	225	-	-	118	118
Wernau (Neckar)	359	284	15	18	18	57	52
Wimpfen, Bad	455	267	140	188	188	-	-
Winnenden	323	323	306	-	-	-	-
Winterbach	364	171	86	-	-	193	177
Insgesamt	95 676	73 486	21 198	3 233	1 268	18 250	11 913
Dagegen am 31.3.54	71 690	.	.	2 348	720	.	.

1) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff.1. - 2) Einschließlich Kassenkredite. - 3) Einschließlich ERP-Kredite. -

mit 3 000 und mehr Einwohnern 1)

Von den Neuschulden (Sp.1) sind u.a. verwendet für					Gesamtverschuldung ²⁾ am 31. März			
Weiter- gegebene Darlehen für Wohnungsbau	Eigener Wohnungs- bau und Wohnsiedlung	Wohngrund- stücke des allgemeinen Grundvermögens	Wirtschaft- liche Unter- nehmen ⁴⁾	darunter	1955	1954	1955	1954
				An Eigenbe- triebe weiter- gegebene Darlehen	insgesamt		je Einwohner ⁵⁾	
DM							DM	
8	9	10	11	12	13	14	15	16
Nordwürttemberg								
-	-	13	164	164	970	715	129,09	96,17
170	185	18	142	132	961	778	65,66	55,62
-	7	-	25	-	194	107	36,47	20,45
77	94	940	1 387	1 220	4 217	3 929	67,55	66,63
-	-	-	-	-	100	35	24,10	8,62
-	-	26	18	-	479	497	72,67	76,70
-	-	-	9	-	391	440	70,25	81,89
50	-	294	117	107	1 228	971	108,62	89,95
-	-	17	-	-	250	302	24,75	31,10
-	4	22	-	-	25	26	6,97	7,54
14	-	33	162	143	667	643	87,76	85,58
-	532	580	410	-	2 886	1 802	240,03	167,31
-	-	-	40	-	263	222	54,39	48,34
-	93	162	165	-	438	369	121,98	106,23
-	-	6	143	-	355	289	74,94	64,33
-	7	-	19	-	153	101	49,69	32,42
-	28	-	200	200	974	358	52,90	20,07
-	34	163	32	-	525	411	98,11	84,57
-	14	22	7	-	79	50	23,33	14,87
13	-	-	15	-	328	320	42,82	42,77
-	29	15	176	176	579	328	65,38	38,30
-	44	193	30	-	449	282	106,60	68,48
-	139	-	-	-	595	661	115,08	136,12
-	-	-	-	-	212	74	60,54	22,62
-	26	-	33	-	151	119	45,48	36,22
-	158	261	-	-	885	314	156,36	56,66
-	441	-	-	-	872	904	188,82	210,63
-	51	-	67	-	468	375	101,35	84,70
-	794	-	358	358	2 809	1 753	186,52	119,02
-	-	16	1 362	1 362	1 813	963	52,00	28,26
-	-	-	565	565	1 925	1 034	98,43	53,33
-	-	-	65	-	166	98	46,94	29,08
628	224	112	285	275	3 047	1 358	206,08	98,67
-	-	10	3	-	135	160	39,88	48,66
-	324	92	-	-	566	92	89,35	14,74
-	-	40	81	-	357	418	95,08	112,32
1	-	33	-	-	488	418	70,36	62,84
-	-	191	35	-	441	358	84,52	70,18
-	-	-	100	-	390	257	76,40	49,51
4	395	-	416	416	1 430	1 227	81,61	72,31
-	-	30	-	-	91	92	25,49	26,78
-	59	-	1	-	113	78	34,26	23,82
-	-	62	42	42	314	171	33,03	18,11
-	98	47	2	-	209	118	56,06	32,06
-	-	-	-	-	238	228	65,84	65,46
-	-	-	-	-	107	55	20,98	11,21
-	58	28	173	173	532	474	68,91	88,27
-	-	167	374	374	762	686	147,31	140,01
-	215	-	16	-	385	239	47,21	30,50
-	-	115	102	-	359	324	62,03	63,77
29	-	29	50	-	464	500	95,79	104,24
-	55	-	58	-	323	347	32,41	36,40
-	147	132	61	45	364	223	98,43	62,43
2 258	14 692	7 514	21 594	17 084	95 794	71 801	95,11	73,87
714	12 076	4 863	17 560	.	.	71 801	.	73,87

4) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen. - 5) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff.2.

Gemeinde	Neu- schulden ²⁾	A r t d e r S c h u l d e n					
		Kredit- markt- schulden	darunter	Schulden aus öffentlichen Sondermitteln ³⁾	darunter	Schulden bei Gebietskör- perschaften	darunter
			Annuitäts- darlehen		Annuitäts- darlehen		Annuitäts- darlehen
			1 000				
	1	2	3	4	5	6	7

Regierungsbezirk

Stadtkreise:

Karlsruhe	61 982	45 928	24 441	10 766	3 541	5 288	3 376
Heidelberg	15 281	9 350	2 755	2 925	1 626	3 006	2 966
Mannheim	73 617	58 366	25 920	9 766	2 589	5 485	2 996
Pforzheim	24 625	20 165	7 701	3 217	1 538	1 243	898
Insgesamt	175 506	133 810	60 817	26 673	9 294	15 023	10 236
Dagegen am 31.3.54	135 792	.	.	18 807	4 555	.	.

Kreisangeh. Gemeinden:

Altlußheim	117	65	25	-	-	53	53
Bammental	128	35	-	-	-	93	93
Berghausen	249	197	-	-	-	42	42
Blankenloch	148	88	13	18	18	43	43
Bretten	1 213	561	149	421	221	231	129
Bruchsal	3 488	1 936	978	550	300	1 003	971
Brühl	400	160	21	37	37	203	143
Buchen (Odenwald)	981	400	72	122	-	429	242
Dielheim	50	27	8	-	-	23	23
Dossenheim	376	157	157	-	-	220	220
Eberbach	1 003	783	328	-	-	220	105
Edingen	134	99	34	-	-	35	35
Eggenstein	18	18	-	-	-	-	-
Eppelheim	435	435	-	-	-	-	-
Eppingen	294	96	41	81	81	117	117
Ettlingen	3 168	2 063	844	97	97	1 008	547
Eutingen	106	34	-	5	5	66	53
Forchheim	508	227	-	-	-	281	144
Forst	19	11	11	-	-	8	8
Graben	81	81	-	-	-	-	-
Grötzingen	104	48	-	-	-	56	56
Hardheim	612	364	103	22	22	226	214
Heddesheim	73	73	73	-	-	-	-
Hemsbach, Kreis Mannheim	215	137	39	3	3	75	75
Hockenheim	696	515	174	151	-	30	30
Ilvesheim	181	58	9	-	-	123	112
Jöhlingen	370	357	278	-	-	14	14
Ketsch	381	223	-	-	-	158	136
Königsbach	66	42	42	-	-	24	24
Kronau	29	29	-	-	-	-	-
Ladenburg	395	356	170	38	38	-	-
Langensteinbach	22	5	-	-	-	17	17

1) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff.1. - 2) Einschließlich Kassenkredite. - 3) Einschließlich ERP-Kredite. -

mit 3 000 und mehr Einwohnern 1)

Von den Neuschulden (Sp.1) sind u.a. verwendet für					Gesamtverschuldung ²⁾ am 31. März			
Weiter- gegebene Darlehen für Wohnungsbau	Eigener Wohnungs- bau und Wohnsiedlung	Wohngrund- stücke des allgemeinen Grundvermögens	Wirtschaft- liche Unter- nehmen ⁴⁾	darunter	1955	1954	1955	1954
				An Eigenbe- triebe weiter- gegebene Darlehen	insgesamt		je Einwohner ⁵⁾	
DM							DM	
8	9	10	11	12	13	14	15	16

Nordbaden

2 342	169	3 486	21 287	19 319	61 993	37 858	288,19	180,46
400	-	-	6 078	5 746	15 395	11 050	124,05	90,64
102	2 129	3 808	29 702	27 874	73 926	64 730	268,46	241,08
3 039	120	2 542	7 559	7 551	24 725	23 120	384,09	390,52
5 882	2 418	9 836	64 626	60 490	176 038	136 759	259,28	207,40
4 800	2 609	4 854	52 945	.	.	136 759	.	207,40
-	-	-	13	13	117	63	34,05	18,46
-	-	25	13	-	128	14	41,32	4,48
-	-	-	-	-	249	261	61,48	65,69
-	-	-	148	-	149	167	39,58	44,89
65	148	58	448	-	1 240	537	131,47	59,37
-	-	-	918	918	3 542	2 946	195,08	167,56
-	-	152	-	-	400	286	63,73	47,25
-	148	-	253	-	990	622	241,99	152,21
-	-	11	-	-	50	55	16,34	17,89
-	106	-	64	64	376	318	62,98	53,98
-	-	-	301	301	1 020	778	88,10	68,70
-	-	34	15	15	134	35	25,30	6,75
-	-	-	18	18	18	19	5,15	5,31
-	13	-	57	-	437	452	75,80	78,83
-	4	18	70	-	294	270	60,83	55,18
29	13	340	916	902	3 168	1 707	183,37	100,05
-	63	-	34	29	106	111	18,53	19,63
-	-	38	229	229	508	329	125,18	82,68
-	-	-	-	-	19	20	5,03	5,27
-	-	-	-	-	81	90	24,07	27,12
-	-	-	19	-	105	97	18,57	18,05
-	-	17	110	110	612	557	175,31	158,94
-	-	73	-	-	73	73	12,76	12,84
-	-	-	44	41	220	128	48,62	29,57
-	378	14	137	136	696	557	57,16	45,52
-	-	100	27	27	181	195	36,53	41,03
-	-	-	159	-	370	108	112,51	33,35
-	66	-	-	-	381	187	70,83	35,98
-	52	-	-	-	66	67	18,14	18,79
-	-	-	-	-	29	31	8,75	9,53
-	75	44	139	139	415	324	55,19	43,55
-	-	-	22	-	22	28	6,72	8,68

4) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen. - 5) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff.2.

Gemeinde	Neu- schulden ²⁾	A r t d e r S c h u l d e n					
		Kredit- markt- schulden	darunter	Schulden aus öffentlichen Sondermitteln ³⁾	darunter	Schulden bei Gebietskör- perschaften	darunter
			Annuitäts- darlehen		Annuitäts- darlehen		Annuitäts- darlehen
			1 000				
1	2	3	4	5	6	7	
noch: Regierungsbezirk							
Lauda	392	115	95	-	-	278	125
Laudenbach	31	11	-	-	-	19	19
Leimen	263	153	23	-	-	110	102
Leutershausen	203	203	67	-	-	-	-
Linkenheim	45	42	30	4	4	-	-
Malsch, Kreis Karlsruhe	825	679	206	41	8	105	105
Mingolsheim	190	122	44	-	-	68	68
Mörsch	8	-	-	8	8	-	-
Mosbach	724	298	-	60	60	366	366
Neckargemünd	488	146	16	118	-	224	224
Neckarhausen	42	19	19	-	-	24	24
Neudorf	-	-	-	-	-	-	-
Neulußheim	94	62	35	26	-	6	6
Neureut (Baden)	847	346	282	87	-	415	415
Niefern	71	5	-	24	24	43	43
Nußloch	232	151	34	-	-	82	76
Oberhausen	25	9	8	-	-	16	16
Odenheim	273	90	90	-	-	183	183
Östringen	54	-	-	-	-	54	54
Oftersheim	167	136	-	5	5	26	26
Philippsburg	324	189	189	79	79	56	56
Plankstadt	259	62	-	41	-	157	157
Reilingen	270	118	15	-	-	153	98
Sandhausen	480	425	57	-	-	55	55
St. Leon	24	-	-	-	-	24	24
Schönau	220	158	-	-	-	62	52
Schriesheim	283	198	103	53	5	32	32
Schwetzingen	746	602	46	-	-	143	116
Sinsheim	1 025	580	296	65	36	380	380
Söllingen	390	274	-	35	-	81	75
Sulzfeld	238	109	47	48	48	81	81
Tauberbischofsheim	955	828	319	28	28	99	85
Untergrombach	197	148	148	-	-	49	49
Waibstadt	330	185	25	50	35	95	95
Walldorf	286	235	-	-	-	51	51
Walldürn	762	-	-	5	5	746	694
Weingarten (Baden)	1 856	1 694	-	-	-	162	162
Weinheim	3 288	2 780	1 746	143	96	366	266
Wertheim	2 534	876	262	850	-	808	134
Wiesental	72	-	-	72	-	-	-
Wiesloch	568	428	66	64	-	77	77
Ziegelhausen	387	216	106	-	-	171	171
Insgesamt	36 534	22 370	7 940	3 449	1 263	10 665	8 409
Dagegen am 31.3.54	26 679	.	.	1 442	586	.	.

1) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff.1. - 2) Einschließlich Kassenkredite. - 3) Einschließlich ERP-Kredite. -

mit 3 000 und mehr Einwohnern 1)

Von den Neuschulden (Sp.1) sind u.a. verwendet für					Gesamtverschuldung ²⁾ am 31. März			
Weiter- gegebene Darlehen für Wohnungsbau	Eigener Wohnungs- bau und Wohnsiedlung	Wohngrund- stücke des allgemeinen Grundvermögens	Wirtschaft- liche Unter- nehmen ⁴⁾	darunter	1955	1954	1955	1954
				An Eigenbe- triebe weiter- gegebene Darlehen	insgesamt		je Einwohner ⁵⁾	
					DM			
8	9	10	11	12	13	14	15	16

Nordbaden

-	-	-	88	88	392	304	90,56	73,56
-	-	19	5	5	31	35	9,81	11,17
126	-	-	-	-	263	232	42,49	37,94
-	-	75	59	-	203	113	59,69	33,45
-	-	42	4	-	45	48	13,52	14,60
-	70	50	275	268	825	317	122,97	48,32
-	-	-	162	-	190	181	61,89	58,97
-	-	-	8	-	10	11	2,14	2,37
-	-	-	35	-	759	741	76,47	76,97
-	-	34	158	-	489	284	73,71	43,19
-	-	-	24	-	42	43	11,92	12,33
-	-	-	-	-	0	5	0,13	1,44
-	-	66	23	-	104	45	27,95	12,20
-	-	-	398	398	847	624	89,24	68,53
-	-	-	-	-	71	76	14,20	15,61
-	73	-	85	79	232	212	43,28	40,04
-	-	9	-	-	25	28	4,73	5,27
-	-	-	273	-	276	4	87,26	1,13
-	-	-	-	-	56	1	12,01	0,32
-	-	12	5	-	171	245	28,43	42,12
-	-	-	324	320	324	228	81,77	58,50
-	159	-	-	-	259	208	33,69	27,42
-	10	-	52	-	270	180	69,58	46,39
-	-	-	106	-	482	330	68,41	47,68
-	-	-	-	-	24	25	6,88	7,35
-	-	61	21	-	220	159	70,97	51,93
-	-	30	8	-	287	166	45,20	26,35
-	-	124	170	170	759	719	52,50	50,33
-	-	51	254	254	1 031	926	174,04	171,40
-	8	-	31	-	396	315	96,56	75,74
-	-	-	14	10	238	193	75,38	60,24
74	-	-	273	273	955	474	165,42	81,95
-	-	9	30	30	198	137	51,52	36,02
-	-	-	35	35	330	239	106,25	77,03
2	-	-	-	-	286	286	46,93	47,42
-	-	27	380	-	762	689	122,26	112,17
1 399	-	226	81	-	1 856	1 650	251,80	230,71
-	-	579	910	910	3 425	2 622	130,91	101,57
-	-	102	1 542	1 542	2 543	1 811	223,43	165,73
-	-	72	-	-	72	81	11,77	13,28
-	-	-	224	224	568	407	47,15	35,13
-	-	-	144	144	395	271	52,55	36,38
1 695	1 385	2 511	10 351	7 688	36 911	27 100	80,46	60,13
1 435	1 100	1 462	7 628	.	.	27 100	.	60,13

4) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen. - 5) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff.2.

Gemeinde	Neu- schulden ²⁾	A r t d e r S c h u l d e n					
		Kredit- markt- schulden	darunter	Schulden aus öffentlichen Sondermitteln ³⁾	darunter	Schulden bei Gebietskör- perschaften	darunter
			Annuitäts- darlehen		Annuitäts- darlehen		Annuitäts- darlehen
			1 000				
	1	2	3	4	5	6	7

Regierungsbezirk

Stadtkreise:

Freiburg	53 977	36 840	14 179	4 778	1 854	12 359	3 297
Baden-Baden	9 963	5 229	3 297	1 879	472	2 856	324
Insgesamt	63 940	42 068	17 477	6 657	2 326	15 215	3 620
Dagegen am 31.3.54	53 596	.	.	4 590	2 567	.	.

Kreisangeh. Gemeinden:

Achern	1 882	1 248	231	509	206	35	21
Bietigheim	302	116	86	170	170	17	-
Blumberg	180	30	-	55	7	96	60
Brombach	46	46	46	-	-	-	-
Bühl, Kreis Bühl	3 382	2 981	1 712	140	121	262	138
Bühlertal	535	535	238	-	-	-	-
Donaueschingen	1 291	1 119	500	-	-	172	11
Durmersheim	285	83	-	16	16	185	168
Emmendingen	2 489	2 076	1 128	345	-	67	-
Endingen	806	470	354	31	-	306	243
Engen	342	188	90	57	57	97	88
Ettenheim	650	614	453	-	-	36	36
Friesenheim	11	-	-	-	-	11	11
Furtwangen	213	213	-	-	-	-	-
Gaggenau	2 822	1 302	330	446	207	1 074	442
Gengenbach	546	181	-	201	141	164	164
Gernsbach	712	567	148	-	-	145	116
Gottmadingen	534	259	109	-	-	274	245
Grenzach	181	113	113	-	-	68	-
Haltingen	111	77	54	-	-	34	34
Haslach, Kreis Wolfach	1 242	1 214	-	-	-	29	29
Herbolzheim	613	432	224	-	-	180	88
Hornberg, Kreis Wolfach	229	67	-	-	-	162	92
Ihringen	77	77	2	-	-	-	-
Kuppelrodeck	32	32	32	-	-	-	-
Kehl	2 804	597	581	53	2	2 154	517
Kenzingen	1 046	656	445	50	-	269	41
Kollnau	1 255	710	325	10	-	535	486
Konstanz	10 857	8 222	807	1 080	30	1 555	871
Kuppenheim	288	186	44	-	-	102	90

1) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff.1. - 2) Einschließlich Kassenkredite. - 3) Einschließlich ERP-Kredite. -

mit 3 000 und mehr Einwohnern ¹⁾

Von den Neuschulden (Sp.1) sind u.a. verwendet für					Gesamtverschuldung ²⁾ am 31. März			
Weiter- gegebene Darlehen für Wohnungsbau	Eigener Wohnungs- bau und Wohnsiedlung	Wohngrund- stücke des allgemeinen Grundvermögens	Wirtschaft- liche Unter- nehmen ⁴⁾	darunter	1955	1954	1955	1954
				An Eigenbe- triebe weiter- gegebene Darlehen	insgesamt		je Einwohner ⁵⁾	
8	9	10	11	12	13	14	15	16

Südbaden

5 205	-	7 243	14 997	11 947	54 161	44 346	426,49	354,58
-	-	868	5 878	5 878	10 101	9 697	244,87	242,94
5 205	-	8 111	20 875	17 826	64 262	54 043	381,97	327,57
5 102	-	7 992	15 995	.	.	54 043	.	327,57
332	-	198	44	44	1 882	1 231	328,33	222,56
-	-	-	200	172	303	302	77,06	79,02
-	19	-	103	-	180	172	37,06	37,49
-	46	-	-	-	46	47	12,51	13,31
282	38	1 008	287	226	3 415	1 946	404,19	234,57
-	-	313	207	207	535	409	78,40	60,70
100	86	19	-	-	1 304	850	135,86	92,46
21	-	196	26	-	296	318	53,73	60,09
643	-	221	73	73	2 489	2 363	217,95	213,65
60	392	16	129	-	806	488	245,51	148,33
-	-	190	57	-	342	277	99,04	84,43
-	36	-	-	-	650	649	195,43	189,88
-	-	11	-	-	11	11	3,27	3,29
-	-	-	9	9	225	245	37,20	41,84
60	91	1 673	355	348	2 853	2 502	310,11	290,39
-	60	475	-	-	547	297	111,02	62,58
-	-	479	55	55	712	543	122,91	95,97
-	26	363	100	100	534	479	128,89	121,20
45	-	136	-	-	181	146	44,38	37,72
-	26	-	-	-	111	142	30,25	39,66
50	-	57	782	782	1 242	503	260,10	197,94
-	-	132	27	-	613	628	146,86	152,13
-	-	229	-	-	229	136	57,70	34,68
-	-	29	5	-	77	52	20,69	14,16
-	32	-	-	-	32	-	8,84	-
-	-	1 174	17	-	2 863	1 864	273,27	219,86
65	-	118	23	-	1 046	1 568	252,60	393,38
-	76	972	72	-	1 255	1 038	306,17	259,11
285	367	2 165	5 061	5 061	11 039	7 962	228,95	169,04
-	-	185	66	66	289	316	75,75	84,83

4) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen. - 5) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff.2.

Gemeinde	Neu- schulden ²⁾	A r t d e r S c h u l d e n					
		Kredit- markt- schulden	darunter	Schulden aus öffentlichen Sondermitteln ³⁾	darunter	Schulden bei Gebietskör- perschaften	darunter
			Annuitäts- darlehen		Annuitäts- darlehen		Annuitäts- darlehen
							1 000
	1	2	3	4	5	6	7

noch: Regierungsbezirk

Lahr	5 425	4 012	1 223	61	61	1 352	5
Lörrach	3 895	3 052	1 149	170	140	673	623
Markdorf	648	543	-	105	-	-	-
Meßkirch	126	40	-	86	86	-	-
Müllheim	629	483	34	-	-	146	-
Muggensturm	147	107	-	40	-	-	-
Neustadt	511	351	132	150	87	10	10
Oberkirch	1 166	1 103	247	63	63	-	-
Offenburg	9 369	6 391	2 802	1 075	525	1 903	602
Ottersweier	33	14	14	-	-	19	19
Pfullendorf	232	180	22	12	12	39	39
Radolfzell	2 033	1 421	349	560	-	51	15
Rastatt	6 391	4 629	2 270	668	468	1 094	317
Rheinfelden	1 445	1 445	1 214	-	-	-	-
Rielasingen	369	248	50	5	5	86	78
Säckingen	1 763	1 681	142	-	-	82	57
St. Georgen	1 097	1 095	42	2	-	-	-
Schonach im Schwarzwald	388	378	257	10	10	-	-
Schopfheim	783	385	71	96	96	302	257
Schutterwald	4	4	4	-	-	-	-
Singen (Hohentwiel)	4 600	3 862	2 137	662	82	76	24
Sinzheim	80	71	21	10	10	-	-
Stockach	1 368	1 258	819	18	-	91	-
Tiengen (Oberrhein)	185	173	19	-	-	13	13
Triberg	546	453	339	93	-	-	-
Überlingen	1 915	1 518	143	257	7	140	-
Urloffen	164	164	-	-	-	-	-
Villingen im Schwarzwald	3 052	1 965	748	457	57	630	-
Waldkirch, Kreis Emmendingen	2 274	1 156	236	1 020	1 020	98	-
Waldshut	1 270	1 152	1 063	-	-	118	103
Wehr	892	682	-	210	-	-	-
Weil am Rhein	1 874	1 745	96	23	-	106	-
Wolfach	468	358	33	-	-	110	7
Wyhlen	592	352	215	-	-	240	182
Zell im Wiesental	309	174	-	10	10	126	121
Insgesamt	91 808	67 059	24 940	9 114	3 693	15 535	6 463
Dagegen am 31.3.54	67 849	.	.	5 556	1 928	.	.

1) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff.1. - 2) Einschließlich Kassenkredite. - 3) Einschließlich ERP-Kredite. -

mit 3 000 und mehr Einwohnern ¹⁾

Von den Neuschulden (Sp.1) sind u.a. verwendet für					Gesamtverschuldung ²⁾ am 31. März			
Weiter- gegebene Darlehen für Wohnungsbau	Eigener Wohnungs- bau und Wohnsiedlung	Wohngrund- stücke des allgemeinen Grundvermögens	Wirtschaft- liche Unter- nehmen ⁴⁾	darunter	1955	1954	1955	1954
				An Eigenbe- triebe weiter- gegebene Darlehen	insgesamt		je Einwohner ⁵⁾	
DM							DM	
8	9	10	11	12	13	14	15	16

Südbaden

125	1 271	135	824	824	5 479	2 949	246,25	135,77
193	550	2 030	-	-	4 134	2 768	154,55	108,89
-	180	-	58	-	648	242	169,15	64,28
-	86	-	40	-	126	90	38,32	28,31
-	-	62	35	35	641	669	106,11	117,84
-	-	-	110	110	151	125	43,88	36,60
-	-	364	127	67	511	506	78,04	78,79
-	-	104	176	176	1 166	1 133	160,01	160,87
10	1 539	2 455	1 495	450	9 523	5 899	360,26	236,02
-	-	33	-	-	33	37	10,57	12,27
-	-	61	12	-	232	233	69,23	69,57
37	709	-	356	-	2 051	1 726	178,29	157,93
4 137	-	1 598	350	350	6 394	6 299	306,04	339,33
500	99	-	20	-	1 445	517	127,72	48,18
7	51	89	90	-	369	251	92,90	63,88
-	138	27	534	534	1 763	894	194,87	102,75
85	491	-	2	-	1 103	749	136,49	96,62
-	243	115	30	-	392	343	104,62	93,11
-	181	421	36	36	799	915	116,25	142,12
-	-	-	4	-	4	18	0,94	4,27
500	2 298	-	-	-	4 608	4 152	174,29	164,75
17	-	22	10	-	80	90	15,53	18,06
98	30	494	319	-	1 368	1 065	298,10	246,13
13	-	28	50	50	189	101	30,16	17,12
-	-	511	31	-	546	456	92,78	80,20
-	-	2	721	198	1 937	1 433	204,76	159,36
-	-	-	164	-	164	236	53,75	77,33
677	-	625	585	528	3 135	1 933	123,33	82,55
600	6	308	26	26	2 275	1 242	292,57	165,25
211	-	448	180	180	1 306	1 302	132,60	136,28
10	-	-	740	730	892	919	150,80	164,49
-	314	834	-	-	1 874	1 076	136,37	86,40
107	-	46	67	-	468	285	141,09	90,28
-	92	424	-	-	592	464	140,78	115,57
-	200	-	90	90	317	312	69,62	69,18
9 268	9 771	21 593	14 976	11 528	92 822	68 913	175,16	134,95
8 764	13 042	12 092	9 979	.	.	68 913	.	134,95

4) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen. - 5) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff.2.

Gemeinde	Neu- schulden ²⁾	A r t d e r S c h u l d e n					
		Kredit- markt- schulden	darunter	Schulden aus	darunter	Schulden bei	darunter
			Annuitäts- darlehen	öffentlichen Sondermitteln ³⁾	Annuitäts- darlehen	Gebietskör- perschaften	Annuitäts- darlehen
	1 000						
	1	2	3	4	5	6	7

Regierungsbezirk

Kreisangeh. Gemeinden:

Alpirsbach	455	300	7	13	8	142	66
Altensteig	826	760	351	4	4	61	53
Altshausen	346	207	20	8	8	130	51
Aulendorf	306	306	117	-	-	-	-
Baiersfurt	332	320	-	-	-	12	-
Baiersbronn	474	431	-	24	9	19	-
Balingen	952	793	147	2	2	157	-
Biberach an der Riß	2 519	1 453	155	265	-	800	416
Birkenfeld	84	44	44	-	-	40	-
Burladingen	219	219	15	-	-	-	-
Calw	2 364	2 083	816	123	-	100	80
Dettingen an der Erms	300	290	-	10	10	-	-
Ebingen	2 371	1 937	481	102	-	331	-
Ehingen (Donau)	846	442	77	240	-	163	93
Eningen unter Achalm	699	430	4	36	-	83	21
Eschach	55	29	24	-	-	8	-
Freudenstadt	3 695	2 660	1 501	83	33	953	132
Friedrichshafen	3 210	943	585	-	-	2 267	703
Gomaringen	57	52	-	-	-	5	-
Hechingen	813	553	331	27	4	234	84
Horb am Neckar	490	390	13	9	9	91	-
Isny	948	495	460	61	37	372	197
Killegg	346	102	99	15	-	229	-
Kreßbronn am Bodensee	459	437	178	5	5	18	-
Laichingen	504	448	5	-	-	55	-
Langenargen	405	398	144	-	-	6	-
Laupheim	908	453	-	-	-	450	-
Lauterbach	45	45	-	-	-	-	-
Leutkirch	333	128	128	63	63	142	-
Meckenbeuren	596	514	44	70	70	12	-
Mengen	456	449	-	7	-	-	-
Metzingen	887	514	13	220	-	152	39
Mössingen	58	8	-	-	-	50	-
Nagold	1 464	1 034	93	195	40	50	-
Neuenbürg	776	664	90	8	2	103	-
Oberndorf am Neckar	569	240	44	12	12	318	188
Ochsenhausen	272	271	53	-	-	1	-

1) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff.1. - 2) Einschließlich Kassenkredite. - 3) Einschließlich ERP-Kredite. -

mit 3 000 und mehr Einwohnern ¹⁾

Von den Neuschulden (Sp.1) sind u.a. verwendet für					Gesamtverschuldung ²⁾ am 31. März			
Weiter- gegebene Darlehen für Wohnungsbau	Eigener Wohnungs- bau und Wohnsiedlung	Wohngrund- stücke des allgemeinen Grundvermögens	Wirtschaft- liche Unter- nehmen ⁴⁾	darunter	1955	1954	1955	1954
				An Eigenbe- triebe weiter- gegebene Darlehen	insgesamt		je Einwohner ⁵⁾	
DM							DM	
8	9	10	11	12	13	14	15	16

Südwürttemberg-Hohenzollern

-	105	2	70	-	455	539	122,42	154,78
120	119	129	23	-	826	582	230,51	171,02
-	130	24	42	-	346	338	105,08	107,08
-	12	132	36	-	306	368	65,44	80,59
-	-	12	-	-	332	12	88,24	3,24
-	19	17	56	41	474	523	55,36	62,73
-	-	225	238	236	952	856	86,65	99,76
9	9	762	310	310	2 519	2 313	153,33	147,00
-	44	-	-	-	84	74	16,23	14,66
0	23	-	-	-	219	177	58,23	48,21
-	269	305	935	935	2 364	1 977	265,72	242,13
-	-	123	133	123	300	343	56,88	66,36
5	81	141	641	641	2 371	1 524	122,07	82,01
-	93	154	306	-	846	671	100,46	81,15
-	-	45	184	-	699	750	96,00	116,13
-	32	-	-	-	55	59	12,83	14,43
1 416	-	196	1 393	397	3 699	2 595	293,66	216,31
530	1 398	54	-	-	3 210	3 444	108,89	125,58
-	7	-	-	-	57	57	16,88	17,89
-	-	177	156	-	820	711	85,17	89,63
-	35	62	3	-	490	376	139,44	110,28
-	-	258	2	-	948	893	168,11	165,32
-	2	3	-	-	346	344	80,22	79,58
8	-	24	76	-	459	512	106,22	121,59
-	-	5	-	-	504	515	118,63	123,08
-	-	18	87	-	405	405	102,58	105,92
-	-	-	-	-	908	931	114,26	119,16
-	-	-	45	-	45	45	11,92	12,07
-	-	-	128	-	333	283	52,67	45,44
-	-	-	170	-	596	252	118,03	51,19
-	-	-	41	34	456	200	104,80	47,84
-	17	109	600	600	887	958	81,25	91,36
-	-	-	-	-	58	50	10,63	9,46
-	175	-	191	188	1 464	1 092	206,15	161,55
-	57	-	284	-	776	615	210,44	176,65
-	-	242	12	-	569	604	84,51	90,06
-	-	2	78	-	272	283	88,53	92,56

4) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen. - 5) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff.2.

Gemeinde	Neu- schulden ²⁾	A r t d e r S c h u l d e n					
		Kredit- markt- schulden	darunter Annuitäts- darlehen	Schulden aus öffentlichen Sondermitteln ³⁾	darunter Annuitäts- darlehen	Schulden bei Gebietskör- perschaften	darunter Annuitäts- darlehen
							1 000
	1	2	3	4	5	6	7

noch: Regierungsbezirk

Onstmettingen	524	392	164	-	-	132	94
Pfullingen	2 234	1 795	22	-	-	440	126
Ravensburg	2 587	1 210	108	990	-	388	217
Reutlingen	12 630	10 878	3 823	140	-	1 613	360
Riedlingen	1 789	1 550	499	59	59	32	-
Rottenburg	947	854	-	45	-	48	-
Rottweil	2 324	1 232	147	126	-	966	796
Saulgau	460	400	-	18	18	41	14
Schramberg	1 527	1 166	200	-	-	361	234
Schussenried	926	674	28	15	15	237	118
Schwenningen am Neckar	2 006	1 222	834	-	-	784	438
Sigmaringen	631	315	115	222	-	94	-
Spaichingen	689	412	37	-	-	277	114
Sulz am Neckar	403	122	4	15	15	267	208
Tailfingen	1 580	1 516	651	-	-	64	-
Tettnang	639	594	154	-	-	45	1
Trossingen	1 583	1 367	900	1	-	215	119
Tübingen	3 906	3 308	551	-	-	598	49
Tuttlingen	3 584	2 494	785	47	7	1 043	250
Unterhausen	326	282	75	12	12	33	-
Urach	345	114	4	11	11	219	85
Waldsee	574	326	278	129	129	120	5
Wangen im Allgäu	2 495	1 950	982	374	-	171	-
Weingarten	905	309	-	51	-	545	174
Wildbad im Schwarzwald	76	43	-	-	-	34	29
Insgesamt	76 128	55 367	16 397	3 855	581	16 320	5 553
Dagegen am 31.3.54	60 028	.	.	2 811	655	.	.

Land

Stadtkreise insgesamt	391 261	265 653	93 358	59 508	13 071	66 099	36 217
Kreisangeh. Gemeinden mit 3 000 und mehr Einwohnern insgesamt	300 146	218 281	70 476	19 652	6 806	60 770	32 338
Dagegen am 31.3.54							
Stadtkreise insgesamt	305 986	.	.	42 179	7 764	.	.
Kreisangeh. Gemeinden mit 3 000 und mehr Einwohnern insgesamt	226 247	.	.	12 158	3 889	.	.

1) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff.1. - 2) Einschließlich Kassenkredite. - 3) Einschließlich ERP-Kredite. -

mit 3 000 und mehr Einwohnern ¹⁾

Von den Neuschulden (Sp.1) sind u.a. verwendet für					Gesamtverschuldung ²⁾ am 31. März			
Weiter- gegebene Darlehen für Wohnungsbau	Eigener Wohnungs- bau und Wohnsiedlung	Wohngrund- stücke des allgemeinen Grundvermögens	Wirtschaft- liche Unter- nehmen ⁴⁾	darunter	1955	1954	1955	1954
				An Eigenbe- triebe weiter- gegebene Darlehen	insgesamt		je Einwohner ⁵⁾	
DM							DM	
8	9	10	11	12	13	14	15	16

Südwürttemberg-Hohenzollern

-	66	107	146	-	524	603	116,53	135,97
-	-	153	327	327	2 234	1 275	162,89	107,27
-	3	447	358	358	2 587	1 656	90,55	59,78
1 748	980	-	4 046	3 546	12 636	7 321	223,39	137,71
-	661	-	36	-	1 769	1 448	408,90	350,76
1	46	52	707	707	947	911	95,25	92,77
21	23	1 015	676	640	2 334	2 014	138,27	124,66
-	21	-	78	-	460	129	55,62	16,04
-	154	153	426	426	1 529	1 357	87,20	78,46
5	94	260	139	-	926	677	166,20	142,72
206	-	528	-	-	2 006	1 415	71,45	53,39
-	-	61	394	382	631	660	89,05	94,76
-	223	-	123	123	689	595	122,15	108,62
-	270	-	-	-	403	376	107,65	102,73
-	199	624	-	-	1 550	1 178	111,49	85,64
-	-	12	-	-	639	625	119,52	116,93
-	117	683	465	-	1 563	1 886	165,20	229,12
80	-	383	652	852	3 916	4 045	88,24	96,59
20	-	311	1 163	1 150	3 584	2 213	150,97	96,19
-	-	94	200	-	326	232	80,62	60,29
64	101	128	4	-	345	309	41,61	38,90
-	-	-	117	-	574	644	99,39	114,09
222	-	168	422	270	2 501	1 423	214,37	126,89
-	120	332	335	335	905	811	68,66	64,40
-	34	43	-	-	76	22	12,30	3,61
4 455	5 740	8 776	17 249	12 619	76 174	60 100	122,79	101,67
2 953	7 616	5 699	13 159	.	.	60 100	.	101,67

Baden-Württemberg

23 534	3 464	38 166	161 707	150 691	392 784	308 129	248,57	202,10
17 676	31 588	40 395	64 171	48 918	301 700	227 914	115,32	90,28
16 887	3 690	32 190	131 625	.	.	308 129	.	202,10
13 866	33 835	24 116	48 325	.	.	227 914	.	90,28

4) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen. - 5) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff.2.

B 6. Neuschulden der Landkreise (Kreiskommunalverbände) nach Schuldenarten
in 1 000 DM

Landkreis	In- ländische Kredit- markt- schulden	darunter			Schulden aus öffentlichen Sondermitteln		bei Gebiets- körperschaften	Neu- schulden (ohne Kassen- gesamt (Sp. 1, 5, 6 und 7))	darunter Annuitätsdarlehen			Kas- sen- kre- dite	Außer- dem: Abgabe- schuld aus der Hypo- theken- gewinn- abgabe
		bei Spar- kassen	bei Giro- zen- tralen 1)	bei Privat- versiche- rungen und Bauspar- kassen	ERP- Kre- dite	Kredite der So- zialver- sicher- ungs- träger			aus Kredit- markt- mitteln	aus öffent- lichen Sonder- mitteln	von Gebiets- körperschaften		
		1	2	3					4	5	6			7	8	9	10	11	12	13
Regierungsbezirk Nordwürttemberg													
Aalen	3 251	30	2 768	128	-	40	12	3 303	16	-	12	-	-
Backnang	214	190	-	24	-	-	-	214	-	-	-	-	-
Böblingen	1 478	103	1 374	-	-	28	-	1 506	103	-	-	-	-
Craillsheim	583	64	440	45	-	-	5	589	146	-	5	-	-
Eßlingen	338	-	60	34	-	-	-	338	244	-	-	-	-
Göppingen	2 347	-	1 725	494	-	-	276	2 623	-	-	122	-	-
Heidenheim	813	353	260	97	74	-	123	1 010	-	74	123	-	-
Heilbronn	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Künzelsau	419	-	300	-	-	-	-	419	-	-	-	-	-
Leonberg	400	-	400	-	-	90	40	530	-	-	7	-	-
Ludwigsburg	1 155	684	193	277	-	-	-	1 155	-	-	-	560	-
Mergentheim	314	44	150	50	-	-	21	335	-	-	21	-	-
Nürtingen	1 170	-	1 010	160	-	-	953	2 123	-	-	-	-	-
Öhringen	595	-	595	-	-	-	-	595	500	-	-	-	-
Schwäbisch Gmünd	81	-	-	-	-	-	138	219	81	-	138	-	-
Schwäbisch Hall	650	283	294	73	-	-	184	834	339	-	165	-	-
Ulm	762	290	359	113	-	-	10	772	619	-	10	-	-
Vaihingen	364	-	292	73	-	-	-	364	242	-	-	-	-
Waiblingen	513	113	377	24	-	-	136	649	-	-	36	-	-
Insgesamt	15 447	2 153	10 598	1 591	74	158	1 898	17 577	2 289	74	639	560	-
Dagegen am 31.3.1954	-	1 488	7 036	846	76	167	-	11 605	-	76	-	31	-
Regierungsbezirk Nordbaden													
Bruchsal	600	270	79	251	-	-	50	650	458	-	13	-	-
Buchen	596	256	251	79	-	-	232	828	9	-	232	-	-
Heidelberg	2 391	1 080	820	235	-	286	565	3 243	-	286	465	-	-
Karlsruhe	665	105	443	77	-	-	14	679	-	-	-	-	-
Mannheim	429	300	100	-	-	-	-	429	29	-	-	-	-
Mosbach	430	-	210	195	-	-	69	499	-	-	69	-	-
Pforzheim	-	-	-	-	-	-	177	177	-	-	177	-	-
Sinsheim	578	-	324	176	-	-	129	707	106	-	100	-	-
Tauberbischofsheim	1 528	241	861	343	-	135	896	2 559	146	135	98	-	-
Insgesamt	7 217	2 252	3 087	1 356	-	422	2 132	9 772	749	422	1 154	-	-
Dagegen am 31.3.1954	-	1 272	2 508	903	17	-	-	7 340	-	-	-	104	-
Regierungsbezirk Südbaden													
Bühl	731	45	547	139	-	-	327	1 058	143	-	-	-	-
Donaueschingen	843	45	338	-	-	-	102	946	-	-	41	-	-
Emmendingen	178	84	81	-	-	252	296	725	13	-	-	-	-
Freiburg	-	-	-	-	-	66	66	131	-	-	26	-	-
Kehl	-	-	-	-	-	-	250	250	-	-	250	-	-
Konstanz	466	167	145	47	-	-	-	466	278	-	-	-	-
Lahr	402	250	-	144	-	13	-	414	-	-	-	-	-
Lörrach	350	350	-	-	-	100	-	450	-	-	-	-	-
Müllheim	50	-	50	-	-	580	1 430	2 060	-	-	-	-	-
Neustadt	483	156	240	72	-	60	70	613	87	-	-	-	-
Offenburg	776	240	-	436	-	610	82	1 468	-	-	-	-	-
Rastatt	521	81	360	80	-	-	-	521	-	-	-	-	-
Säckingen	918	83	400	392	-	137	-	1 054	31	62	-	-	-
Stockach	15	-	-	-	-	-	288	303	-	-	-	-	-
Überlingen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Villingen	876	234	-	640	-	215	135	1 226	534	-	-	-	-
Waldshut	464	126	-	-	-	112	551	1 127	464	112	478	-	-
Wolfach	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	7 074	1 860	2 161	1 950	-	2 143	3 596	12 813	1 550	174	795	-	-
Dagegen am 31.3.1954	-	1 376	1 793	819	120	1 299	-	10 365	-	15	-	-	-
Regierungsbezirk Südwürttemberg-Hohenzollern													
Balingen	2 484	893	1 008	583	-	400	18	2 902	1 235	400	-	-	-
Biberach	1 063	210	778	40	-	-	41	1 105	198	-	17	-	-
Calw	3 746	1 090	2 176	134	-	51	470	4 267	165	-	-	-	-
Ehingen	214	-	190	24	115	116	113	558	-	231	-	-	-
Freudenstadt	1 067	96	940	32	-	-	5	1 072	769	-	-	-	-
Hechingen	150	-	150	-	-	-	90	240	-	-	-	-	-
Horb	159	-	108	51	-	-	20	179	-	-	20	-	-
Münsingen	99	-	65	34	100	-	11	210	-	100	5	-	-
Ravensburg	46	-	6	40	-	-	-	46	-	-	-	-	-
Reutlingen	1 536	954	550	32	-	-	149	1 685	-	-	16	-	-
Rottweil	2 553	427	1 184	468	-	-	-	2 553	1 937	-	-	-	-
Saulgau	204	-	182	22	-	-	-	204	-	-	-	-	-
Sigmaringen	50	-	-	50	-	-	-	50	-	-	-	-	5
Tettnang	303	129	78	57	-	-	19	322	-	-	15	-	-
Tübingen	64	-	-	64	-	-	24	87	19	-	-	-	-
Tuttlingen	502	475	-	27	-	100	402	1 004	475	-	-	-	-
Wangen	540	40	-	-	-	-	-	540	500	-	-	-	-
Insgesamt	14 780	4 313	7 414	1 657	215	667	1 361	17 023	5 297	731	72	-	5
Dagegen am 31.3.1954	-	3 306	7 882	1 610	221	458	-	15 095	-	537	-	-	-
Land Baden-Württemberg													
Landkreise insgesamt	44 518	10 579	23 261	6 555	289	3 390	8 988	57 184	9 885	1 401	2 661	560	5
Dagegen am 31.3.1954	-	7 442	19 219	4 178	434	1 924	-	44 405	-	628	-	135	-

1) Einschließlich derjenigen Girozentralen, die zugleich "Landesbanken" sind.

B 7. Neuschulden der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Verwendungszwecken
in 1 000 DM

Einzelplan Verwaltungszweig	Neuschulden (ohne Kassenkredite)						In Spalte 6 enthalten		
	Stadtkreise	Kreisangehörige Gemeinden ¹⁾			Land- kreise ²⁾	Gemeinden und Gemeinde- verbände insgesamt	Inländische Kredit- markt- schulden	Schulden bei Gebiets- körper- schaften	In der Zeit vom 1.4.1954 bis zum 31.3.1955 aufgenommene Schulden
		mit 10 000 und mehr Einwohnern	mit 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern	mit weniger als 3 000 Einwohnern					
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
0 Allgemeine Verwaltung	-	403	92	774	211	1 479	1 395	85	137
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2 Schulen	14 630	17 352	9 260	14 394	2 328	57 963	50 944	6 888	19 026
3 Kultur	70	253	-	4	-	327	327	-	-
4 Fürsorge und Jugendhilfe	665	355	97	365	128	1 610	728	806	109
5 Gesundheits-u. Jugend- pflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einrichtungen des Gesundheitswesens	7 334	497	716	241	12 832	21 620	18 956	1 818	7 719
Übriges aus Einzelplan 5	13	293	474	251	-	1 031	995	18	148
Zusammen (Einzelplan 5)	7 347	789	1 190	492	12 832	22 650	19 950	1 837	7 867
6 Bau- und Wohnungswesen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Weitergegebene Darlehen für Wohnungsbau	12 447	2 199	59	97	100	14 902	9 338	5 565	7 808
Eigener Wohnungsbau und Wohnsiedlung	1 046	11 208	3 484	1 886	44	17 667	10 857	6 700	5 074
Straßen, Wege, Brücken u. sonstiger Tiefbau	6 364	2 149	1 637	7 205	484	17 838	6 362	8 895	6 401
Trümmerbeseitigung und -verwertung	62	-	12	-	-	74	-	74	-
Übriges aus Einzelplan 6	213	701	606	1 071	-	2 590	1 586	799	1 312
Zusammen (Einzelplan 6)	20 132	16 258	5 797	10 258	628	53 073	28 142	22 033	20 596
7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stadtentwässerung, Be- dürfnisanstalten	3 201	5 596	4 312	6 540	-	19 648	10 945	6 440	7 543
Wirtschaftsförderung	294	1 345	481	1 822	-	3 942	1 386	2 172	1 345
Übriges aus Einzelplan 7	4 100	1 051	376	629	-	6 158	5 628	487	4 468
Zusammen (Einzelplan 7)	7 595	7 991	5 169	8 991	-	29 747	17 958	9 099	13 356
8 Wirtschaftl. Unternehmen ⁴⁾	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Elektrizitätsversorgung	35 521	2 502	45	97	-	38 165	26 231	264	5 825
Gasversorgung	21 067	4 882	1 284	30	-	27 263	19 277	742	6 587
Wasserversorgung	10 878	7 093	3 756	7 798	338	29 862	19 419	4 523	8 370
Hafen- und Umschlag- unternehmen	3 626	-	-	3	-	3 629	3 444	-	3 626
Übrige Verkehrsunter- nehmen	4 136	-	250	2	-	4 388	3 860	142	750
Übriges aus Einzelplan 8	978	1 682	102	535	-	3 297	2 781	343	185
Zusammen (Einzelplan 8)	76 206	16 159	5 436	8 465	338	106 604	75 012	6 014	25 342
darunter:	-	-	-	-	-	-	-	-	-
An Eigenbetriebe weiter- gegebene Darlehen	72 374	15 407	1 677	97	338	89 894	62 692	2 624	18 425
9 Finanzen und Steuern	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wohngrundstücke des all- gemeinen Grundvermögens	20 219	3 644	3 870	3 660	706	32 099	13 240	18 720	3 169
Sonstiges allgemeines Grundvermögen	4 820	305	508	408	406	6 448	3 317	3 068	1 285
Übriges aus Einzelplan 9	132	-	40	-	-	172	54	70	8
Zusammen (Einzelplan 9)	25 172	3 949	4 419	4 068	1 112	38 719	16 612	21 857	4 462
Nicht aufgeteilt	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	151 815	63 509	31 459	47 812	17 577	312 172	211 068	68 619	90 896
darunter:	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Für Beseitigung von Kriegsschäden verwendet	51 933	2 801	581	1 348	1 494	58 157	32 697	14 826	5 766 ⁵⁾
Dagegen am 31.3.1954	116 598	47 091	23 502	37 025	11 605	235 820	-	-	54 109
Kassenkredite	-	-	708	1 548	560	2 816	2 816	-	-

in vH ⁶⁾

	1		2		3		4		5		6		7		8		9	
	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b
0 Allgemeine Verwaltung	-	-	0,6	27,2	0,3	6,2	1,6	52,3	1,2	14,3	0,5	100	0,7	94,3	0,1	5,7	0,2	9,3
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2 Schulen	9,6	25,2	27,3	30,0	29,4	16,0	30,1	24,8	13,3	4,0	18,6	100	24,1	87,9	10,0	11,9	20,9	32,8
3 Kultur	0,1	21,4	0,4	77,4	-	-	0,0	1,2	-	-	0,1	100	0,2	100	-	-	-	-
4 Fürsorge und Jugendhilfe	0,4	41,3	0,6	22,0	0,3	6,0	0,8	22,7	0,7	8,0	0,5	100	0,3	45,2	1,2	50,0	0,1	6,8
5 Gesundheits-u. Jugend- pflege	4,8	32,4	1,2	3,5	3,8	5,2	1,0	2,2	73,0	56,7	7,3	100	9,5	88,0	2,7	8,1	8,6	34,7
6 Bau- und Wohnungswesen	13,3	37,9	25,6	30,7	18,4	10,9	21,5	19,3	3,6	1,2	17,0	100	13,3	53,0	32,1	41,5	22,7	38,8
7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	5,0	25,5	12,6	26,9	16,4	17,4	18,8	30,2	-	-	9,5	100	8,5	66,4	13,3	30,6	14,7	44,9
8 Wirtschaftl. Unternehmen ⁴⁾	50,2	71,5	25,5	15,2	17,3	5,1	17,7	7,9	1,9	0,3	34,1	100	35,5	70,4	8,8	5,6	27,9	23,8
9 Finanzen und Steuern	16,6	65,0	6,2	10,2	14,1	11,4	8,5	10,5	6,3	2,9	12,4	100	7,9	42,9	31,8	56,5	4,9	11,5
Nicht aufgeteilt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	100	48,6	100	20,4	100	10,1	100	15,3	100	5,6	100	100	100	67,6	100	22,0	100	29,1

1) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff. 1.-2) Kreiskommunalverbände. - 3) Bei Nordwürttemberg und Südwürttemberg-Hohenzollern: ohne Bezirksverbände, bei Baden-Württemberg: einschl. Bezirksverbände. - 4) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen. - 5) In der Zeit vom 1.4.1953 bis zum 31.3.1954 aufgenommene Schulden. - 6) a = Anteile der Einzelpläne an ihrer Gesamtsumme; b = Anteile der Gemeindegruppen bzw. -größtenklassen (Sp. 1 bis 5) sowie der Kreditmarktschulden, Schulden bei Gebietskörperschaften und im Rechnungsjahr 1954 aufgenommenen Schulden (Sp. 7 bis 9) an den Neuschulden (Sp. 6).

Noch: B 7. Neuschulden der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Verwendungszwecken
in 1 000 DM

Einzelplan Verwaltungsbezirk	Neuschulden (ohne Kassenkredite)						In Spalte 6 enthalten		
	Stadtkreise	Kreisangehörige Gemeinden ¹⁾			Land- kreise ²⁾	Gemeinden und Gemeinde- verbände insgesamt	Inländische Kredit- markt- schulden	Schulden bei Gebiets- körper- schaften	In der Zeit vom 1.4.1954 bis zum 31.3.1955 aufgenommene Schulden
		mit 10 000 und mehr Einwohnern	mit 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern	mit weniger als 3 000 Einwohnern					
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Regierungsbezirk Nordbaden									
0 Allgemeine Verwaltung	5 397	-	53	218	110	5 778	5 752	26	3 868
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	1 960	-	-	-	-	1 960	400	1 559	110
2 Schulen	14 822	1 615	1 973	1 740	6 232	26 383	24 425	1 206	9 795
3 Kultur	1 473	-	-	50	-	1 523	1 466	57	633
4 Fürsorge und Jugendhilfe	2 474	556	220	8	1 954	5 211	3 444	1 062	2 185
5 Gesundheits- u. Jugend- pflege									
Einrichtungen des Gesundheitswesens	5 641	805	48	138	37	6 668	5 006	114	1 452
Übriges aus Einzelplan 5	1 368	-	2	21	-	1 391	1 219	119	507
Zusammen (Einzelplan 5)	7 009	805	50	159	37	8 059	6 225	233	1 959
6 Bau- und Wohnungswesen									
Weitergegebene Darlehen für Wohnungsbau	5 882	29	1 666	22	198	7 797	7 287	110	3 293
eigener Wohnungsbau und Wohnsiedlung	2 418	390	995	652	319	4 773	2 337	1 309	1 519
Straßen, Wege, Brücken und sonstiger Tiefbau	17 105	1 541	4 323	3 535	923	27 427	17 242	6 870	8 130
Trümmerbeseitigung und -verwertung	4 533	442	-	8	-	4 984	1 878	2 952	1 502
Übriges aus Einzelplan 6	1 147	49	247	250	-	1 693	1 090	502	511
Zusammen (Einzelplan 6)	31 086	2 453	7 230	4 467	1 439	46 674	29 835	11 743	14 955
7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung									
Stadtentwässerung, Be- dürfnisanstalten	13 681	2 431	4 496	3 079	-	23 687	9 595	9 465	6 656
Wirtschaftsförderung	1 654	51	511	748	-	2 964	1 807	1 082	888
Übriges aus Einzelplan 7	13 632	235	474	547	-	14 887	13 005	781	4 965
Zusammen (Einzelplan 7)	28 967	2 717	5 481	4 374	-	41 538	24 407	11 328	12 709
8 Wirtschaftl. Unternehmen ³⁾									
Elektrizitätsversorgung	11 834	1 511	309	26	-	13 681	11 760	264	5 108
Gasversorgung	30 944	656	1 716	-	-	33 316	24 942	671	7 953
Wasserversorgung	8 784	1 393	4 453	5 523	-	20 153	12 908	3 628	3 822
Hafen- und Umschlag- unternehmen	2 051	-	-	5	-	2 056	5	70	7
Übrige Verkehrsunter- nehmen	4 703	-	-	-	-	4 703	3 907	147	1 000
Übriges aus Einzelplan 8	6 310	15	299	197	-	6 821	5 753	634	1 886
Zusammen (Einzelplan 8)	64 626	3 574	6 776	5 752	-	80 729	59 274	5 414	19 776
darunter:									
An Eigenbetriebe weiter- gegebene Darlehen	60 490	3 560	4 128	-	-	68 178	50 882	2 252	16 558
9 Finanzen und Steuern									
Wohngrundstücke des all- gemeinen Grundvermögens	9 836	1 057	1 454	1 101	-	13 448	9 679	2 432	4 484
Sonstiges allgemeines Grundvermögen	7 749	10	288	264	-	8 331	7 729	81	5 062
Übriges aus Einzelplan 9	-	171	-	-	-	171	-	75	-
Zusammen (Einzelplan 9)	17 585	1 238	1 742	1 385	-	21 950	17 408	2 588	9 546
Nicht aufgeteilt	108	-	-	-	-	108	108	-	-
Insgesamt	175 506	12 958	23 525	18 152	9 772	239 913	172 745	35 236	75 537
darunter:									
Für Beseitigung von Kriegsschäden verwendet	74 510	2 474	236	325	462	78 007	59 764	6 298	18 024 ⁴⁾
Dagegen am 31.3.1954	135 792	9 496	17 123	14 354	7 340	184 106	-	-	61 165 ⁴⁾
Kassenkredite	-	-	51	159	-	210	210	-	-

in vH 5)																		
1		2		3		4		5		6		7		8		9		
a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	
0 Allgemeine Verwaltung	3,1	93,5	-	-	0,2	0,9	1,2	3,7	1,1	1,9	2,4	100	3,3	99,5	0,1	0,5	5,1	67,0
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	1,1	10,0	-	-	-	-	-	-	-	-	0,8	100	0,3	20,4	4,4	79,5	0,1	5,6
2 Schulen	8,5	56,2	12,5	6,1	8,4	7,5	9,6	6,6	63,8	23,6	11,0	100	14,1	92,6	3,4	4,6	13,0	37,1
3 Kultur	0,9	96,7	-	-	-	-	0,3	3,3	-	-	0,6	100	0,9	96,3	0,2	3,7	0,9	41,6
4 Fürsorge und Jugendhilfe	1,4	47,5	4,3	10,7	1,0	4,2	0,0	0,1	20,0	37,5	2,2	100	2,0	66,1	3,1	20,8	2,9	41,9
5 Gesundheits- und Jugend- pflege	4,0	87,0	6,2	10,0	0,2	0,6	0,9	2,0	0,4	0,4	3,4	100	3,6	77,2	0,7	2,9	2,6	24,3
6 Bau- und Wohnungswesen	17,7	66,6	18,9	5,2	30,7	15,5	24,7	9,6	14,7	3,1	19,5	100	17,3	63,9	33,3	25,2	19,8	32,0
7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	16,5	69,8	20,9	6,5	23,3	13,2	24,0	10,5	-	-	17,3	100	14,1	58,8	32,1	27,3	16,8	30,6
8 Wirtschaftl. Unternehmen	36,8	80,1	27,6	4,4	28,8	8,4	31,7	7,1	-	-	33,6	100	34,3	73,4	15,4	6,7	26,2	24,5
9 Finanzen und Steuern	10,0	80,1	9,6	5,7	7,4	7,9	7,6	6,3	-	-	9,2	100	10,1	79,3	7,3	11,8	12,6	43,5
Nicht aufgeteilt	0,0	100	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	100	0,0	100	-	-	-	-
Insgesamt	100	73,1	100	5,4	100	9,8	100	7,6	100	4,1	100	100	100	72,0	100	14,7	100	31,5

1) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff. 1.-2) Kreiskommunalverbände. - 3) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen. - 4) In der Zeit vom 1.4.1953 bis zum 31.3.1954 aufgenommene Schulden. - 5) a = Anteile der Einzelpläne an ihrer Gesamtsumme; b = Anteile der Gemeindegruppen bzw. -größtenklassen (Sp. 1 bis 5) sowie der Kreditmarktschulden, Schulden bei Gebietskörperschaften und im Rechnungsjahr 1954 aufgenommenen Schulden (Sp. 7 bis 9) an den Neuschulden (Sp. 6).

Noch: B 7. Neuschulden der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Verwendungszwecken
in 1 000 DM

Einzelplan Verwaltungszweig	Neuschulden (ohne Kassenkredite)					In Spalte 6 enthalten			
	Stadtkreise	Kreisangehörige Gemeinden ¹⁾			Land- kreise ²⁾	Gemeinden und Gemeinde- verbände insgesamt	Inländische Kredit- markt- schulden	Schulden bei Gebiets- körper- schaften	In der Zeit vom 1.4.1954 bis zum 31.3.1955 aufgenommene Schulden
		mit 10 000 und mehr Einwohnern	mit 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern	mit weniger als 3 000 Einwohnern					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	

Regierungsbezirk Südbaden									
0 Allgemeine Verwaltung	1 430	22	87	708	644	2 891	2 469	422	1 734
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2 Schulen	7 541	2 741	3 821	4 306	7 039	25 448	22 679	1 335	7 164
3 Kultur	2 387	14	95	89	-	2 585	2 585	-	21
4 Fürsorge und Jugendhilfe	171	315	103	331	524	1 444	952	364	486
5 Gesundheits- und Jugend- pflege									
Einrichtungen des Gesundheitswesens	5 823	4 570	5 622	667	72	16 754	10 565	3 773	7 660
Übriges aus Einzelplan 5	-	26	61	72	-	159	159	-	96
Zusammen (Einzelplan 5)	5 823	4 596	5 683	739	72	16 913	10 724	3 773	7 756
6 Bau- und Wohnungswesen									
Weitergegebene Darlehen für Wohnungsbau	5 205	6 569	2 699	778	272	15 524	10 408	1 954	2 418
Eigener Wohnungsbau und Wohnsiedlung	-	6 339	3 431	2 329	120	12 219	10 241	1 314	5 432
Straßen, Wege, Brücken und sonstiger Tiefbau	2 779	4 697	3 109	1 777	4 066	16 428	9 330	6 093	5 481
Trümmerbeseitigung und -verwertung	1 668	51	46	37	-	1 802	1 702	100	200
Übriges aus Einzelplan 6	499	32	231	303	-	1 066	833	233	306
Zusammen (Einzelplan 6)	10 151	17 688	9 517	5 223	4 458	47 038	32 513	9 694	13 836
7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung									
Stadtentwässerung, Be- dürfnisanstalten	4 828	2 797	2 632	1 700	-	11 957	6 558	3 294	5 073
Wirtschaftsförderung	201	220	726	1 421	75	2 643	2 147	214	1 416
Übriges aus Einzelplan 7	1 457	670	2 016	656	-	4 798	3 274	1 398	1 403
Zusammen (Einzelplan 7)	6 486	3 686	5 374	3 776	75	19 398	11 980	4 906	7 892
8 Wirtschaftl. Unternehmen ³⁾									
Elektrizitätsversorgung	6 409	521	1 578	811	-	9 318	6 729	1 496	2 738
Gasversorgung	3 911	3 292	425	-	-	7 628	4 872	556	3 215
Wasserversorgung	2 598	1 658	3 722	8 650	-	16 628	11 017	3 029	7 572
Hafen- und Umschlag- unternehmen	-	-	-	3	-	3	3	-	-
Übrige Verkehrsunter- nehmen	4 907	2 851	-	-	-	7 758	6 479	955	1 570
Übriges aus Einzelplan 8	3 049	66	864	1 015	-	4 994	3 899	458	2 091
Zusammen (Einzelplan 8)	20 875	8 388	6 588	10 478	-	46 329	32 999	6 493	17 186
darunter:									
An Eigenbetriebe weiter- gegebene Darlehen	17 826	7 286	4 242	-	-	29 353	20 269	4 500	9 613
9 Finanzen und Steuern									
Wohngrundstücke des all- gemeinen Grundvermögens	8 111	10 062	11 531	8 287	-	37 991	21 630	11 736	3 859
Sonstiges allgemeines Grundvermögen	964	440	906	801	-	3 112	2 638	369	1 572
Übriges aus Einzelplan 9	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen (Einzelplan 9)	9 075	10 502	12 438	9 088	-	41 103	24 268	15 105	5 431
Nicht aufgeteilt	-	-	50	-	-	50	50	-	50
Insgesamt	63 940	47 952	43 756	34 739	12 813	203 200	141 219	42 093	61 556
darunter:									
Für Beseitigung von Kriegsschäden verwendet	17 399	827	3 485	1 041	14	22 766	19 044	3 425	1 901
Dagegen am 31.3.1954	53 596	34 697	33 007	25 828	10 365	157 493	.	.	51 725
Kassenkredite	-	-	100	336	-	436	436	-	.

in vH ⁵⁾

	1		2		3		4		5		6		7		8		9	
	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b
0 Allgemeine Verwaltung	2,2	49,5	0,0	0,7	0,2	3,0	2,0	24,5	5,0	22,3	1,4	100	1,7	85,4	1,0	14,6	2,8	60,0
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2 Schulen	11,8	29,6	5,7	10,8	8,7	15,0	12,4	16,9	54,9	27,7	12,5	100	16,1	89,1	3,2	5,2	11,7	28,2
3 Kultur	3,7	92,3	0,0	0,5	0,2	3,7	0,2	3,5	-	-	1,3	100	1,8	100	-	-	0,0	0,8
4 Fürsorge und Jugendhilfe	0,3	11,9	0,7	21,8	0,2	7,1	1,0	22,9	4,1	36,3	0,7	100	0,7	65,9	0,9	25,2	0,8	33,7
5 Gesundheits- und Jugend- pflege	9,1	34,4	9,6	27,2	13,0	33,6	2,1	4,4	0,6	0,4	8,3	100	7,6	63,4	9,0	22,3	12,6	45,9
6 Bau- und Wohnungswesen	15,9	21,6	36,9	37,6	21,8	20,2	15,0	11,1	34,8	9,5	23,2	100	23,0	69,1	23,0	20,6	22,5	29,4
7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	10,1	33,4	7,7	19,0	12,3	27,7	10,9	19,5	0,6	0,4	9,6	100	8,5	61,8	11,6	25,3	12,8	40,7
8 Wirtschaftl. Unternehmen ³⁾	32,7	45,1	17,5	18,1	15,1	14,2	30,2	22,6	-	-	22,8	100	23,4	71,2	15,4	14,0	27,9	37,1
9 Finanzen und Steuern	14,2	22,1	21,9	25,5	28,4	30,3	26,2	22,1	-	-	20,2	100	17,2	59,0	35,9	36,7	8,8	13,2
Nicht aufgeteilt	-	-	-	-	0,1	100	-	-	-	-	0,0	100	0,0	100	-	-	0,1	100
Insgesamt	100	31,5	100	23,6	100	21,5	100	17,1	100	6,3	100	100	100	69,5	100	20,7	100	30,3

1) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff. 1.-2) Kreiskommunalverbände. - 3) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen. - 4) In der Zeit vom 1.4.1953 bis zum 31.3.1954 aufgenommene Schulden. - 5) a = Anteile der Einzelpläne an ihrer Gesamtsumme; b = Anteile der Gemeindegruppen bzw. -größtenklassen (Sp. 1 bis 5) sowie der Kreditmarktschulden, Schulden bei Gebietskörperschaften und im Rechnungsjahr 1954 aufgenommenen Schulden (Sp. 7 bis 9) an den Neuschulden (Sp. 6).

Noch B 7. Neuschulden der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Verwendungszwecken
in 1 000 DM

Einzelplan Verwaltungszweig	Stadtkreise	Neuschulden (ohne Kassenkredite)				In Spalte 6 enthalten			
		Kreisangehörige Gemeinden ¹⁾			Land- kreise ²⁾	Gemeinden und Gemeinde- verbände ³⁾ insgesamt	Inländische Kredit- markt- schulden	Schulden bei Gebiets- körper- schaften	In der Zeit vom 1.4.1954 bis zum 31.3.1955 aufgenommene Schulden
		mit 10 000 und mehr Einwohnern	mit 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern	mit weniger als 3 000 Einwohnern					
		1	2	3	4	5	6	7	8
Regierungsbezirk Südwürttemberg-Hohenzollern									
0 Allgemeine Verwaltung	.	737	82	442	310	1 571	1 162	357	375
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	.	-	-	-	-	-	-	-	-
2 Schulen	.	5 879	5 872	5 327	674	17 752	17 422	304	4 828
3 Kultur	.	-	-	124	-	124	124	-	100
4 Fürsorge und Jugendhilfe	.	2 231	787	396	819	4 232	1 920	2 284	459
5 Gesundheits- und Jugend- pflege	.	-	-	-	-	-	-	-	-
Einrichtungen des Gesundheitswesens	.	574	351	228	13 537	14 690	13 370	737	2 668
Übriges aus Einzelplan 5	.	108	404	78	-	589	563	2	170
Zusammen (Einzelplan 5)	.	682	754	306	13 537	15 279	13 933	739	2 838
6 Bau- und Wohnungswesen	.	-	-	-	-	-	-	-	-
Weitergegebene Darlehen für Wohnungsbau	.	4 257	198	330	20	4 806	3 127	1 678	1 834
Eigener Wohnungsbau und Wohnsiedlung	.	2 966	2 774	2 424	37	8 201	4 202	3 812	1 148
Straßen, Wege, Brücken und sonstiger Tiefbau	.	2 221	2 764	1 935	1 081	8 001	5 873	1 940	2 243
Trümmerbeseitigung und -verwertung	.	-	-	-	-	-	-	-	-
Übriges aus Einzelplan 6	.	740	160	875	106	1 881	524	1 052	674
Zusammen (Einzelplan 6)	.	10 185	5 896	5 565	1 243	22 889	13 727	8 483	5 899
7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	.	-	-	-	-	-	-	-	-
Stadtentwässerung, Be- dürfnisanstalten	.	5 727	2 973	2 417	-	11 117	7 584	1 606	3 744
Wirtschaftsförderung	.	372	1 183	993	344	2 892	1 798	784	960
Übriges aus Einzelplan 7	.	1 624	287	581	-	2 493	2 305	120	1 713
Zusammen (Einzelplan 7)	.	7 723	4 444	3 991	344	16 502	11 687	2 509	6 418
8 Wirtschaftl. Unternehmen ⁴⁾	.	-	-	-	-	-	-	-	-
Elektrizitätsversorgung	.	2 058	1 293	191	-	3 542	3 518	24	1 522
Gasversorgung	.	1 793	1 052	-	-	2 845	2 212	131	453
Wasserversorgung	.	4 402	3 626	5 906	-	13 933	12 087	492	3 948
Hafen- und Umschlag- unternehmen	.	-	-	-	-	-	-	-	-
Übrige Verkehrsunter- nehmen	.	613	-	-	-	613	613	-	472
Übriges aus Einzelplan 8	.	2 061	331	1 953	-	4 365	3 177	622	1 214
Zusammen (Einzelplan 8)	.	10 948	6 301	8 049	-	25 298	21 607	1 269	7 608
darunter:	.	-	-	-	-	-	-	-	-
An Eigenbetriebe weiter- gegebene Darlehen	.	9 251	3 368	154	-	12 773	11 016	479	4 679
9 Finanzen und Steuern	.	-	-	-	-	-	-	-	-
Wohngrundstücke des all- gemeinen Grundvermögens	.	5 267	3 509	3 797	70	12 644	6 140	6 366	1 440
Sonstiges allgemeines Grundvermögen	.	3 835	326	470	24	4 655	3 926	689	2 443
Übriges aus Einzelplan 9	.	88	-	120	-	208	74	88	-
Zusammen (Einzelplan 9)	.	9 190	3 835	4 387	95	17 507	10 140	7 142	3 883
Nicht aufgeteilt	.	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	.	47 573	27 971	28 586	17 023	121 152	91 722	23 087	32 408
darunter:	.	-	-	-	-	-	-	-	-
Für Beseitigung von Kriegsschäden verwendet	.	4 732	57	583	-	5 372	2 923	2 371	793 ⁵⁾
Dagegen am 31.3.1954	.	34 528	25 042	23 386	15 095	98 060	-	-	31 830 ⁵⁾
Kassenkredite	.	-	585	619	-	1 203	1 203	-	-

in vH ⁶⁾

	1		2		3		4		5		6		7		8		9	
	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b
0 Allgemeine Verwaltung	.	.	1,6	46,9	0,3	5,2	1,5	28,2	1,8	19,7	1,3	100	1,2	74,0	1,6	22,7	1,2	23,9
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	.	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2 Schulen	.	.	12,4	33,1	21,0	33,1	18,6	30,0	4,0	3,8	14,7	100	19,0	98,1	1,3	1,7	14,9	27,2
3 Kultur	.	.	-	-	-	-	0,4	100	-	-	0,1	100	0,1	100	-	-	0,3	80,6
4 Fürsorge und Jugendhilfe	.	.	4,7	52,7	2,8	18,6	1,4	9,4	4,8	19,3	3,5	100	2,1	45,4	9,9	54,0	1,4	10,8
5 Gesundheits- und Jugend- pflege	.	.	1,4	4,5	2,7	4,9	1,1	2,0	79,5	88,6	12,8	100	15,2	91,2	3,2	4,8	8,7	18,6
6 Bau- und Wohnungswesen	.	.	21,4	44,5	21,1	25,8	19,5	24,3	7,3	5,4	18,9	100	15,0	60,0	36,7	37,0	18,2	25,8
7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	.	.	16,2	46,8	15,9	26,9	14,0	24,2	2,0	2,1	13,6	100	12,8	70,8	10,9	15,2	19,8	38,9
8 Wirtschaftl. Unternehmen ⁴⁾	.	.	23,0	43,3	22,5	24,9	28,2	31,8	-	-	20,9	100	23,6	85,4	5,5	5,0	23,5	30,1
9 Finanzen und Steuern	.	.	19,3	52,5	13,7	21,9	15,3	25,1	0,6	0,5	14,4	100	11,0	57,9	30,9	40,8	12,0	22,2
Nicht aufgeteilt	.	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	.	.	100	39,3	100	23,1	100	23,6	100	14,0	100	100	100	75,7	100	19,0	100	26,7

1) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff. 1.-2) Kreiskommunalverbände. -3) Bei Nordwürttemberg und Südwürttemberg-Hohenzollern: ohne Bezirksverbände, bei Baden-Württemberg: einschl. Bezirksverbände. -4) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen. -5) In der Zeit vom 1.4.1953 bis zum 31.3.1954 aufgenommene Schulden. -6) a = Anteile der Einzelpläne an ihrer Gesamtsumme; b = Anteile der Gemeindegruppen bzw. -größtenklassen (Sp. 1 bis 5) sowie der Kreditmarktschulden, Schulden bei Gebietskörperschaften und im Rechnungsjahr 1954 aufgenommenen Schulden (Sp. 7 bis 9) an den Neuschulden (Sp. 6).

Noch: B 7. Neuschulden der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Verwendungszwecken
in 1 000 DM

Einzelplan Verwaltungszweig	Neuschulden (ohne Kassenkredite)						In Spalte 6 enthalten		
	Stadtkreise	Kreisangehörige Gemeinden ¹⁾			Land- kreise ²⁾	Gemeinden und Gemeinde- verbände ³⁾ insgesamt	Inländische Kredit- markt- schulden	Schulden bei Gebiets- körper- schaften	In der Zeit vom 1.4.1954 bis zum 31.3.1955 aufgenommene Schulden
		mit 10 000 und mehr Einwohnern	mit 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern	mit weniger als 3 000 Einwohnern					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	

Land Baden-Württemberg									
0 Allgemeine Verwaltung	6 827	1 162	314	2 142	1 275	11 719	10 778	890	6 115
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	1 960	-	-	-	-	1 960	400	1 559	110
2 Schulen	36 993	27 587	20 926	25 76.	16 273	127 546	115 470	9 732	40 813
3 Kultur	3 930	267	95	266	-	4 558	4 501	57	754
4 Fürsorge und Jugendhilfe	3 311	3 456	1 206	1 099	3 425	12 665	7 044	4 704	3 380
5 Gesundheits- und Jugend- pflege									
Einrichtungen des Gesundheitswesens	18 797	6 446	6 737	1 274	26 478	59 733	47 898	6 442	19 499
Übriges aus Einzelplan 5	1 381	426	940	422	-	3 169	2 934	139	921
Zusammen (Einzelplan 5)	20 178	6 872	7 677	1 696	26 478	62 901	50 832	6 581	20 420
6 Bau- und Wohnungswesen									
Weitergegebene Darlehen für Wohnungsbau	23 534	13 055	4 621	1 228	590	43 029	30 160	9 307	15 353
Eigener Wohnungsbau und Wohnsiedlung	3 464	20 905	10 684	7 290	519	42 861	27 637	13 135	13 173
Straßen, Wege, Brücken und sonstiger Tiefbau	26 247	10 609	11 833	14 451	6 554	69 728	38 841	23 799	22 255
Trümmerbeseitigung und -verwertung	6 263	493	58	45	-	6 860	3 579	3 126	1 702
Übriges aus Einzelplan 6	1 860	1 522	1 244	2 498	106	7 230	4 034	2 586	2 803
Zusammen (Einzelplan 6)	61 368	46 583	28 440	25 513	7 768	169 707	104 251	51 953	55 286
7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung									
Stadtentwässerung, Be- dürfnisanstalten	21 710	16 551	14 413	13 736	-	66 410	34 682	20 806	23 216
Wirtschaftsförderung	2 148	1 987	2 902	4 984	419	12 441	7 139	4 251	4 609
Übriges aus Einzelplan 7	19 189	3 579	3 153	2 413	-	28 334	24 212	2 786	12 549
Zusammen (Einzelplan 7)	43 048	22 117	20 468	21 132	419	107 185	66 033	27 843	40 375
8 Wirtschaftl. Unternehmen ⁴⁾									
Elektrizitätsversorgung	53 764	6 592	3 225	1 125	-	64 705	48 237	2 045	15 192
Gasversorgung	55 923	10 623	4 476	30	-	71 052	51 303	2 100	18 207
Wasserversorgung	22 260	14 546	15 556	27 877	338	80 577	55 431	11 672	23 713
Hafen- und Umschlag- unternehmen	5 676	-	-	11	-	5 687	3 452	70	3 633
Übrige Verkehrsunter- nehmen	13 746	3 464	250	2	-	17 463	14 860	1 244	3 792
Übriges aus Einzelplan 8	10 337	3 844	1 595	3 700	-	19 476	15 611	2 057	5 375
Zusammen (Einzelplan 8)	161 707	39 069	25 102	32 745	338	258 960	188 893	19 190	69 911
darunter:									
An Eigenbetriebe weiter- gegebene Darlehen	150 691	35 503	13 415	251	338	200 198	144 858	9 855	49 275
9 Finanzen und Steuern									
Wohngrundstücke des all- gemeinen Grundvermögens	38 166	20 030	20 365	16 845	776	96 182	50 690	42 253	12 953
Sonstiges allgemeines Grundvermögen	13 534	4 590	2 028	1 964	430	22 546	17 610	4 206	10 362
Übriges aus Einzelplan 9	132	259	40	120	-	551	128	233	8
Zusammen (Einzelplan 9)	51 832	24 879	22 433	18 929	1 207	119 279	68 428	46 692	23 323
Nicht aufgeteilt	108	-	50	-	-	158	158	-	50
Insgesamt	391 261	171 992	126 711	129 289	57 184	876 639	616 787	169 203	260 536
darunter:									
Für Beseitigung von Kriegsschäden verwendet	143 842	10 835	4 360	3 297	1 970	164 336	114 461	26 920	26 483 ⁵⁾
Dagegen am 31.3.1954	305 986	125 812	98 683	100 593	44 405	675 547	.	.	198 833 ⁵⁾
Kassenkredite	-	-	1 443	2 662	560	4 996	4 996	-	.

in vH ⁶⁾

	1		2		3		4		5		6		7		8		9	
	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b
0 Allgemeine Verwaltung	1,7	58,2	0,7	10,0	0,2	2,7	1,7	18,2	2,2	10,9	1,3	100	1,8	92,0	0,5	7,6	2,4	52,2
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	0,5	100	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	100	0,1	20,4	0,9	79,5	0,0	5,6
2 Schulen	9,5	29,0	16,0	21,6	16,5	16,4	19,9	20,2	28,5	12,8	14,6	100	18,7	90,5	5,8	7,6	15,7	32,0
3 Kultur	1,0	86,2	0,1	5,9	0,1	2,1	0,2	5,8	-	-	0,5	100	0,7	98,7	0,0	1,3	0,3	16,5
4 Fürsorge und Jugendhilfe	0,8	26,4	2,0	27,5	0,9	9,8	0,9	9,0	6,0	27,3	1,5	100	1,2	55,6	2,8	37,1	1,3	26,7
5 Gesundheits- und Jugend- pflege	5,2	32,1	4,0	10,9	6,1	12,2	1,3	2,7	46,3	42,1	7,2	100	8,2	80,8	3,9	10,5	7,8	32,5
6 Bau- und Wohnungswesen	15,7	36,2	27,1	27,4	22,5	16,8	19,8	15,0	13,6	4,6	19,4	100	16,9	61,4	30,7	30,6	21,2	32,6
7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	11,0	40,2	12,9	20,6	16,2	19,1	16,3	19,7	0,7	0,4	12,2	100	10,7	61,6	16,5	26,0	15,5	37,7
8 Wirtschaftl. Unternehmen ⁴⁾	41,3	62,4	22,7	15,1	19,8	9,7	25,3	12,7	0,6	0,1	29,5	100	30,6	72,9	11,3	7,4	26,8	27,0
9 Finanzen und Steuern	13,3	43,4	14,5	20,9	17,7	18,8	14,6	15,9	2,1	1,0	13,6	100	11,1	57,4	27,6	39,2	9,0	19,6
Nicht aufgeteilt	0,0	68,4	-	-	0,0	38,5	-	-	-	-	0,0	100	0,0	100	-	-	0,0	38,5
Insgesamt	100	44,6	100	19,6	100	14,5	100	14,8	100	6,5	100	100	100	70,4	100	19,3	100	29,7

1) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff. 1.-2) Kreiskommunalverbände.-3) Bei Nordwürttemberg und Südwürttemberg-Hohenzollern: ohne Bezirksverbände, bei Baden-Württemberg: einschl. Bezirksverbände.-4) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen.-5) In der Zeit vom 1.4.1953 bis zum 31.3.1954 aufgenommenen Schulden.-6) a = Anteile der Einzelpläne an ihrer Gesamtsumme; b = Anteile der Gemeindegruppen bzw. -größtenklassen (Sp. 1 bis 5) sowie der Kreditmarktschulden, Schulden bei Gebietskörperschaften und im Rechnungsjahr 1954 aufgenommenen Schulden (Sp. 7 bis 9) an den Neuschulden (Sp. 6).

**B 8. Alt- und Neuschulden der Landkreise (Kreiskommunalverbände)
- Neuschulden aufgegliedert nach Verwendungszwecken - in 1 000 DM**

Landkreis	Alt-und Neuschulden ¹⁾ am 31.März 1955		Neu- schulden (ohne Kassen- kredite) insgesamt	darunter für					Von Sp.3 für Besei- tigung von Kriegsschä- den ver- wendet
	insgesamt	je Ein- ²⁾ wohner		Schulen	Fürsorge und Jugend- hilfe	Gesund- heits-und Jugend- pflege	Bau-und Wohnungswesen		
							insgesamt	Straßen,We- ge,Brücken u.sonstiger Tiefbau	
1	2	3	4.	5	6	7	8	9	

Regierungsbezirk Nordwürttemberg

Aalen	3 303	25,54	3 303	-	62	3 197	44	-	-
Backnang	214	2,66	214	214	-	-	-	-	214
Böblingen	1 506	14,47	1 506	490	-	896	-	-	-
Craillsheim	589	9,47	589	144	-	241	-	-	155
Eßlingen	338	2,13	338	-	-	-	-	-	-
Göppingen	2 629	14,47	2 623	-	-	2 274	-	-	1 065
Heidenheim	1 010	10,19	1 010	-	-	703	286	286	-
Heilbronn	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Künzelsau	419	14,03	419	-	-	300	-	-	-
Leonberg	530	7,20	530	400	33	90	-	-	-
Ludwigsburg	1 715	8,58	1 155	-	-	1 155	-	-	-
Mergentheim	335	8,28	335	126	-	150	-	-	-
Nürtingen	2 123	18,71	2 123	400	-	1 663	60	60	60
Öhringen	595	14,37	595	-	-	595	-	-	-
Schwäbisch Gmünd	219	2,40	219	-	-	-	138	138	-
Schwäbisch Hall	834	14,70	834	554	33	-	-	-	-
Ulm	795	10,40	772	-	-	716	-	-	-
Vaihingen	364	5,55	364	-	-	364	-	-	-
Waiblingen	708	4,61	649	-	-	490	100	-	-
Insgesamt	18 225	9,55	17 577	2 328	128	12 832	628	484	1 494
darunter:									
In der Zeit vom 1.4. 1954 bis zum 31.3. 1955 aufgenommen	6 449	3,38	6 449	775	-	5 392	85	85	-
Dagegen am 31.3.1954	11 727	6,29	11 605	1 614	136	7 744	728	433	861

Regierungsbezirk Nordbaden

Bruchsal	650	6,06	650	449	-	-	201	-	462
Buchen	828	13,51	828	819	-	-	9	-	-
Heidelberg	3 243	24,82	3 243	1 449	1 142	-	652	427	-
Karlsruhe	679	4,56	679	624	14	-	41	-	-
Mannheim	429	3,00	429	295	100	-	-	-	-
Mosbach	499	8,38	499	424	-	-	75	75	-
Pforzheim	177	3,03	177	-	-	-	177	177	-
Sinsheim	707	9,39	707	387	-	-	244	244	-
Tauberbischofsheim	2 559	33,21	2 559	1 765	698	37	41	-	-
Insgesamt	9 772	11,34	9 772	6 232	1 954	37	1 439	923	462
darunter:									
In der Zeit vom 1.4. 1954 bis zum 31.3. 1955 aufgenommen	2 952	3,43	2 952	1 633	851	37	432	207	-
Dagegen am 31.3.1954	7 446	8,70	7 340	4 987	1 149	-	1 075	763	523

1) Einschließlich Kassenkredite. - 2) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff.2.

Noch: B 8. Alt- und Neuschulden der Landkreise (Kreiskommunalverbände)
- Neuschulden aufgliederung nach Verwendungszwecken - in 1 000 DM

Landkreis	Alt- und Neuschulden ¹⁾ am 31. März 1955		Neu- schulden (ohne Kassen- kredite) insgesamt	darunter für					Von Sp. 3 für Besei- tigung von Kriegsschä- den ver- wendet
	insgesamt	je Ein- wohner ²⁾		Schulen	Fürsorge und Jugend- hilfe	Gesund- heits- und Jugend- pflege	Bau- und Wohnungswesen		
							insgesamt	darunter	
								Straßen, We- ge, Brücken u. sonstiger Tiefbau	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Regierungsbezirk Südbaden									
Bühl	1 058	13,76	1 058	558	25	-	475	475	-
Donaueschingen	946	15,83	946	503	-	-	443	398	-
Emmendingen	725	7,72	725	13	123	-	590	590	-
Freiburg	131	1,88	131	14	38	-	79	71	14
Kehl	250	5,13	250	-	-	-	-	-	-
Konstanz	466	3,36	466	100	108	-	259	259	-
Lahr	414	5,41	414	-	-	20	-	-	-
Lörrach	450	3,71	450	450	-	-	-	-	-
Müllheim	2 060	39,70	2 060	300	30	50	1 680	1 680	-
Neustadt	613	14,19	613	553	-	-	60	60	-
Offenburg	1 468	15,78	1 468	1 468	-	-	-	-	-
Rastatt	521	5,00	521	521	-	-	-	-	-
Säckingen	1 054	18,39	1 054	726	-	-	254	211	-
Stockach	303	0,71	303	133	-	-	170	170	-
Überlingen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Villingen	1 226	17,23	1 226	1 223	-	2	-	-	-
Waldshut	1 127	18,94	1 127	478	201	-	448	152	-
Wolfach	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	12 813	9,76	12 813	7 039	524	72	4 458	4 066	14
darunter:									
In der Zeit vom 1.4. 1954 bis zum 31.3. 1955 aufgenommen	4 042	3,08	4 042	2 934	150	-	313	254	-
Dagegen am 31.3.1954	10 366	8,08	10 365	4 992	413	84	4 772	4 414	72

Regierungsbezirk Südwürttemberg-Hohenzollern

Balingen	2 916	32,16	2 902	-	-	2 882	20	-	-
Biberach	1 179	12,90	1 105	127	-	961	17	-	-
Calw	4 267	39,29	4 267	-	736	2 642	868	868	-
Ehingen	568	14,07	558	84	-	130	-	-	-
Freudenstadt	1 072	19,96	1 072	-	-	972	100	100	-
Hechingen	302	6,38	240	-	-	-	-	-	-
Horb	179	4,57	179	159	-	-	20	-	-
Münsingen	221	5,93	210	86	-	18	106	-	-
Ravensburg	121	1,24	46	-	-	46	-	-	-
Reutlingen	1 702	12,24	1 685	-	16	1 651	-	-	-
Rottweil	2 553	22,44	2 553	-	-	2 529	-	-	-
Saulgau	236	3,80	204	-	-	204	-	-	-
Sigmaringen	57	1,32	50	-	25	-	-	-	-
Tettnang	346	5,49	322	178	-	-	113	113	-
Tübingen	87	0,79	87	-	42	-	-	-	-
Tuttlingen	1 004	14,20	1 004	-	-	1 004	-	-	-
Wangen	574	8,51	540	40	-	500	-	-	-
Insgesamt	17 383	13,64	17 023	674	819	13 537	1 243	1 081	-
darunter:									
In der Zeit vom 1.4. 1954 bis zum 31.3. 1955 aufgenommen	2 823	2,21	2 823	80	-	2 368	306	269	-
Dagegen am 31.3.1954	15 472	12,46	15 095	748	858	11 793	1 032	874	-

Land Baden-Württemberg

Landkreise insgesamt	58 192	10,86	57 184	16 273	3 425	26 478	7 768	6 554	1 970
darunter:									
In der Zeit vom 1.4. 1954 bis zum 31.3. 1955 aufgenommen	16 266	3,04	16 266	5 422	1 001	7 797	1 136	815	-
Dagegen am 31.3.1954	45 011	8,58	44 405	12 341	2 557	19 620	7 607	6 483	1 456

1) Einschließlich Kassenkredite. - 2) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff. 2.

B 9. Neuschulden der Stadtkreise und der kreisangehörigen

Stadtkreis Kreisangehörige Gemeinden (Kreissumme)	Allgemeine Verwaltung	Öffentl. Sicherheit und Ordnung	Schulen	Kultur	Fürsorge und Jugend- hilfe	Gesund- heits- und Jugend- pflege	Bau-und Wohnungs- wesen	darunter		
								Weiter- gegebene Darlehen für Wohnungs- bau	Eigener Wohnungs- bau und Wohn- siedlung	Straßen, Wege, Brücken und sonstiger Tiefbau
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Regierungsbezirk

Stadtkreise:										
Stuttgart	-	-	5 858	-	114	600	9 261	6 000	-	3 261
Heilbronn	-	-	4 200	-	482	6 061	1 836	400	1 046	190
Ulm	-	-	4 572	70	68	686	9 034	6 047	-	2 912
Insgesamt	-	-	14 630	70	665	7 347	20 132	12 447	1 046	6 364
darunter:										
In der Zeit vom 1.4. 1954 bis zum 31.3. 1955 aufgenommen	-	-	6 488	-	20	1 830	9 411	6 000	129	3 261
Dagegen am 31.3.1954	-	-	8 344	-	675	5 809	11 839	6 985	1 082	3 501
Kreisangeh.Gemeinden (Kreissummen):										
Aalen	11	-	1 734	-	36	342	947	-	205	698
Backnang	3	-	1 132	-	19	246	769	14	293	424
Böblingen	341	-	3 663	-	86	54	2 977	648	1 018	370
Crailsheim	74	-	1 928	-	-	-	1 395	7	415	949
EBlingen	95	-	4 682	-	64	481	2 150	1 250	609	240
Göppingen	23	-	3 971	-	163	86	7 535	28	6 957	544
Heidenheim	-	-	906	-	35	100	2 097	10	1 811	158
Heilbronn	87	-	3 416	-	104	593	1 751	29	695	901
Künzelsau	14	-	542	-	58	31	838	10	39	634
Leonberg	-	-	1 250	-	-	2	741	173	286	238
Ludwigsburg	81	-	6 172	253	45	40	1 350	77	790	372
Mergentheim	109	-	1 036	-	-	65	1 064	54	83	691
Nürtingen	-	-	2 516	-	138	228	2 728	32	956	1 638
Öhringen	112	-	284	-	-	10	311	13	11	257
Schwäbisch Gmünd	6	-	1 434	-	28	-	519	4	199	221
Schwäbisch Hall	215	-	938	-	-	78	486	-	-	416
Ulm	73	-	1 211	-	34	-	475	-	11	464
Vaihingen	-	-	851	4	7	-	585	3	171	359
Waiblingen	26	-	3 342	-	-	115	3 596	4	2 028	1 418
Insgesamt	1 269	-	41 006	257	817	2 471	32 313	2 355	16 578	10 991
darunter:										
In der Zeit vom 1.4. 1954 bis zum 31.3. 1955 aufgenommen	137	-	11 764	-	90	645	11 099	1 808	4 945	3 055
Dagegen am 31.3.1954	1 203	-	31 074	314	763	1 980	24 114	777	13 790	8 665

Regierungsbezirk

Stadtkreise:										
Karlsruhe	1 844	1 717	4 925	167	1 255	2 413	8 283	2 342	169	3 484
Heidelberg	100	-	2 285	72	-	48	2 631	400	-	2 210
Mannheim	3 179	242	5 544	1 234	900	2 709	13 621	102	2 129	8 274
Pforzheim	273	-	2 069	-	319	1 838	6 551	3 039	120	3 137
Insgesamt	5 397	1 960	14 822	1 473	2 474	7 009	31 086	5 882	2 418	17 105
darunter:										
In der Zeit vom 1.4. 1954 bis zum 31.3. 1955 aufgenommen	3 795	110	6 862	606	1 115	1 383	10 398	2 900	382	5 357
Dagegen am 31.3.1954	3 673	1 659	8 610	896	1 164	6 568	29 621	4 800	2 609	17 387
Kreisangeh.Gemeinden (Kreissummen):										
Bruchsal	-	-	650	-	522	-	1 203	-	48	571
Buchen	75	-	515	-	8	16	1 787	1	295	1 491
Heidelberg	64	-	927	32	5	314	1 819	128	292	1 321
Karlsruhe	47	-	1 019	18	220	-	3 514	1 514	312	1 617
Mannheim	41	-	698	-	29	542	2 066	-	701	1 237
Mosbach	5	-	569	-	-	9	852	-	46	709
Pforzheim	-	-	101	-	-	-	424	-	237	184
Sinsheim	21	-	412	-	-	60	1 355	-	77	1 244
Tauberbischofsheim	18	-	436	-	-	75	1 129	74	30	1 025
Insgesamt	271	-	5 329	50	783	1 014	14 149	1 717	2 037	9 399
darunter:										
In der Zeit vom 1.4. 1954 bis zum 31.3. 1955 aufgenommen	73	-	1 299	27	220	540	4 125	393	912	2 567
Dagegen am 31.3.1954	187	-	4 499	25	570	512	11 725	1 528	1 905	7 405

1) Soweit in der Rechnung der Gemeinden(Gv.) nachgewiesen.

Gemeinden (Kreissummen) nach Verwendungszwecken in 1 000 DM

Öffentl. Einrich- tungen, Wirtschafts- förderung	Wirtschaftliche Unternehmen ¹⁾			Finanzen und Steuern	darunter	Noch nicht festgelegte Zwecke	Neuschulden (ohne Kassen- kredite) insgesamt (Sp.1-7,11, 13,15 und 17)	darunter	Kassen- kredite	Abgabe- schuld aus der Hypo- theken- gewinn- abgabe
	darunter	ins- gesamt	Versorgungs- und Verkehrs- unternehmen		Wohngrund- stücke des allgemeinen Grund- vermögens			Für Besei- tigung von Kriegs- schäden verwendet		
	An Eigen- betriebe weiter- gegebene Darlehen				Wohngrund- stücke des allgemeinen Grund- vermögens			Für Besei- tigung von Kriegs- schäden verwendet		
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21

Nordwürttemberg

3 516	43 740	47 366	47 366	19 620	19 620	-	86 336	27 443	-	-
2 372	6 170	6 376	5 398	1 379	-	-	22 706	18 710	-	455
1 707	22 464	22 464	22 464	4 172	599	-	42 773	5 780	-	-
7 595	72 374	76 206	75 228	25 172	20 219	-	151 815	51 933	-	455
4 704	13 631	17 256	17 256	1 878	1 140	-	41 586	5 022	.	.
2 971	.	62 685	62 448	24 276	19 344	-	116 598	48 279	-	.
1 616	1 601	2 127	2 121	950	799	-	7 764	30	89	102
795	499	1 734	1 708	322	278	-	5 019	215	213	-
1 871	942	1 539	1 526	706	549	-	11 236	1 261	182	-
1 999	664	1 640	1 373	124	71	-	7 161	1 117	243	-
1 819	2 849	3 441	3 438	518	333	-	13 249	234	73	4
2 705	1 330	2 144	1 638	1 365	1 349	-	17 992	279	37	-
899	2 481	3 173	3 143	214	212	-	7 424	-	60	-
1 423	337	1 783	1 672	975	862	-	10 133	311	178	43
512	-	602	559	246	246	-	2 843	76	70	-
343	132	672	640	500	500	-	3 509	11	172	-
2 221	2 452	3 607	2 913	2 119	2 068	-	15 889	209	144	25
672	107	792	688	332	329	-	4 069	111	134	-
755	472	988	988	539	410	-	7 892	125	8	-
249	-	481	477	179	179	-	1 626	125	49	-
670	1 362	1 876	1 426	190	150	-	4 723	19	83	21
1 415	565	827	810	648	496	-	4 606	379	201	-
381	193	416	414	393	347	-	2 983	19	-	-
318	-	310	300	327	287	-	2 403	124	-	-
1 486	1 193	1 907	1 907	1 787	1 709	-	12 258	85	321	-
22 152	17 181	30 060	27 741	12 436	11 174	-	142 780	4 730	2 256	195
8 652	4 794	8 086	7 901	2 388	1 902	-	42 860	744	.	.
14 688	.	24 574	23 282	8 908	7 830	-	107 618	4 463	2 817	.

Nordbaden

10 010	19 319	21 287	19 319	10 080	3 486	-	61 982	15 493	-	-
4 068	5 746	6 078	4 338	-	-	-	15 281	369	-	7
11 861	27 874	29 702	27 874	4 518	3 808	108	73 617	43 239	-	-
3 028	7 551	7 559	6 784	2 987	2 542	-	24 625	15 409	-	148
28 967	60 490	64 626	58 316	17 585	9 836	108	175 506	74 510	-	155
7 806	14 701	15 457	13 688	8 291	3 598	-	55 824	17 527	.	.
22 074	.	52 945	47 405	7 671	4 854	910	135 792	65 060	-	.
1 103	1 268	2 100	2 088	154	152	-	5 733	2 504	-	-
1 905	110	1 846	1 665	202	124	-	6 352	59	91	-
1 758	811	1 665	1 627	210	189	-	6 793	210	-	6
2 252	1 814	3 230	3 102	851	820	-	11 151	71	20	5
1 547	1 455	1 718	1 697	1 579	1 345	-	8 219	-	-	84
714	-	613	551	276	276	-	3 037	117	67	-
216	29	320	288	162	162	-	1 222	-	-	12
2 093	299	1 086	1 079	655	417	-	5 681	27	2	2
984	1 902	3 526	3 495	277	128	-	6 446	48	31	-
12 571	7 688	16 103	15 592	4 365	3 612	-	54 636	3 035	210	109
4 903	1 857	4 319	4 202	1 255	886	-	16 760	497	.	.
8 111	.	12 700	12 305	2 645	2 112	-	40 974	2 614	182	.

Stadtkreis Kreisangehörige Gemeinden (Kreissumme)	Allgemeine Verwaltung	Öffentl. Sicherheit und Ordnung	Schulen	Kultur	Fürsorge und Jugend- hilfe	Gesund- heits- und Jugend- pflege	Bau-und Wohnungs- wesen	darunter		
								Weiter- gegebene Darlehen für Wohnungs- bau	Eigener Wohnungs- bau und Wohn- siedlung	Straßen, Wege, Brücken und sonstiger Tiefbau
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Regierungsbezirk

Stadtkreise:										
Freiburg	1 430	-	7 541	2 387	171	5 823	9 592	5 205	-	2 229
Baden-Baden	-	-	-	-	-	-	560	-	-	550
Insgesamt	1 430	-	7 541	2 387	171	5 823	10 151	5 205	-	2 779
darunter:										
In der Zeit vom 1.4. 1954 bis zum 31.3. 1955 aufgenommen	900	-	280	-	90	3 508	510	300	-	-
Dagegen am 31.3.1954	552	-	7 397	2 798	93	2 494	10 212	5 102	-	3 033
Kreisangeh.Gemeinden (Kreissummen):										
Bühl	7	-	320	5	34	1 561	1 564	631	150	771
Donaueschingen	-	-	699	12	-	1	895	100	198	597
Emmendingen	71	-	271	-	4	2 319	3 219	1 431	750	953
Freiburg	144	-	348	12	89	-	534	128	347	54
Kehl	81	-	275	-	50	50	149	-	33	116
Konstanz	36	-	1 908	35	128	1 178	6 075	893	4 032	1 137
Lahr	25	-	171	36	114	614	3 187	140	1 307	1 740
Lörrach	48	-	462	3	9	937	2 343	340	1 773	226
Müllheim	7	-	914	-	24	627	729	140	268	102
Neustadt	70	-	289	-	-	50	125	3	39	83
Offenburg	11	-	892	-	30	2 419	3 232	28	1 640	1 563
Rastatt	145	-	501	-	81	94	4 767	4 234	91	374
Säckingen	6	-	1 431	16	37	12	1 326	518	253	541
Stockach	-	-	92	-	58	220	352	98	170	84
Überlingen	119	-	848	79	64	-	409	-	180	34
Villingen	-	-	158	-	4	522	2 132	762	761	610
Waldshut	23	-	902	-	21	-	584	389	-	191
Wolfach	25	-	386	-	-	414	808	212	109	407
Insgesamt	817	-	10 867	198	748	11 018	32 429	10 046	12 099	9 583
darunter:										
In der Zeit vom 1.4. 1954 bis zum 31.3. 1955 aufgenommen	190	-	3 949	21	246	4 248	13 013	2 104	5 387	5 226
Dagegen am 31.3.1954	734	-	8 022	254	610	7 301	34 711	10 152	18 431	5 421

Regierungsbezirk

Kreisangeh.Gemeinden (Kreissummen):										
Balingen	351	-	1 070	-	204	593	1 171	16	656	411
Biberach	116	-	1 465	-	20	84	892	22	160	337
Calw	129	-	2 177	23	22	177	2 361	199	1 013	983
Ehingen	23	-	190	-	34	-	673	-	144	337
Freudenstadt	270	-	892	-	86	80	1 639	1 416	154	69
Hechingen	-	-	193	-	27	-	991	109	365	495
Horb	6	-	144	-	-	110	1 029	1	593	436
Münsingen	23	-	1 025	-	1	30	333	49	62	216
Ravensburg	98	-	1 287	-	5	103	415	4	171	214
Reutlingen	58	-	1 921	-	721	9	3 710	1 861	1 386	405
Rottweil	54	-	929	-	255	353	1 463	235	224	996
Saulgau	-	-	995	-	145	129	1 058	-	886	148
Sigmaringen	2	-	266	-	84	25	398	8	81	128
Tettnang	3	-	1 938	1	-	44	2 601	537	1 398	154
Tübingen	100	-	1 149	100	582	-	1 091	81	167	731
Tuttlingen	-	-	372	-	825	-	1 079	24	680	372
Wangen	30	-	1 067	-	402	5	742	222	26	491
Insgesamt	1 261	-	17 078	124	3 413	1 741	21 646	4 766	8 165	6 920
darunter:										
In der Zeit vom 1.4. 1954 bis zum 31.3. 1955 aufgenommen	350	-	4 748	100	459	470	5 593	1 814	1 131	1 974
Dagegen am 31.3.1954	1 002	-	14 098	26	2 940	1 677	20 685	3 314	10 822	5 146

Land

Stadtkreise insgesamt	6 827	1 960	36 993	3 930	3 311	20 178	61 368	23 534	3 464	26 247
Kreisangeh.Gemeinden insgesamt	3 617	-	74 280	628	5 762	16 245	100 537	18 904	38 878	36 893
Dagegen am 31.3.1954										
Stadtkreise insgesamt	4 225	1 659	24 352	3 694	1 931	14 871	51 672	16 887	3 690	23 920
Kreisangeh.Gemeinden insgesamt	3 125	-	57 692	618	4 883	11 471	91 235	15 771	44 948	26 637

1) Soweit in der Rechnung der Gemeinden(Gv.) nachgewiesen.

Gemeinden (Kreissummen) nach Verwendungszwecken in 1 000 DM

Öffentl. Einrich- tungen, Wirtschafts- förderung	Wirtschaftliche Unternehmen ¹⁾			Finanzen und Steuern	Wohngrund- stücke des allgemeinen Grund- vermögens	Noch nicht festgelegte Zwecke	Neuschulden (ohne Kassen- kredite) insgesamt (Sp.1-7,11, 13,15 und 17)	darunter Für Besei- tigung von Kriegs- schäden verwendet	Kassen- kredite	Abgabe- schuld aus der Hypo- theken- gewinn- abgabe
	darunter	ins- gesamt	darunter							
	An Eigen- betriebe weiter- gegebene Darlehen		Versorgungs- und Verkehrs- unternehmen							
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21

Südbaden

3 829	11 947	14 997	11 947	8 207	7 243	-	53 977	17 399	-	4
2 657	5 876	5 878	5 878	868	868	-	9 963	-	-	-
6 486	17 826	20 875	17 826	9 075	8 111	-	63 940	17 399	-	4
1 413	5 355	6 355	5 355	1 200	400	-	14 256	1 658	.	.
5 878	.	15 995	13 937	8 176	7 992	-	53 596	16 404	-	.
739	477	996	832	2 147	1 842	-	7 373	-	-	-
243	9	303	281	221	212	-	2 374	253	-	7
1 190	99	1 023	964	2 868	2 370	-	10 965	534	162	-
253	-	761	600	701	636	-	2 842	619	32	-
1 727	-	323	309	1 240	1 226	-	3 895	891	33	9
1 558	5 161	6 174	6 016	2 959	2 851	-	20 052	-	39	-
1 159	824	1 053	1 053	402	307	-	6 759	-	-	-
709	125	879	864	5 160	5 011	-	10 548	133	37	12
944	35	1 196	1 090	768	763	-	5 208	349	-	-
305	67	696	479	710	575	-	2 245	-	-	-
798	626	2 099	2 072	3 407	3 205	-	12 887	733	-	101
734	1 101	2 183	2 084	4 809	4 742	-	13 315	1 588	25	-
541	1 264	2 148	2 132	628	491	-	6 145	-	76	10
149	-	760	733	998	998	50	2 680	-	-	-
955	198	1 795	1 251	841	714	-	5 110	122	13	-
504	528	1 096	884	1 574	1 547	-	5 992	-	-	-
253	230	703	701	1 384	1 360	-	3 870	-	2	74
76	782	1 266	1 166	1 212	1 030	-	4 189	130	18	-
12 837	11 528	25 454	23 509	32 028	29 880	50	126 447	5 353	436	212
6 479	4 258	10 831	9 740	4 231	3 459	50	43 258	243	.	.
7 026	.	16 777	15 855	18 097	15 743	-	93 532	233	578	.

Südwürttemberg-Hohenzollern

996	877	1 120	856	1 534	1 459	-	7 039	5	-	-
1 818	310	2 279	2 131	1 192	1 106	-	7 865	-	74	32
1 579	1 123	3 449	2 128	1 023	911	-	10 939	317	469	27
381	-	896	884	427	407	-	2 624	26	82	-
577	438	2 026	850	385	330	-	5 955	1 888	-	38
211	29	691	634	491	440	-	2 604	6	21	-
189	-	87	80	239	155	-	1 804	-	12	-
199	125	169	154	301	290	-	2 080	173	6	0
1 427	693	1 181	1 104	1 085	1 052	-	5 601	20	23	-
2 130	4 595	5 678	5 105	4 629	896	-	18 856	1 066	157	-
906	1 066	1 534	1 420	2 949	2 834	-	8 444	5	22	119
952	34	550	434	418	224	-	4 248	-	188	-
181	382	703	615	198	198	-	1 857	-	29	-
680	-	378	378	175	175	-	5 819	-	22	23
1 136	1 558	1 776	1 616	515	502	-	6 449	1 362	74	1
1 791	1 273	1 958	1 886	1 170	1 061	-	7 196	16	-	-
1 004	270	821	659	680	532	-	4 750	-	23	87
16 157	12 773	25 298	20 934	17 412	12 574	-	104 129	5 372	1 203	326
6 418	4 679	7 608	2 928	3 838	1 420	-	29 585	793	.	.
11 332	.	19 938	16 461	11 268	8 617	-	82 965	5 046	832	.

Baden-Württemberg

43 048	150 691	161 707	151 370	51 832	38 166	108	391 261	143 842	-	614
63 718	49 170	96 915	87 773	66 241	57 240	50	427 992	18 491	4 105	842
30 923	.	131 625	123 790	40 123	32 190	910	305 986	129 743	-	.
41 158	.	73 990	67 904	40 917	34 302	-	325 088	18 357	4 409	.

Gemeindegruppe Gemeinde- größenklasse 1)	Ge- biet	Alt- und Neuschulden (ohne Annuitätsdarlehen und Kassenkredite)					Zusammen (Sp.1-5)
		fällig					
		im Rechnungs- jahr 1955	im Rechnungs- jahr 1956	im Rechnungs- jahr 1957	im Rechnungs- jahr 1958	nach dem 31. März 1959	
		1	2	3	4	5	
Stadtkreise	NW	6 951	5 504	4 977	5 576	89 988	112 996
	NB	16 197	10 808	16 673	12 594	38 952	95 225
	SB	13 920	4 656	4 139	2 040	15 795	40 550
	WH	.	.	.	.	.	.
	BW	37 069	20 968	25 789	20 210	144 736	248 772
Kreisang. Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern	NW	4 818	2 873	2 699	3 339	29 882	43 612
	NB	661	886	838	689	3 097	6 172
	SB	2 729	2 935	3 116	3 038	19 032	30 849
	WH	4 435	2 677	2 515	2 162	21 044	32 834
	BW	12 644	9 371	9 168	9 228	73 056	113 467
Kreisang. Gemeinden mit 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern	NW	2 057	1 572	1 577	1 223	10 572	17 000
	NB	2 537	1 315	1 014	1 123	6 784	12 773
	SB	2 642	2 841	2 627	2 318	15 483	25 912
	WH	3 099	1 685	1 576	1 552	12 285	20 196
	BW	10 335	7 413	6 794	6 216	45 124	75 881
Kreisang. Gemeinden mit weniger als 3 000 Einwohnern	NW	3 439	2 402	2 237	2 063	18 107	28 248
	NB	1 524	883	857	804	3 962	8 029
	SB	4 126	2 855	2 340	2 123	9 922	21 365
	WH	2 804	1 977	1 783	1 652	12 964	21 179
	BW	11 892	8 117	7 217	6 641	44 955	78 822
Landkreise 3)	NW	1 085	1 243	614	606	11 057	14 604
	NB	1 536	683	678	1 373	3 178	7 447
	SB	3 075	1 192	1 137	829	4 060	10 294
	WH	1 196	1 177	738	734	7 387	11 231
	BW	6 891	4 295	3 167	3 541	25 682	43 576
Bezirksverbände	BW	6	6	6	6	178	202
Gemeinden und Gemeindeverbände 4) insgesamt	NW	18 349	13 595	12 104	12 805	159 607	216 460
	NB	22 456	14 575	20 061	16 582	55 973	129 647
	SB	26 492	14 479	13 359	10 349	64 292	128 970
	WH	11 533	7 515	6 612	6 100	53 679	85 440
	BW	78 836	50 170	52 141	45 843	333 729	560 720
Dagegen am 31.3.1954 Gemeinden und Gemeindeverbände 4) insgesamt	NW	14 464	12 289	11 060	101 073 5)	159 718 6)	159 718 6)
	NB	10 393	10 121	10 929	64 037 5)	116 564 6)	116 564 6)
	SB	15 786	9 293	7 932	51 022 5)	102 827 6)	102 827 6)
	WH	7 991	5 733	5 214	47 903 5)	74 278 6)	74 278 6)
	BW	48 640	37 442	35 141	264 078 5)	453 456 6)	453 456 6)

in vH 7)

		1	2	3	4	5	6
		a	a	a	a	a	a bzw. a 1
Gemeinden und Gemeindeverbände insgesamt am 31.3.1955	NW	8,5	6,3	5,6	5,9	73,7	100
	NB	17,3	11,2	15,5	12,8	43,2	100
	SB	20,5	11,2	10,4	8,0	49,9	100
	WH	13,5	8,8	7,7	7,2	62,8	100
	BW	14,1	8,9	9,3	8,2	59,5	100
darunter Stadtkreise Kreisangeh.Gemeinden Landkreise	BW	14,9	8,4	10,4	8,1	58,2	100
	BW	13,0	9,3	8,6	8,2	60,9	100
	BW	15,8	9,9	7,3	8,1	58,9	100

1) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff.1. - 2) Einschließlich ERP-Kredite. - 3) Kreiskommunalverbände. 4) Bei Bezirksverbänden. - 5) Fällig nach dem 31.März 1958. - 6) Einschließlich der im Rechnungsjahr 1954 fälligen Altsschulden (Spalte 7) und der Neuschulden (Spalte 26) an den Alt- und Neuschulden (Spalte 6); b = Anteile der (Spalte 13); d = Anteile der Spalten 14 bis 18 an den Schulden aus öffentlichen Sondermitteln (Spalte 19);

Gemeindeverbände nach Fälligkeiten

1 000 DM

d a v o n

1 000 DA

d a v o n

Altschulden (bis zum 20. Juni 1948 entstanden) insgesamt	Neuschulden (seit dem 21. Juni 1948 aufgenommen) aus Kreditmarktmitteln					
	fällig					Zusammen (Sp. 8-12)
	im	im	im	im	nach dem	
	Rechnungsjahr 1955	Rechnungsjahr 1956	Rechnungsjahr 1957	Rechnungsjahr 1958	31. März 1959	
7	8	9	10	11	12	13
57	3 443	2 433	1 826	2 500	64 509	74 711
66	14 846	8 533	12 801	8 999	27 813	72 993
33	10 052	2 942	2 194	970	8 433	24 591
.
157	28 342	13 908	16 821	12 469	100 755	172 295
13	4 262	2 302	2 137	1 914	26 830	37 445
-	596	821	773	629	2 107	4 926
60	2 221	2 546	2 637	2 519	12 675	22 597
19	3 777	1 982	1 896	1 547	14 046	23 249
92	10 855	7 651	7 443	6 609	55 658	88 217
9	1 720	1 271	1 276	933	9 643	14 843
74	2 304	1 040	701	694	4 764	9 503
89	2 053	2 283	2 119	1 932	11 134	19 522
-	2 728	1 304	1 242	1 239	9 208	15 721
172	8 805	5 899	5 337	4 798	34 750	59 589
-	3 192	2 154	1 995	1 850	16 736	25 926
9	1 412	763	744	693	3 281	6 894
26	3 549	2 433	1 944	1 710	7 031	16 667
11	2 592	1 779	1 613	1 491	10 183	17 659
46	10 746	7 129	6 295	5 744	37 232	67 146
30	1 029	1 147	558	514	9 911	13 158
0	1 512	659	655	668	2 975	6 469
-	1 077	647	644	557	2 600	5 524
309	1 040	1 106	668	663	6 005	9 482
339	4 658	3 559	2 525	2 402	21 490	34 633
0	4	4	4	4	17	34
109	13 645	9 307	7 790	7 712	127 629	166 083
149	20 671	11 817	15 674	11 683	40 941	100 785
208	18 953	10 850	9 538	7 687	41 873	88 901
339	10 138	6 172	5 418	4 940	39 442	66 111
805	63 411	38 150	38 425	32 026	249 902	421 914
146	.	.	.	.	.	.
362	.	.	.	.	.	.
222	.	.	.	.	.	.
369	.	.	.	.	.	.
1 100	.	.	.	.	.	.

in vH 7)

7	8		9		10		11		12		13	
a 1	b	c	b	c	b	c	b	c	b	c	b	c
0,1	6,3	8,2	4,3	5,6	3,6	4,7	3,6	4,6	59,0	78,9	78,8	100
0,1	16,0	20,5	9,1	11,7	12,1	15,6	9,0	11,6	31,6	40,6	77,8	100
0,2	14,7	21,3	8,4	12,2	7,4	10,7	6,0	8,7	32,5	47,1	69,0	100
0,4	11,9	15,3	7,3	9,3	6,4	8,2	5,8	7,5	46,3	59,7	77,7	100
0,1	11,3	15,0	6,8	9,1	6,9	9,1	5,7	7,6	44,6	59,2	75,4	100
0,1	11,4	16,4	5,6	8,1	6,8	9,8	5,0	7,2	40,5	58,5	69,3	100
0,1	11,3	14,1	7,7	9,6	7,1	8,9	6,4	8,0	47,7	59,4	80,2	100
0,8	10,8	13,4	8,2	10,3	5,8	7,3	5,6	6,9	49,7	62,1	80,1	100

Nordwürttemberg und Südwürttemberg-Hohenzollern: ohne Bezirksverbände, bei Baden-Württemberg: einschließlich Schuldenbeträge. - 7) a = Anteile der Spalten 1 bis 5 an den Alt- und Neuschulden (Spalte 6); a 1 = Anteile der Spalten 8 bis 25 an den Neuschulden (Spalte 26); c = Anteile der Spalten 8 bis 12 an den Kreditmarktschulden c = Anteile der Spalten 20 bis 24 an den Schulden bei Gebietskörperschaften (Spalte 25).

Gemeindeguppe Gemeinde- größenklasse 1)	Ge- biet	noch Neuschulden					
		aus öffentlichen Sondermitteln 2)					
		fällig					Zusammen (Sp. 14-18)
		im Rechnungs-jahr 1955	im Rechnungs-jahr 1956	im Rechnungs-jahr 1957	im Rechnungs-jahr 1958	nach dem 31. März 1959	
		14	15	16	17	18	
19							
Stadtkreise	NW	2 343	1 970	2 050	2 105	16 258	24 726
	NB	1 040	2 036	2 633	2 044	9 626	17 379
	SB	802	260	1 320	414	1 535	4 331
	WH	.	.	.	.	.	.
	BW	4 185	4 266	6 004	4 563	27 419	46 437
Kreisang.Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern	NW	103	103	141	147	1 031	1 525
	NB	10	9	9	9	473	511
	SB	314	167	170	203	2 326	3 178
	WH	177	283	252	252	1 174	2 137
	BW	603	562	572	611	5 003	7 352
Kreisang.Gemeinden mit 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern	NW	54	58	58	58	212	440
	NB	40	88	152	152	1 242	1 675
	SB	372	343	286	180	1 061	2 242
	WH	111	125	95	95	710	1 137
	BW	577	614	592	485	3 226	5 494
Kreisang.Gemeinden mit weniger als 3 000 Einwohnern	NW	53	51	42	40	238	425
	NB	8	22	23	20	102	175
	SB	325	242	205	46	434	1 253
	WH	20	20	19	16	477	552
	BW	406	336	290	123	1 250	2 404
Landkreise 3)	NW	9	49	9	9	82	158
	NB	-	-	-	-	-	-
	SB	482	432	382	162	510	1 969
	WH	6	6	6	7	125	151
	BW	498	488	398	178	717	2 278
Bezirksverbände	BW	-	-	-	-	-	-
Gemeinden und Gemeindeverbände 4) insgesamt	NW	2 563	2 232	2 300	2 359	17 820	27 274
	NB	1 098	2 155	2 817	2 226	11 443	19 740
	SB	2 294	1 444	2 364	1 005	5 866	12 973
	WH	314	435	373	370	2 485	3 977
	BW	6 269	6 266	7 854	5 960	37 615	63 964
Dagegen am 31.3.1954 Gemeinden und Gemeindeverbände 4) insgesamt	NW	.	.	.	.	.	.
	NB	.	.	.	.	.	.
	SB	.	.	.	.	.	.
	WH	.	.	.	.	.	.
	BW	.	.	.	.	.	.

in % 7)

		14		15		16		17		18		19	
		b	d	b	d	b	d	b	d	b	d	b	d
Gemeinden und Gemeindeverbände insgesamt am 31.3.1955	NW	1,2	9,4	1,0	8,2	1,1	8,4	1,1	8,7	8,2	65,3	12,6	100
	NB	0,9	5,5	1,7	10,9	2,2	14,3	1,7	11,3	8,8	58,0	15,3	100
	SB	1,8	17,7	1,1	11,1	1,8	18,2	0,8	7,8	4,6	45,2	10,1	100
	WH	0,4	7,9	0,5	10,9	0,5	9,4	0,4	9,3	2,9	62,5	4,7	100
	BW	1,1	9,8	1,1	9,8	1,4	12,3	1,1	9,3	6,7	58,8	11,4	100
darunter													
	Stadtkreise	1,7	9,0	1,7	9,2	2,4	12,9	1,8	9,8	11,0	59,1	18,7	100
	Kreisangeh.Gemeinden	0,6	10,4	0,6	10,0	0,5	9,5	0,5	8,0	3,5	62,1	5,7	100
Landkreise	BW	1,2	21,8	1,1	21,4	0,9	17,5	0,4	7,8	1,7	31,5	5,3	100

1) bis 4) und 7) Siehe Anmerkungen auf Seite 98/99.

Gemeindeverbände nach Fälligkeiten

1 000 DM

d a v o n

(s e i t d e m 2 1 . J u n i 1 9 4 8 a u f g e n o m m e n)

aus Schulden bei Gebietskörperschaften

fällig					Zusammen (Sp.20-24)	Neuschulden insgesamt (Sp.13,19 und 25)
im Rechnungsjahr 1955	im Rechnungsjahr 1956	im Rechnungsjahr 1957	im Rechnungsjahr 1958	nach dem 31. März 1959		
20	21	22	23	24	25	26
1 147	1 097	1 097	967	9 193	13 501	112 939
254	239	1 238	1 550	1 506	4 787	95 159
3 037	1 451	625	657	5 826	11 595	40 517
.
4 438	2 786	2 960	3 174	16 525	29 883	248 615
451	466	421	1 276	2 015	4 629	43 599
56	56	56	51	517	735	6 172
188	217	304	313	3 991	5 014	30 789
481	411	366	363	5 808	7 429	32 815
1 176	1 151	1 147	2 002	12 331	17 806	113 374
281	241	242	230	715	1 709	16 991
170	167	156	274	754	1 521	12 699
209	207	214	201	3 229	4 059	25 823
259	255	239	218	2 366	3 338	20 196
919	870	851	923	7 063	10 626	75 709
194	197	200	173	1 133	1 897	28 248
102	97	90	89	573	952	8 021
251	179	190	366	2 433	3 420	21 339
190	176	150	144	2 298	2 957	21 168
737	650	630	772	6 438	9 226	78 776
46	46	46	81	1 039	1 258	14 574
24	24	23	705	203	978	7 447
1 516	114	111	111	951	2 801	10 294
135	50	50	50	1 004	1 289	10 922
1 720	233	230	947	3 196	6 327	43 238
2	2	2	2	161	169	202
2 119	2 047	2 006	2 727	14 095	22 994	216 351
605	582	1 564	2 669	3 552	8 973	129 498
5 200	2 168	1 443	1 647	16 430	26 888	128 762
1 065	892	805	774	11 477	15 013	85 101
8 991	5 692	5 819	7 819	45 715	74 036	559 914
.	.	.	.	.	.	159 573
.	.	.	.	.	.	116 202
.	.	.	.	.	.	102 605
.	.	.	.	.	.	73 909
.	.	.	.	.	.	452 357

in vH 7)

20		21		22		23		24		25		26	
b	e	b	e	b	e	b	e	b	e	b	e	a 1	b
1,0	9,2	1,0	8,9	0,9	8,7	1,3	11,9	6,4	61,3	10,6	100	99,9	100
0,5	6,7	0,4	6,5	1,2	17,4	2,1	29,8	2,7	39,6	6,9	100	99,9	100
4,0	19,3	1,7	8,1	1,1	5,4	1,3	6,1	12,8	61,1	20,9	100	99,8	100
1,3	7,1	1,0	5,9	0,9	5,4	0,9	5,2	13,5	76,4	17,6	100	99,6	100
1,6	12,1	1,0	7,7	1,1	7,9	1,4	10,6	8,2	61,7	13,2	100	99,9	100
1,8	14,9	1,1	9,3	1,2	9,9	1,3	10,6	6,7	55,3	12,0	100	99,9	100
1,1	7,5	1,0	7,1	1,0	7,0	1,4	9,8	9,6	68,6	14,1	100	99,9	100
4,0	27,2	0,5	3,7	0,5	3,6	2,2	15,0	7,4	50,5	14,6	100	99,2	100

Gemeindegruppe Gemeinden- größenklasse 1)	Ge- biet	Neuschulden (ohne Kassenkredite)					davon				
		ins- gesamt	Gewöhnliche Tilgungsdarlehen mit einer Laufzeit von			Annui- täts- darlehen	ins- gesamt	Gewöhnliche Tilgungsdarlehen mit einer Laufzeit von			Annui- täts- darlehen
			weniger als 4 Jahren	4 bis unter 10 Jahren	10 und mehr Jahren			weniger als 4 Jahren	4 bis unter 10 Jahren	10 und mehr Jahren	
			1	2	3			4	5	6		7	8	9	10
Stadtkreise	NW	151 815	3 595	36 931	72 413	38 876	89 775	3 595	13 599	57 517	15 064
	NB	175 506	21 449	32 147	41 563	80 347	133 810	19 474	25 661	27 858	60 817
	SB	63 940	17 971	5 239	17 307	23 423	42 068	12 149	4 831	7 612	17 477
	WH	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	BW	391 261	43 015	74 317	131 283	142 646	265 653	35 218	44 091	92 987	93 358
Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern	NW	63 509	3 713	6 502	33 384	19 911	50 616	3 369	3 676	30 401	13 171
	NB	12 958	1 427	1 151	3 594	6 786	9 107	1 427	1 128	2 370	4 182
	SB	47 952	2 377	7 377	21 035	17 163	35 955	2 277	5 750	14 570	13 358
	WH	47 573	1 676	4 247	26 893	14 758	34 074	1 485	3 119	18 645	10 825
	BW	171 992	9 192	19 276	84 906	58 618	129 752	8 558	13 673	65 986	41 536
Kreisangehörige Gemeinden mit 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern	NW	31 459	1 632	3 871	11 489	14 468	22 870	1 513	2 441	10 889	8 027
	NB	23 525	1 941	2 204	8 554	10 826	13 262	1 941	1 725	5 838	3 759
	SB	43 756	1 906	6 818	17 098	17 933	31 104	1 524	5 774	12 224	11 582
	WH	27 971	1 482	2 441	16 273	7 774	21 294	1 449	1 676	12 596	5 573
	BW	126 711	6 961	15 334	53 414	51 002	88 529	6 426	11 616	41 547	28 940
Kreisangehörige Gemeinden mit weniger als 3 000 Einwohnern	NW	47 812	2 008	3 978	22 262	19 564	32 360	1 919	3 507	20 500	6 433
	NB	18 152	1 202	2 370	4 448	10 132	9 348	1 143	2 122	3 629	2 454
	SB	34 739	3 983	6 913	10 444	13 399	25 019	3 316	6 202	7 150	8 352
	WH	28 586	1 771	3 876	15 520	7 418	21 575	1 712	3 512	12 435	3 916
	BW	129 289	8 965	17 137	52 675	50 513	88 301	8 089	15 343	43 714	21 155
Landkreise 3)	NW	17 577	261	1 513	12 800	3 003	15 447	221	1 226	11 712	2 289
	NB	9 772	2 892	1 644	2 912	2 324	7 217	2 892	1 606	1 971	749
	SB	12 813	1 103	2 708	6 482	2 519	7 074	1 053	1 561	2 910	1 550
	WH	17 023	911	196	9 815	6 101	14 780	826	191	8 465	5 297
	BW	57 184	5 167	6 062	32 009	13 946	44 518	4 992	4 584	25 057	9 885
Bezirksverbände	BW	202	-	9	193	-	34	-	-	34	-
Gemeinden und Gemeindeverbände 4) insgesamt	NW	312 172	11 209	52 794	152 348	95 821	211 068	10 616	24 449	131 018	44 985
	NB	239 913	28 911	39 516	61 071	110 415	172 745	26 877	32 242	41 666	71 960
	SB	203 200	27 340	29 055	72 367	74 438	141 219	20 318	24 118	44 465	52 318
	WH	121 152	5 840	10 761	68 500	36 051	91 722	5 472	8 498	52 141	25 611
	BW	876 639	73 299	132 135	354 479	316 725	616 787	63 283	89 306	269 324	194 874
Dagegen am 31.3.1954 Stadtkreise Kreisang. Gemeinden Landkreise	BW	305 986	39 834	70 185	96 332	99 634	.	.	.	.	.
	BW	325 088	27 547	44 150	139 987	113 404	.	.	.	.	.
	BW	44 405	7 734	4 129	22 389	10 153	.	.	.	.	.
Gemeinden und Gemeindeverbände 4) insgesamt Veränderung in vH	BW	675 547	75 115	118 465	258 776	223 191	.	.	.	.	.
	BW	+ 29,8	-2,4	+ 11,5	+ 37,0	+ 41,9	.	.	.	.	.

in vH 5)

		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		a bzw. a1	a	a	a	a	a1 b	a1 b	a1 b	a1 b	a1 b
Gemeinden und Gemeindeverbände insgesamt am 31.3.1955	NW	100	3,6	16,9	48,8	30,7	67,6 100	3,4 5,0	7,8 11,6	42,0 62,1	14,4 21,3
	NB	100	12,1	16,5	25,4	46,0	72,0 100	11,2 15,6	13,4 18,6	17,4 24,1	30,0 41,7
	SB	100	13,5	14,3	35,6	36,6	69,5 100	10,0 14,4	11,9 17,1	21,9 31,5	25,7 37,0
	WH	100	4,8	8,9	56,5	29,8	75,7 100	4,5 6,0	7,0 9,2	43,0 56,8	21,2 28,0
	BW	100	8,4	15,1	40,4	36,1	70,4 100	7,2 10,2	10,2 14,5	30,7 43,7	22,3 31,6

1) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff. 1. - 2) Einschließlich ERP-Kredite. - 3) Kreiskommunalverbände. - 4) Bei Bezirksverbänden. - 5) a = Anteile der Spalten 2 bis 5 an den Neuschulden (Spalte 1); a1 = Anteile der Spalten c = Anteile der Spalten 12 bis 15 an den Schulden aus öffentlichen Sondermitteln (Spalte 11); d = Anteile der

Gemeindeverbände nach Laufzeiten in 1 000 DM

noch davon										Ge- biet	Gemeindegruppe Gemeinden- größtenklasse 1)
Schulden aus öffentlichen Sondermitteln 2)					Schulden bei Gebietskörperschaften						
ins- gesamt	Gewöhnliche Tilgungsdarlehen mit einer Laufzeit von			Annui- täts- darlehen	ins- gesamt	Gewöhnliche Tilgungsdarlehen mit einer Laufzeit von			Annui- täts- darlehen		
	weniger als 4 Jahren	4 bis unter 10 Jahren	10 und mehr Jahren			weniger als 4 Jahren	4 bis unter 10 Jahren	10 und mehr Jahren			
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20		
26 178	-	17 607	7 120	1 451	35 862	-	5 725	7 776	22 360	NW	Stadtkreise
26 673	975	4 870	11 534	9 294	15 023	1 000	1 616	2 170	10 236	NB	
6 657	1 564	110	2 657	2 326	15 215	4 258	298	7 038	3 620	SB	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	WH
59 508	2 539	22 587	21 311	13 071	66 099	5 258	7 640	16 985	36 217	BW	
2 082	-	540	985	556	10 812	344	2 286	1 998	6 183	NW	Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern
1 005	-	1	511	493	2 846	-	22	713	2 112	NB	
4 541	100	1 230	1 848	1 362	7 456	-	397	4 617	2 442	SB	
2 177	-	762	1 376	40	11 322	191	366	6 872	3 894	WH	
9 804	100	2 532	4 720	2 452	32 437	535	3 071	14 201	14 631	BW	
1 152	-	240	199	712	7 438	119	1 190	400	5 729	NW	Kreisangehörige Gemeinden mit 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern
2 445	-	254	1 421	769	7 818	-	226	1 295	6 297	NB	
4 573	367	992	883	2 331	8 079	16	52	3 991	4 021	SB	
1 679	13	190	934	542	4 998	20	575	2 743	1 660	WH	
9 848	380	1 677	3 438	4 354	28 334	155	2 042	8 430	17 708	BW	
2 843	38	86	300	2 418	12 609	51	384	1 462	10 712	NW	Kreisangehörige Gemeinden mit weniger als 3 000 Einwohnern
1 388	-	135	40	1 213	7 417	59	114	779	6 465	NB	
1 974	235	594	424	721	7 746	432	118	2 870	4 326	SB	
1 606	-	34	518	1 054	5 405	60	330	2 567	2 448	WH	
7 811	273	849	1 282	5 407	33 177	602	945	7 678	23 951	BW	
232	40	-	118	74	1 898	-	288	971	639	NW	Landkreise 3)
422	-	-	-	422	2 132	-	38	941	1 154	NB	
2 143	50	1 097	822	174	3 596	-	50	2 751	795	SB	
882	-	-	151	731	1 361	85	6	1 198	72	WH	
3 679	90	1 097	1 091	1 401	8 988	85	381	5 861	2 661	BW	
-	-	-	-	-	169	-	9	160	-	BW	Bezirksverbände
32 486	78	18 473	8 723	5 212	68 619	514	9 873	12 607	45 625	NW	Gemeinden und Gemeindeverbände 4) insgesamt
31 932	975	5 259	13 506	12 192	35 236	1 059	2 015	5 899	26 263	NB	
19 888	2 316	4 023	6 634	6 915	42 093	4 706	914	21 268	15 205	SB	
6 343	13	986	2 978	2 367	23 087	355	1 277	13 381	8 074	WH	
90 649	3 382	28 741	31 841	26 684	169 203	6 634	14 088	53 314	95 167	BW	
42 179	1 200	13 850	19 366	7 764	BW	Dagegen am 31.3.1954 Stadtkreise Kreisang. Gemeinden Landkreise
17 404	1 320	2 232	6 857	6 994	.	.	.	.	.	BW
2 358	529	465	736	628	.	.	.	.	.	BW
61 941	3 049	16 547	26 959	15 386	BW	Gemeinden und Gemeindeverbände 4) insgesamt Veränderung in vH
+ 46,3	+ 10,9	+ 73,7	+ 18,1	+ 73,4	.	.	.	.	.	BW

in vH 5)

11		12		13		14		15		16		17		18		19		20			
a 1	c	a 1	c	a 1	c	a 1	c	a 1	c	a 1	d	a 1	d	a 1	d	a 1	d	a 1	d		
10,4	100	0,0	0,2	5,9	58,9	2,8	28,9	1,7	18,0	22,0	100	0,2	0,7	3,2	14,4	4,0	18,4	14,6	66,5	NW	Gemeinden und Gemeindeverbände insgesamt am 31.3.1955
13,3	100	0,4	3,0	2,2	18,5	5,6	42,3	5,1	38,2	14,7	100	0,4	3,0	0,8	5,7	2,5	16,8	11,0	74,5	NB	
9,8	100	1,1	11,6	2,0	20,2	3,3	33,4	3,4	34,8	20,7	100	2,3	11,2	0,4	2,2	10,5	50,5	7,5	38,1	SB	
5,2	100	6,0	0,2	0,7	15,6	2,5	48,9	2,0	37,3	19,1	100	0,3	1,5	1,1	5,5	11,0	58,0	6,7	35,0	WH	
10,3	100	0,4	3,7	3,3	31,7	3,6	35,1	3,0	29,5	19,3	100	0,7	3,9	1,6	8,3	6,1	31,5	10,9	56,3	BW	

Nordwürttemberg und Südwürttemberg-Hohenzollern: ohne Bezirksverbände, bei Baden-Württemberg: einschließlich 6 bis 20 an den Neuschulden (Spalte 1); b = Anteile der Spalten 7 bis 10 an den Kreditmarktschulden (Spalte 6); Spalten 17 bis 20 an den Schulden bei Gebietskörperschaften (Spalte 16).

**B 12. Neuschulden der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Darlehensquelle
und Laufzeit
in 1 000 DM**

Art der Schulden	Inlandschulden (ohne Kassenkredite)					
	Gewöhnliche Tilgungsdarlehen mit einer Laufzeit von			Zusammen (Sp.1-3)	Annuitäts- darlehen	Insgesamt (Sp. 4 und 5)
	weniger als 4 Jahren	4 bis unter 10 Jahren	10 und mehr Jahren			
	1	2	3	4	5	6
Inländische Kreditmarktschulden						
bei Sparkassen	8 098	20 505	67 796	96 398	28 046	124 444
bei Girozentralen 1)	31 142	37 827	113 682	182 651	52 745	235 395
bei der Landeskreditanstalt	1 815	3 072	13 560	18 447	21 582	40 029
bei sonstigen Kreditinsti- tuten	10 955	7 558	22 702	41 215	52 794	94 008
bei Privatversicherungen und bei Bausparkassen	4 536	12 192	38 616	55 344	35 783	91 127
Inhaberschuldverschreibungen	-	-	-	-	-	-
Hypotheken-, Grund- und Rentenschulden	-	116	214	330	1 615	1 946
Restkaufgelder	3 464	1 702	4 098	9 264	219	9 483
Übrige inländische Kredit- marktschulden	3 274	6 335	8 657	18 266	2 091	20 356
Zusammen	63 283	89 306	269 324	421 914	194 874	616 787
Schulden aus öffentlichen Sondermitteln						
ERP-Kredite	93	7 356	24 404	31 852	5 813	37 665
Schulden aus Mitteln der Arbeitslosenversicherung	1 673	6 774	2 506	10 952	9 621	20 574
Schulden aus Mitteln sonstiger Träger der Sozialversicherung	1 617	14 611	4 932	21 160	11 250	32 410
Zusammen	3 382	28 741	31 841	63 964	26 684	90 649
Schulden bei Gebietskörper- schaften						
Wertschaffende Arbeitslosen- fürsorge (Bundes- und Landes- darlehen)	968	425	4 131	5 523	35 090	40 613
Wohnbaukredite von Bund und Land	1 011	581	10 018	11 610	54 672	66 281
Sonstige Schulden bei Bund und Ländern	4 497	12 538	33 613	50 647	4 128	54 774
Unmittelbar beim Bundes- bzw. Landesausgleichsamt aufge- nommene Darlehen	-	-	2 945	2 945	240	3 185
Schulden bei Gemeinden und Gemeindeverbänden	159	545	2 608	3 312	1 037	4 349
Zusammen	6 634	14 088	53 314	74 036	95 167	169 203
Neuschulden (ohne Kassen- kredite) insgesamt	73 299	132 135	354 479	559 914	316 725	876 639
Dagegen am 31.3.1954	75 115	118 465	258 776	452 357	223 191	675 547

1) Einschließlich der Girozentralen, die zugleich "Landesbanken" sind.

B 13. Die Höhe der Verschuldung nach Gemeindegruppen und -größenklassen

Höhe der Gesamtschuld ¹⁾ am 31. März 1955 in DM	Kreisangehörige Gemeinden ²⁾						Stadt- kreise	Land- kreise ³⁾	Gemeinden und Gemeinde- verbände ⁴⁾ insgesamt
	mit we- niger als 2 000 Ein- wohnern	mit 2 000 bis unter 3 000 Ein- wohnern	mit we- niger als 3 000 Ein- wohnern	mit 3 000 bis unter 10 000 Ein- wohnern	mit 10 000 und mehr Ein- wohnern	Zusammen			
	1	2	3	4	5	6			
Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
1 bis 10 000	96	-	96	-	-	96	-	-	96
10 001 " 25 000	136	4	140	-	-	140	-	-	140
25 001 " 50 000	181	9	190	2	-	192	-	-	192
50 001 " 75 000	91	10	101	2	-	103	-	-	103
75 001 " 100 000	58	15	73	4	-	77	-	-	77
100 001 " 250 000	88	39	127	18	-	145	-	2	147
250 001 " 500 000	11	8	19	35	-	54	-	4	58
500 001 " 750 000	-	1	1	10	-	11	-	4	15
750 001 " 1 000 000	-	-	-	7	3	10	-	2	12
1 000 001 " 2 500 000	-	1	1	-	10	11	-	4	15
2 500 001 " 5 000 000	-	-	-	1	8	9	-	2	11
5 000 001 " 7 500 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7 500 001 " 10 000 000	-	-	-	-	2	2	-	-	2
10 000 001 " 25 000 000	-	-	-	-	-	-	1	-	1
25 000 001 und mehr	-	-	-	-	-	-	2	-	2
Verschuldete Gemeinden (Gv.)	661	87	746	79	23	850	3	18	871
Gemeinden (Gv.) ohne									
Inlandschulden	123	3	126	3	-	129	-	1	130
Gemeinden (Gv.) zusammen	784	90	874	82	23	979	3	19	1 001
Schulden in 1 000 DM	36 232	13 138	49 370	32 185	63 609	145 164	152 484	18 225	315 872
Schulden je Einwohner ⁵⁾									
insgesamt in DM	54,34	56,22	54,83	74,60	110,48	76,09	208,04	9,55	119,62
Schulden je Einwohner ⁵⁾									
der verschuldeten Gemeinden									
(Gv.) in DM	60,98	57,94	60,14	76,57	110,48	79,89	208,04	10,36	123,67 ⁶⁾
Einwohnerzahl der Gemeinden (Gv.)									
insgesamt am 30.6.1954	666 768	233 698	900 486	431 433	575 750	1907 669	732 955	1907 669	2640 624
Dagegen am 31.3.1954									
Verschuldete Gemeinden (Gv.)	595	85	680	79	23	782	3	18	803
Gemeinden (Gv.) ohne									
Inlandschulden	189	5	194	3	-	197	-	1	198
Schulden in 1 000 DM	27 750	11 005	38 755	24 624	47 178	110 556	117 328	11 727	239 611
Schulden je Einwohner ⁵⁾									
insgesamt in DM	41,71	48,24	43,38	59,57	84,45	59,27	167,55	6,29	93,39
Schulden je Einwohner ⁵⁾									
der verschuldeten Gemeinden									
(Gv.) in DM	51,09	50,89	51,03	61,19	84,45	64,26	167,55	6,82	98,98 ⁶⁾
Regierungsbezirk Nordbaden									
1 bis 10 000	66	-	66	1	-	67	-	-	67
10 001 " 25 000	57	4	61	6	-	67	-	-	67
25 001 " 50 000	73	4	77	4	-	81	-	-	81
50 001 " 75 000	42	8	50	6	-	56	-	-	56
75 001 " 100 000	23	3	26	1	-	27	-	-	27
100 001 " 250 000	36	10	46	17	-	63	-	1	64
250 001 " 500 000	1	2	3	20	-	23	-	2	25
500 001 " 750 000	-	2	2	2	2	6	-	3	9
750 001 " 1 000 000	-	-	-	6	1	7	-	1	8
1 000 001 " 2 500 000	-	-	-	3	1	4	-	-	4
2 500 001 " 5 000 000	-	-	-	1	3	4	-	2	6
5 000 001 " 7 500 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7 500 001 " 10 000 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 000 001 " 25 000 000	-	-	-	-	-	-	2	-	2
25 000 001 und mehr	-	-	-	-	-	-	2	-	2
Verschuldete Gemeinden (Gv.)	298	33	331	67	7	405	4	9	418
Gemeinden (Gv.) ohne									
Inlandschulden	71	6	77	2	-	79	-	-	79
Gemeinden (Gv.) zusammen	369	39	408	69	7	484	4	9	497
Schulden in 1 000 DM	13 778	4 547	18 326	23 733	13 178	55 236	176 038	9 772	241 047
Schulden je Einwohner ⁵⁾									
insgesamt in DM	45,19	46,47	45,50	68,41	117,82	64,12	259,28	11,34	156,48
Schulden je Einwohner ⁵⁾									
der verschuldeten Gemeinden									
(Gv.) in DM	52,57	54,78	53,10	70,34	117,82	69,53	259,28	11,34	163,61 ⁶⁾
Einwohnerzahl der Gemeinden (Gv.)									
insgesamt am 30.6.1954	304 891	97 854	402 745	346 915	111 550	861 513	678 954	861 513	1540 467
Dagegen am 31.3.1954									
Verschuldete Gemeinden (Gv.)	280	33	313	67	7	387	4	9	400
Gemeinden (Gv.) ohne									
Inlandschulden	89	6	95	2	-	97	-	-	97
Schulden in 1 000 DM	10 701	3 503	14 504	17 363	9 737	41 604	136 759	7 446	185 808
Schulden je Einwohner ⁵⁾									
insgesamt in DM	34,77	39,02	35,79	50,95	88,60	48,61	207,40	8,70	122,62
Schulden je Einwohner ⁵⁾									
der verschuldeten Gemeinden									
(Gv.) in DM	42,66	46,04	43,50	52,39	88,60	53,70	207,40	8,70	129,56 ⁶⁾

1) Alt- und Neuschulden einschließlich Kassenkredite. - 2) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff.1. - 3) Kreiskommunalverbände. - 4) Bei Nordwürttemberg und Südwürttemberg-Hohenzollern: ohne Bezirksverbände, bei Baden-Württemberg: einschließlich Bezirksverbände. - 5) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff.2. - 6) Bezogen auf die Einwohner der verschuldeten Gemeinden.

Noch: B 13. Die Höhe der Verschuldung nach Gemeindegruppen und -größtenklassen

Höhe der Gesamtschuld ¹⁾ am 31. März 1955 in DM	Kreisangehörige Gemeinden ²⁾						Stadt- kreise	Land- kreise ³⁾	Gemeinden und Gemeinde- verbände ⁴⁾ insgesamt
	mit we- niger als 2 000 Ein- wohnern	mit 2 000 bis unter 3 000 Ein- wohnern	mit we- niger als 3 000 Ein- wohnern	mit 3 000 bis unter 10 000 Ein- wohnern	mit 10 000 und mehr Ein- wohnern	Zusammen			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Regierungsbezirk Südbaden									
1 bis 10 000	143	4	147	1	-	148	-	-	148
10 001 " 25 000	129	5	134	1	-	135	-	-	135
25 001 " 50 000	121	9	130	3	-	133	-	-	133
50 001 " 75 000	45	6	51	-	-	51	-	-	51
75 001 " 100 000	29	2	31	2	-	33	-	-	33
100 001 " 250 000	43	13	56	10	-	66	-	2	68
250 001 " 500 000	10	8	18	8	-	26	-	4	30
500 001 " 750 000	1	4	5	11	-	16	-	3	19
750 001 " 1 000 000	-	4	4	3	-	7	-	1	8
1 000 001 " 2 500 000	-	-	-	13	2	15	-	6	21
2 500 001 " 5 000 000	-	-	-	4	3	7	-	-	7
5 000 001 " 7 500 000	-	-	-	-	2	2	-	-	2
7 500 001 " 10 000 000	-	-	-	-	1	1	-	-	1
10 000 001 " 25 000 000	-	-	-	-	1	1	1	-	2
25 000 001 und mehr	-	-	-	-	-	-	1	-	1
Verschuldete Gemeinden (Gv.)	521	55	576	56	9	641	2	16	659
Gemeinden (Gv.) ohne									
Inlandschulden	322	10	332	-	-	332	-	2	334
Gemeinden (Gv.) zusammen	843	65	908	56	9	973	2	18	993
Schulden in 1 000 DM	23 384	11 788	35 172	44 147	48 675	127 993	64 262	12 813	205 067
Schulden je Einwohner									
insgesamt in DM	38,34	68,30	44,95	143,16	219,69	97,53	381,97	9,76	138,50
Schulden je Einwohner									
der verschuldeten Gemeinden									
(Gv.) in DM	54,85	79,62	61,24	143,16	219,69	115,91	381,97	10,60	161,15 ⁶⁾
Einwohnerzahl der Gemeinden (Gv.)									
insgesamt am 30.6.1954	609 886	172 579	782 465	308 374	221 561	1312 400	168 240	1312 400	1480 640
Dagegen am 31.3.1954									
Verschuldete Gemeinden (Gv.)	468	54	522	55	9	586	2	18	606
Gemeinden (Gv.) ohne									
Inlandschulden	375	11	386	1	-	387	-	-	387
Schulden in 1 000 DM	17 384	9 010	26 393	33 513	35 400	95 306	54 043	10 366	159 715
Schulden je Einwohner									
insgesamt in DM	28,73	53,69	34,15	113,10	165,15	74,25	327,57	8,08	110,26
Schulden je Einwohner									
der verschuldeten Gemeinden									
(Gv.) in DM	45,17	63,87	50,19	114,49	165,15	92,26	327,57	8,08	133,32 ⁶⁾
Regierungsbezirk Südwürttemberg-Hohenzollern									
1 bis 10 000	172	-	172	-	-	172	.	-	172
10 001 " 25 000	151	2	153	-	-	153	.	-	153
25 001 " 50 000	134	3	137	1	-	138	.	-	138
50 001 " 75 000	68	6	74	4	-	78	.	1	79
75 001 " 100 000	35	5	40	2	-	42	.	1	43
100 001 " 250 000	49	12	61	1	-	62	.	4	66
250 001 " 500 000	2	4	6	17	-	23	.	2	25
500 001 " 750 000	-	-	-	8	-	8	.	2	10
750 001 " 1 000 000	-	-	-	10	1	11	.	-	11
1 000 001 " 2 500 000	-	1	1	4	6	11	.	4	15
2 500 001 " 5 000 000	-	-	-	-	7	7	.	3	10
5 000 001 " 7 500 000	-	-	-	-	-	-	.	-	-
7 500 001 " 10 000 000	-	-	-	-	-	-	.	-	-
10 000 001 " 25 000 000	-	-	-	-	1	1	.	-	1
25 000 001 und mehr	-	-	-	-	-	-	.	-	-
Verschuldete Gemeinden (Gv.)	611	33	644	47	15	706	.	17	723
Gemeinden (Gv.) ohne									
Inlandschulden	228	2	230	1	-	231	.	-	231
Gemeinden (Gv.) zusammen	839	35	874	48	15	937	.	17	954
Schulden in 1 000 DM	23 356	5 864	29 220	28 562	47 612	105 394	.	17 383	122 777
Schulden je Einwohner									
insgesamt in DM	41,44	64,63	44,65	103,69	138,04	82,68	.	13,64	96,32
Schulden je Einwohner									
der verschuldeten Gemeinden									
(Gv.) in DM	51,59	68,10	54,23	105,10	138,04	91,21	.	13,64	106,25 ⁶⁾
Einwohnerzahl der Gemeinden (Gv.)									
insgesamt am 30.6.1954	563 628	90 726	654 354	275 465	344 912	1274 731	.	1274 731	1274 731
Dagegen am 31.3.1954									
Verschuldete Gemeinden (Gv.)	563	33	596	47	15	658	.	17	675
Gemeinden (Gv.) ohne									
Inlandschulden	276	2	278	1	-	279	.	-	279
Schulden in 1 000 DM	18 991	4 793	23 784	25 516	34 584	83 884	.	15 472	99 356
Schulden je Einwohner									
insgesamt in DM	33,74	54,46	36,54	97,01	105,41	67,54	.	12,46	79,99
Schulden je Einwohner									
der verschuldeten Gemeinden									
(Gv.) in DM	44,92	57,53	47,00	98,35	105,41	76,71	.	12,46	90,85 ⁶⁾

1) Alt- und Neuschulden einschließlich Kassenkredite. - 2) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff.1. - 3) Kreiskommunalverbände. - 4) Bei Nordwürttemberg und Südwürttemberg-Hohenzollern: ohne Bezirksverbände, bei Baden-Württemberg: einschließlich Bezirksverbände. - 5) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff.2. - 6) Bezogen auf die Einwohner der verschuldeten Gemeinden.

Noch: B 13. Die Höhe der Verschuldung nach Gemeindegruppen und -größenklassen

Höhe der Gesamtschuld am 31. März 1955 in DM	Kreisangehörige Gemeinden 2)						Stadt- kreise	Land- kreise 3)	Bezirks- verbände	Gemeinden und Gemeinde- verbände 4) insgesamt
	mit we- niger als 2 000 Ein- wohnern	mit 2 000 bis unter 3 000 Ein- wohnern	mit we- niger als 3 000 Ein- wohnern	mit 3 000 bis unter 10 000 Ein- wohnern	mit 10 000 und mehr Ein- wohnern	Zusammen				
	1	2	3	4	5	6				

Land Baden-Württemberg

1 bis 10000	477	4	481	2	-	483	-	-	-	483
10001 " 25000	473	15	488	7	-	495	-	-	-	495
25001 " 50000	509	25	534	10	-	544	-	-	-	544
50001 " 75000	246	30	276	12	-	288	-	1	-	289
75001 " 100000	145	25	170	9	-	179	-	1	-	180
100001 " 250000	216	74	290	46	-	336	-	9	1	346
250001 " 500000	24	22	46	80	-	126	-	12	1	139
500001 " 750000	1	7	8	31	2	41	-	12	-	53
750001 " 1000000	-	4	4	26	5	35	-	4	-	39
1000001 " 2500000	-	2	2	20	19	41	-	14	-	55
2500001 " 5000000	-	-	-	6	21	27	-	7	-	34
5000001 " 7500000	-	-	-	-	2	2	-	-	-	2
7500001 " 10000000	-	-	-	-	3	3	-	-	-	3
10000001 " 25000000	-	-	-	-	2	2	4	-	-	6
25000001 und mehr	-	-	-	-	-	-	5	-	-	5
Verschuld. Gemeinden (Gv.)	2 091	208	2 299	249	54	2 602	9	60	2	2 673
Gemeinden (Gv.) ohne Inlandschulden	744	21	765	6	-	771	-	3	-	774
Gemeinden (Gv.) zusammen	2 835	229	3 064	255	54	3 373	9	63	2	3 447
Schulden in 1 000 DM	96 750	35 337	132 088	128 627	173 073	433 788	392 784	58 192	533	885 296
Schulden je Einwohner insgesamt in DM	45,10	59,40	48,21	94,43	138,01	80,99	248,57	10,86	0,14	127,63
Schulden je Einwohner der verschuldeten Ge- meinden (Gv.) in DM	55,75	64,97	57,95	96,14	138,01	89,05	248,57	11,40	0,14	137,23
Einwohnerzahl der Ge- meinden (Gv.) insge- samt am 30.6.1954	2145 193	594 857	2740 050	1362 190	1254 073	5356 313	1580 149	5356 313	3915 355	6936 462
Dagegen am 31.3.1954										
Verschuld. Gemeinden (Gv.)	1 906	205	2 111	248	54	2 413	9	62	2	2 486
Gemeinden (Gv.) ohne Inlandschulden	929	24	953	7	-	960	-	1	-	961
Schulden in 1 000 DM	74 826	28 611	103 437	101 015	126 899	331 350	308 129	45 011	303	684 793
Schulden je Einwohner insgesamt in DM	34,95	49,21	37,99	76,91	104,79	63,15	202,10	8,58	0,08	101,13
Schulden je Einwohner der verschuldeten Ge- meinden (Gv.) in DM	46,72	54,68	48,68	78,55	104,79	71,69	202,10	8,82	0,08	111,41

1) Alt- und Neuschulden einschließlich Kassenkredite. - 2) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff.1. - 3) Kreiskommunalverbände. - 4) Bei Nordwürttemberg und Südwürttemberg-Hohenzollern: ohne Bezirksverbände, bei Baden-Württemberg: einschließlich Bezirksverbände. - 5) Siehe Vorbemerkungen, Teil C, Ziff.2. - 6) Davon entfallen 169(000) DM Schulden bzw. 3 824 802 Einwohner auf den Württembergischen Landesfürsorgeverband und 364(000) DM Schulden bzw. 90 553 Einwohner auf den Landeskommunalverband der Hohenzollerischen Lande. - 7) Bezogen auf die Einwohner der verschuldeten Gemeinden.

Anhang

Die staatliche Verschuldung des Landes Baden-Württemberg
in 1000 DM

Art der Schulden	Schuldenstand ¹⁾ am 31. März			
	1955	1954	1953	1952
	1	2	3	4
Bis zum 20. Juni 1948 entstandene Inlandschulden (ohne Schulden bei Gebietskörperschaften)				
Aus der Geldumstellung entstandene Schulden				
Ausgleichsforderungen				
der Landeszentralbanken	385 211	385 204	385 204	386 541
der Banken und Sparkassen	1 091 348	1 081 573	1 085 132	1 034 829
der Versicherungsunternehmen und Bausparkassen	511 811	507 747	502 558	470 786
der Postscheckämter (Postsparkasse)	15 391	15 391	15 391	
Zusammen	2 003 762 ²⁾	1 989 915	1 988 286	1 911 980 ³⁾
Schulden aus Kreditmarktmitteln	92	75	830	920
Insgesamt	2 003 854	1 989 991	1 989 116	1 912 900
Seit dem 21. Juni 1948 aufgenommene Inlandschulden (ohne Schulden bei Gebietskörperschaften)				
Schulden aus Kreditmarktmitteln				
Inhaberschuldverschreibungen	50 000	50 000	-	-
Schatzwechsel	-	-	600	18 500
Verzinsliche Schatzanweisungen	-	-	4 000	4 000
Unverzinsliche Schatzanweisungen	-	37 700	37 700	-
Kredite des Zentralbanksystems	-	-	-	13 541
Schulden bei Banken und Sparkassen	-	9 000	7 000	1 600
Schulden bei Versicherungen ⁴⁾	-	-	-	4 800
Zusammen	50 000	96 700	49 300	42 441
Schulden aus öffentlichen Sondermitteln				
Schulden bei der Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosigkeit ⁵⁾	53 539	64 865	72 930	80 360
Schulden bei sonstigen Trägern der Sozialversicherung	39 416	31 829	14 490	-
Schulden bei der Bundespost	-	1 500	9 500	9 500
Zusammen	92 955	98 194	96 920	89 860
Insgesamt	142 955	194 894	146 220	132 301
Inlandschulden (ohne Schulden bei Gebietskörperschaften) insgesamt	2 146 809	2 184 885	2 135 336	2 045 201
Schulden bei Gebietskörperschaften (einschließlich Lastenausgleichsfonds)				
Bis zum 20. Juni 1948 entstandene Schulden	-	-	-	-
Seit dem 21. Juni 1948 aufgenommene Schulden				
Schulden beim Bund (ohne Lastenausgleichsfonds)	382 536	316 306	210 792	118 891
Schulden beim Lastenausgleichsfonds	539 200	462 051	370 759	162 655
Schulden bei Gemeinden und Gemeindeverbänden	-	-	-	3 011
Zusammen	921 735	778 357	581 551	284 556
Insgesamt	921 735	778 357	581 551	284 556
Zahlungsrückstände (nur inländische)	-	-	-	31 454
Inlandschulden insgesamt	3 068 545	2 963 241	2 716 886	2 361 211
Außerdem:				
Auslandschulden	28 864	29 503	33 740	25 617

1) Ohne Abgabeschuld aus der Hypothekengewinnabgabe des Landes (vorher: eigene Umstellungsgrundschulden). - 2) Erhöhung der Ausgleichsforderungen gegenüber dem Vorjahresstand infolge Zugang weiterer verlagelter Geldinstitute u. Berichtigung der Umstellungsrechnungen. - 3) Einschließlich Sonderausgleichsforderungen. - 4) Private u. öffentl. Versicherungen und Bausparkassen, jedoch ohne Sozialversicherungsträger. - 5) Einschließlich Schulden aus dem ehemaligen Arbeitsstock. - Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.